This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

3 2044 106 422 298

K9549t v.11-12

Harvard University

FARLOW
REFERENCE LIBRARY
OF
CRYPTOGAMIC BOTANY

TABULAE PHYCOLOGICAE

oder

Abbildungen der Tange.

Herausgegeben

von

Friedrich Traugott Kützing,

Doctor der Philosophie und Professor der Naturwissenschaften zu Nordhausen.

XI. Band.

Mit 100 Tafeln.

Nordhausen,

gedruckt auf Kosten des Verfassers.

(*In Commission bei Ferd. Förstemann's Verlag.*)

1861.

K9549t
v.11-12

Vorrede zum elften Bande.

Die zerrütteten Vermögens-Verhältnisse des letzten Inhabers der früher Köhne'schen Buchhandlung hat Veranlassung gegeben, dass ich schon die zweite Hälfte des vorigen Bandes meiner Tabulae phycologicae durch eine andere Firma — Ferdinand Förstemann's Verlag — versenden lies. Die Fortsetzung des Werkes hat dadurch keine Unterbrechung erlitten, obschon die aus jenen traurigen Verhältnissen für mich eingetretenen Verluste das fernere Erscheinen desselben erschwert haben. Dennoch werde ich meine ganzen Kräfte noch der Vollendung dieses Werkes widmen und ich hoffe dieselbe in wenigen Jahren erreicht zu haben.

Der vorliegende Band bringt den Schluss der *Sargasseen* und den grössten Theil der *Callithamnieen*. Schon ein flüchtiger Blick auf die Tafeln wird den Leser von der grossen Reichhaltigkeit des Bandes, so wie von der Sorgfalt überzeugen, womit ich bemüht gewesen bin, das Werk seinem Ende näher zu führen.

Nordhausen, im März 1861.

Kützing.

Bemerkungen zu den Tafeln des elften Bandes.

Tab. 1.

2704. Fig. I. Halochloa patens. (*Kg. Spec. Alg. 632*) — In mari Japonico: Tilesius.

Fig. a. Ein Oberstück, b ein Unterstück, beide in natürlicher Grösse.

2705. Fig. II. Halochloa schizophylla. (*Kg. l. c.*) — In mari Japonico: Tilesius.

Fig. c. Ein Oberstück, d. ein Unterstück, beide in natürlicher Grösse.

Tab. 2.

2706. Fig. I. Sargassum subrepandum. (*Ag. Spec. I. p. 2. — Kg l c. 606*) — In mari rubro.

Fig. a. Ein grösseres Bruchstück in natürlicher Grösse. b. Ein Blatt aus der untern Region. c. Eine Traube von Fruchtkörpern mit der Loupe vergrössert.

2707. Fig. II. Sargassum herbaceum. (*Kg. Spec. Alg. p 607.*) — In sinu Persico.

Die ganze Figur in natürlicher Grösse.

Tab. 3.

2708. Fig. I. Sargassum aquifolium. (*Ag. Spec. Alg. p. 12. — Kg. l c.* — In mari indico.

Fig. a. Ein Bruchstück in natürlicher Grösse. b. Rispe von Fruchtkörpern nebst Blase durch die Loupe vergrössert.

2709. Fig. II. Sargassum telephifolium. (*Kg. l. c.*) In mari rubro.

Fig. c. Ein Fruchstück in natürlicher Grösse. d. Zwei Blasen durch die Loupe gesehen.

Tab. 4.

2710. Fig. I. Sargassum crispum. (*Kg. l. c.*) — In mari rubro.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Fruchtkörper und Blasen durch die Loupe gesehen,

2711. Fig. II. Sargassum brevifolium. (*Kg. l. c. p. 608.*) — In mari Japonico legit Tilesius.

Das dargestellte Exemplar in natürlicher Grösse.

Tab. 5.

2712. Fig. I. Sargassum Pteropus. (*Kg. l. c.*) — Ins. Cuba.

Fig. a. Exemplar in natürlicher Grösse. b. Fruchtkörper nebst Blase und Blatt in natürlicher Grösse. — c. Fruchtkörper, c'. eine Blase mit ihrem blattartigen Stiel; beide durch die Loupe gesehen.

2713. Fig. II. Sargassum Bahiense. (*Kg. l. c.*) — Bahia.

Fig. d. Bruchstück in natürlicher Grösse. e. Blatt mit einigen Fruchtkörpern durch die Loupe vergrössert.

Tab. 6.

2714. Fig. I. Sargassum leptocarpum. (*Kg. l. c.*) — Ad Antillas.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Fruchtkörper nebst Blase und Blatt durch die Loupe gesehen.

2715. Fig. II. Sargassum microcystum. (*Kg. l. c.*) — In mari Moluccano.

Fig. c. Natürliche Grösse. d. Blatt nebst Blasen und sehr jungen Fruchtkörpern durch die Loupe vergrössert.

Tab. 7.

2716. Fig. I. Sargassum hemiphylloides. (*Kg. l. c.*) — Ins. Java.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Blatt durch die Loupe vergrössert.

2717. Fig. II. Sargassum tenue. (*Kg. l. c.*) — Ad ostium fluvii Gabon, Guineae.

Fig. c. d. Zwei Bruchstücke in natürlicher Grösse. e. Fruchtkörper, f. Ein Blatt; beide durch die Loupe gesehen.

Tab. 8.

2718. Fig. I. Sargassum trachyphyllum. (*Kg. Spec. Alg. 609.*) — Ad Antillas.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Fruchtkörper, c. Blase; beide schwach vergrössert.

2719. Fig. II. Sargassum polyphyllum. (*Kg. l. c.*) — St. Thomas.

Fig. d. Natürliche Grösse. e. Blase, f. Stück eines Zweigs mit Blatt und Fruchtkörpern, durch die Loupe vergrössert.

Tab. 9.

2720. Fig. I. Sargassum brevipes (nov. Spec.) — S. caule ramoso filiformi tereti inermi, foliis brevibus petiolatis ovatis glandulosis, dentatis; corpomatibus minoribus paniculato-corymbosis; acrocystis globosis muticis brevissime petiolatis, petiolo sursum dilatato. — Vera Cruz.

Fig. a. Ein steriles Exemplar in natürlicher Grösse. b. Untertheil eines Zweigs mit Blase, Blatt und Fruchtkörpern. c. Fruchtkörper durch die Loupe vergrössert.

2721. Fig. II. Sargassum podacanthum. (*Sonder. pl. Preiss. p 14. — Kg. Spec. Alg. 609.*) — Nova Hollandia: Preiss.

Fig. d. Natürliche Grösse. e. Ein Blatt nebst Blase durch die Loupe vergrössert.

Tab. 10.

2722. Fig. I. Sargassum asperifolium. (*C. Ag. — Kg. l c*) — In mari rubro.

Fig. a. Ein Bruchstück in natürlicher Grösse. b. Blase und Fruchtkörper, c. Blatt und Fruchtkörper; beide Figuren durch die Loupe vergrössert.

2723. Fig. II. Sargassum affine. (*I. Ag. — Kg. l. c. 610.*) Vera Cruz: Liebmann.

Die dargestellte Figur in natürlicher Grösse.

Tab. 11.

2724. Fig. I. Sargassum Chamissonis. (*Sargassum bacciferum β. Chamissonis Kg. Spec. Alg. 610.*) — In oceano pacifico.

Die dargestellte Figur in natürlicher Grösse.

2725. Fig. II. Sargassum bacciferum. (*Ag. — Kg. l. c. 610*) — In oceano atlantico.

In natürlicher Grösse.

Tab. 12.

2726. Fig. I. Sargassum bacciferum γ. spinuligerum. (*Kg. l. c. 610.*) — Ad Novam Hollandiam.

Fig. a. Natürliche Grösse.

2727. Fig. II. Sargassum bacciferum δ. capillifolium; caule hinc inde spinoso, crassiori teretiusculo, ramis filiformibus; foliis capillari — linearibus denticulatis. — In mari indico.

Fig. *b*. Natürliche Grösse.

Tab. 13.

2728. Fig. I. Sargassum enerve. (*Kg. Spec. Alg. 610.*) — In oceano pacifico: Tilesius.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Ein Blatt durch die Loupe vergrössert.

2729. Fig. II. Sargassum persicum. (*Kg. l. c.*) — In sinu persico.

Fig. c. Natürliche Grösse. d. Fruchtkörper nebst Blase durch die Loupe vergrössert.

Tab. 14.

2730. Fig. I. Sargassum integrifolium. (*Kg. l. c.*) — Ad oras brasilienses.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Fruchtkörper nebst Blase durch die Loupe vergrössert.

2731. Fig. II. Sargassum virgatum (*Ag.—Kg. l. c. 611*) — In sinu gangetico.

Fig. c. Natürliche Grösse. d. Ein kleiner Zweig mit Blatt, Blase und Fruchtkörpern durch die Loupe gesehen.

Tab. 15.

2732. Fig. I. Sargassum pygmaeum. (*Kg. Spec. Alg. 611.*) — Java.

Fig. a, Natürliche Grösse.

2733. Fig. II. Sargassum onustum. (*Ag — Kg. l. c.*) — Nova Hollandia. (Herb. Sonder.)

Fig. b. Vollständiges Exemplar in natürlicher Grösse. c. Fruchtkörper nebst Blase und abgestutzten Blättern schwach vergrössert.

Tab. 16.

2734. Fig. I. Sargassum granuliferum. (*Ag. — Icon. alg. ined. tab. 11*) — In mari indico.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. c. Blätter, d. Fruchtkörper und Blase schwach vergrössert.

2735. Fig II. Sargassum capillare. (*Kg. l. c*) — In mari indico: König.

Fig. e. Natürliche Grösse. f. Blatt, Blase und Fruchtkörper schwach vergrössert.

Tab. 17.

2736. Fig. I. Sargassum angustifolium. (*Ag.* — *Kg. l c.*) — In mari indico.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Kleiner Zweig mit Blase und Blättern schwach vergrössert.

2737. Fig. II. Sargassum Acinaria. (*Kg. l. c*) — In mari Coreano.

Fig. c. Natürliche Grösse. d. Fruchtkörper nebst Blasen und Blatt schwach vergrössert.

Tab. 18.

2738. Fig. I. Sargassum lincarifolium. (*Kg. Spec. Alg. 612*) — Nova Hollandia: Dr. Bohne.

Fig a. Unterstück in natürlicher Grösse. b. Fruchtkörper mit Blatt, schwach vergrössert.

2739. Fig. II. Sargassum Swartzii. (*Kg. l. c.* — *Fucus Swartzii Turn. Hist. fucor. tab. 248*) — In mari indico.

Fig. c. Bruchstück in natürlicher Grösse. d. Kleiner Zweig mit Blase und Blättern. e. Fruchtkörper, schwach vergrössert.

Anmerkung. Die Abbildungen dieser Art sind nach Turner angefertigt.

Tab. 19.

2740. Fig. I. Sargassum fuliginosum. (*Kg. l. c*) — Kamtschatka.

Fig. a. Oberstück, b Basisstück, c. Mittelstück, in natürlicher Grösse. d. e. Fruchtkörper und Blase schwach vergrössert.

2741. Fig. II. Sargassum lendigerum. (*Kg. l. c.* — *Fucus lendigerus Turn. Hist. Tab. 48.*) — Ins. Ascension.

Fig. f. Natürliche Grösse. g. Traubendolde von Fruchtkörpern mit einem Blatte, vergrössert. h. Querschnitt durch einen Fruchtkörper, stärker vergrössert.

Anmerkung. Die vorstehenden Figuren sind nach Turner angefertigt.

Tab. 20.

2742. Fig. I. **Sargassum dichocarpum.** (*Kg. l c. p. 613.*) — Senegambia.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Fruchtkörper, c. d. Blasen mit ihren blattartigen Stielen, schwach vergrössert.

2743. Fig. II. **Sargassum obtusatum.** (*Bory. — Kg. l c.*) — Ad oras graecas.

Die Figur stellt ein Basisstück mit untern Aesten dar in natürlicher Grösse.

Tab. 21.

2744. Fig. I. **Sargassum cheirifolium.** (*Kg. Spec. Alg. 613*) — Senegambia.

Fig. a. Basisstück mit zwei Seitenästen in natürlicher Grösse. b. Fruchtkörper, c. drei verschiedene Blasen, schwach vergrössert.

2745. Fig. II. **Sargassum cheirifolium** *β.* **cordifolium.** (*Kg. l. c. 613.*) — Cum praecedente.

Fig. d. Fragment in natürlicher Grösse.

Tab. 22.

2746. Fig. I. **Sargassum coarctatum.** (*Kg. l. c.*) — In mari tyrrheno.

Fig. a. Bruchstück in natürlicher Grösse. — b. c. Fruchtkörper und Blase schwach vergrössert.

2747. Fig. II. **Sargassum Boryanum.** (*Montagne. — Kg. l. c.*) — In mari mediterraneo.

Fig. d. Ein blasentragendes, e. ein fruchttragendes Exemplar, beide in natürlicher Grösse. — f. Zweige eines Fruchtkörpers schwach vergrössert.

Tab. 23.

2748. Fig. I. **Sargassum Donati.** (*Kg. l c. 614*) — In mari adriatico.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Blase mit ihrem drehrunden Stiele durch die Loupe betrachtet.

2749. Fig. II. Sargassum megalophyllum. (*Mont. — Kg. l. c. 615.*) — Adoras Algeriae: Montagne.

Fig. c. Ein Bruchstück in natürlicher Grösse. d. e f. Blase, Fruchtkörper und Blatt schwach vergrössert.

Tab. 24.

2750. Sargassum linifolium. (*Ag. — Kg. l. c. 614.*) — In mari mediterraneo.

Fig. a. Ein steriles, b. ein fruchttragendes Exemplar in natürlicher Grösse. c. d. Fruchtkörper und Blase, schwach vergrössert.

Tab. 25.

2751. Fig. I. Sargassum Desvauxii. (*Kg Spec. Alg. 611. — Fucus Desvauxii Mert. Mem. p. 12. Tab. 14.*) — Ad Novam Hollandiam.

Anmerkung. Die Figur ist nach der citirten Abbildung von Mertens angefertigt.

2752. Fig. II. Sargassum cystocarpum. (*Ag. Spec. Alg. I. 33. — ej. Icon. Alg. ined. Tab. I. — Kg. l. c. 610.*) — In mari indico.

Fig. a. Ein Zweig in natürlicher Grösse. b. c. Fruchtkörper mit Blasen und Blättern, schwach vergrössert.

Anmerkung. Sämmtliche Figuren nach Agardhs Abbildung.

Tab. 26

2753. Sargassum flavifolium. (*Kg. Spec. Alg. 615*) — Ad Biaritz in sinu Biscayense.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Fruchtkörper schwach vergrössert.

Tab. 27.

2754. Fig. I. Sargassum cymosum. (*Ag. — Kg. l. c. 614.*) — Ad oras Brasiliae.

Fig. a. Obertheil eines sterilen, b. Mittelstück eines fruchttragenden Exemplars. c. d. Blase und Fruchtkörper schwach vergrössert.

2755. Fig. II. Sargassum rigidulum. (*Kg. l. c. 615.*) — Rio Janeiro.

Fig. e. Natürliche Grösse. f. g. Blatt und Fruchtkörper schwach vergrössert.

Tab. 28.

2756. Fig. I. Sargassum graminifolium. (*Kg. l. c.*) — Locus ignotus.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Blasen, schwach vergrössert. Nach Turner Hist. fucor. Tab. 20.

2757. Fig. II. Sargassum Montagnei. (*Baily in litt.*) S. caule filiformi gracili elongato tereti glabro, ramis erectis virgatis; foliis linearibus, denticulatis, ramulorum subintegerrimis; carpomatibus longe pedunculatis, basi maxime et longe attenuatis, apice incrassatis, acuminatis; aërocystis longe petiolatis, ovatis plerumque folio angustissimo integerrimo ornatis.—Ad oras Americae borealis atlanticas: Baily.

Fig. c. Fragment in natürlicher Grösse. d. Unterer Blatttheil, e. Fruchtkörper, beide shwach vergrössert.

Tab. 29.

2758. Sargassum acinaciforme. (*Mont. Sylloge crypt. 383.*) S. caule ancipite, ramis e margine plano haud glanduloso egredientibus; foliis acinaciformibus, inferioribus binis cartilagineis latioribus subrepandis, superioribus carnosis longissimis angustissimisque, spurie costatis, laxissime et obtuse dentatis; vesiculis magnis ellipticis muticis aut mucronatis, cum petiolo cylindraceo-compresso confluentibus; receptaculis axillaribus ramosis brevibus cymosis. — In littore Yemensi. Hodeida: Arnaud et Vaysière. (Montagne communic.)

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Basis eines Blattes vergrössert.

Tab. 30.

2759. Fig. I. Sargassum Vaysierianum. (*Mont. l. c. p. 385.*) S. caule filiformi teretiusculo prolixo, cum ramis conformibus vagis pyramidato; foliis raris et rarissimis, inferioribus basi inaequalibus oblongis, supremis lanceolatis vix repandis papyraceis olivaceis, poris minutis instructis; aërocystis elleptico-attenuatis muticis aut mucronatis, petiolo plano ipsis aequali aut 4plo longiori suffultis; carpomatibus oblongo linearibus inermibus, cum vesiculis in racemos axillares dispositis. — Ad littora Yemensia prope Hodeida: Arnaud et Vaysière. (cl. Montagne comm.)

Fig. a. Ein Ast in natürlicher Grösse. b. Eine Blase mit blattartigem Stiel, c. Fruchtkörper mit stumpfer Blase, d. Fruchtkörper mit zugespitzter Blase.

2760. Fig. II. Sargassum fissifolium. (*Kg. Spec. Alg. 615.*) — In mari atlantico ad oras Africae borealis.

Fig. e. Natürliche Grösse. f. Kleiner Zweig mit Blase und Blättern, schwach vergrössert.

Tab. 31.

2761. Sargassum diversifolium. (*Kg. l. c. 616.*) — In oceano atlantico.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Ein gespaltenes Blatt schwach vergrössert.

Anmerkung: Nach Turner Hist. Fuc. Tab. 103.

Tab. 32.

2762. Fig. I. Sargassum ramifolium. (*Kg. l. c.*) — Ad oras Brasiliae.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Fruchtkörper und Blase.

2763. Fig. II. Sargassum furcatum. (*Kg. l. c.*) — Ins. St. Thomae.

Fig. c. Natürliche Grösse. d. Blatt und Blase schwach vergrössert.

Tab. 33.

2764. Fig I. Sargassum pinnatifolium. (*Kg. l. c.*) — In mari japonico.

Fig. I. in natürlicher Grösse.

2765. Fig. II. Sargassum piluliferum. (*Kg. l. c.*) — In portu Nangasaki: Tilesius.

Die Figur II. in natürlicher Grösse.

Tab. 34.

2766. Fig. I. Sargassum australe. (*Cystophyllum australe Sonder. Herb.*) — S. caule vage ramoso filiformi teretiusculo, flexuoso; foliis irregulariter dichotomis vel multifidis, laciniis rigidis setaceis attenuatis, saepe in aërocystas ovatas aristatas inflatis; corpomatibus..... — Ad oras Novae Hollandiae. (Herb. Sonder.)

Fig. a. a' Natürliche Grösse. b. Ein dichotomisches Blatt mit Blase schwach vergrössert.

2767. Fig. II. Sargassum verruculosum. (*Kg. Spec. Alg. 617. — Fucus verruculosus Mert. Mem. p. 15. Pl. 15.*) — Ad Novam Hollandiam.

Das dargestellte Exemplar nach der Abbildung von Mertens in natürlicher Grösse.

Tab. 35.

2768. Fig. I. Sargassum comosum. (*Mont. Canar. 124. — Kg. l. c. 616. — Sargassum Desfontainesii Ag. Spec. Alg. 25.*) — Ad Canarias.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Fruchtkörper, schwach vergrössert.

2769. Fig. II. Sargassum flexuosum. (*Hook fl. — Kg. l. c. 617.*) — Ad Novam Zeelandiam. J. D. Hooker communicavit.

Fig. c. Oberstück, d. Basisstück mit Saugwurzeln, beide in natürlicher Grösse.

Tab. 36.

2770. Sargassum varians. (*Sonder l, c. — Kg. Spec. Alg. 617.*) — Ad Novam Hollandiam.

Fig. a. Basisstück, b. Oberstück, beide in natürlicher Grösse.

Tab 37.

2771. Fig. I. Carpacanthus oligophyllus. (*Kg. l. c. 621.*) — Van Diemens Land.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Fruchtkörper, nebst Blatt und Luftblase.

2772. Fig. II. Carpacanthus trichophyllus. (*Kg. l. c. 622.*) — In mari japonico.

Fig. c. Natürliche Grösse. d. Fruchtkörper mit Blättern. e. Stengelstück, schwach vergrössert.

Tab. 38.

2773. Fig. I. Carpacanthus parvifolius. (*Kg. l. c.*) — Locus ignotus.

Fig. a. Bruchstück in natürlicher Grösse. b. Kleiner Zweig mit Früchten, Blättern und Blase, schwach vergrössert. c. Einzelner Fruchtkörper, d. Querschnitt desselben, stärker vergrössert. Sämmtliche Figuren nach Turner, Hist. Tab. 211.

2774. Fig. II. Carpacanthus Saltii. (*Kg. l. c. 623. — Fucus Saltii Turn. Hist. Tab. 213.*) — In mari rubro.

Fig. e. Bruchstück in natürlicher Grösse. g. fruchttragender kleiner Zweig. h. i. Fruchtkörper, schwach vergrössert. k. Querschnitt eines Fruchtkörpers stärker vergrössert. l. Luftblase. — Sämmtliche Figuren nach Turner.

Tab. 39.

2775. Fig. I. Carpacanthus Gaudichaudii. (*Kg. l. c*) — In archipelago Philippinensi.

Fig. a. Mittelstück in natürlicher Grösse. b. c. Stengeltheile mit verschiedenen Blattformen, ebenfalls in natürlicher Grösse. d. Stengeltheil mit Dornen und einer Blase, e. Stengeltheil mit Fruchtkörpern, Blase und Blatt, beide Figuren schwach vergrössert.

2776. Fig. II. Carpacanthus dentifolius. (*Kg. l. c.*) — In mari rubro.

Fig. f. Natürliche Grösse. g. Fruchtkörper und Blase. h. Blatt, beide schwach vergrössert.

Tab. 40.

2777. Fig. I. Carpacanthus platycarpus. (*Mont. — Kg. l. c.*) — Ad Antillas. (Martinique) Specimen dedit amic. Montagne.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Ein Blatt, c. Fruchtkörper, schwach vergrössert.

2778. Fig. II. Sargassum heterocystum. (*Mont. — Kg. l. c.*) — Cochinchina.

Fig. d. Natürliche Grösse. e. f. g. h. Fruchtkörper und Blasen in verschiedenen Formen, schwach vergrössert, i. k. Blätter, schwach vergrössert.

Tab. 41.

2779. Fig. I. Carpacanthus Liebmanni. (*Kg. Spec. Alg. 624*) — Ad oras Mexicanas.

Fig. a. Natürliche Grösse eines sterilen Exemplars. b. Rispe von Fruchtkörpern in natürlicher Grösse. c. Mehrere Fruchtkörper, schwach vergrössert.

2780. Fig. II. Carpacanthus Turneri. (*Kg. l. c.*) — In mari rubro.

Fig. d. Bruchstück in natürlicher Grösse. e. Fruchtkörper und Blatt, schwach vergrössert.

Tab. 42.

2781. Fig. I. Carpacanthus Suhrii. (*Kg. l. c.*) — Ad oras Africae orientalis.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. c. Verschiedene Fruchtkörper, schwach vergrössert.

2782. Fig. II. Carpacanthus lacerifolius. (*Kg. l. c.*) — Ad Novam Hollandiam.

Fig. d. Natürliche Grösse. e. Fruchtkörper schwach vergrössert.

Tab. 43.

2783. Fig. I. Carpacanthus incisifolius. (*Kg. l. c. 625.*) — Caput Bonae Spei.

Fig. a. b. Natürliche Grösse. c. Fruchtkörper, schwach vergrössert.

2784. Fig. II. Carpacanthus glomeratus. (nov spec.) — C. caule ramoso elongato, ramis filiformibus flexuosis, ramulis brevibus approximatis foliosis; foliis biformibus, primariis (inferioribus) latioribus, majoribus irregulariter dentatis vel laciniatis, secundariis linearibus integerrimis, dense fasciculatis, saepe in aërocystas ovatas foliiferas transmutatis; carpomatibus oblongis, subirregularibus, inciso dentatis. — Ad oras Africae australis.

Fig d. Natürliche Grösse. e. f. Fruchtkörper, schwach vergrössert.

Tab. 44.

2785. Carpacanthus biformis. (*Kg. l. c. 625.*) — Ad Novam Hollandiam.

Fig a. Ein Obertheil mit Blasen aber ohne Früchte. b. Untertheil mit grossen Blättern. c. Obertheil mit Früchten. — Sämmtlich in natürlicher Grösse. d. Zweig mit Fruchtkörpern und Deckblättern, schwach vergrössert.

Tab. 45.

2786. Fig. I. Carpacanthus racemosus. (nov. spec.) — C. caule filiformi gracili, ramis virgatis, ramulis fructiferis, primariis folio majori elongato repando-dentato suffultis, secundariis basi bracteatis, bracteis angustissimis integerrimis; aërocystis ovatis, folio angustissimo brevi integerrimo decurrente ornatis; carpomatibus racemosis vel paniculatis, oblongis, triquetris, ad angulos obtuse et remote dentatis. — Ad Novam Hollandiam. Specimen communicavit cl. Buchinger.

Fig. a. Obenstück in natürlicher Grösse. b. Eine Blase, c. Fruchtkörper, schwach vergrössert.

2787. Fig. H. Carpacanthus vestitus. (*Kg. l. c. 625.*) — Ad Novam Hollandiam.

Fig. d. Bruchstück in natürlicher Grösse. e. Fruchtkörper mit ihren Deckblättern, schwach vergrössert. f. Zwei Fruchtkörper stärker vergrössert. g. Ein Blatt vergrössert. (Nach Turner Hist. Tab. 177.)

Tab. 46.

2788. Fig. I. Carpacanthus ilicifolius. (*Kg. l. c.*) — In mari Indico.

Fig. a. Bruchstück in natürlicher Grösse. b. c. d. e. Fruchtkörper von verschiedener Form schwach vergrössert.

2789. Fig. H. Carpacanthus spinulosus. (nov. spec.) C. caule filiformi debili subflexuoso glabro; foliis oblongis spinuloso-dentatis; carpomatibus racemosis oblongis spinulosis, spinulis elongatis divaricatisque; aërocystis globosis muticis, petiolo tereti. — Ex India occidentali.

Fig. f. Natürliche Grösse. g. h. Fruchtkörper, schwach vergrössert.

Tab. 47.

2790. Carpacanthus latifolius. (*Kg. l. c.*) — In mari rubro.

Die dargestellte Figur ist ein Basisstück mit zwei Seitenästen in natürlicher Grösse.

Tab. 48.

2791. Fig. I. Coccophora phyllamphora. (*I. Ag. — Kg. Spec. Alg. 636. — Cystoseira phyllamphora Ag. Icon. Alg. ined. tab. IV.*) — In mari Japonico: Tilesius.

Fig. a. Exemplar in natürlicher Grösse. b. c. Blätter, schwach vergrössert. (Nach Agardh.)

2792. Fig. H. Coccophora Longsdorfii. (*Grev. Alg. brit. XXXIV. — Kg. l. c. 635.*) — In mari Japonico: Tilesius.

Fig. d. Natürliche Grösse. e. Fruchtkörper, schwach

vergrössert. f. Schnitt durch den Fruchtkörper mit Fruchthöhlen und Sporen, 100mal vergrössert.

Tab. 49.

2793. Castraltia salicornoides. (*A. Richard. — Kg. l. c. 636.*) — Ad Novam Hollandiam.

Fig. a. Ein steriles Exemplar in natürlicher Grösse. b. Eine Blase mit ihrer wärzigen Oberfläche. c. Seitenansicht einer Schnittfläche durch die letztere. d. Seitenansicht eines schildförmigen Blattes. e. Ansicht der Unterfläche desselben, mit den vorigen durch die Loupe vergrössert. — Fig. f. Spitze eines Fruchtexemplars in natürlicher Grösse. f'. g. g. Querschnitt durch den Stamm und drei Blätter mit ihren Fruchthöhlen, schwach vergrössert. h. i. Theil einer Fruchthöhle mit Sporen und Antheridien, 100mal vergrössert.

Tab. 50.

2794. Fig. I. Carpophyllum flexuosum. (*Grev. l. c. p. XXXII. — Kg. Spec. Alg. 636.*) — Ad Novam Zeelandiam. Specimen dedit cl. I. D. Hooker.

Fig. a. Exemplar in natürlicher Grösse. b. Doldentraube von Fruchtkörpern schwach vergrössert.

2795. Fig. II. Carpophyllum maschalocarpum. (*Kg. l. c. 637. — Fucus maschalocarpus Turn. Hist. tab. 295.*) — Cum praecedente.

Fig. c. Ein Bruchstück in natürlicher Grösse. d. Fruchtkörper schwach vergrössert. (Nach Turner angefertigt.)

Tab. 51.

2796. Carpophyllum macrophyllum. (*Mont. in Dumont D'Urv. Voy. au Pol. sud. p. 76. Kg. l. c. 637.*) — Nova Zeelandia.

Das dargestellte Exemplar in natürlicher Grösse. (Herb. Sonder.)

Tab. 52.

2797. Marginaria Urvilleana. (*A. Rich. — Montagne l. c. p. 80. Pl. 3. Fig 1. — Kg. l. c.*) — Ad Novam Zeelandiam. Specimen communicavit cl. Montagne.

Fig. a. Bruchstück mit Fruchtkörpern und Blase in natürlicher Grösse. d. Fruchtkörper durch die Loupe vergrössert. e. Querschnitt durch den Fruchtkörper, schwach vergrössert. f. Ein Theil desselben mit Fruchthöhle und Sporen 100mal vergrössert.

Tab. 53.

2798. Marginaria Boryana. (*Montagne l. c. p. 82. Pl. 2 et 3. Fig. 2. — Kg. l c*) — Nova Zeelandia. Specimen dedit amic. Montagne.

Fig. a. Blasentragendes Exemplar, b. fruchttragendes Exemplar, beide in natürlicher Grösse. c. Fruchtkörper, durch die Loupe vergrössert.

Tab. 54.

2799. Marginaria Jacquinotiana. (*Kg. l. c. — Scytothalia Jacquinotii Mont. l. c. p. 86. Tab. 5.*) — In mari antarctico: D'Urville.

Fig. a. Ein fruchttragendes, d. ein blasentragendes Exemplar. — b. Fruchtkörper, schwach vergrössert. c. Querschnitt durch denselben, stärker vergrössert. (Nach der oben citirten Abbildung von Montagne angefertigt.)

Tab. 55.

2800. Phloeorhiza diaphana. (*Kg. Spec. Alg. 583.*) — Ad oras Chilenses: Gaudichaud.

Fig. a. Vollständiges Exemplar in natürlicher Grösse. b. Querschnitt durch das untere Phykom. c. Querschnitt durch den obern Blattkörper. Beide 100mal vergrössert.

Tab. 56.

2801. Fig. I. Callithamnion secundatum. (*Ag.* — *Kg. Spec. Alg. 639.*) — Ad Zosteram in mari septentrionali.

Fig. a. Ein Stück der Zostera, welche mit der Pflanze am Rande bewachsen ist. b. Letztere 100mal vergrössert.

2802. Fig. II. Callithamnion Daviesii. (*Lyngb.* — *Kg. l. c. 638.*) — Ad Ceramium rubrum in mari septentrionali.

Fig. c. Mehrere Büschel auf Ceramium rubrum in natürlicher Grösse. d. Ein Hauptast 100mal vergrössert.

2803. Fig. III. Callithamnion piliferum. (*Kg. nov. sp.*) C. cespitulo parvulo; trichomatibus erectis tenuioribus rigidulis, ramis subfastigatis, ubique crassitie aequalibus; ramulis numerosis subsecundis abbreviatis, apice in pilum hyalinum attenuatis; tetrachocarpiis unilateralibus, plerumque in axillis ramulorum. — Ad oras Britanniae minoris.

Fig. e. 5 Räschen in natürlicher Grösse. f. Ein Fadenstämmchen 100mal vergrössert.

Tab. 57.

2804. Fig. I. Callithamnion minutissimum. (*Suhr.* — *Kg. l. c. 640.*) — Auf Polysiphonia nigrescens in sinu Codano.

Die dargestellten Exemplare in verschiedenen Altersstufen, 100mal vergrössert.

2805. Fig. II. Callithamnion Lenormandi. (*Suhr.* — *Kg. l. c.*) — Prope Cherbourg: Lenormand.

Die dargestellten Exemplare in 100maliger Vergrösserung.

2806. Fig. III. Callithamnion lanuginosum. (*Kg. l. c. 639.*) — Ad oras britannicas in algis filiformibus parasiticum.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Mehrere Individuen in verschiedenem Alter, 100mal vergrössert.

2807. Fig. IV. Callithamnion Pubes. (*Ag.* — *Kg. l. c.*) — Ad Algas varias plerumque filiformes in mari septentrionali.

Die dargestellten Exemplare 100mal vergrössert.

Tab. 58.

2808. Fig. I. Callithamnion humile. (*Kg. l. c.*) — In venis elevatis Iridaeae labyrinthifoliae ad Caput Bonae Spei.

Die dargestellten Exemplare 100mal vergrössert.

2809. Fig. II. Callithamnion microscopicum. (*Naegeli. — Kg. l. c. 640*) — In sinu neapolitano ad algas alias.

Nach 100maliger Vergrösserung dargestellt.

2810. Fig. III. Callithamnion ramellosum. (*Kg. nov. sp.*) — C. trichomatibus minutis parasiticis ubique crassitie aequalibus, ramosis, ramis patentibus vel divaricatis, hinc brevioribus illinc elongatis, alternis vel subsecundis, articulis diametro aequalibus vel parum longioribus; tetrachocarpiis unilateralibus sessilibus. — Ad algas majores in mari septentrionali.

Die dargestellten Figuren 100mal vergrössert.

2811. Fig. IV. Callithamnion byssaceum. (*Kg. l. c.*) — In mari adriatico ad Zosteram.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Ein Exemplar 100mal vergrössert.

Tab. 59.

2812. Fig. I. Callithamnion pygmaeum. (*Kg. l. c. p. 640.*) — Ad Ceramieas in mari adriatico.

Die dargestellten Figuren 100mal vergrössert.

2813. Fig. II. Callithamnion subtilissimum. (*Kg. nov. sp.*) C. trichomatibus cespitosis lineam circiter longis, subtilissimis, alterne ramosis, ramis patentibus attenuatis acutis; articulis diametro 4—6plo longioribus. (*Ceramium roseolum Crouan.*) — Ad Chaetomorpham: „Rade de Brest."

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Mehrere Exemplare 100mal vergrössert.

2814. Fig. III. Callithamnion luxurians. (*J. Ag. — Kg. l. c. 639.*) — Ad littora Scaniae.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. 100mal vergrössert.

Tab. 60.

2815. Fig. I. Callithamnion mirabile. (*Kg. l. c.*) — In Chondro crispo prope Biaritz.

Fig. a. Einige Büschel in natürlicher Grösse. b. Ein Stämmchen 100mal vergrössert.

2816. Fig. II. Callithamnion floridulum. (*Kg. l. c. 640.*) — Ad oras Angliae.

Fig. c. Natürliche Grösse. d. 100mal vergrössert.

Tab. 61.

2817. Fig. I. Callithamnion variabile. (*Kg. l. c. p. 639.*) — Ad oras Lusitaniae.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. 100mal vergrössert.

2818. Fig. II. Callithamnion ventricosum. (*Kg. nov. spec.*) C. trichomatibus cespitosis erectis ramosis, subfastigatis crassiusculis; articulis ventricosis, inferioribus subglobosis vel ovatis, superioribus diametro duplo vel 3plo longioribus, raro subaequalibus. — Ad oras Galliae meridionalis mediterraneas.

Fig. c. Natürliche Grösse. d. Obertheil, e. Untertheil, beide 100mal vergrössert.

Tab. 62.

2819. Fig. I. Callithamnion Rothii. (*Lyngb. — Kg. l. c. 640.*) — In mari septentrionali.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. c. 100mal vergrössert.

2820. Fig. II. Callithamnion intricatum. (*Ag. — Kg. l. c.*) — Ad Gades.

Fig. e. Natürliche Grösse. f. 100mal vergrössert.

Tab. 63.

2821. Fig. I. Callithamnion interruptum β. setaceum: articulis inferioribus maxime elongatis. — In mari germanico.

Fig. a. Ein Exemplar mit Kapselfrüchten in natürlicher Grösse. b. c. Ein unterer fruchttragender Theil, d. Obertheil, beide 40mal vergrössert.

2822. Fig. II. Callithamnion clavatum. (*Ag.* — *Kg. Spec. Alg. 641.*) — In mari adriatico.

Fig. e. f. Natürliche Grösse. g. 40mal vergrössert.

Tab. 64.

2823. Fig. I. Callithamnion sessile. (*Meneghini.* — (*Kg. l. c. 641.*) — Antibes.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. 40mal vergrössert.

2824. Fig. II. Callithamnion pedicellatum. (*Kg. l. c.*) — In mari septentrionali.

Fig. c. Natürliche Grösse d. 40mal vergrössert.

Tab. 65.

2825. Fig. I. Callithamnion comosum. (*Kg. nov. spec.*) C. trichomatibus primariis setaceis erectis ramosissimis, ramulis terminalibus cymosis dichotomis valde attenuatis tenerrimis; tetrachocarpiis in dichotomiis inferioribus, pedunculatis obovatis. — Ad oras Angliae.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. 40mal vergrössert.

2826. Fig. II. Callithamnion interruptum. (*Kg. l. c. 641.*) — Ad oras Angliae.

Fig. c. Ein Exemplar mit Vierlingsfrüchten in natürlicher Grösse. d. e. Obertheile 40mal vergrössert.

Tab. 66.

2827. Fig. I. Callithamnion utriculosum. (*Kg. nov. spec.*) C. trichomate primario crasso, irregulariter ramoso, ramis pinnatis, vel bipinnatis, pinnis inferioribus alternis, superioribus saepe oppositis; articulis primariis infimis supremisque diametro aequalibus, pinnarum 2—3plo, ramorum 4plo longioribus, omnibus cylindricis. — Marseille.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Gipfelstück, c. Basisstück, beide 40mal vergrössert.

2828. Fig. II. Callithamnion griffithsioides. (*Solier. in herb. Lenormand.*) C. trichomatibus capillaceo-setaceis, ubique aequicrassis, basi dichotomis, ramis pinnatis, saepe unilateralibus, rigidulis; articulis clavaeformibus, diametro 4—5plo longioribus, supremis cito decrescentibus. — Marseille. (Lenormand. 270.)

Fig. d. Natürliche Grösse. e. f. 40mal vergrössert.

Tab. 67.

2829. Fig. I. Callithamnion clavellatum. (*Kg. l. c. spec.*) C. trichomate primario capillari erecto, articulo ultimo inflato acuminato, ramis lateralibus tenerrimis, subfastigatim ramulosis, axillis fructiferis, tetrachocarpiis petiolatis obovato-oblongis, articulis primariis secundariisque elongatis. — In mari adriatico.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. 100mal vergrössert.

2830. Fig. II. Callithamnion pedunculatum. (*Kg. Spec. Alg. 641.*) — Ad oras Brasiliae.

Fig. c. Natürliche Grösse. d. 100mal vergrössert.

Tab. 68.

2831 Fig. I. Callithamnion roseolum. (*Ag. — Kg. l. c. 642.*) — In sinu Codano.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. c. d. e. 100mal vergrössert.

2832. Fig. II. Callithamnion Crouanii. (*Kg. l. c.*) — Ad Brest.

Fig. f. Natürliche Grösse. g h. 100mal vergrössert.

Tab. 69.

2833. Fig. I. Callithamnion repens. (*Lyngb. Hydroph. dan. Tab. 40. — Kg. l. c.*) — In sinu Codano.

Fig. a. b. 100mal vergrössert.

2834. Fig. II. Callithamnion clandestinum. (*Montagne fl. Boliv. p. 15. Tab. VII. Fig. 2. — Kg. l. c.*) — Ad Cladopheram fascicularem in litore Chilensi.

Die dargestellte Figur ist eine Copie aus Montagne's Werk.

Tab. 70.

2835. Fig. I. Callithamnion barbatum. (*Ag.* — *Kg. l. c. 643.*) — Ad oras Hiberniae.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. c. d. e. 100mal vergrössert.

2836. Fig. II. Callithamnion scopulorum. (*Ag.* — *Kg. l. c. 634.*) — Ad oras Calvadosii.

Fig. f. Natürliche Grösse. g. h. 100mal vergrössert.

Tab. 71.

2837. Fig. I. Callithamnion Borreri *α.* rigidum. (*Kg. l. c. 643*) — Ad oras Calvadosii.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Bruchstück mit Kapselfrucht, c. sterile Gipfelzweige, beide 40mal vergrössert.

2838. Fig. II. Callithamnion Borreri *γ.* flabellatum. (*Kg. l. c.*) — In mari adriatico.

Fig. d. Natürliche Grösse. e. Gipfelstück mit Vierlingsfrüchten, f. unteres Aststück, beide 40mal vergrössert.

Tab. 72.

2839. Fig. I. Callithamnion Borreri *δ.* elongatum. (*Kg. l. c.*) — Ad oras Angliae.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Gipfelstück, c. Seitenzweig aus der untern Region, beide 40mal vergrössert.

2840. Fig. II. Callithamnion Borreri *β.* subfastigatum. (*Kg. l. c.*) — In mari adriatico.

Fig. d. Natürliche Grösse. e. 40mal vergrössert.

Tab. 73.

2841. Fig. I. Callithamnion planum. (*Montagne A. Boliv. p. 14. Pl. VII. Fig. 3.* — *Kg. l. c. 644.*) — Ad Valparaiso.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. c. 40mal vergrössert.

2842. Fig. II. Callithamnion gracillimum. (*Ag.* — *Kg. l. c.*) — Ad oras britannicas.

Fig. d. Natürliche Grösse. e. f. Sterile Stengel- und Gipfelstücke 40mal vergrössert. g. Zweig mit Kapselfrucht, h. Zweig mit Vierlingsfrüchten, beide 100mal vergrössert.

Tab. 74.

2843. Fig. I. Callithamnion affine. (*Harvey. — Kg. l. c.*) — Ad oras Galliae.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. c. 100mal vergrössert.

2844. Fig. II Callithamnion thuyoides. (*Ag — Kg. l. c. 645*) — In mari adriatico.

Fig. d. Natürliche Grösse. e. Spitze einer Fieder mit Vierlingsfrüchten. f. Unterstück des Hauptstammes mit einem wurzelartigen Gliederfaden, welcher von der Grundzelle einer kleinen Fieder ausgeht. g. Ein kugelförmiger Körper, welcher Aehnlichkeit mit einer Kapselfrucht hat, dessen wahre Natur jedoch zweifelhaft ist. Sämmtlich 100mal vergrössert.

Anmerkung. Die dargestellte Figur gehört zu den Formen, deren Glieder am Hauptstamm sich durch ihre Verkürzung auszeichnen, während die in der English Botany (Tab. 2202) dargestellte Figur 2—3mal längere Hauptglieder zeigt, wie sie auch namentlich an englischen Exemplaren vorkommen.

Tab. 75.

2845. Fig. I. Callithamnion plumosum. (*Kg. l. c.*) In mari septentrionali.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. c. 100mal vergrössert.

2846. Fig. II. Callithamnion tenuissimum. (*Kg. l. c.*) — Brest.

Fig. d. Natürliche Grösse. e. 100mal vergrössert.

Tab. 76.

2847. Fig. I. Callithamnion semipennatum. (*I. Ag. — Kg. l. c.*) — In mari adriatico.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Einige Fäden, schwach vergrössert. c. 100mal vergrössert.

2848. Fig. II. Callithamnion semipennatum *β.* tenuior. — In mari adriatico.

Fig. d. Natürliche Grösse. e. schwach vergrössert. f. 100mal vergrössert. g. forma condensata subcorymbosa. Schwach vergrössert. h. Dieselbe 100mal vergrössert.

Tab. 77.

2849. Fig. I. Callithamnion caudatum. (*I. Ag. — Kg. l. c.*) — In mari mediterraneo.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. 100mal vergrössert.

2850. Fig. II. Callithamnion gracile. (*Hook. et Harvey Crypt. antarct. I. p. 79. Tab. LXVIII. Fig. I. — Kg. Spec. Alg. 646.*) — Campbell's Island.

Fig. c. Natürliche Grösse. d. e. f. Verschiedenartig vergrössert.

Tab. 78.

2851. Fig. I. Callithamnion peregrinum. (*Kg. nov. sp.*) C. trichomate primario ultra capillari, pyramidatim ramosissimo, ramulis attenuatis tenerrimis hyalinis dichotomis corymbosis; antheridiis subtilissimis in axillis ramulorum. — In mari adriatico.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Hauptzweig, c. Seitenzweige mit Antheridien, c'. kleine Gipfelzweige. Sämmtlich 100mal vergrössert.

2852. Fig. II. Callithamnion flabellatum. (*Montagne in litt.*) C. trichomate primario setaceo erecto, ramis lateralibus longitudinaliter obsesso, ramulis irregulariter dichotomis, corymboso-flabellatis, rigidulis; articulis primariis diametro 5—6plo longioribus cylindricis, ramulorum 2—3plo longioribus, saepe apicem versus incrassatis, supremis interdum in antheridia hyalina globosa transmutatis.

Fig. d. Natürliche Grösse. e. 40mal vergrössert. f. Gipfelstück mit Antheridien 100mal vergrössert.

Tab. 79.

2853. Fig. I. Callithamnion rigidulum. (*Kg. l. c. p. 646.*) — In mari adriatico.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. 40mal vergrössert.

2854. Fig. II. Callithamnion flocculosum. (*Ag.* — *Kg. l. c.*) — Ad oras Scotiae.

Fig. c. Natürliche Grösse. d. 40mal vergrössert. e. Fieder mit Vierlingsfrüchten 100mal vergrössert.

Tab. 80.

2855. Fig. I. Callithamnion acanthophorum. (*Kg. l. c. p. 647.*) — Van Diemens Land.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. 40mal vergrössert. b. Zweigspitze, 100mal vergrössert.

2856. Fig. II Callithamnion Turneri. (*Kg. l. c. 649.*) — Ad oras Angliae.

Fig. d. forma *α.* tetrachocarpiis solitariis. In natürlicher Grösse. e 40mal vergrössert.

Fig. g. forma *β.* tetrachocarpiis glomeratis. In natürlicher Grösse. h. 40mal vergrössert. — f. Gipfelstück mit Antheridien, 40mal vergrössert.

Tab. 81.

2857. Fig. I. Callithamnion subverticillatum. (*Zanardini.*) C. trichomate primario elongato, submoniliformi, pinnis omnibus oppositis hyalinis tenerrimis elongatis, pinnulis conformibus unilateralibus fructiferis, tetrachocarpiis plerumque oppositis binis vel solitariis; articulis diametro plerumque 4—6plo longioribus. — In mari adriatico.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. c. 40mal vergrössert.

2858. Fig. II. Callithamnion abbreviatum. (*Kg. Phyc. gener. — Spec. Alg. 649.*) — In mari mediterraneo.

Fig d. Natürliche Grösse. c. 40mal vergrössert.

Tab. 82.

2859. Fig I. Callithamnion Pluma. (*Ag.* — *Kg. l. c. 647.* — In mari septentrionali.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. c. d. 100mal vergrössert.

2860. Fig. II. Callithamnion simile. (*Hook. et Harv.* — *Kg. l. c. 648.*) — Kerguelensland.

Fig. e. Natürliche Grösse. f. 40mal vergrössert.

Tab. 83.

2861. Fig. I. Callithamnion Plumula. (*Ag.* — *Kg. l. c. 647.*) — In mari germanico.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Gipfeltheil, c. Untertheil, beide 100mal vergrössert.

2862. Fig. II. Callithamnion polyacanthum. (*Kg. l. c. 648.*) — Ad oras Angliae.

Fig. d. Natürliche Grösse. e. 100mal vergrössert.

Tab. 84.

2863. Fig. I. Callithamnion refractum. (*Kg. l. c. 650.*) — In mari adriatico.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Gipfelstück, c. Mittelstück, beide 100mal vergrössert.

2864. Fig. II. Callithamnion Orbignianum. (*Mont. fl. Bolic. p. 7. Pl. VII. Fig. 4.* — *Kg. Spec. Alg. 647.*) — Ad litora Peruviae. Specimen dedit amic. Montagne.

Fig. d. Natürliche Grösse. e. f. 100mal vergrössert.

Tab. 85.

2865. Fig. I. Callithamnion Ptilota. (*Hook. fil et Harvey Crypt. antarct. II. Tab. CLXXXIX. Fig. 1.* — *Kg. l. c. 648*) — In oceano antarctico ad Macrocystidem pyriferam.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. c. Vergrössert, (Sämmtlich nach der oben citirten Abbildung)

2866. Fig. II. Callithamnion Thouarsii. (*Mont. l. c. Pl. 7. Fig. 5.* — *Kg. l. c.*) — Ad oras chilenses legit Du Petit-Thouars. Specimen dedit cl. Montagne.

Fig. d. Natürliche Grösse. e. 40mal vergrössert.

Tab. 86.

2867. Fig. I. Callithamnion flaccidum. (*Hook. et. Harv. l. c. Tab. CLXXXVIII.* — *Kg. l. c. 648.*) — Cap Horn.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. c. Vergrössert.

2868. Fig. II. Callithamnion ternifolium. (*Hook. et. Harv. l. c. Pl. CLXXXIX. — Kg. l. c. 650.*) — Cap Horn.

Fig. d. e. Natürliche Grösse. f. Schwach vergrössert. g. h. Stark vergrössert. i. Sporen aus der bei h. abgebildeten Kapselfrucht.

Tab. 87.

2869. Fig. I. Callithamnion cruciatum. (*Ag. — Kg. l. c. 659.*) — In mari adriatico.

Fig. a. b. Natürliche Grösse. c. d. 60mal vergrössert.

2870. Fig. II. Callithamnion cruciatum β. villosum; ramellis longioribus tenerrimis flagelliformibus, saepe alternis; articulis omnibus longioribus. — In mari anglico.

Fig. e. Natürliche Grösse. f. 60mal vergrössert.

Tab. 88.

2871. Fig. I. Callithamnion spinescens. (*Kg. l. c. 651.*) — Ad Novam Hollandiam in Acrocarpo ramelloso.

Fig. a. Eine Anzahl Pflänzchen auf ihrer Unterlage in natürlicher Grösse. b. 100mal vergrössert. c. forma julacea, 100mal vergrössert.

2872. Fig. II. Callithamnion myurum. (*Sukr. — Kg. l. c. 650.*) — Ad oras Peruviae.

Fig. d. Natürliche Grösse. e. f. g. 100mal vergrössert.

Tab. 89.

2873. Fig. I. Callithamnion Batrachospermum. (*Kg. nov. spec.*) C. gelatinosum, roseum, trichomate primario ramosissimo, verticillis ramellorum remotiusculis flaccidis moniliformibus, basi in fibras radiciformes decrescentibus, alterne ramosis. — In mari adriatico.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Astspitze, c. Mittelstück, beide 40mal vergrössert.

2874. Fig. II. Callithamnion condensatum. (*Kg.*

nov. sp.) C. gelatinosum, roseum vel fuscescens, ramosissimum, dichotomum, fastigatum; verticillis ramellorum superioribus maxime approximatis, inferioribus contiguis, ramellis singulis basi trichotomis, deinde dichotomis, solidis, articulis oblongis apicem versus cito descrescentibus. — In mari adriatico.

Fig. d. Natürliche Grösse. e. f. g. 40mal vergrössert.

Tab. 90.

2875. Fig. I. Callithamnion nodulosum. (*Kg. Spec. Alg. 651.*) — In mari adriatico.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Ein Bruchstück 40mal vergrössert. c. d. 100mal, e. 300mal vergrössert.

2876. Fig. II. Callithamnion Pylaisaei. C. trichomate capillari vage ramoso, ramis circumscriptione lanceolatis, ramellis decussatis seu tetrastiche oppositis inaequalibus patenti-erectis, pinnulatis, pinnulis brevibus acutissimis saepius secundis, sed et oppositis, rarius alternis; articulis inferioribus diametro 8plo —, superioribus sesquilongioribus aequalibusve; tetrachocarpiis obovatis secundum pinnulas dispositis. — (*Montagne Sylloge Crypt. 447.*) — Ad oras insulae Terrae novae: La Pylaie. Amic Montagne communicavit.

Fig. f. Natürliche Grösse. g. h. 100mal vergrössert.

Tab. 91.

Callithamnion multifidum. (*Kg. Spec. Alg. 651.*) In oceano atlantico ad oras Angliae et Galliae.

2877. Fig. *α.* pilosum; elongatum, gracile, ramellis verticillorum tenerrimis piliformibus, dense congestis, incurvatis; tetrachocarpiis numerosis. — Ad oras Galliae.

Fig. *α.* Natürliche Grösse. a. Ein Quirl mit zahlreichen Früchten, 40mal vergrössert. b. Theil eines Quirlastes mit Vierlingsfrüchten, 100mal vergrössert.

2878. Fig. *β.* setosum; vage ramosum, ramellis verticillorum rigidis majoribus, setaceis, apice saepe maxime elongatis; tetrachocarpiis rarioribus. — Ad oras Angliae.

Fig. *β.* Bruchstück in natürlicher Grösse. c. Quirl mit Vierlingsfrüchten, 40mal vergrössert.*) d. Theil eines Quirlastes mit Vierlingsfrüchten, 100mal vergrössert.

*) Aus Versehen steht bei dieser Figur auf der Tafel „100:1.“, es muss heissen: „40:1“.

Tab. 92.

2879. Lejolisia mediterranea. (*Bornet in Annal. des sc. nat. 4e serie, T. XI. Cah. No. 2. P. 1.*) „Frons filiformis articulata monosiphonia, filis radicantibus inordinatim ramosis filisque verticalibus simplicibus constituta. Fila verticalia ramulos breves fructiferos saepius oppositos ad basin emittentia. — Tetrasporae in ramulis lateralibus terminales, morphosi cellulae apicalis formatae, obovatae nudae, triangulatim divisae. — Cystocarpia in ramulo laterali terminalia, morphosi cellulae apicalis formata, intra pericarpium ovatosphaericum, carpostomio demum apertum, sporas pyriformes a placenta centrali radiantes foventia. Pericarpium ramulis articulatis paucis gelatina conglutinatis constitutum. — Antheridia oblongo-conica, cuticula obtecta, in ramulis terminalia.“ — „A l'oeil nu, celle Algue ressemble aux Callithamnion Daviesii, secundatum etc.“ — „Habitat in frondibus senescendibus Udoteae flabellatae, prope Antipolim. Hieme viget.“

Fig. a. b. Bruchstück eines Exemplars mit Vierlingsfrüchten. c. Exemplar mit Kapselfrucht (c''), und Antheridien (c'). — d. Eine leere Kapselfrucht. Sämmtlich 250mal vergrössert.

Tab. 93.

2880. Phlebothamnion tetricum. (*Kg. Spec. Alg. 658.*) — Ad oras Angliae.

Fig. a. forma normalis, in natürlicher Grösse. — b. c. 40mal vergrössert.

Fig. d. forma subfastigata, in natürlicher Grösse. e. f. 40mal vergrössert.

Tab. 94.

2881. Phlebothamnion Hookeri. (*Kg. l. c. 658.*) — In oceano atlantico ad oras Galliae et Angliae.

Fig. a. Normalform in natürlicher Grösse. b. Zwei fruchttragende Fieder an dem dicht berindeten Hauptstamm 40mal vergrössert.

Fig. c. forma gracilior, in natürlicher Grösse. d. Eine sterile Fieder, e. eine Fieder mit Antheridien, beide aus dem obern Hauptstamm entspringend und 40mal vergrössert.

Tab. 95.

2882. Fig. I. Phlebothamnion Baileyi. P. trichomate primario subsetaceo, dense corticato, basi in ramos elongatos diviso, ramulis lateralibus suborymbosis, alterne bipinnatis, in apices acutos sensim attenuatis, summis tenerrimis dense congestis; articulis primariis aegre conspicuis, pinnarum diametro 2—4plo longioribus. — In America boreali.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. Hauptstamm mit Fieder, c. Fieder aus der Spitze, beide 40mal vergrössert.

2883. Fig. II. Phlebothamion fruticulosum. (*I. Ag.* — *Ag. l. c. 653.*) — In sinu Codano.

Fig. d. Natürliche Grösse. e. 40mal vergrössert.

Tab. 96.

2884. Fig. I. Phlebothamnion implicatum. (*Kg. l. c. 653.*) — Valparaiso.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. 100mal vergrössert.

2885. Fig. II, Phlebothamnion Grevillii. (*Callithamnion Grevillii Harv.* — *Kg. l. c. 644.*) — Frith of Forth.

Fig. c. Natürliche Grösse. d. 100mal vergrössert.

Tab. 97.

2886. Fig. I. Phlebothamnion roseum. (*Kg. l. c. p. 653.*) — In mari germanico.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. c. 100mal vergrössert.

2887. Fig. II. Phlebothamnion polyspermum. (*Kg. l. c. 653.*) — In mari germanico.

Fig. d. Natürliche Grösse. e. 100mal vergrössert.

Tab. 98.

2888. Fig. I. Phlebothamnion spinosum. (*Kg. l. c. 653.*) — Ad oras Galliae.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. 100mal vergrössert.

2889. Fig. II. Phlebothamnion Gallioni. (*Kg. l. c. 654.*) — Ad Brest.

Fig. c. Natürliche Grösse. d. 100mal vergrössert.

Tab. 99.

2890. Fig. I. Callithamnion elegans. (*Kg. nov. sp.*) C. trichomate alterne ramoso, ramis tripinnatis, pinnulis moniliformibus; articulis primariis ramorum diametro 2—3plo longioribus, pinnularum aequalibus. — In mari atlantico.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. 40mal vergrössert. c. eine Fieder, d. Glieder des Hauptstammes, beide 100mal vergrössert.

2891. Fig. II. Phlebothamnion tripinnatum. (*Kg. l. c. p. 654.*) — Ad oras Angliae.

Fig. e. Natürliche Grösse. f. Fiederspitze 40mal vergrössert. g. Ein kleines Stück des Hauptstammes 100mal vergrössert. h. Zwei Vierlingsfrüchte 100mal vergrössert.

Tab. 100.

2892. Fig. I. Phlebothamnion divaricatum. (*Kg. l. c. 654.*) — In mari adriatico.

Fig. a. Natürliche Grösse. b. 40mal vergrössert. c. 100mal vergrössert.

2893. Fig. II. Phlebothamnion Brodiaei. (*Kg. l. c. 654*) — Ad oras Angliae.

Fig. d. Kleines Exemplar in natürlicher Grösse. e. 40mal vergrössert. f. Seitenzweig mit Vierlingsfrüchten 100mal vergrössert.

Druck von C. Müller in Nordhausen.

Halochloa
I
II
a
b
c
d
patens
schizophylla

Sargassum
subrepandum herbaceum

Sargassum

I

aquifolium.

II

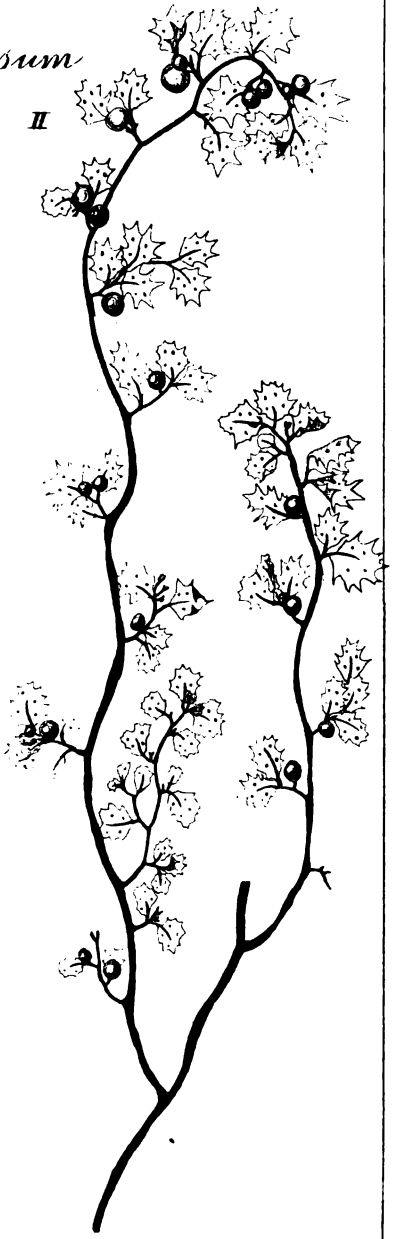
Selaginifolium.

Sargassum

I

crispum

II



brevifolium Ag. sp. 1960

Sargassum

I

II

Pteropus — Bahiense — Kg 14/6 1860

Sargassum

I

II

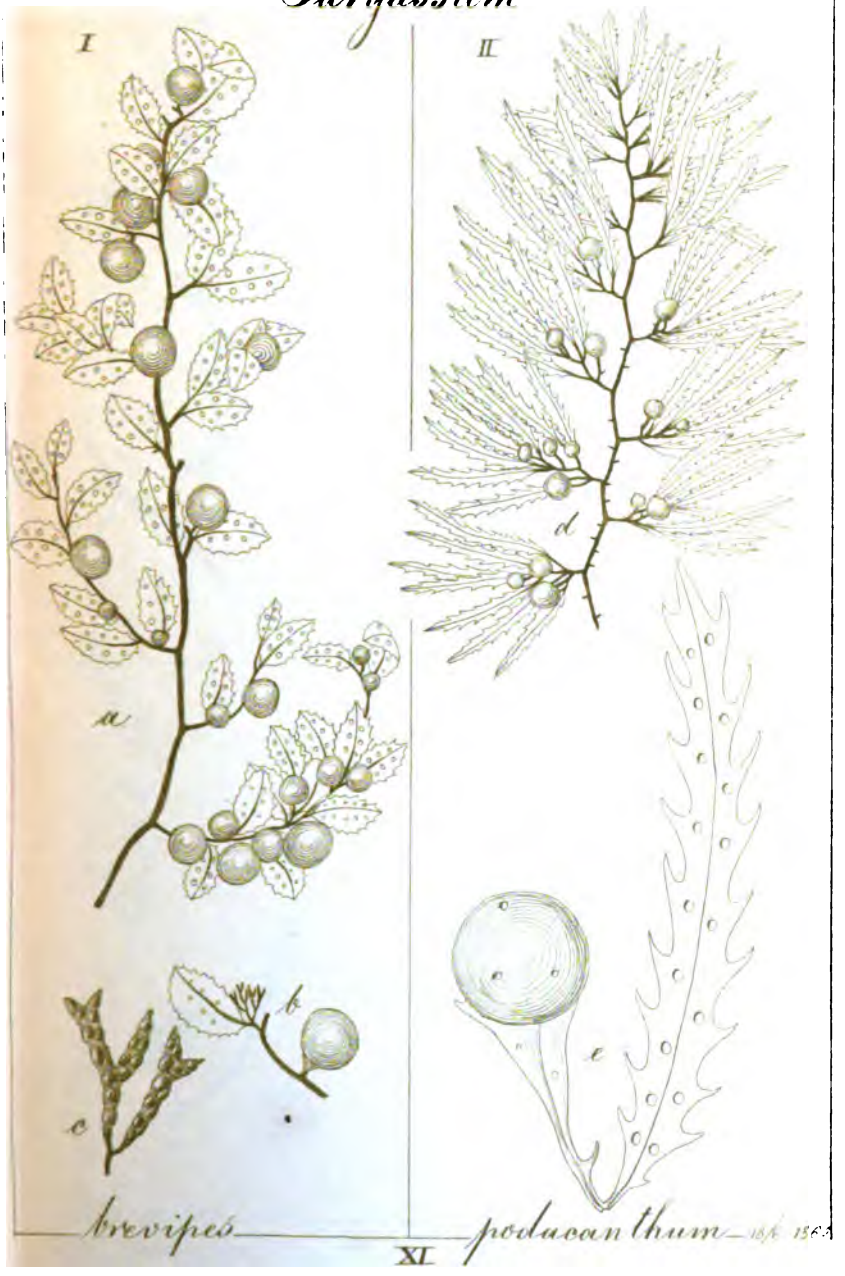
leptocarpum — microcystum — Kg. 15/1 1860

Sargassum

hemiphylloides — tenue

Sargassum
I
II
b
a
c
e
d
f
trachÿphÿllum
polÿphÿllum
XI

Sargassum



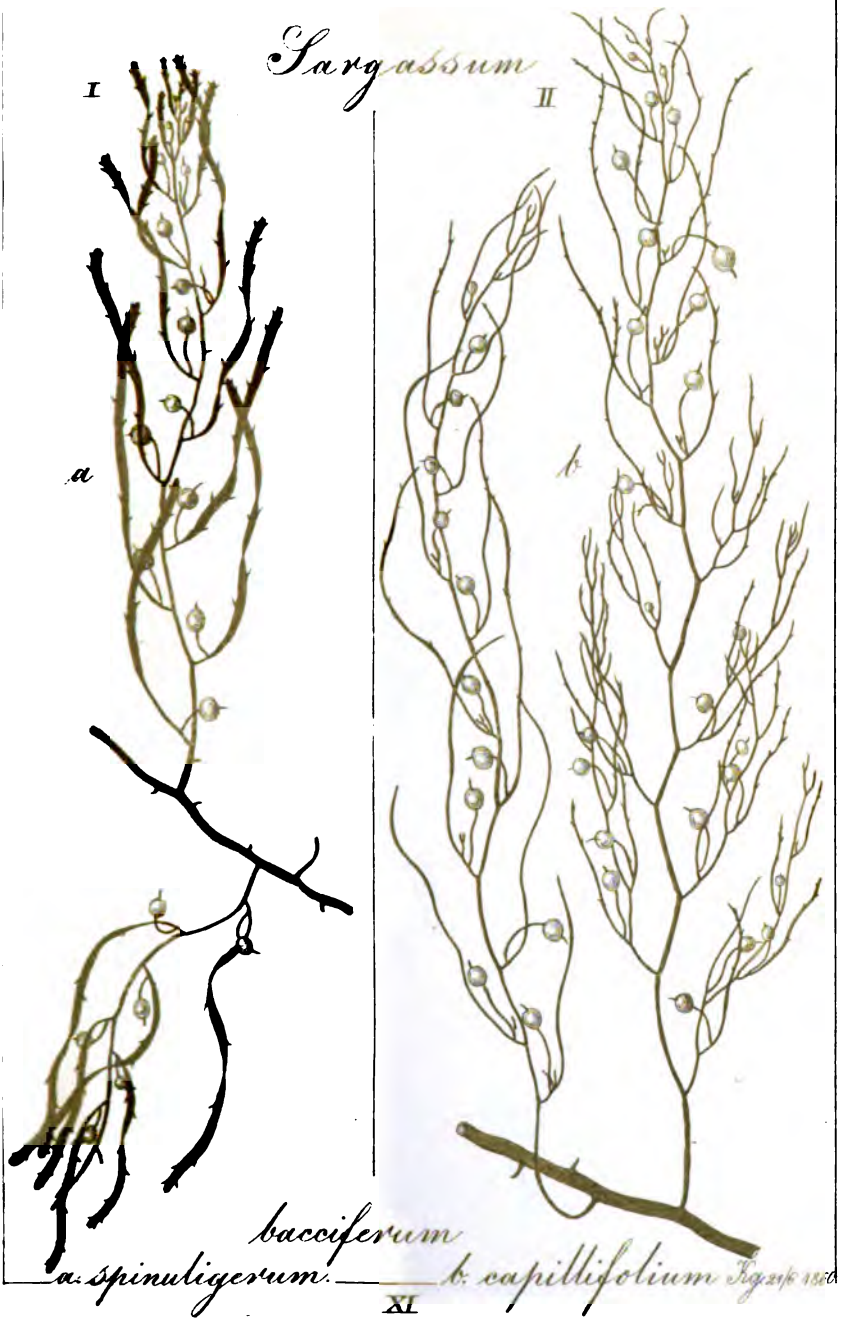
Sargassum
I
II
a
b
c
aspersifolium
affine
XI

Sargassum

I

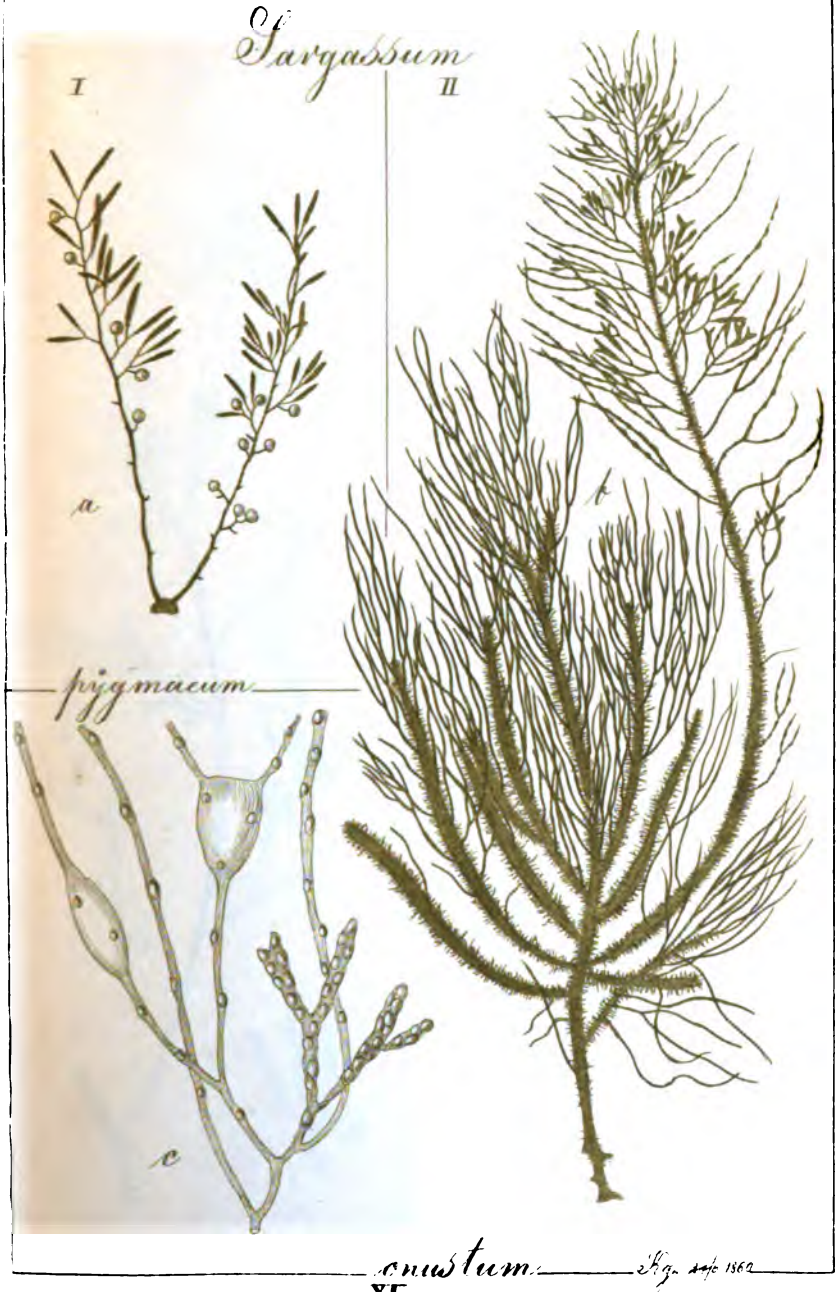
II

Chamissonis — baccíferum


Sargassum
I
II
a
b
bacciferum
a. spinuligerum.
b. capillifolium
XI

enerve — persicum — Fig 22/6 1860

Sargassum
I
II
a
b
c
d
integrifolium
virgatum


Sargassum
I
II
a
b
pygmaeum
c
onustum
Kg. sc. 1862

Sargassum

I

II

granuliferum — capillare — Fig. 25/e 1860

XI

Sargassum

I

II

angustifolium

Acinaria

Fig. 26/6 1860

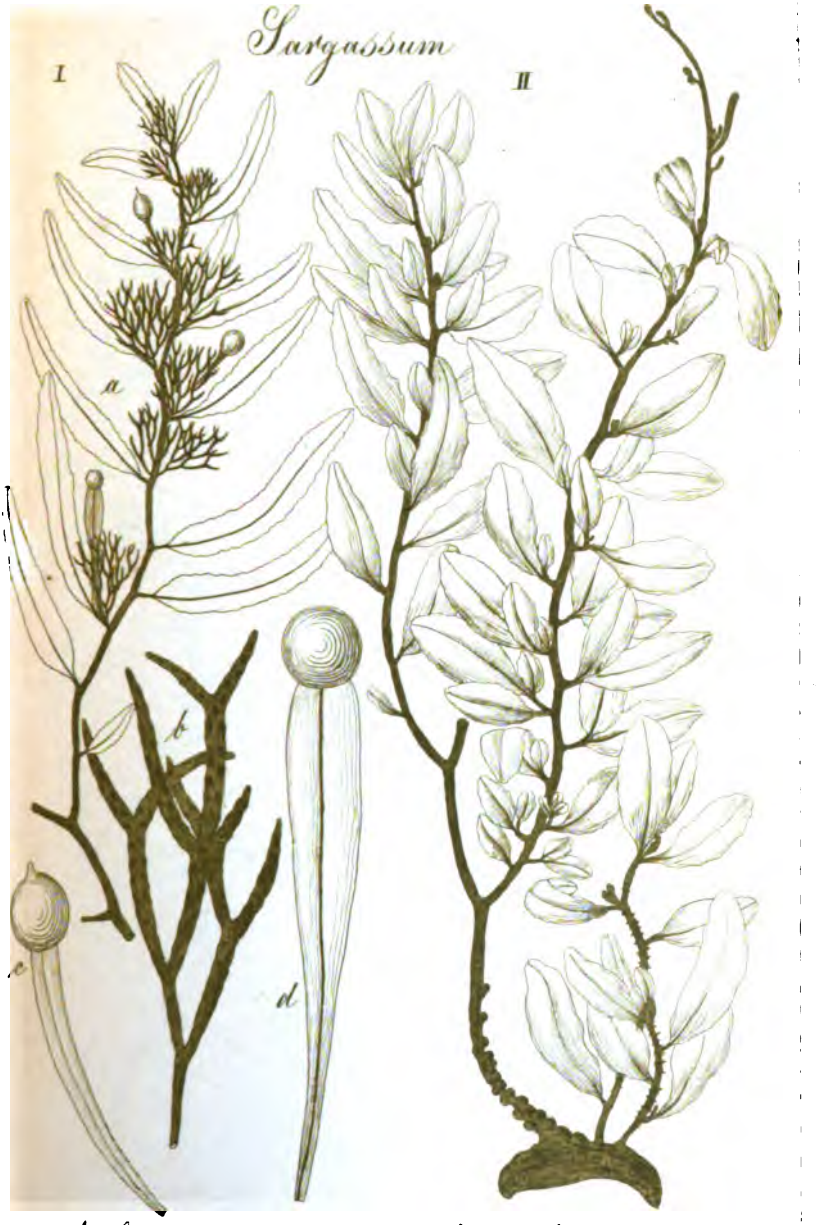
Base of S. bacciferum sec. Agardh.

XI

linearifolium — Swartzii

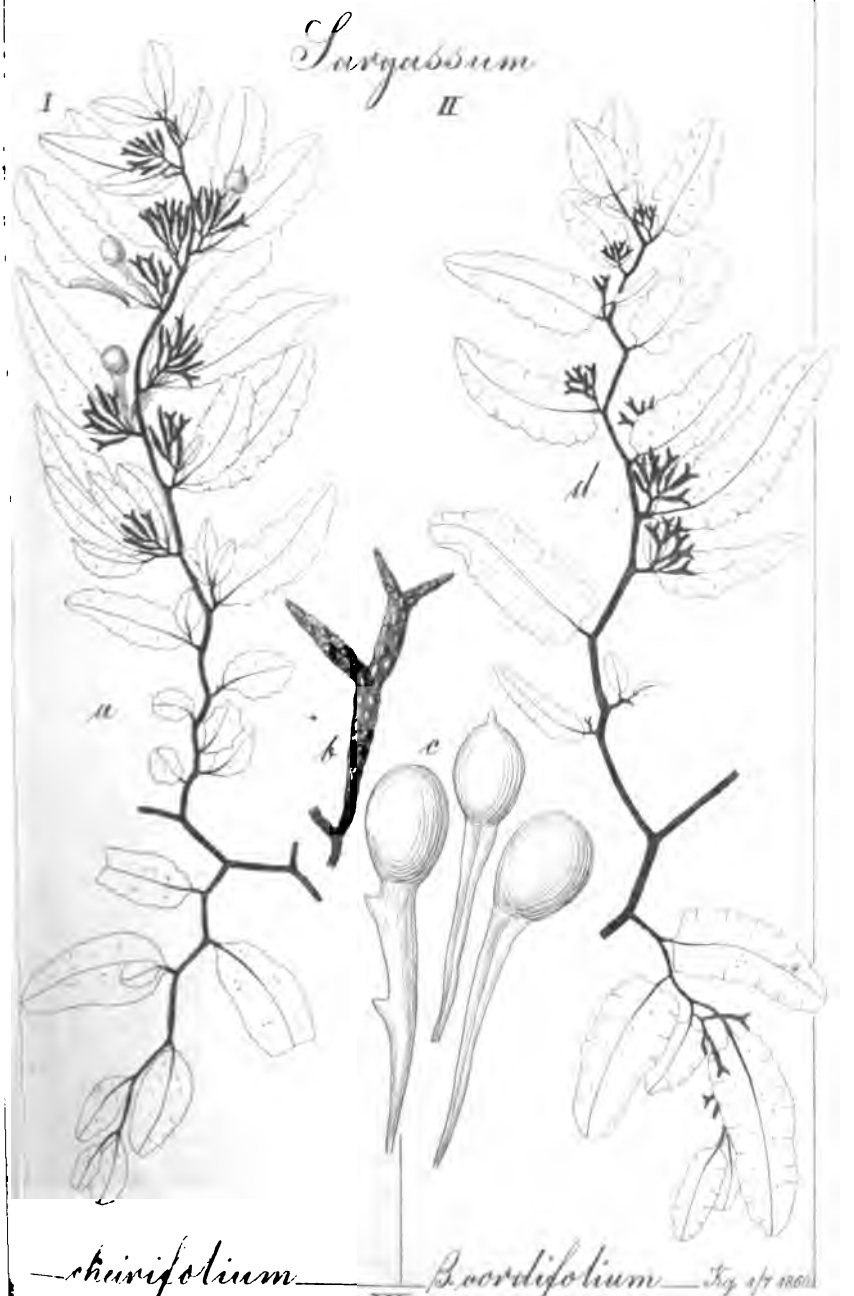
Sargassum

Vuliginosum — Pendigerum



dechocarpum — obtusatum — Kg. 30/6 1860

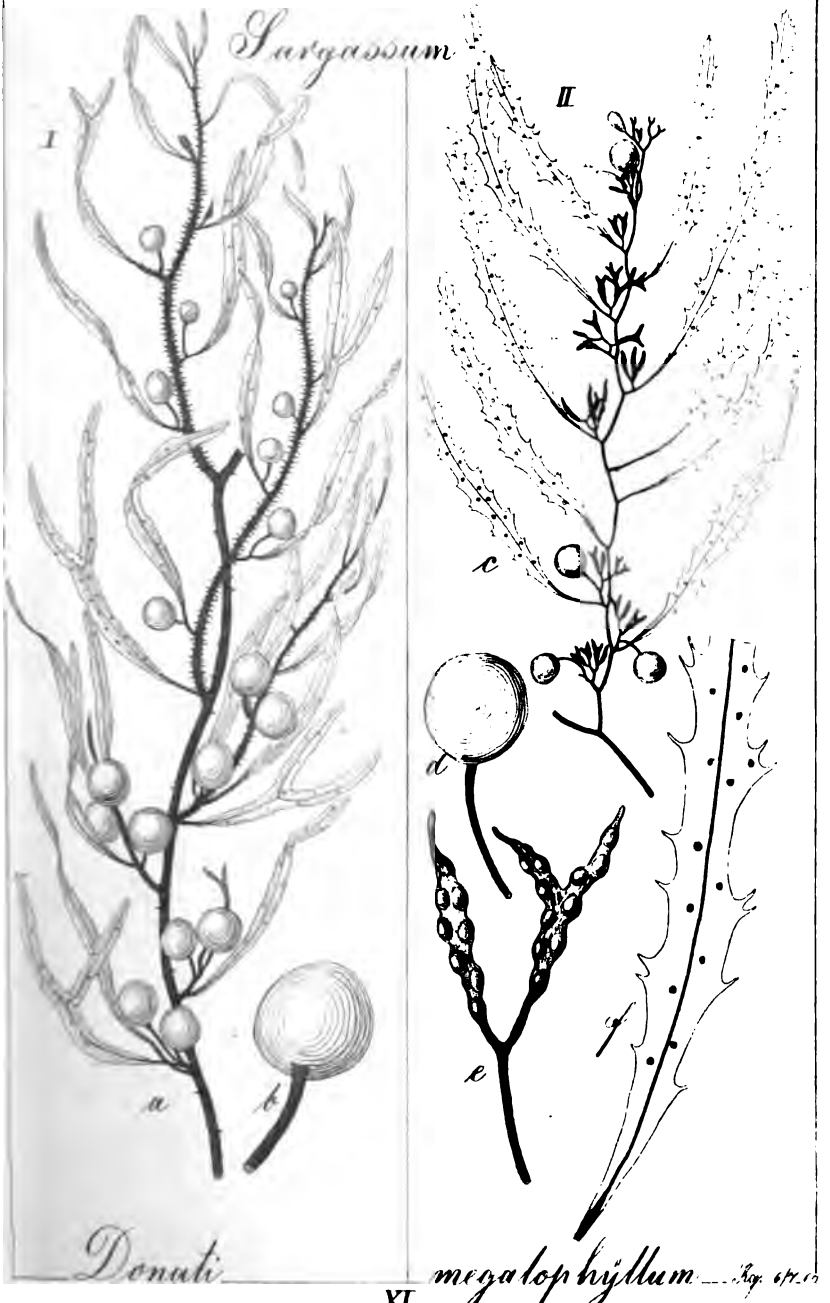
XI


Sargassum
I
II
a
b
c
d
—chirifolium
B cordifolium

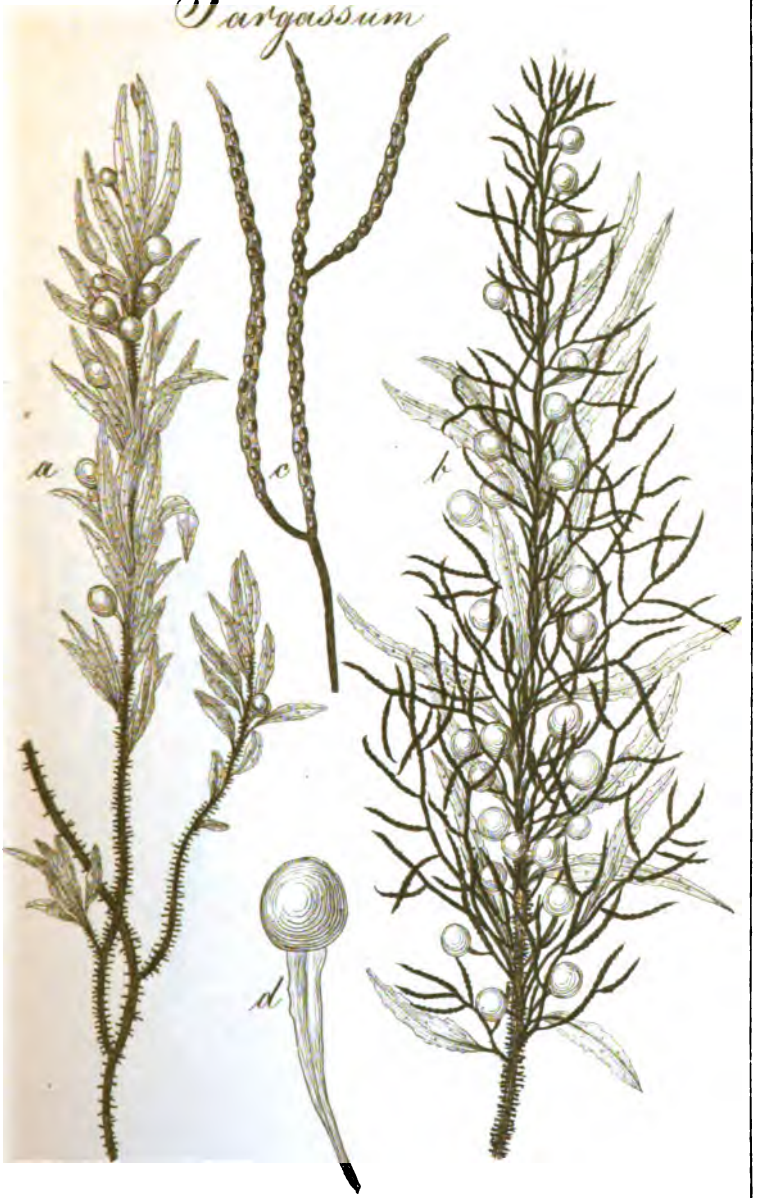
Sargassum

coarctatum — Borjanum — Kg 5/1

XI


Sargassum
I
II
a
b
c
d
e
f
Donati
megalophyllum

Sargassum



linifolium

Hg. v/r 1860

XI

Sargassum

I

II

Desvauxii — cystocarpum — 3/V 1860

XI

Sargassum flavifolium — Kg. 9/7 1860

XI

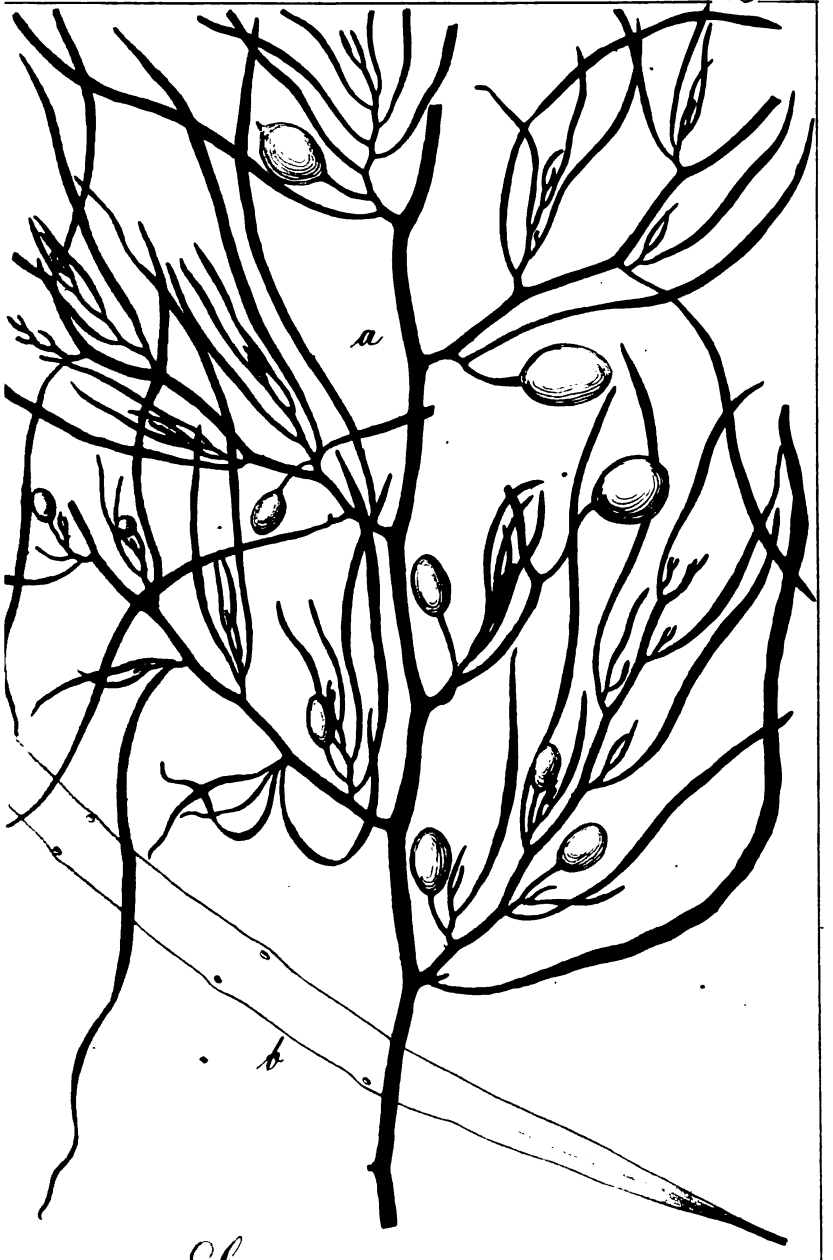
Sargassum

cymosum — rigidulum — Fig. 10/460

Sargassum

graminifolium — Montagnei

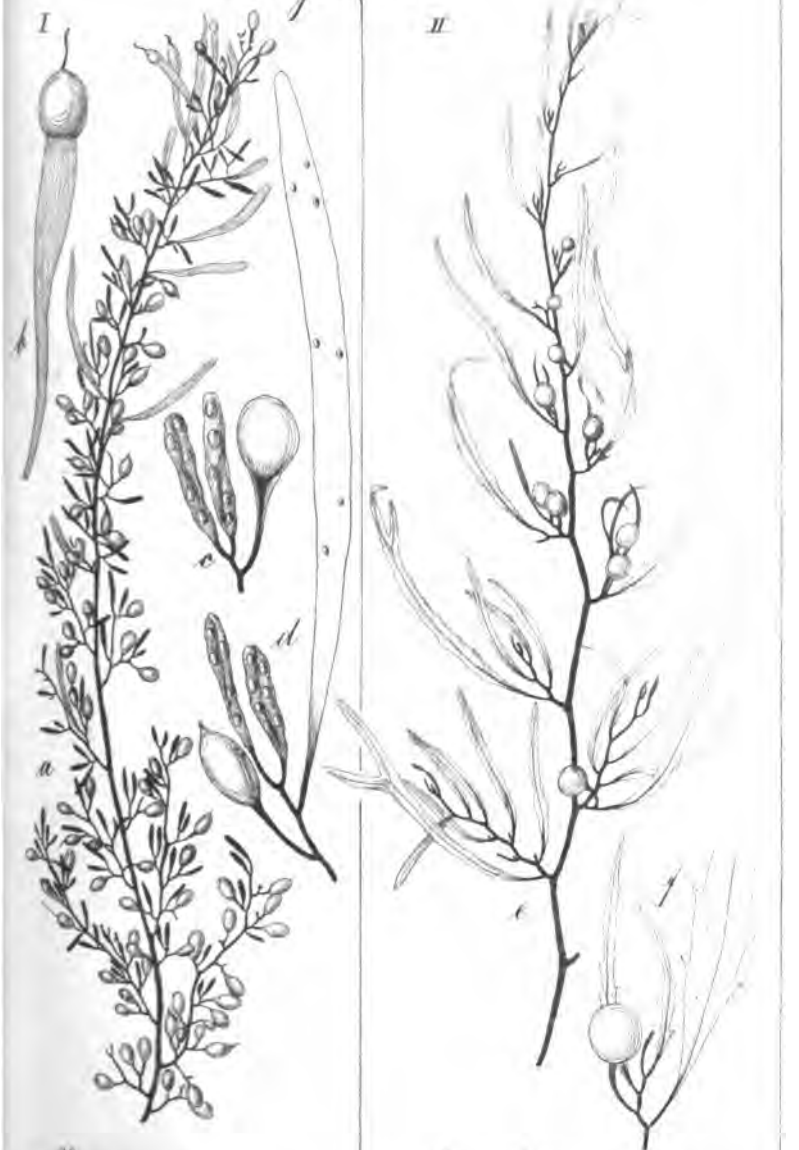
XI



Sargassum acinaciforme Mont. n/v 1860

XI

Sargassum

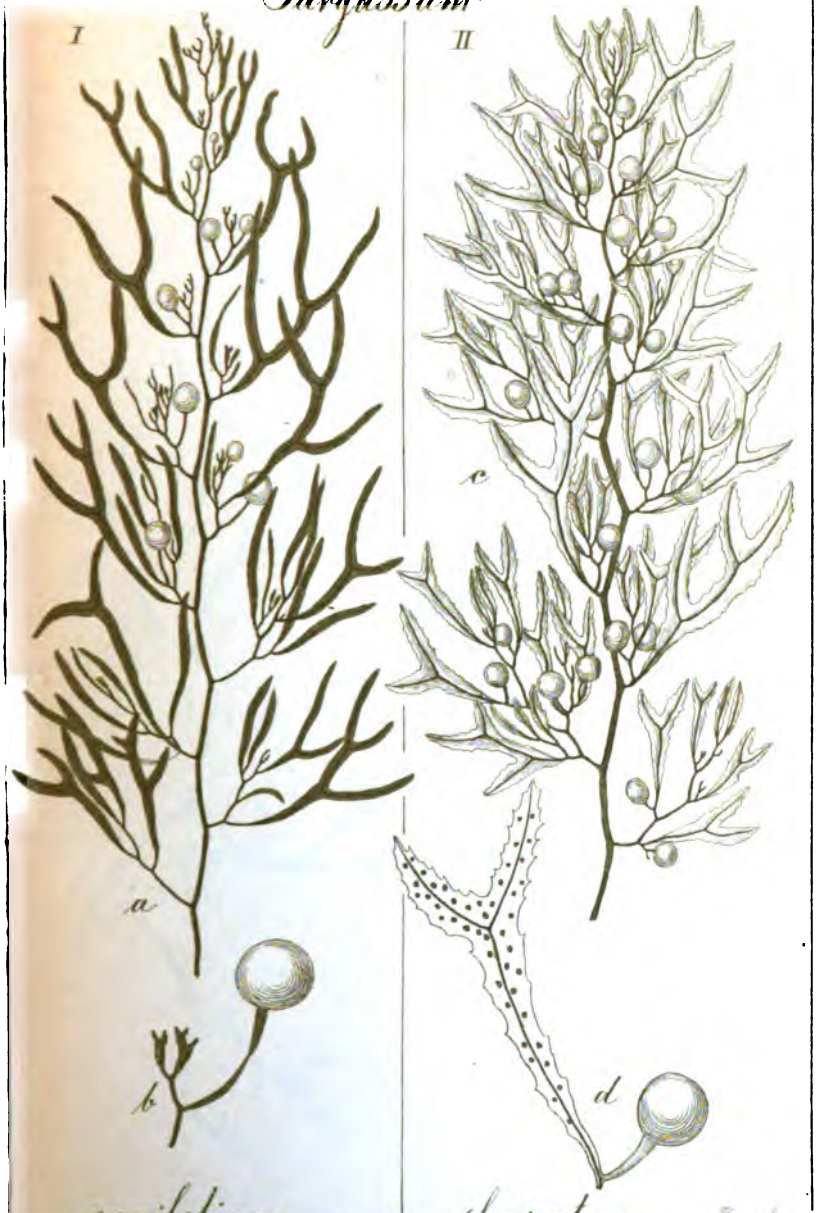


Vaisierianum — dissifolium

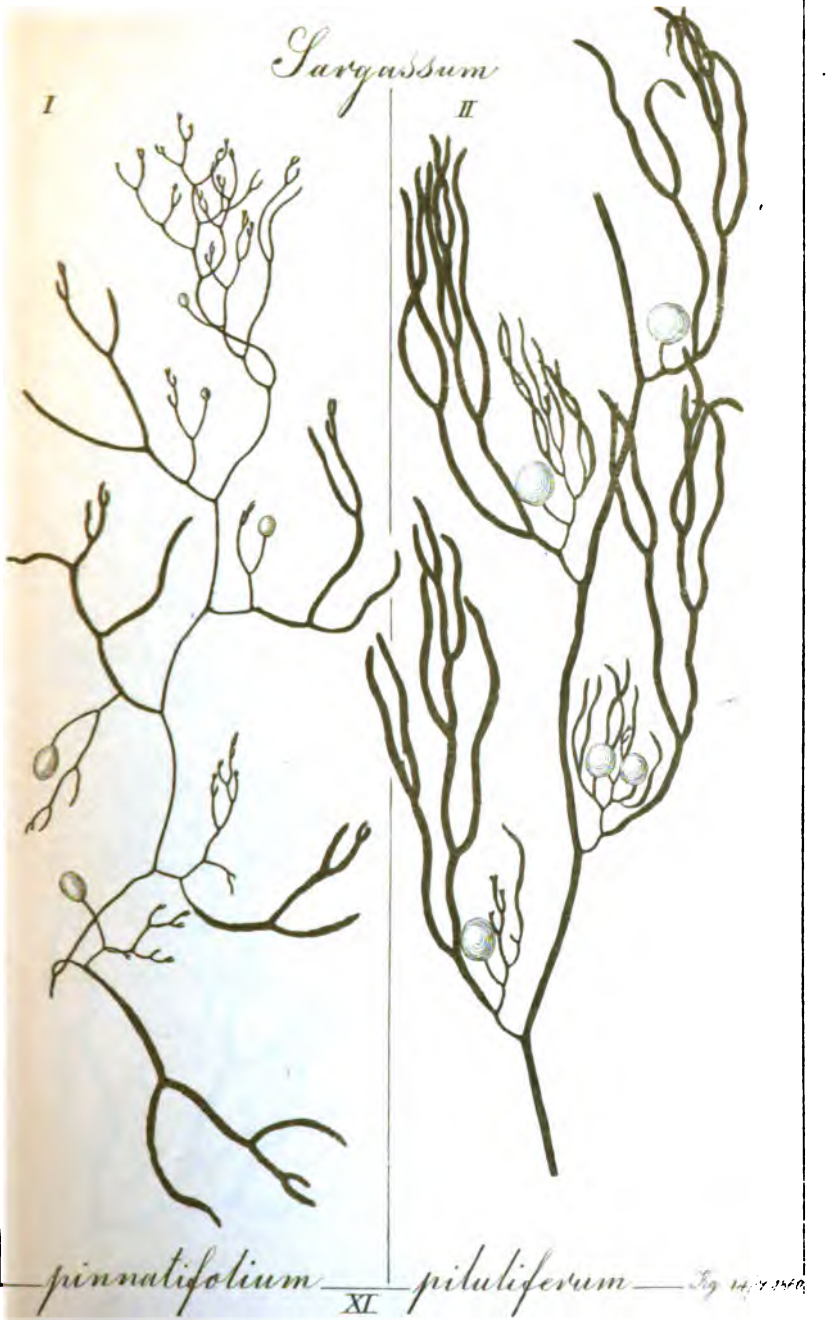
diversifolium Kg. 13/7 1860

XI

Sargassum

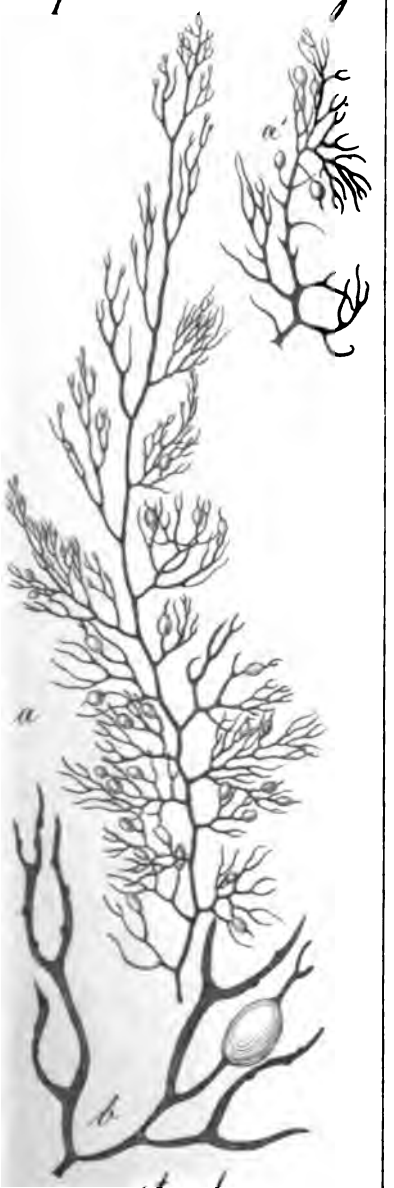


ramifolium — furcatum

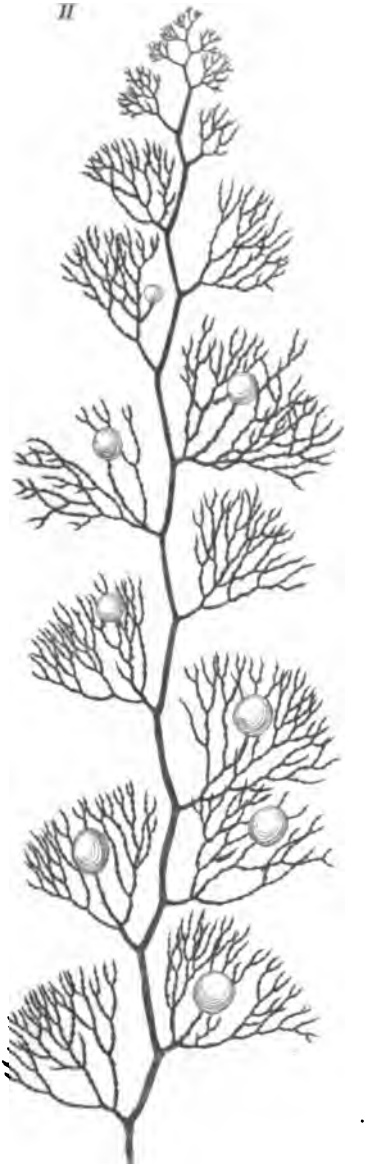

Sargassum
I
II
pinnatifolium
pilulifera
XI

Sargassum

I

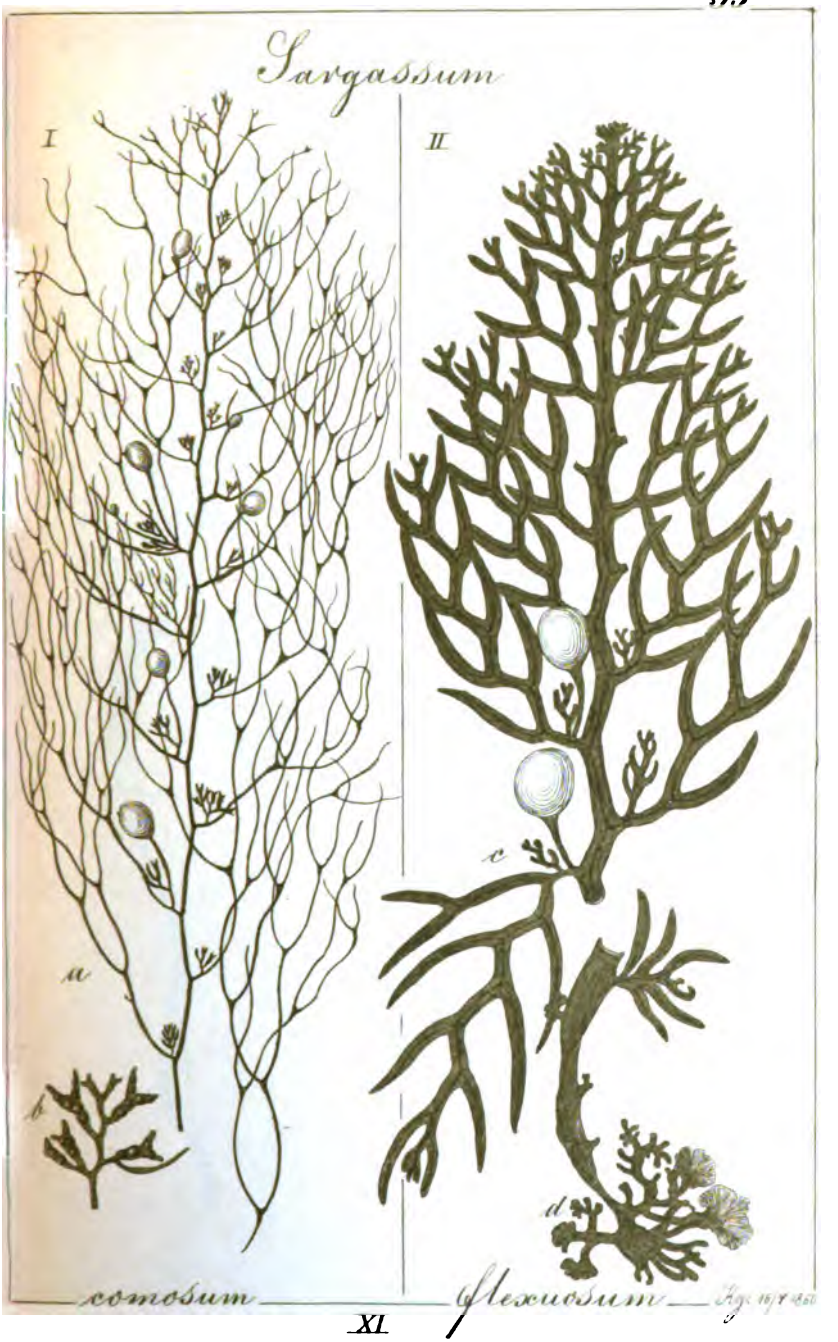


II



australe — *verruculosum*

Sargassum



Sargassum

varians

Kg. 17/7 1860

XI

Carpacanthus
I
II
a
b
c
d
e
oligophyllus
trichophyllus
XI

XI.

Carpacanthus

Gaudichaudii — dentifolius

Carpacanthus

platycarpus — heterocystus

Carpacanthus

Liebmanni — Turneri — Kg 21 fr 1860

XI

Carpacanthus

Carpacanthus

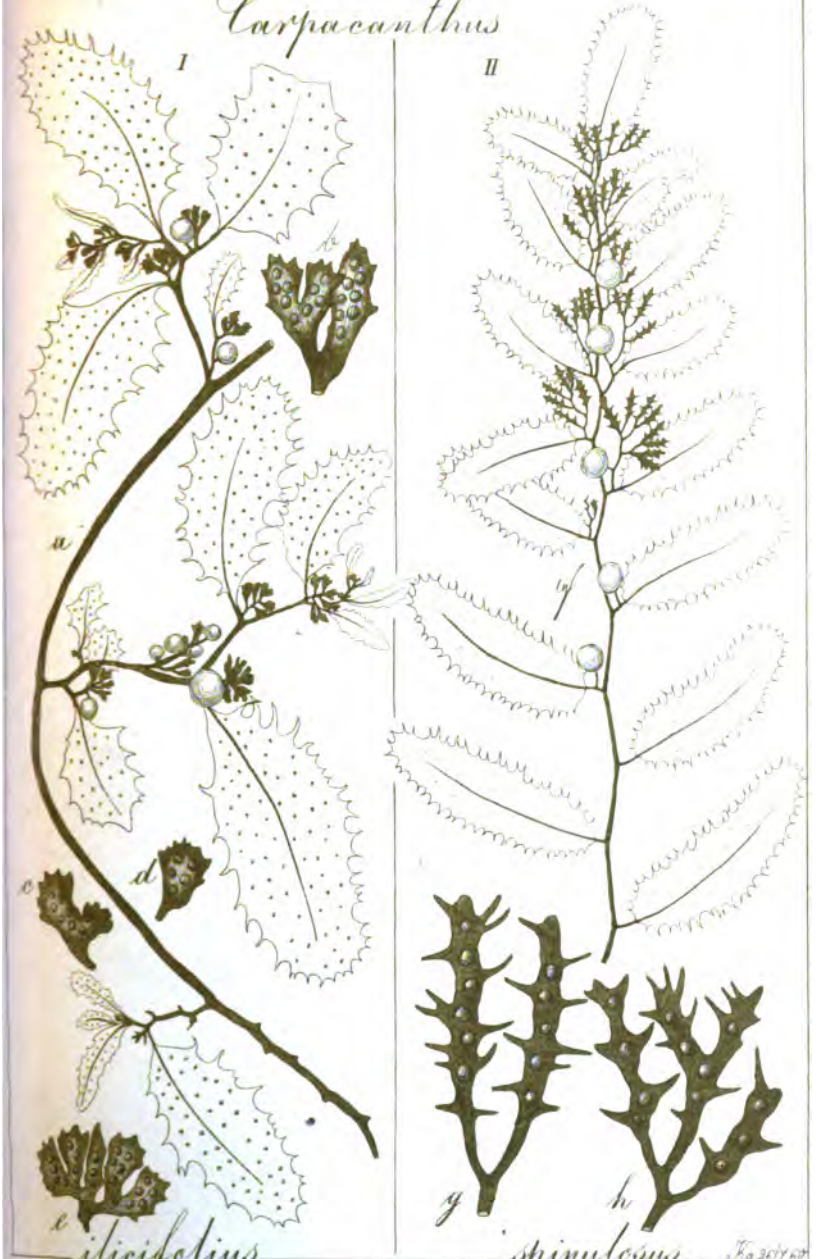
incisifolius — glomeratus

Carpacanthus biformis

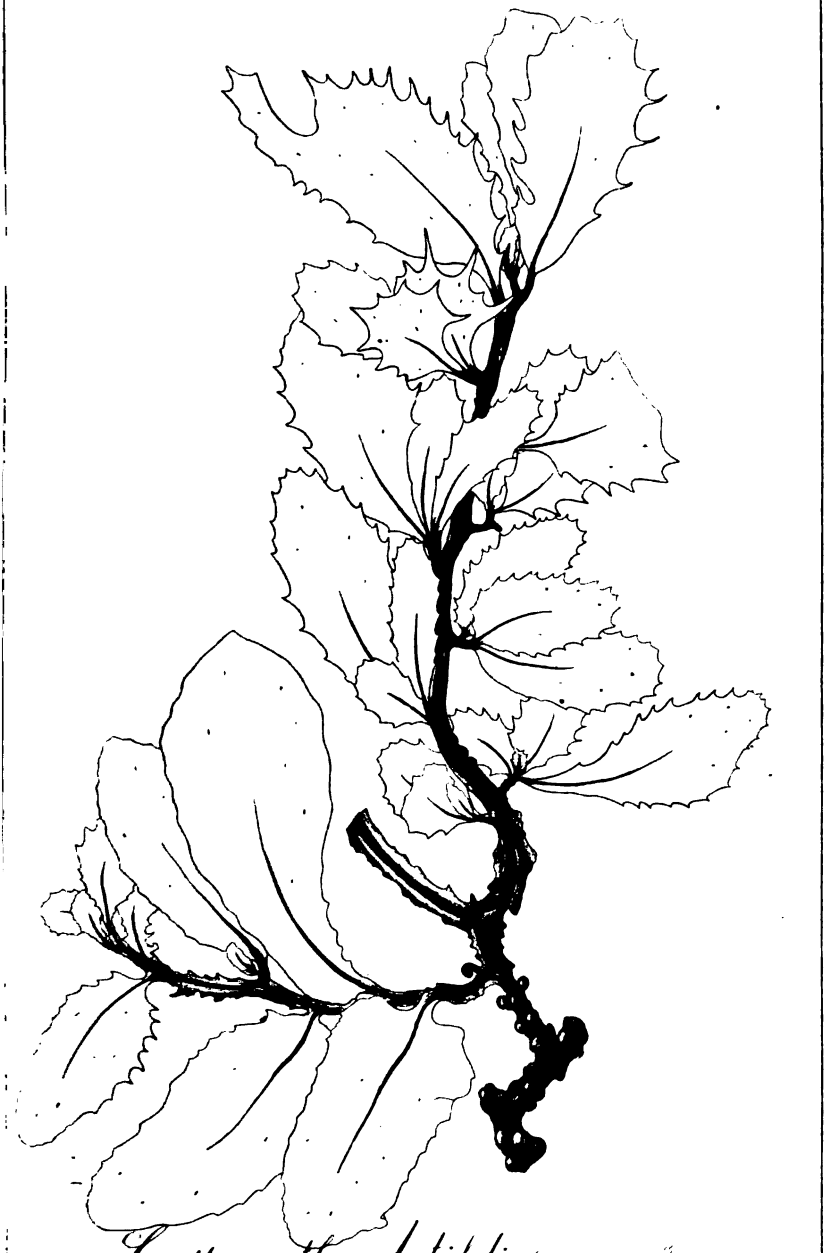
XI

Carpacanthus
I
II
a
b
c
d
e
f
g
racemosus
vestitus
Fig 23/7 1860

Carpacanthus



ilicifolius — spinulosus



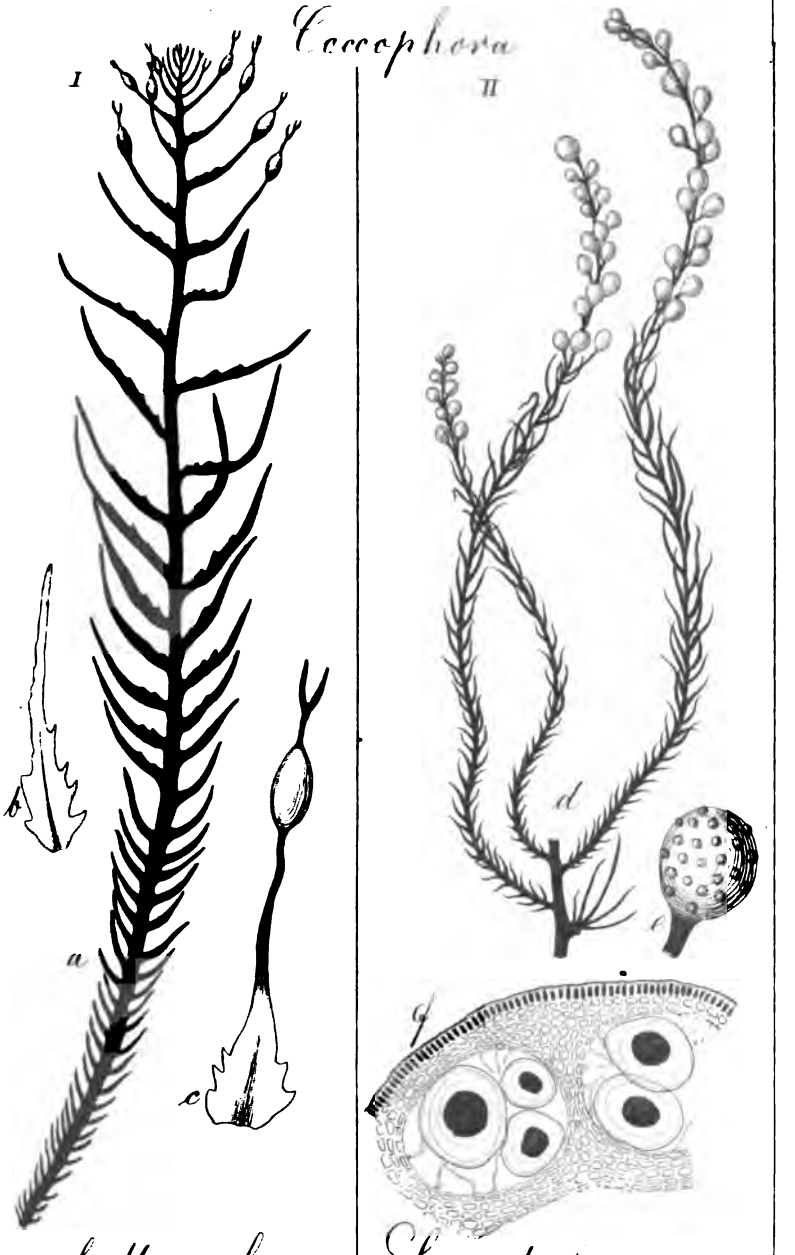
Carpacanthus latifolius

XI

Coccophora

I

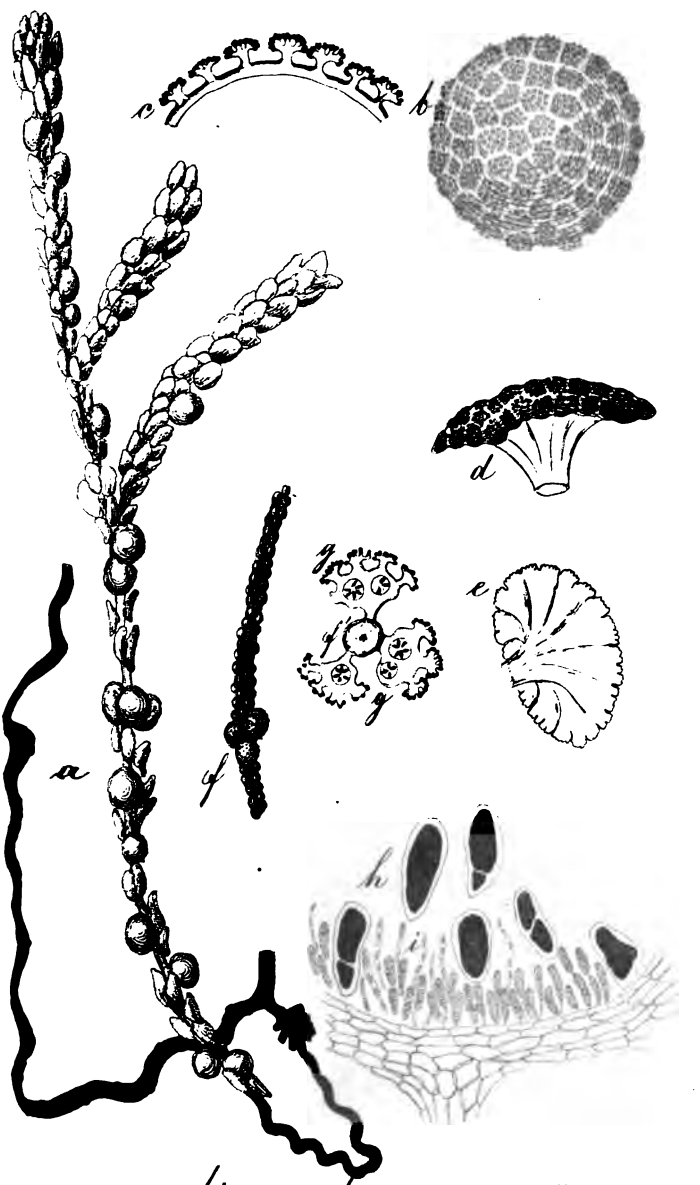
II



phyllamphora Langsdorfii

Kg 23/X 1867

Castraltia



salicornoides

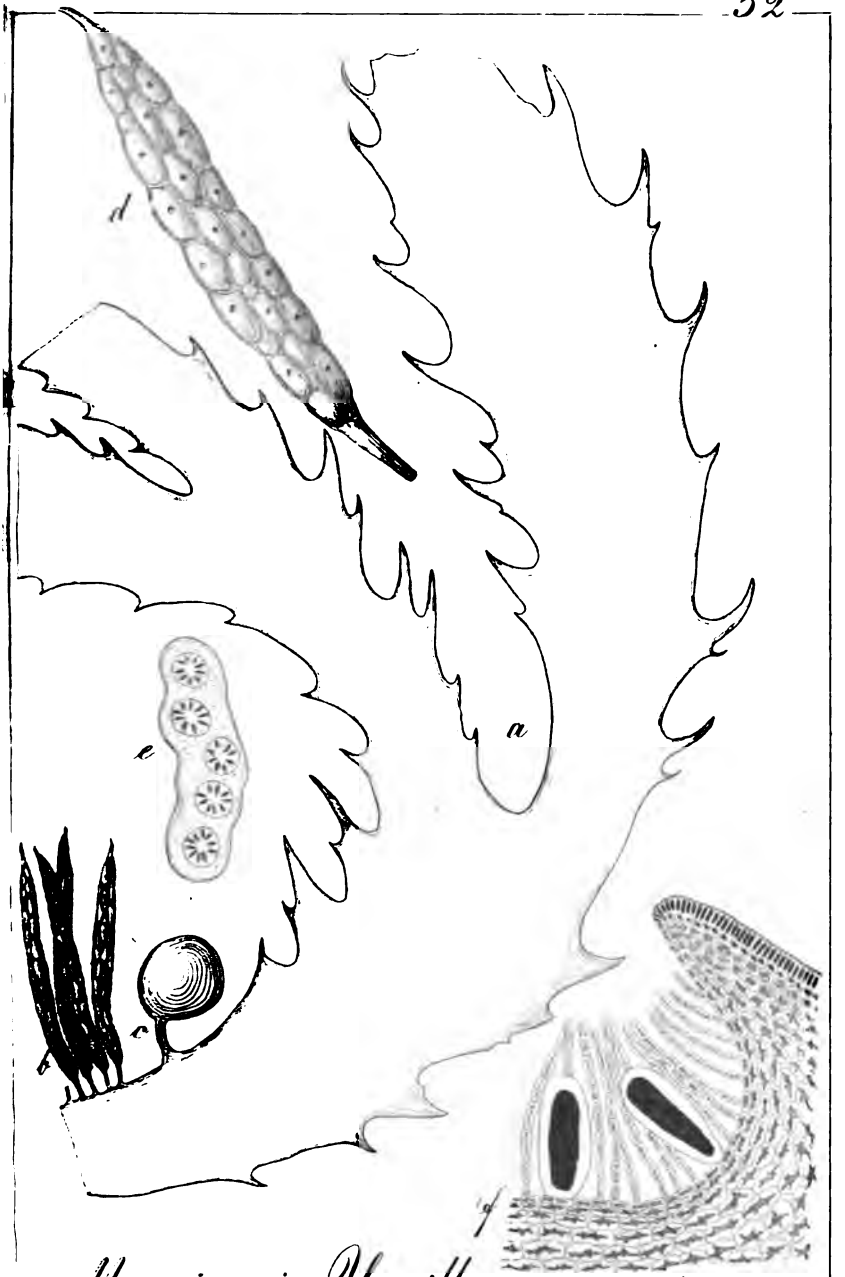
XI

Kg 29/1 1860

Carpophyllum
I
II
a
c
d
flexuosum
maschalocarpum
XI

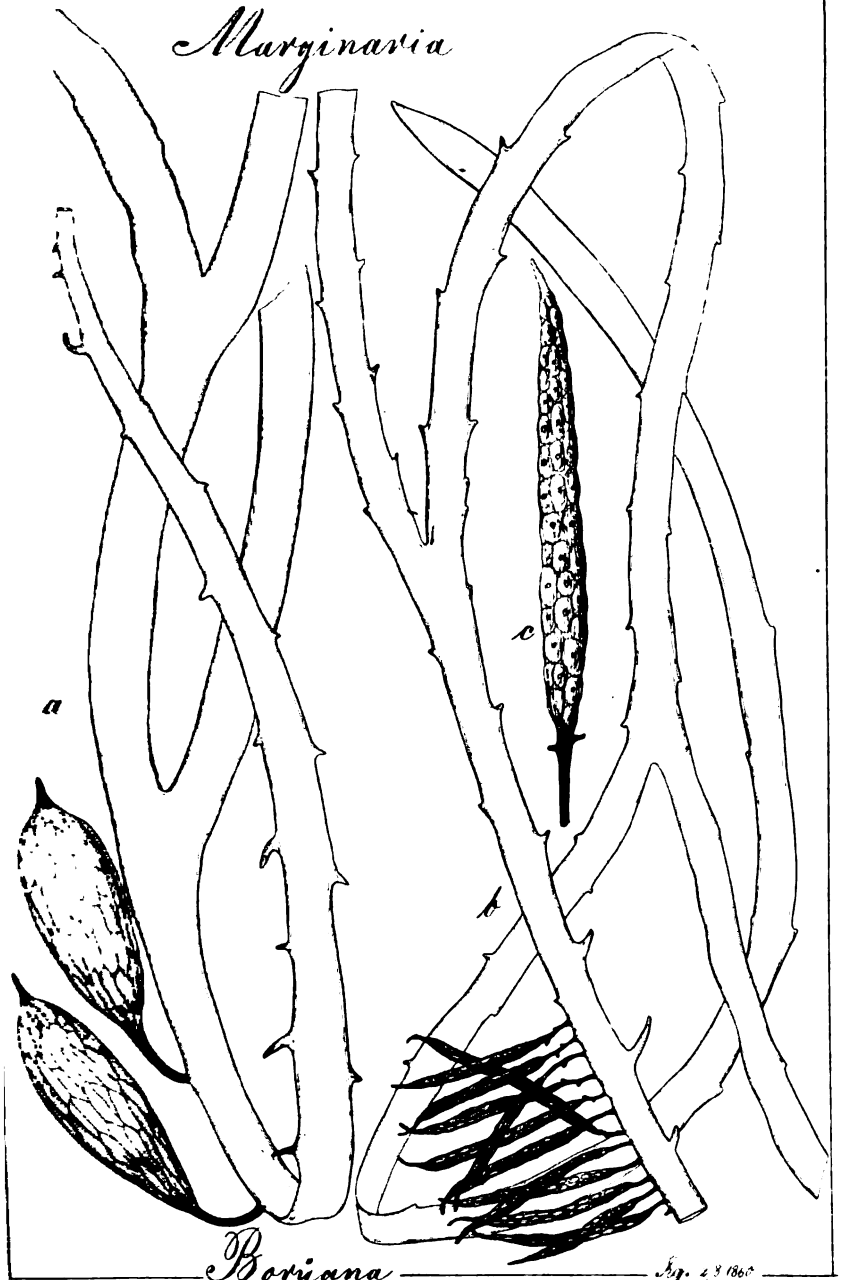
Carpophyllum macrophyllum

XI



Marginaria Urvilleana Fig. 1/8 1860

XI


Marginaria
a
b
c
Borjana
XI
Fig. 4 8 1860

Marginaria Jacquinotiana

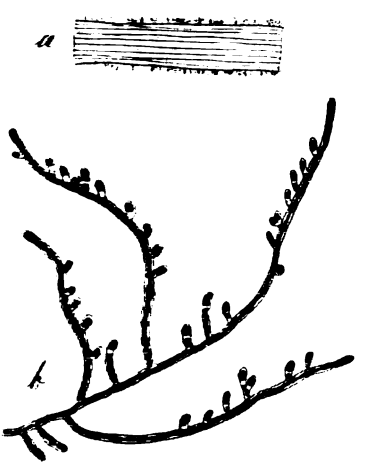
XI

Phloeorhiza diaphana Fig. 3/8 nat.

XI

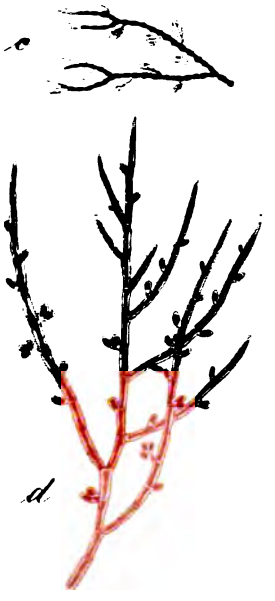
Callithamnion

I



secundatum

II



Daviesii

III

piliferum Kg. sp. 760

Callithamnion

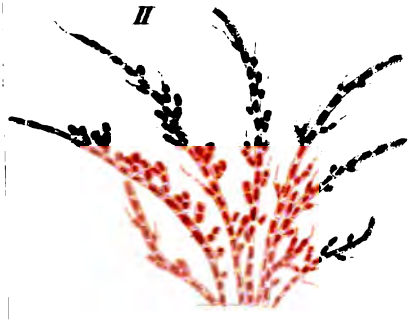
I

minutissimum

III a

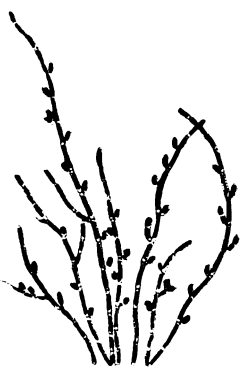
lanuginosum

II



Lenormandi

IV



Pubes

Callithamnion

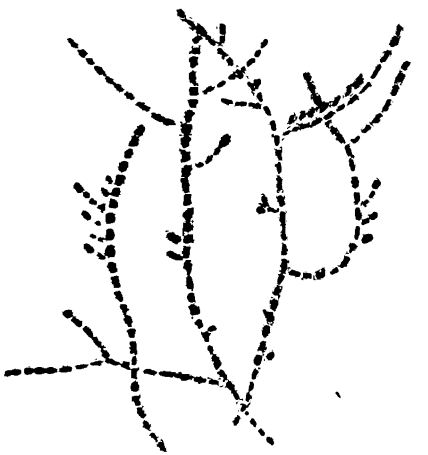
I

humile

II

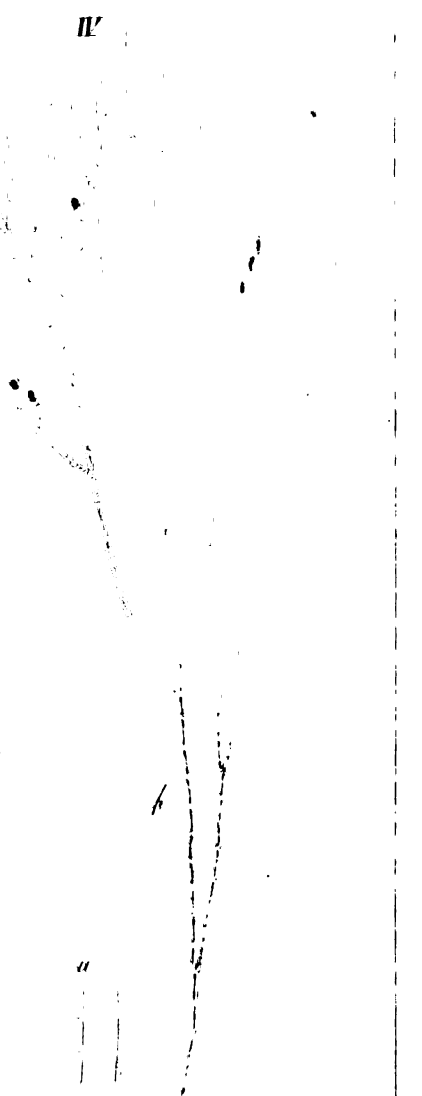
microscopicum

III



rubellum

IV



byssaceum

Callithamnion

I

pygmaeum

II

subtilissimum

III

luxurians

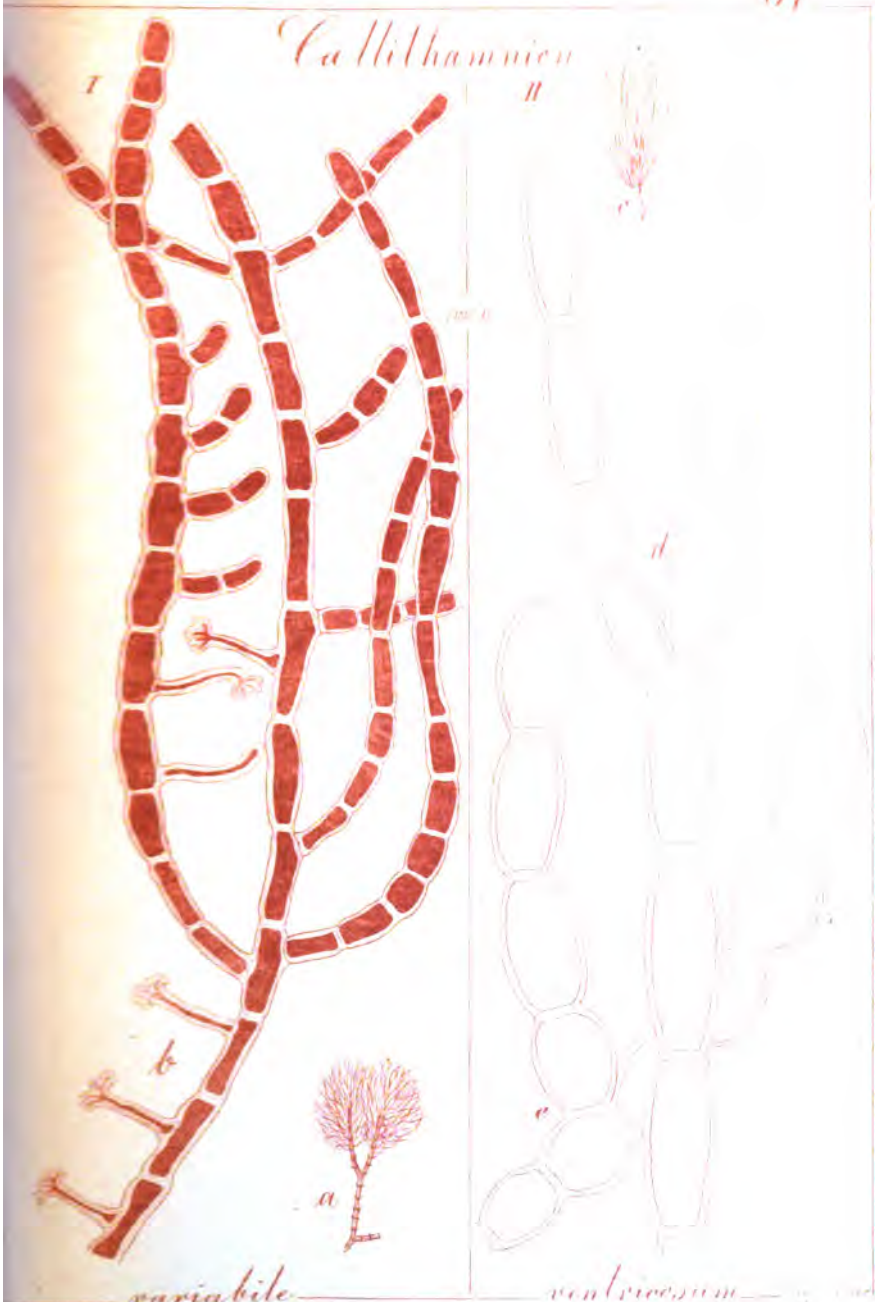
Callithamnion

I

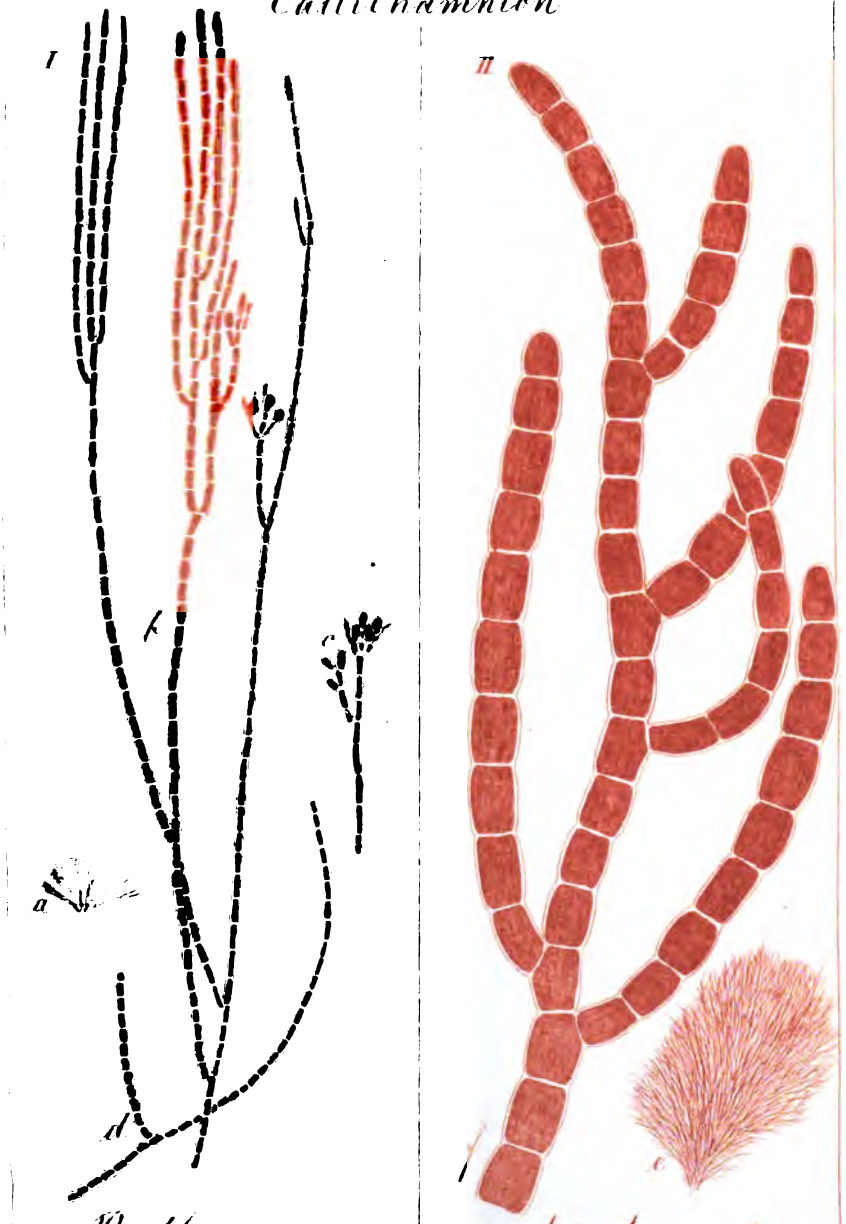
II

mirabile — floridulum — Kg. 10/8 18[illegible]

XI


Callithamnion
I
II
a
b
c
d
e
variabile
ventricosum

Callithamnion



Callithamnion

sericeum — *clavatum*

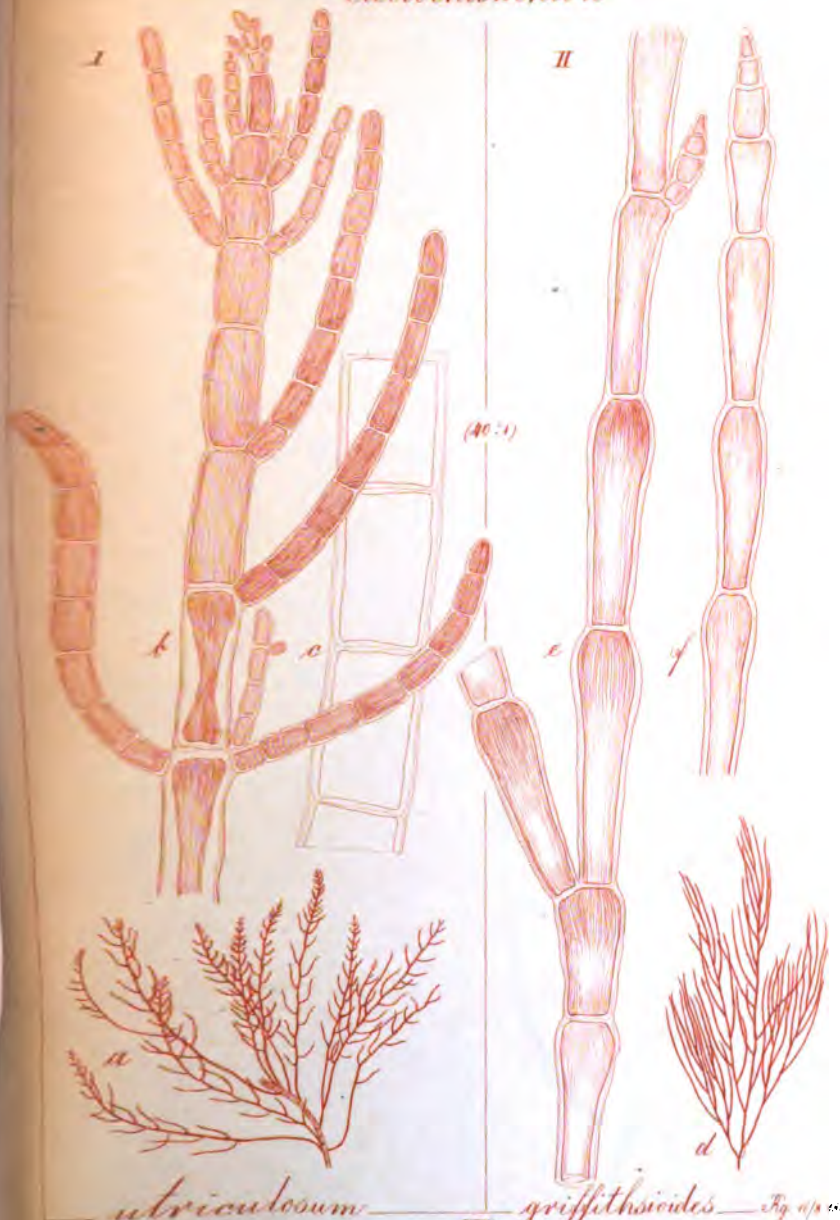
XI

Callithamnion

comosum — interruptum — cy

XI

Callithamnion



utriculosum griffithsioides

Callithamnion

clavellatum *pedunculatum*

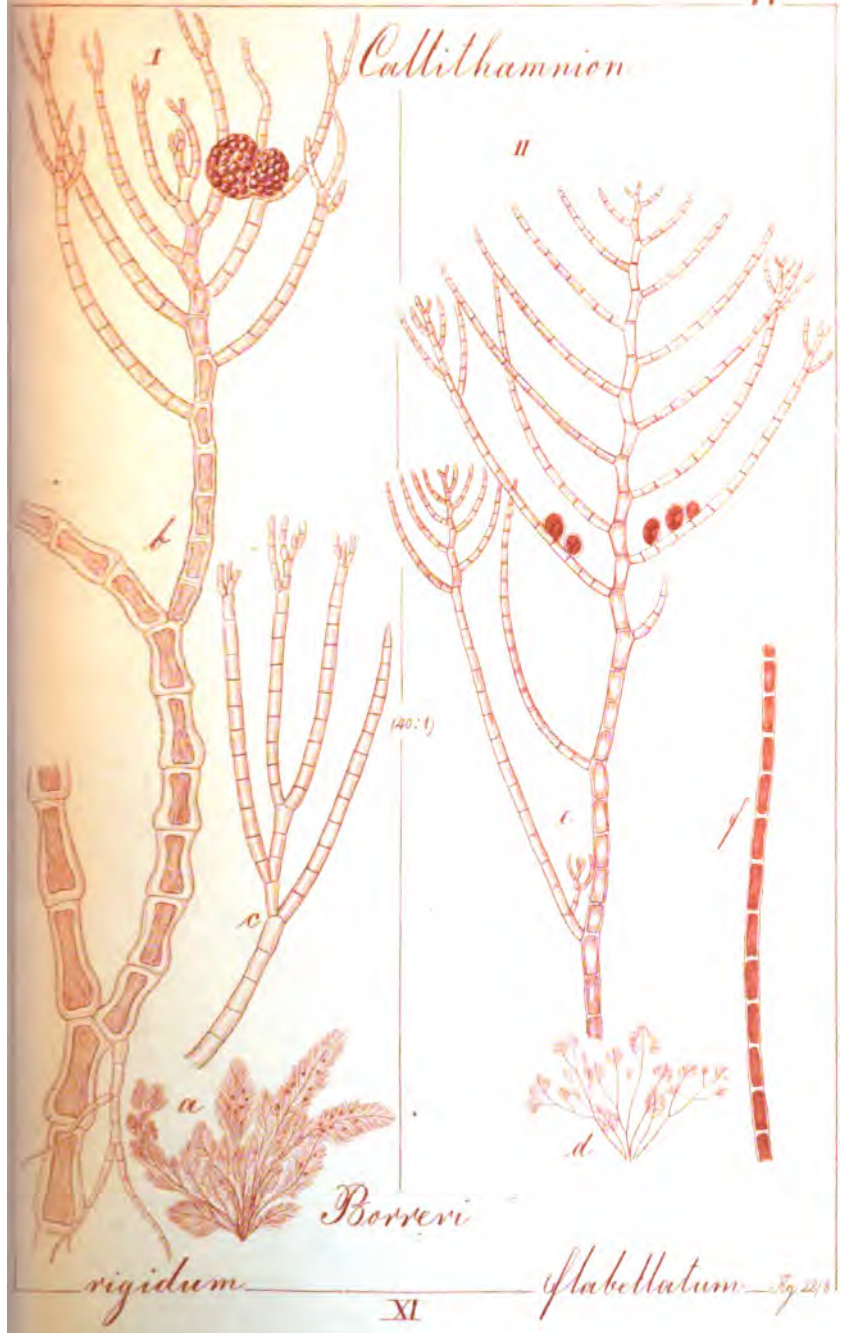
Callithamnion

roseolum — *Versanii*

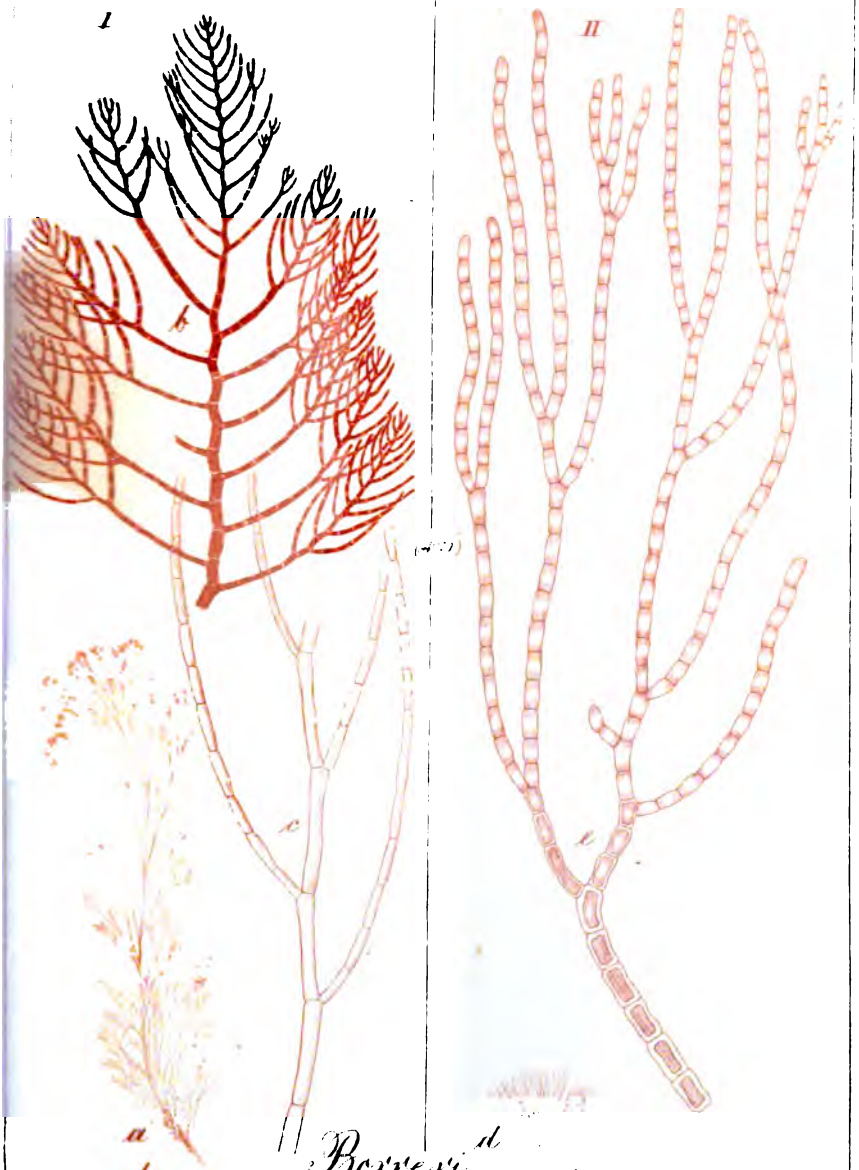
Callithamnion
I
II
clandestinum
b
a

Callithamnion

Callithamnion



Callithamnion



Borreri — *elongatum* — *subfastigiatum*

Callithamnium

planum — gracillimum

Callithamnion

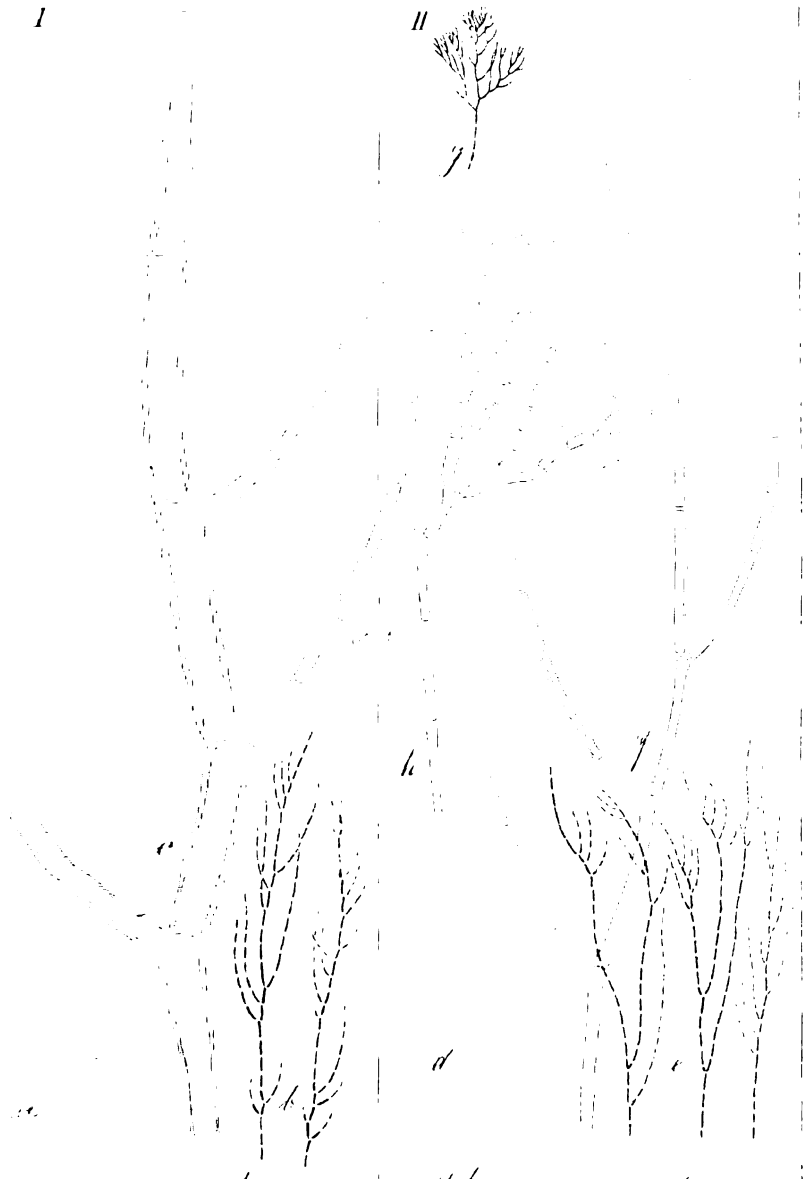
affine — thujoides

Callithamnion

plumosum — *tenuissimum*

Callithamnion

I II



g

h

f

c

d

e

a

b

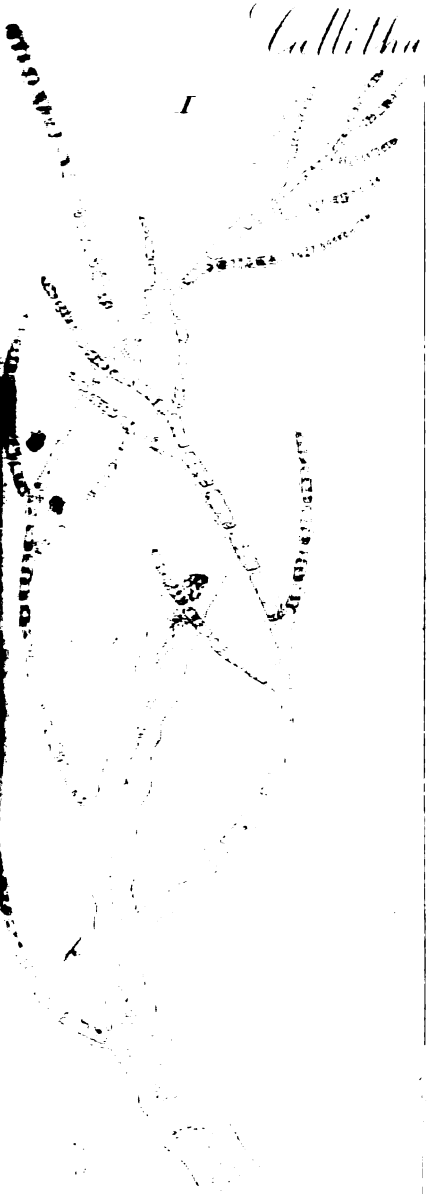
semipennatum — Stenaion

XI

Callithamnion

I

II



d

e

f

c

a

caudatum

gracile

XI

Callithamnion

peregrinum — *flabellatum*

Callithamnion

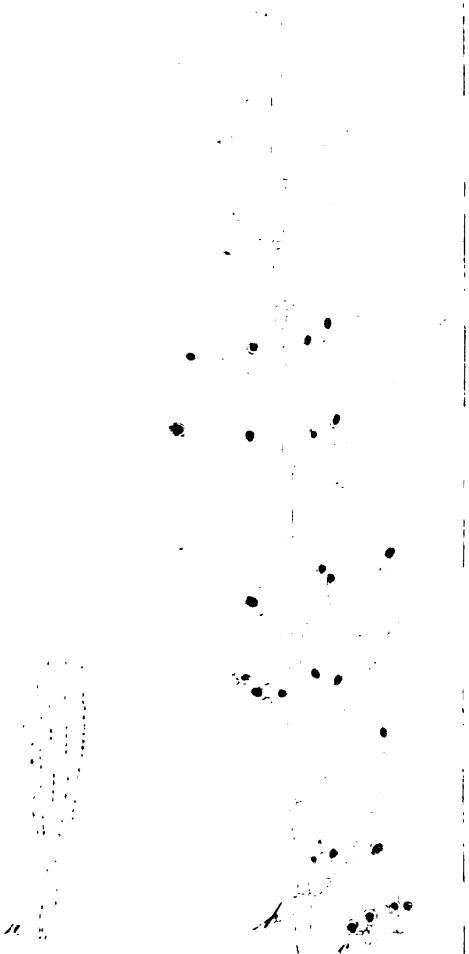
rigidulum — floccosum

XI

Callithamnion
acanthophorum

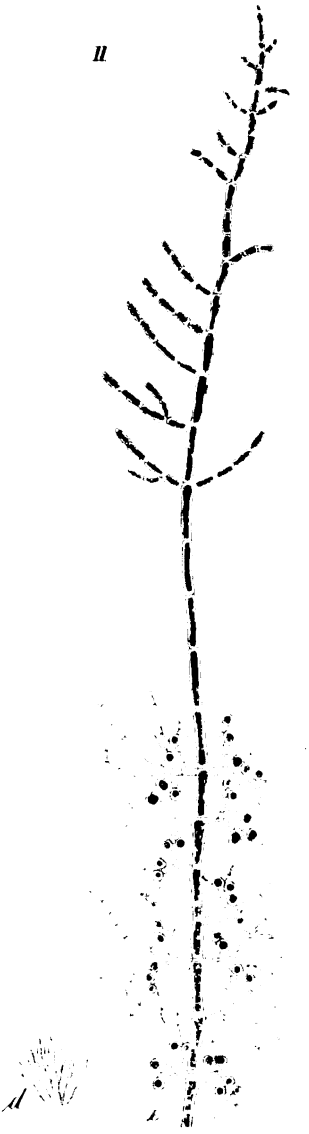
Callithamnion

I



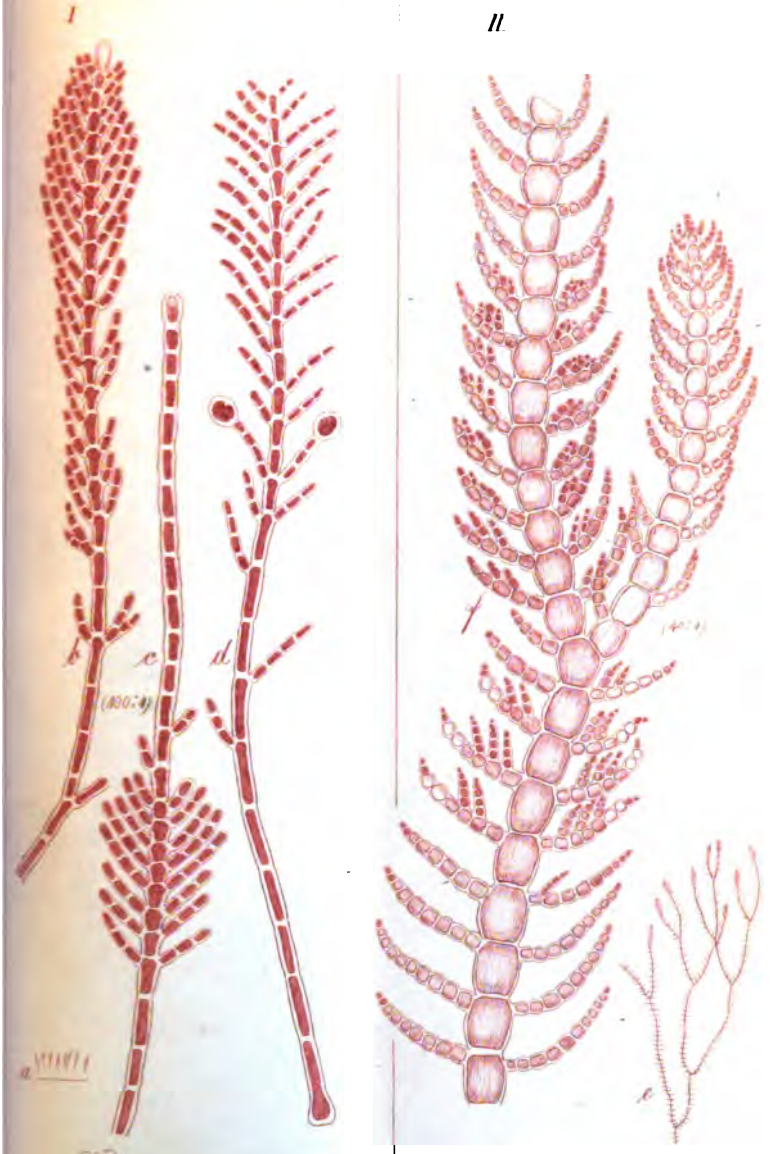
subverticillatum

II



abbreviatum

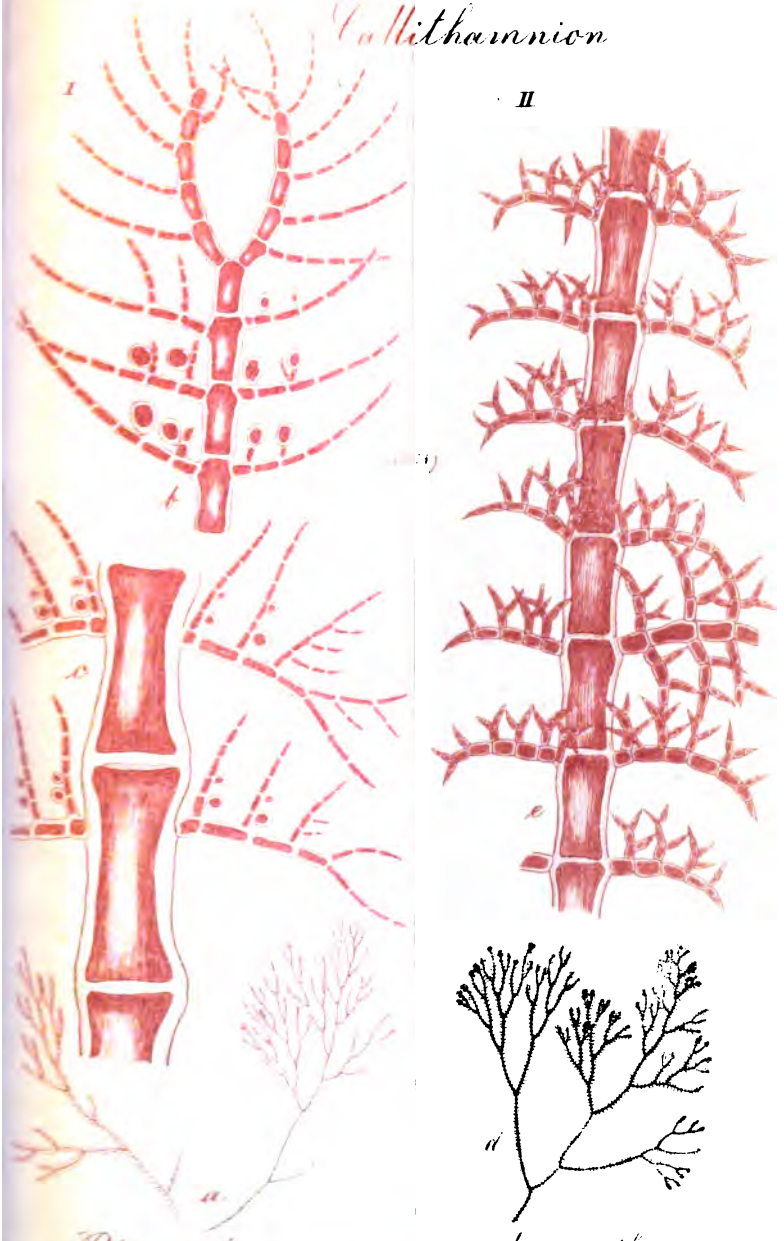
Callithamnion



Pluma ——— simile ——— Fig. 5/9

XI

Callithamnion

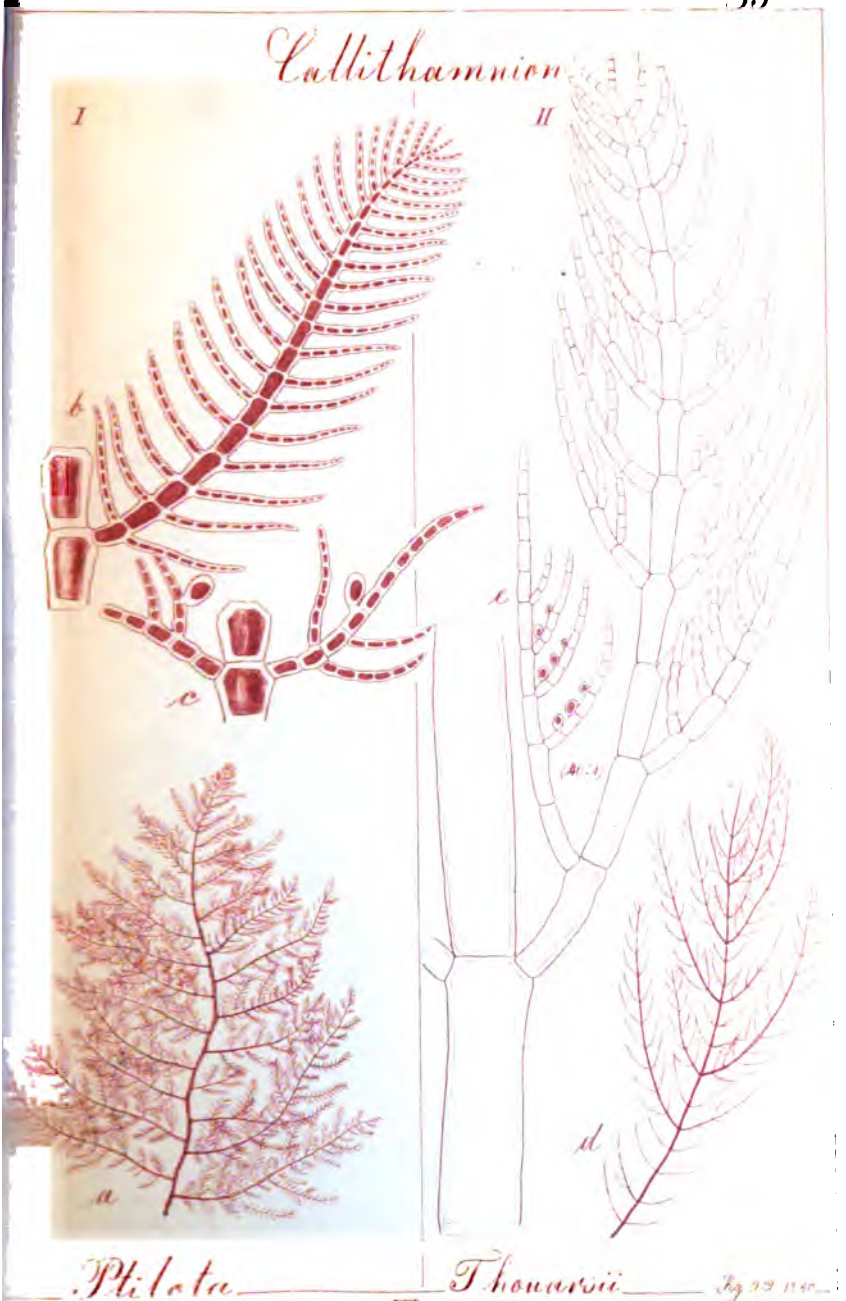


Plumula polyacanthum

Callithamnion

I II

XI

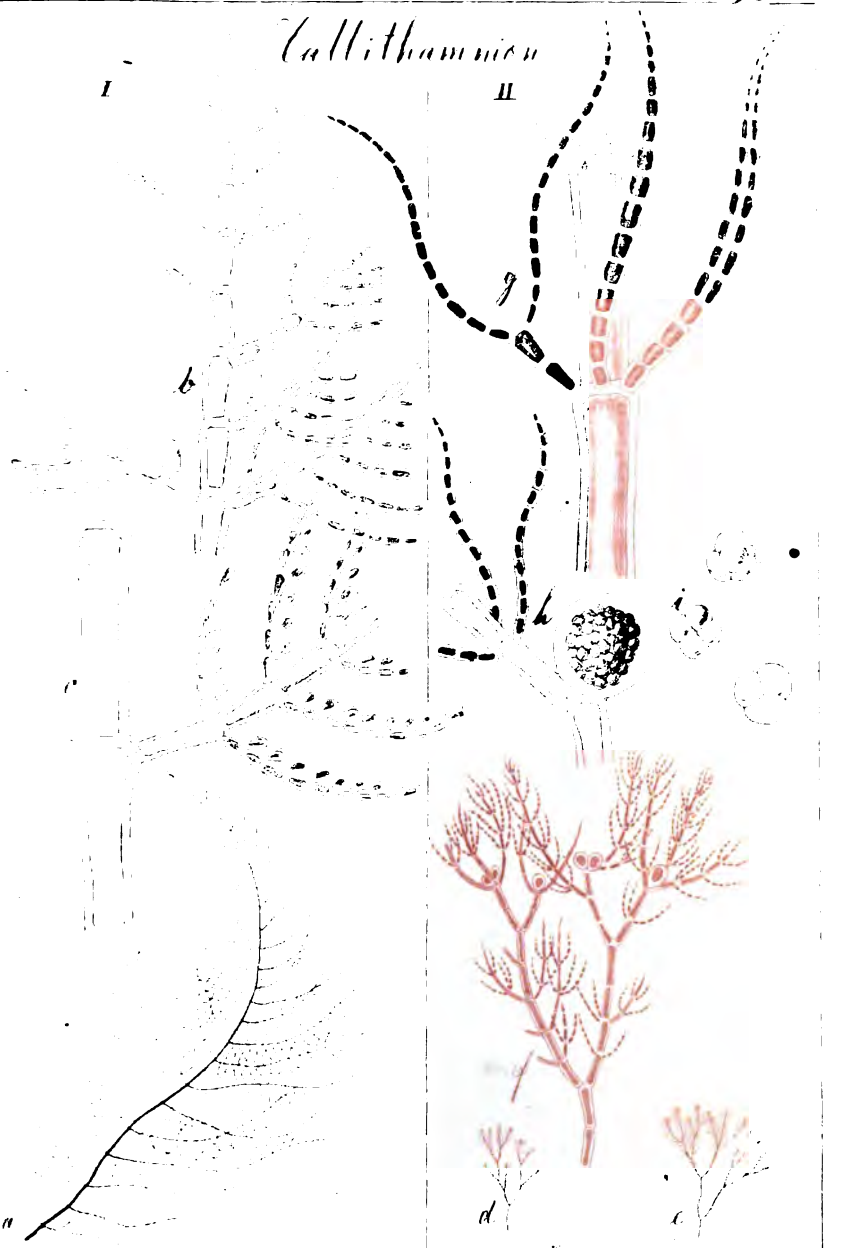


Ptilota Thouarsii

Callithamnion

I

II



flaccidum

tenuifolium

Callithamnion

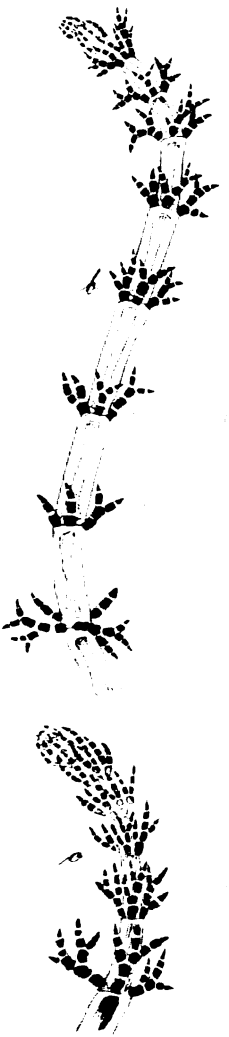
I II

cruciatum villosum

XI

Callithamnion

I



II

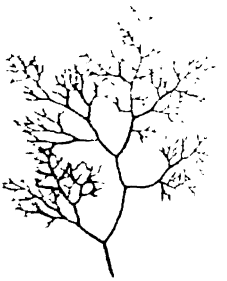
spinescens — *uniforme*

Callithamnion

I

b

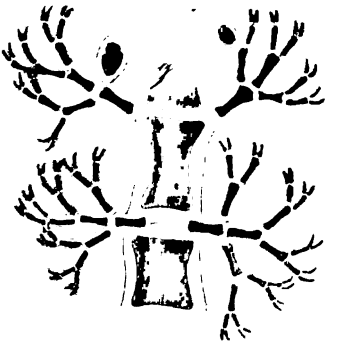
c



a

II

i

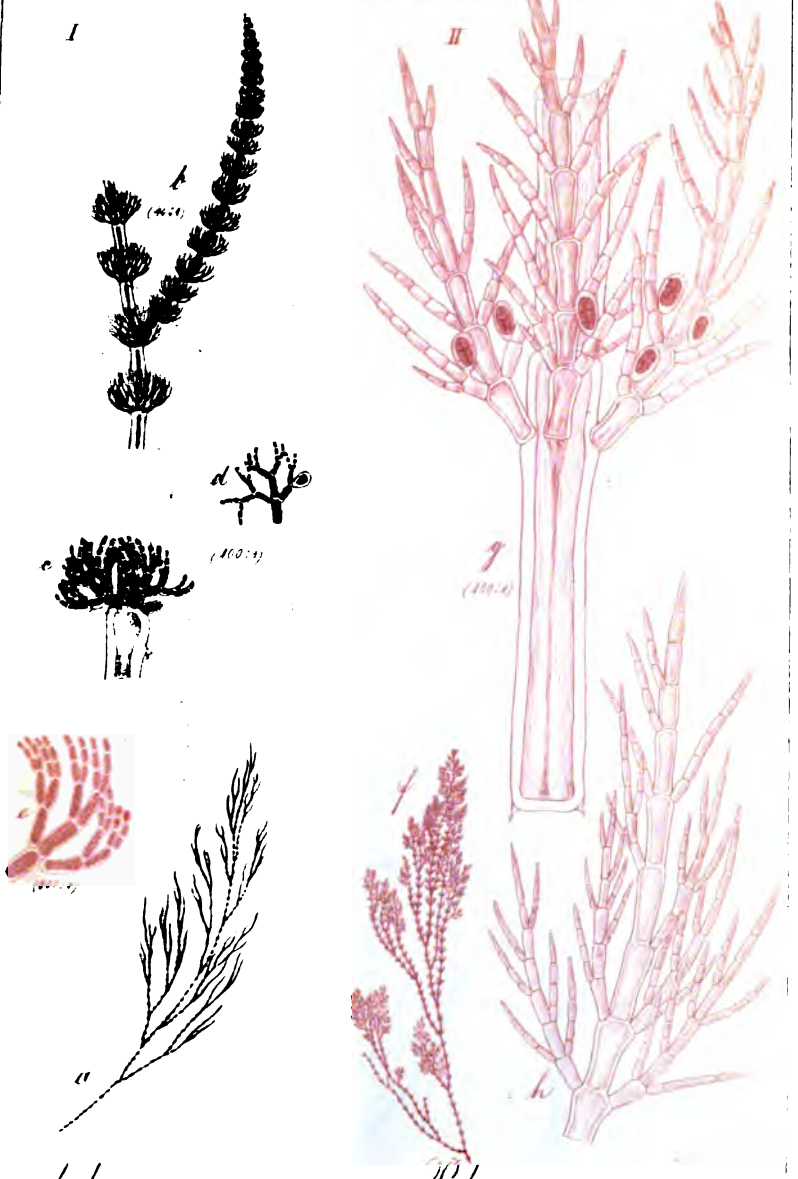


g

d

Batrachospermum — condensatum

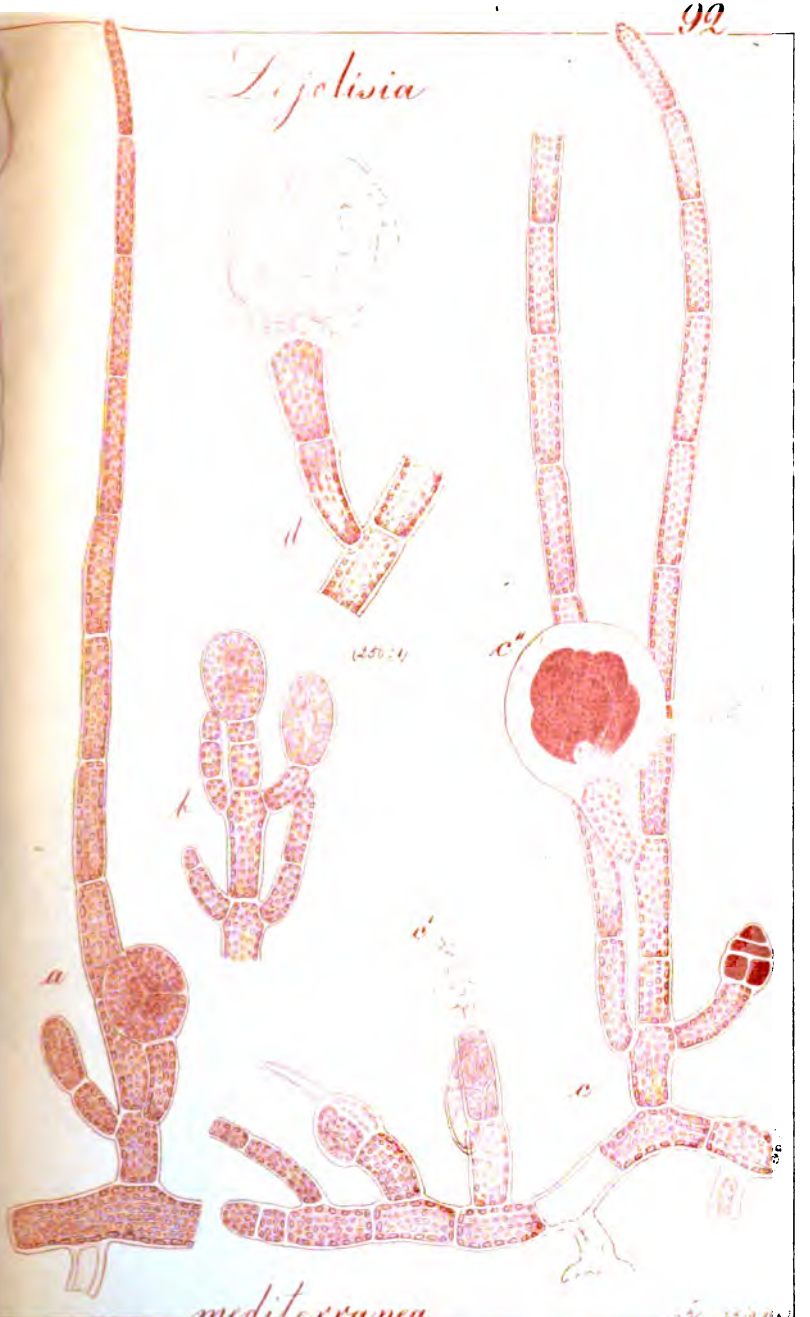
Callithamnion



nodulosum — Pylaisaei —

Callithamnion
a
b
d
c
α
β
multifidum α pilosum. β setosum
Kg. 21/9 1860

XI



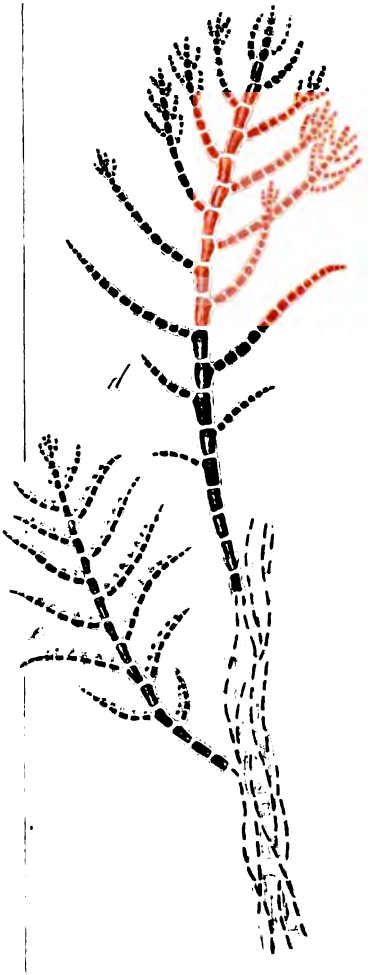
XI

Phlebothamnion

normale tetricum subfastigatum

XI

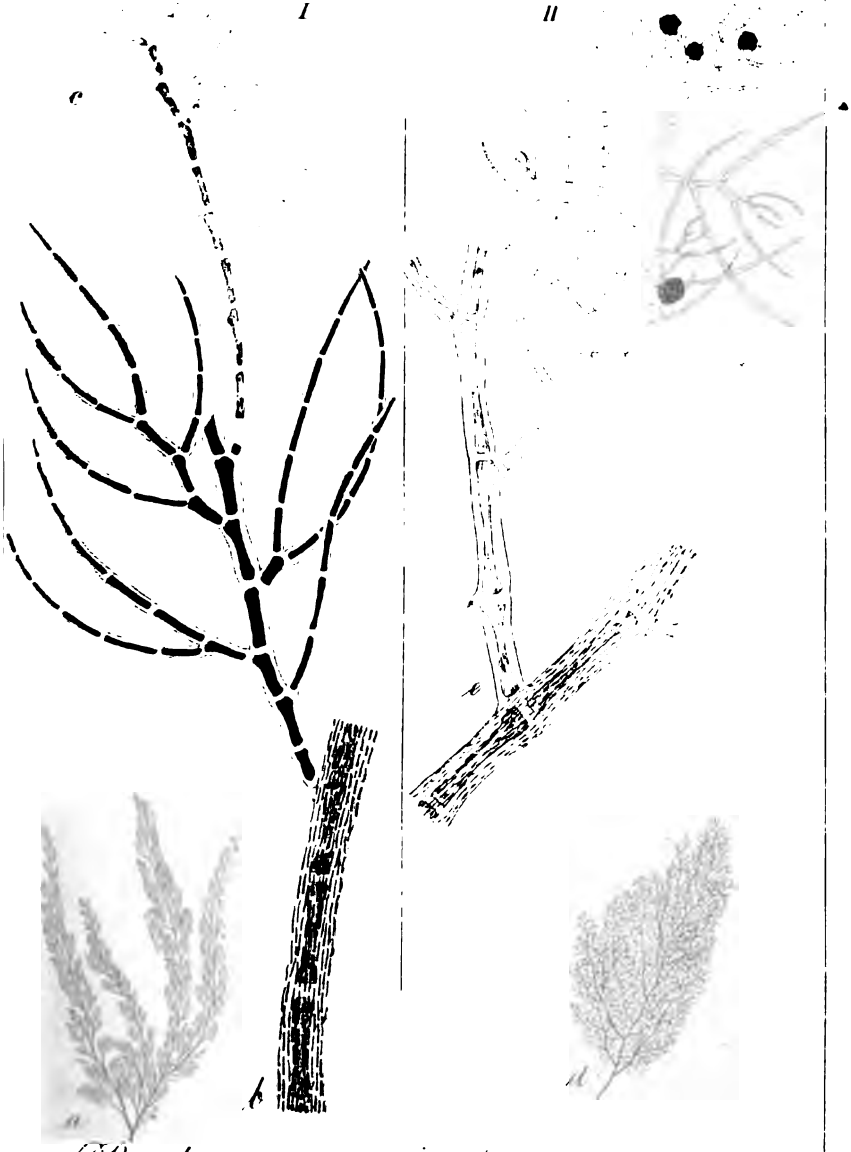
Phlebothamnion



Hookeri — gracilior

Phlebothamnion

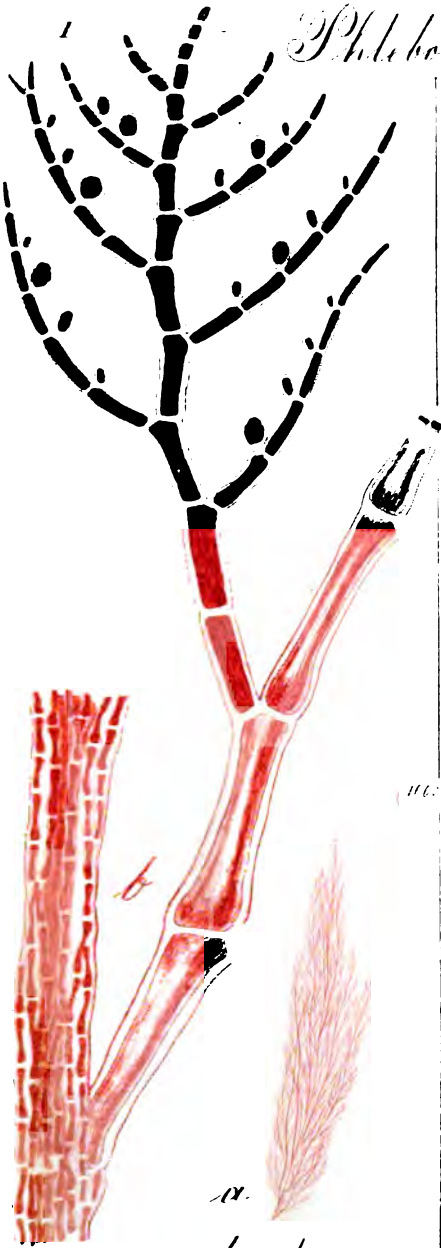
I II



Baileyi Fruticulosum

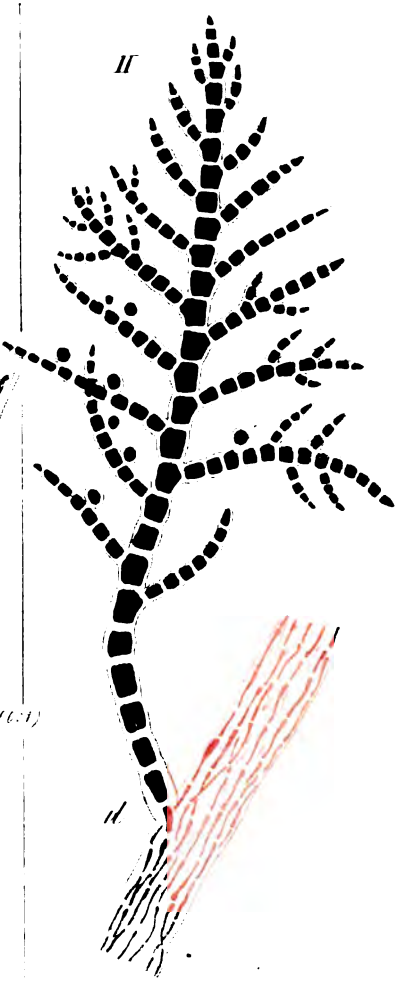
I

Phlebothamnion

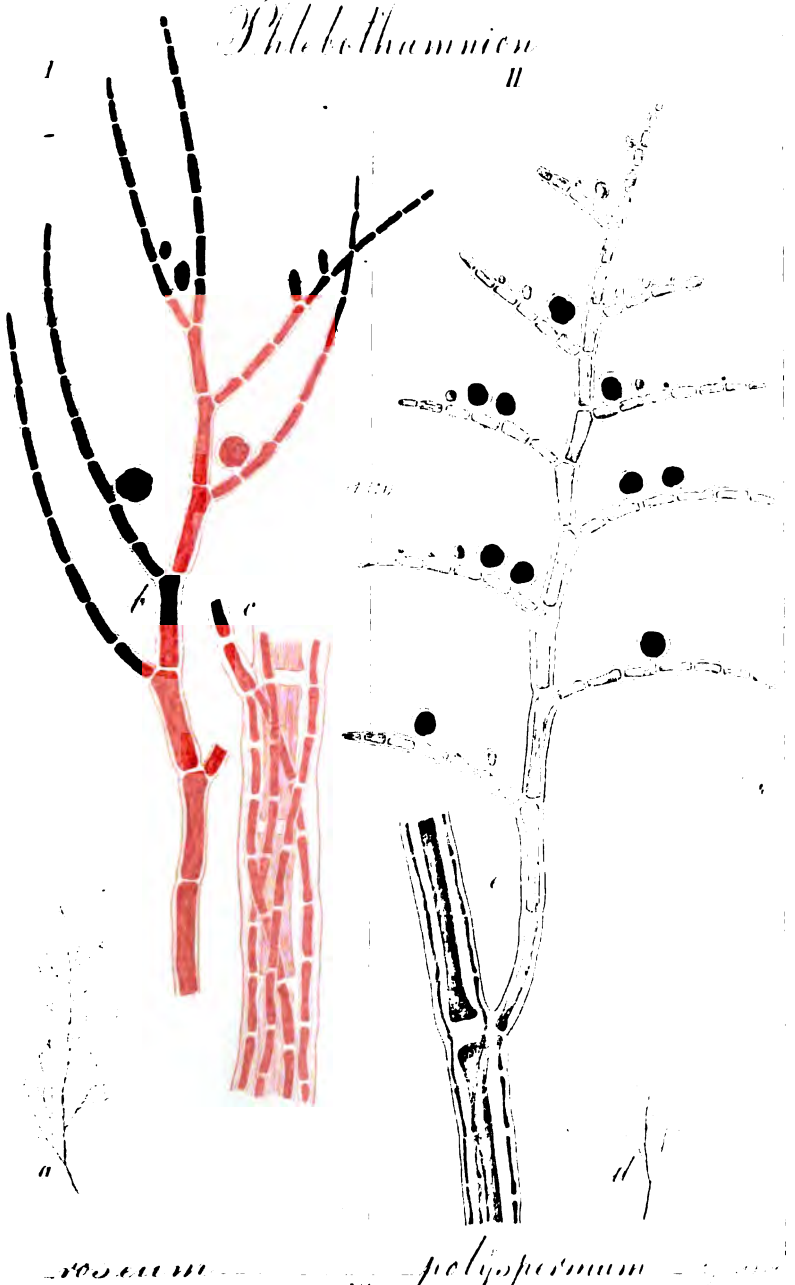


impedicatum

II



Gravillii

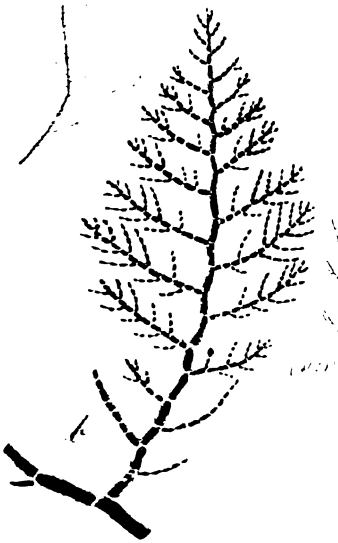

Phlebothamnion
I
II
b
c
a
d
polyspermum
XI

Phlebothamnion

spinosum — *Gallionii*

I

II



Callithamnion *Phlebothamnion*

Phlebothamnion

divaricatum — Frediani

TABULAE PHYCOLOGICAE

oder

Abbildungen der Tange.

Herausgegeben

von

Friedrich Traugott Kützing,

Doctor der Philosophie und Professor der Naturwissenschaften
zu Nordhausen.

XII. Band.

Mit 100 Tafeln.

Nordhausen,
gedruckt auf Kosten des Verfassers.
1862.

Vorwort.

Der vorliegende zwölfte Band meiner Tabulae phycologicae enthält ausser dem Rest der Gattungen *Callithamnion* und *Phlebothamnion* noch die Arten der Gattungen *Stephanocomium*, *Leptothamnion*, *Seirospora*, *Griffithsia*, *Halurus*, *Pachychaete*, *Halodictyon*, *Hanovia*, *Ballia*, *Warrenia*, *Wrangelia*, *Spyridia*, *Bindera*, *Ptilota*, *Rhodocallis*, *Euptilota*, *Carpoblepharis*, *Haloplegma*, *Dictyurus*, *Thuretia*, *Dasyphila*, *Ptilocladia*; endlich von den *Ceramieen* die Gattungen *Hormoceras*, *Gongroceras*, *Trichoceras*, *Echinoceras*, *Celeceras* und *Acanthoceras*. Es bleiben demnach von der letzten Familie nur noch die Gattungen *Ceramium*, *Centroceras*, *Microcladia* und *Pteroceras* für den folgenden XIII. Band übrig.

Als ich vor 21 Jahren in der „*Linnaea*“, meine neuen Untersuchungen „*über Ceramium*“ bekannt machte, war man noch so sehr in den damaligen beschränkten Anschauungen befangen, dass die meisten Algologen wohl Zweifel über meine Darstellung gehegt haben mögen. Heute ist das anders geworden. Eine neue Generation ist entstanden, welche sich entweder schon mit meinen genauer begründeten Darstellungen bekannt gemacht hat, oder sich doch bemüht, dieselben näher kennen zu lernen. Der Mangel an guten Abbildungen hat

die specielle Kenntniss dieser Formen sehr erschwert; die in diesem Bande gegebenen Figuren helfen jetzt diesem Mangel ab und werden dazu beitragen das Studium dieser Algenformen ausserordentlich zu erleichtern. Dasselbe gilt auch von den Arten der oben erwähnten Gattungen der *Callithamnieen*, namentlich von *Griffithsia, Spyridia, Ptilota.*

Und so möge denn auch dieser XII. Band der freundlichen Aufnahme des Publikums empfohlen sein.

Nordhausen, den 9. April 1862.

Kützing.

Bemerkungen zu den Tafeln des zwölften Bandes.

Tab. 1.

2894. Callithamnion venustissimum. *(Mont. in litt. — C. gracillimum Mont. in fl. Boliv.)* C. alterne ramosum, ramis elegantissime tripinnatis vel supradecompositis, pinnis pinnulisque alternis, laxioribus; articulis primariis elongatis, diametro 5plo longioribus, ceteris plerumque diametro sesquilongioribus. — Ad oras peruanas in mari pacifico. — Specimen dedit amic. Montagne.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — Fig. *b.* 100mal vergrössert.

2895. Callithamnion micropterum. *(Mont. Sylloge plant. crypt. 448.)* C. caespitosum roseum, microscopicum; trichomatibus primariis repentibus, secundariis surrectis simplicibus non nisi apice pinnulatis. — In oris Canariensibus ad algas majores: Webb. — Speciminulum dedit cl. Montagne.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* 100mal vergrössert.

Tab. 2.

2896. Callithamnion nanum. *(Kg. nov. sp. — C. versicolor Mont. fl. Boliv.)* C. parvulum, pallidum, ramis tripinnatis, pinnis pinnulisque superioribus approximatis confertis, adpresso-erectis, inferioribus distantibus patentibus, omnibus insigniter attenuatis; articulis primariis diametro triplo longioribus, secundariis subduplo longioribus, pinnularum diametro aequalibus. — In oceano pacifico ad oras Peruanas.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* 100mal vergrössert.

2897. Callithamnion gorgoneum. *(Mont. in litt.)* C. decumbens, vage ramosum, ramis primariis alternis vel

unilateralibus, elongatis. apice saepe incrassatis, ex ultimo articulo incrassato interdum plures ramulos flexuosos, inaequales emittentibus; articulis inferioribus cylindricis, diametro 3—5plo longioribus. — In oceano atlantico ad oras Africae. Specimen dedit amic. Montagne.

Fig. *c. d.* 100mal vergrössert.

Tab. 3.

2898. Phlebothamnion tetragonum. *(Kg. Spec. Alg. 654.)* — In mari germanico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Hauptzweig mit Fieder und Vierlingsfrüchten 100mal vergrössert.

2899. Phlebothamnion brachiatum. *(Ceramium brachiatum Bonnem.)* Praecedenti affine, habitu graciliori, articulis longioribus. — Ad oras belgicas.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* Nebenzweig mit Kapselfrüchten 100mal vergrössert.

Tab. 4.

2900. Phlebothamnion stuposum. *(Kg. l. c. 655.)* — Ad oras Capenses. Specimen dedit Suhr.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. – *b.* Einige Seitenzweige. *b'* ein Theil des filzigen Gewebes, welches den Hauptstamm der Alge umgibt, 40mal vergrössert. — *c.* Eine kleine Fieder mit Vierlingsfrüchten, 100mal vergrössert.

2901. Phlebothamnion hirtum. *(Kg. Spec. Alg. 655. — Callithamnion hirtum* Hook et Harv. *Crypt. antarct. I. Tab. LXXVIII. Fig. II.)* — Ad ins. Auckland.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* 40mal vergrössert. — *f.* 100mal vergrössert.

Tab. 5.

2902. Phlebothamnion Montagnei. *(Kg. l. c. p. 655.)* — Cap Hoorn.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Theil eines Hauptastes und eines Zweiges mit Kapselfrüchten, 100mal vergrössert.

2903. Phlebothamnion Gaudichaudii *(Ag. — Kg. l. c.)* — Falklandsinseln.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* Hauptast mit einem Fiederzweig, 100mal vergrössert.

Tab. 6.

2904. Phlebothamnion Giraudyi. *(Kg. l. c. 656.)* — Ad oras gallicas.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Hauptast mit Fiederzweig 100mal vergrössert.

2905. Phlebothamnion scoparium. *(Kg. l. c. 656. — Ballia scoparia* Harv. *in litt. — Callith. scoparium* Hook et Harv. *Crypt. antarct. II. Tab. CLXXXIX.)* — Ins. Falkland: Hooker.

Fig. *c. d.* Natürliche Grösse. — *e. f.* 100mal vergrössert.

Tab. 7.

2906. Phlebothamnion Arbuscula. *(Lyngb. — Kg. l. c. 656.)* — Ad oras Britannicas.

Fig *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Zweig mit Kapselfrüchten 100mal vergrössert.

2907. Phlebothamnion purpuriferum. *(Kg. l. c. 656.)* — In sinu tabulari: Pappe!

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* Ast, *e.* Zweig mit einer kleinen Kapselfrucht, beide 100mal vergrössert.

Tab. 8.

2908. Phebothamnion latissimum. *(Kg. l. c. 656.)* — Van-Diemens-Land: J. D. Hooker.

Fig *a.* Natürliche Grösse. — *b.* 100mal vergrössert.

2909. Phlebothamnion byssoides. *(Kg. l. c. 657.)* — Ad oras Angliae: Harvey.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* Hauptast und Fiederzweig mit Antheridien. — *e.* Fiederzweig mit Vierlingsfrüchten; beide 100mal vergrössert.

Tab. 9.

2910. Phlebothamnion corymbiferum. *(Kg. Spec. Alg. 657.)* — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Fiederzweig mit Kapselfrüchten in Verbindung mit dem Hauptast 100mal vergrössert.

2911. **Phlebothamnion corymbosum.** *(Kg. l. c.)* — In mari baltico.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* Zweig mit Kapselfrüchten, 100mal vergrössert.

Tab. 10.

2912. **Phlebothamnion versicolor.** *(Kg. l. c. 657.)* — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Zweig mit Kapselfrüchten; *c.* Zweig mit Vierlingsfrüchten; *d.* Stück des Hauptstammes mit den Rindenfasern — 100mal vergrössert.

2913. **Phlebothamnion lanceolatum.** *(Derbes in litt.)* Ph. pollicare, tenellum, trichomatibus alterne ramosis, ramis elongatis alterne pinnatis, pinnis ambitu lonceolatis, gracillimis, supradecompositis; articulis omnibus elongatis, diametro 4—6plo longioribus. — Massilia.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f.* Basisstück, *g.* Fiederzweig mit Vierlingsfrüchten — 100mal vergrössert.

Tab. 11.

2914. **Phlebothamnion spinescens.** *(Kg. l. c. 658.)* — In mari germanico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Zweig mit Vierlingsfrüchten, 40mal vergrössert.

2915. **Phlebothamnion granulatum.** *(Kg. l. c.)* — In mari adriatico.

Fig *c.* Natürliche Grösse. — *d.* Fruchttragende Endzweige, *e.* Theil vom Hauptstamme, 100mal vergrössert.

Tab. 12.

2916. **Phlebothamnion graniferum.** *(Menegh. — Kg. Spec. Alg. 657.)* — Marseille.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Hauptstamm mit Zweig und Vierlingsfrüchten, 100mal vergrössert.

2917. **Phlebothamnion ellipticum.** *(Kg. l. c. 658.)* — *Mont. Canar. 177.)* — Ad. ins. Canarias: **Montagne!**

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* 100mal vergrössert.

Tab. 13.

2918. **Phlebothamnion grande.** *(Kg. l. c. 658.)* — In mari mediterraneo.

Fig. *a.* Natürliche Grösse — *b.* Zweig mit Vierlingsfrüchten. — *c.* Zweig mit Kapselfrüchten. — *d.* berindeter Ast mit Zweigen — 100mal vergrössert.

2919. **Phlebothamnion spongiosum.** *(Kg. l. c. 658.)* — Cherbourg.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f.* Zweig mit Vierlingsfrüchten. — *g.* Stück vom Hauptast — 100mal vergrössert.

Tab. 14.

2920. **Phlebothamnion pachycaulon.** *(Kg. l. c. 658.)* — Biarritz.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Stamm mit Zweigen. — *c.* Zweig mit Kapselfrüchten — 100mal vergrössert.

2921. **Phlebothamnion velutinum.** *(Kg. l. c. 659.)* — Nova Hollandia.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e. f.* Verschiedene Zweige. — *g.* Stammstück — 100mal vergrössert.

Tab. 15.

2922. **Phlebothamnion squarrosum.** *(Kg. l. c. 659.)* — Ad Caput bonae spei.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Rindengewebe des Stammes. — *c.* Verschiedene Zweige mit Kapselfrüchten — 100mal vergrössert.

2923. **Callithamnion pinnato-furcatum.** *(Kg. nov. sp.)* C. parvum, delicatulum, alterne ramosum, ramis alterne tripinnatis virgatis; articulis primariis diametro parum longioribus, ramulorum 3–6plo longioribus cylindricis. — In mari adriatico.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Untertheil, — *f.* Obertheil — 100mal vergrössert.

Tab. 16.

2924. **Stephanocomium adriaticum.** *(spec. nov.)* Trichomate simplici erecto, articulis inferioribus cylindricis,

diametro 3—4plo longioribus, superioribus clavatis, diametro 4—6plo longioribus, summis ex apice rammelliferis; ramellis verticillatis numerosis gracilibus delicatulis basi stipitatis, stipite demum elongato, apice ramos plures divisos, in pilum longissum tenerrimum attenuatos emittente. — In mari adriatico et ionico.

Fig. *a.* Ein Obertheil, — *b.* ein Untertheil, — *c.* die äusserste Spitze mit den Anfängen des Ramellenkranzes — 100mal vergrössert. — *d.* Ein ausgewachsener Ramell, — *e.* ein jüngerer Ramell — beide 300mal vergrössert.

2925. Leptothamnion Rabenhorstii. *(Kg. Spec. Alg. 896.)* — In mari ionico.

Fig. *f.* Natürliche Grösse. — *g.* Ein Ast mit Kapselfrüchten 100mal vergrössert.

Tab. 17.

2926. Seirospora Griffithsiana *(Harv. Phycol. brit. Pl. 21. — Phlebothamnion seirospermum. Kg. Spec. Alg. 657.)* — In mari britannico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c.* Zweigspitzen mit den kettenförmigen Vierlingsfrüchten. — *d.* Ein Theil des berindeten Stammes — 100mal vergrössert.

2927. Seirospora flaccida. *(Kg. l. c. 896.)* — In mari ionico.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f.* 100mal vergrössert.

Tab. 18.

2928. Seirospora humilis. *(Kg. l. c. 897.)* — In mari ionico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Gipfelstück mit Vierlingsfrüchten, — *c.* Basisstück mit sehr abstehenden Zweigen — 100mal vergrössert.

2929. Griffithsia Argus. *(Mont. Canar. p. 176. Pl. VIII. Fig. 4. — Kg. l. c. 662.)* — Ad Canarias. Specimulum dedit amic. Montagne.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Theil des Hauptstämmchens mit den quirlförmigen, grösstentheils abgekürzten Fruchtzweigen mit Vierlingsfrüchten. — *f. g.* Andere Seitenzweige aus der untern Stammregion — 100mal vergrössert.

Tab. 19.

2930. **Griffithsia grandis.** *(Kg. nov. sp.)* Gr. stipite brevi simplici, ex cellula unica elongata formato, basi attenuato et in radiculas diviso, trichomate dichotomo ramosissimo, articulis maximis subgloboso-obovatis, isthmo tenui conjunctis. — Ad oras Novae Hollandiae.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Ein Glied in seiner Verbindung mit den andern Gliedern, schwach vergrössert.

2931. **Griffithsia tasmannica.** *(Gr. corallina β. tasmannica Kg. Spec. Alg. 659.)* — Van Diemens-Land.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d. e.* schwach vergrössert.

Tab. 20.

2932. **Griffithsia Corallina.** *(Ag. — Kg. l. c. 659.)* — Ad oras Britanniae.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Ein Gelenk mit Vierlingsfrüchten, — *c.* mehrere Endglieder, mit den vorigen 40mal vergrössert. — *d. e. f.* Vierlingsfrüchte 100mal vergrössert.

2933. **Griffithsia setacea.** *(Ag. Kg. l. c. 660.)* — Ad oras Britanniae.

Fig. *g.* Natürliche Grösse. — *h.* Eine sterile Fadenspitze, — *i.* ein Fruchtzweig mit Vierlingsfrüchten — 40mal vergrössert; *k.* ein Involucralblatt mit Vierlingsfrüchten 100mal vergrössert.

Tab. 21.

2934. **Griffithsia crinita.** *(Kg. nov. sp.)* Gr. trichomatibus capillaribus elongatis dichotomis, gracilibus; articulis elongatis apice incrassatis, diametro plerumque 8plo longioribus, ultimis brevioribus, geniculis parum contractis. — Nova Hollandia.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c.* 40mal vergrössert.

2935. **Griffithsia chilensis.** *(Mont. Sylloge crypt. 446. — Kg. Spec. Alg. 660.)* — Ad oras Chilenses.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Gipfelstück. — *f.* Basisstück — 40mal vergrössert.

Tab. 22.

2936. **Griffithsia secundiflora.** (*J. Ag. — Kg. Spec. Alg. 660.*) — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* 40mal vergrössert.

2937. **Griffithsia cymiflora.** (*Kg. nov. sp.*). Habita et magnitudine praecedentis, ramis terminalibus brevioribus incurvis, carpocloniis lateralibus solitariis subsessilibus; involucro globoso dichotomo. — Massilia.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* Eine Spitze 40mal vergrössert.

Tab. 23.

2938. **Griffithsia antarctica.** (*Hook.* et *Harv. Cr. antarct. 182. — Kg. Spec. Alg. 660.*) — Falkland: J. D. Hooker.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Gipfelstück, 40mal vergrössert.

2939. **Griffithsia subverticillata.** (*Kg. nov. sp.*) Gr. setacca, di-trichotoma, irregularis; articulis fere cylindricis, elongatis, obsoletis; ramellis fructiferis rarioribus lateralibus divisis, basi breviter articulatis, articulo terminali interdum valde elongato. — Ad oras Hiberniae.

Fig. *c.* Natürliche Grösse, — *d.* 40mal vergrössert.

Tab. 24.

2940. **Griffithsia barbata.** (*Kg. Spec. Alg. 660. — Gr. pogonoides Menegh.*) — Ad oras Britanniae.

Fig. *a.* Exemplar mit Kapselfrüchten in natürlicher Grösse. — *b.* Ein Unterstück, — *c.* ein Mittelstück mit Kapselfrüchten, — *d.* zwei Kapselfrüchte isolirt, — *e.* Gipfeltheil, mit den vorigen 40mal vergrössert. — *f.* Exemplar mit Vierlingsfrüchten in natürlicher Grösse. — *g.* Gipfeltheil, 40mal vergrössert. — *h.* Gipfeltheil mit Vierlingsfrüchten 100mal vergrössert.

Tab. 25.

2941. **Griffithsia Binderiana.** (*Sonder. pl. Preiss. — Kg. l. c.*) — Nova Hollandia.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Fruchtzweig mit Vierlingsfrüchten. — *c.* isolirtes Bündel mit Vierlingsfrüchten, 80mal vergrössert.

2942. Griffithsia irregularis. *(Ag. — Kg. l. c. 660.)* — In mari adriatico.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e. f.* 40mal vergrössert.

Tab. 26.

2943. Griffithsia sphaerica. *(Schousboe. — Kg. l. c. 660.)* — Massilia.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Gipfelstück, — *c.* Mittelstück, — *d.* Fruchtzweig mit Vierlingsfrüchten, 40mal vergrössert. — *e.* Vierlingsfrucht, 100mal vergrössert.

2944. Griffithsia devoniensis. *(Harv. Phyc. br. Pl. 16. — Kg. l. c. 661.)* — Ad oras Angliae.

Fig. *f.* Natürliche Grösse. — *g. h.* 40mal vergrössert. — *i.* Vierlingsfrüchte, 100mal vergrössert.

Tab. 27.

2945. Griffithsia opuntioides. *(J. Ag. — Kg. Spec. Alg. 661.)* — In mari mediterraneo.

Fig *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Endglieder 40mal vergrössert.

2946. Griffithsia Schousboei. *(Mont. — Kg. l. c.)* — Ad oras Dalmatiae.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* Endzellen mit Vierlingsfrüchten, 40mal vergrössert. — *e.* Vierlingsfrüchte 100mal vergrössert.

Tab. 28.

2947. Griffithsia neapolitana. *(Naegeli in litt.)* Gr. cespite pulvinato, trichomatibus setaceis, fastigato-dichotomis, apice acutiusculis; articulis inferioribus elongatis subclavatis, superioribus obovatis, supremo globoso minuto. — In sinu Neapolitano: Naegeli.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c.* 40mal vergrössert.

2948. Griffithsia dalmatica. *(Kg. nov. sp.)* Gr. cespite pulvinato, trichomatibus setaceis, alterne ramosis, ra-

mis virgatis, ramulis minoribus acutis; articulis inferioribus cylindricis, superioribus oblongo-ellipticis, supremo conico minuto. — Ad oras Dalmatiae.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e. f.* 40mal vergrössert.

Tab. 29.

2949. Griffithsia phyllamphora. *(J. Ag. — Kg. Spec. Alg. 661.)* — In mari mediterraneo. (Praecedentibus tenuior.)

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Obertheil mit Vierlingsfrüchten 40mal vergrössert. — *c.* Vierlingsfrüchte 100mal vergrössert.

2950. Griffithsia ligustica. *(Kg. nov. sp.)* Gr. ultra setacea, pulvinata, basi dichotoma, deinde trichotoma, ramis elongatis subsimplicibus in apicem leviter dilatatis; articulis cylindricis diametro 4—5plo longioribus. — In mari ligustico.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e. f.* 40mal vergrössert.

Tab. 30.

2951. Griffithsia globulifera. *(Harv. in litt.)* Gr. capillaris, dichotoma ramosissima; articulis gracilibus elongatis clavatis, terminalibus inflatis, globoso-obovatis. — New-York: Bailey.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c.* Gipfelstücke, — *d.* Basisstück — 40mal vergrössert.

2952. Griffithsia furcellata. *(J. Ag. — Kg. Spec. Alg. 661.)* — Amalfi: J. Agardh. Specimen dedit cl. Binder.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f. g.* 40mal vergrössert.

Tab. 31.

2953. Griffithsia ramellosa. *(Kg. nov. sp.)* Gr. capillaris, in apicem sensim attenuata, vage ramosa, ramellis numerosis unilateralibus brevibus simplicibus acutissimis; articulis cylindricis, primariis diametro 5—6plo longioribus, ramellorum sensim brevioribus. — In sinu neapolitano.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* 40mal vergrössert.

2954. Griffithsia tenuis. *(Ag. — Kg. Spec. Alg. 661.)* — Venetiis.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* 40mal vergrössert.

Tab. 32.

2955. Griffithsia arachnoidea. *(Ag. — Kg. l. c. 662.)* — Ad insulas fortunatas.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. - *b. c.* 40mal vergrössert.

2956. Griffithsia Duriaei. *(Mont. fl. Alger. 143. — Sylloge crypt. 447.)* „Fronde cespitosa unciali, tenui, roseo-coccinea, dichotoma fastigata, apicibus inaequaliter furcellatis acutis, segmentis patenti-erectis; articulis cylindraceis diametro 2—4plo longioribus, geniculis haud constrictis.“ — In gelidio corneo ad oras Africae: Durieu. Amic. Montagne specim. dedit.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* 40mal vergrössert..

Tab. 33.

2957. Griffithsia radicans. *(Kg. nov. sp.)* Gr. parvula, parasitica, repens, trichomatibus setaceis irregulariter ramosis, ubique fere aequicrassis, articulis cylindraceis diametro plerumque triplo longioribus, ultimis obtusissimis. — Ad oras Brasiliae in algis majoribus.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c.* 40mal vergrössert.

2958. Griffithsia repens. *(Zanardini. — Kg. Spec. Alg. 662.)* — Dalmatia.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* 40mal vergrössert. — *f.* 100mal vergrössert.

Tab. 34.

2959. Halurus Simplicifilum. *(Decand. — Kg. l. c. 663.)* — Ad oras Angliae.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* 40mal vergrössert. — *c.* Ein einzelner Gliederfaden aus dem Quirl mit einem unbekannten Schmarotzerpflänzchen bei *d.*, 40mal vergrössert.

2960. Halurus equisetifolius. *(Kg. l. c. 662.)* — Ad oras atlanticas Galliae.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f.* Ein Fruchtzweig, 10mal vergrössert. — *g.* Involucralblatt mit Vierlingsfrüchten. — *h. i.* Quirlzweige — 40mal vergrössert.

Tab. 35.

2961. Pachychaeta griffithsioides. *(Kg. nov.gen.)* Phycoma filiforme articulatum repens parenchymaticum, emit-

tens ramos erectos subdichotomos brevissime articulatos; articuli ex cellula tenui axillari et cellulis (8—9) pericentralibus magnis, annulatim circumpositis. Cystocarpia in ramellis lateralibus subcymosis, globosa, periangio clauso parenchymatico, ex cellularum strato unico formato; spermatiis ex basi radiatim dispositis, paranematibus obsoletis delicatissimis intermixtis. — Alga griffithsiaeformis, ultra setacea, brevissime articulata, siccitate rugulosa. *(Griffithsia brachyarthra Kg. in Hohenackers Meeralgen. No. 437.)* — Ad Antillas.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Fruchtzweig mit Kapselfrucht nebst *c.* Hauptstamm. — *d.* Stamm, quer durchschnitten. — *e.* Kapselfrucht, in der Richtung der Längenaxe durchschnitten. Sämmtlich 40mal vergrössert.

Tab. 36.

2962. Halodictyon mirabile. *(Zanardini. — Kg. Spec. Alg. 662.)* — In mari adriatico: Meneghini.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* 40mal vergrössert.

2963. Hanowia australis. *(Sonder. — Kg. l. c. 662.)* — Ad Novam Hollandiam: Preiss. Specimen dedit cl. Sonder.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* 40mal vergrössert.

Tab. 37.

2964. Ballia Callitricha. *(Mont. — Kg. Spec. Alg. 663.)* — Falkland: J. D. Hooker.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Astende, 100mal vergrössert. — *c.* Theil einer Fieder mit Vierlingsfrüchten an besondern gekrümmten Fruchtästen. — *d.* Ein stärkerer Ast mit der Rindenschicht, welche nach aussen zu einem filzigen Gewebe auswächst; — *e.* Querschnitt durch denselben — wie die vorigen Figuren 100mal vergrössert.

Tab. 38.

2965. Ballia Hombronii. *(Mont. in D'Urv. Voy. au Pol sud. Pl. 12. Fig. 1. a. — Kg. l. c.)* — Cap Horn: D'Urville. Speciminulum dedit amic. Montagne.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* 100mal vergrössert.

2966. Ballia Prieurii. *(Kg. Spec. Alg. 664.)* — Cayenne.

Fig. *c. c.* Natürliche Grösse, — *d. e. f.* 100mal vergrössert.

Tab. 39.

2967. Warrenia comosa. (*Harv.* — *Phlebothamnion comosum. Kg. Bot. Zeitg. 1847.*) W. trichomate ultra setacea, alterne ramoso, solido, corticato, ramis virgatis longitudinaliter obsessis ramellis fasciculatis fructiferis tenerrimis flagelliformibus, articulis cylindricis, diametro 2—3plo longioribus; tetrachocarpiis lateralibus, breviter pedicellatis. — Nova Hollandia: Harvey,

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* 100mal vergrössert.

2968. Wrangelia verticillata. *(Kg. Spec. Alg. 664.)* In mari adriatico.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* unberindeter Frucht-Fruchtzweig mit Vierlingsfrüchten. — *e.* Hauptast mit seiner Rindenbekleidung. Beide Figuren 100mal vergrössert.

Tab. 40.

2969. Wrangelia penicillata. (*Ag.* — *Kg. l. c. 664.*) — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Fruchtzweig mit Antheridien. — *c.* Stück eines berindeten Hauptastes — beide 100mal vergrössert. —

Fig. *d.* var. tenera (*Wrangelia tenera Ag.*) in natürlicher Grösse. — *e.* Fruchtzweig mit Vierlingsfrüchten. — *f.* Stammtheil, — wie der vorige 100mal vergrössert.

Tab. 41.

2970. Wrangelia comosa. *(Harv. — Kg. l. c. 664. excl. Synon.)* — Van Diemens Land: J. D. Hooker.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Fruchtzweig mit Vierlingsfrüchten. — *c.* Oberer Stammtheil. — *d.* Unterer Stammtheil, sämmtlich 100mal vergrössert.

2971. Wrangelia dasyclada. (*Harv.* — *Kg. l. c. 664.*) — Tasmania.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f.* Berindeter Stammtheil mit *g.* einem unberindeten haarförmigen Seitenzweige. — *h.* Aus der Spitze eines Astes mit Vierlingsfrüchten. Sämmtlich 100mal vergrössert.

Tab. 42.

2972. Spyridia filamentosa. (*Harv.* — *Kg. l. c.* 665.) — Ad oras Angliae.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Berindeter Asttheil mit fruchtragenden Cilien, 100mal vergrössert.

2973. Spyridia tasmanica. (*Sp. filamentosa β. tasmanica Kg. l. c.* 666.) Sp. rigidior, dense villosa et ramosissima, ciliis fructiferis tenuioribus, rigidis. — Van Diemens Land: J. D. Hooker.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* 100mal vergrössert.

Tab. 43.

2974. Spyridia crassa. (*Sp. crassiuscula Kg. Spec. Alg.* 666.) — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* 100mal vergrössert.

2975. Spyridia occidentalis. (*Kg. l. c.* 666.) — Galveston (Texas).

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* 100mal vergrössert.

Tab. 44.

2976. Spiridia setacea. (*Kg. l. c.* 666.) In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* 100mal vergrössert.

2977. Spyridia nudiuscula. (*Kg. l. c.* 666.) — In mari mediterraneo.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* 100mal vergrössert.

Tab. 45.

2978. Spyridia Montagneana. (*Kg. l. c.* 666.) — Ad Antillas.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* 100mal vergrössert.

2979. Spyridia clavata. (*Kg. l. c.* 667.) — Ad ins. St. Thomae.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* 100mal vergrössert.

Tab. 46.

2979. Spyridia fruticulosa (*Kg. l. c.* 667.) — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* 100mal vergrössert.

2980. Spyridia villosa (*Kg. l. c.* 667.) — In mari ligustico.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* 100mal vergrössert.

Tab. 47.

2981. Spyridia divaricata. (*Kg. l. c.* 667.) — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Spitze eines kleinen Seitenzweigs. — *c.* Mittelstück eines Zweigs. Letztere 100-mal vergrössert.

2982. Spyridia arcuata. (*Kg. l. c.* 667.) — In India occidentali.

Fig. *d.* Natürliche Crösse. — *e.* Zweigstück mit Cilien und *f.* Kapselfrucht. — *g.* Die letztere durchschnitten. — *e. f. g.* 100mal vergrössert.

Tab. 48.

2983. Spyridia cuspidata. (*Kg. l. c.* 667.) — Tergesti.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* 100mal vergrössert.

2984. Spyridia villosiuscula. (*Kg. l. c.* 667.) — In mari adriatico.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* 100mal vergrössert.

Tab. 49.

2985. Spyridia hirsuta. (*Kg l. c.* 667.) — In mari adriatico

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* 100mal vergrössert.

2986. Spyridia apiculata. (*Kg. in litt.*) Praecedenti proxima, ciliis rigidulis rectis apiculatis, ad genicula angustissime zonatis; cellulis corticalibus ramorum angustioribus. — Ex mari mexicano.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* 100mal vergrössert.

Tab. 50.

2987. Spyridia Berkeleyana. *(Mont. Kg. spec. Alg.* 667.*)* — Ad oras Algeriae: Montagne!

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* 100mal vergrössert.

2988. Spyridia armata. *(Kg. l. c.* 668.*)* — Ad oras Senegambiae.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* 100mal vergrössert.

Tab. 51.

2989. Spyridia aculeata. *(Kg. l. c.* 668.*)* — In oceano atlantico tropico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* 100mal vergrössert.

2990. Spyridia spinella. *(Sonder. — Kg. l. c.* 668.*)* Ad novam Hollandiam.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* 100mal vergrössert.

Tab. 52.

2991. Spyridia ericoides. *(Kg. l. c.* 668.*)* — E mari indico prope Madras: Dr. Wight!

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* 100mal vergrössert.

2992. Spyridia tetracantha. *(Kg. nov. sp.)* Sp. caule crassiusculo, fruticoso; ciliis ramiformibus crassis, apice tetracanthis. — Caput bonae spei: Drege.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* 100mal vergrössert.

Tab. 53.

2993. Bindera cupressina. *Harv. — Spyridia cupressina Kg. Spec. Alg.* 668). — Ad caput bonae spei: Harwey!

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Theil eines obern Zweiges mit vierzeiligen dornartigen Blättern, durch die Loupe vergrössert. — *c.* Dornartiges Blatt, welches an der Basis den verästelten Fruchtzweig (*d*) mit Vierlingsfrüchten trägt. — *e.* Längsschnitt durch den obern Theil des Stammes, — *f.* Querschnitt durch den Stamm. *c —f* 100mal vergrössert.

Tab. 54.

2994. Ptilota plumosa. (*Ag. — Kg. Sp. Alg 669.*) — Helgoland.

Fig. *a.* Exemplar mit Vierlingsfrüchten in natürlicher Grösse. — *b.* Fiederchen mit Vierlingsfrüchten — *c.* Fiederchen mit Kapselfrüchten. — *d.* Einzelne Kapselfrucht — wie die vorigen 100 mal vergrössert.

2995. Ptilota plumosa β. pectinata; pinnis pectinato-pinnulatis, pinnulis lanceolato-linearibus utrinque attenuatis elongatis, plerumque integerrimis. — Ad oras Scotiae.

Tab. 55.

2996. Ptilota plumosa var. formosa. (*Kg. l. c. 669.*) — Helgoland.

Fig. *a.* Eine Fieder mit Vierlingsfrüchten schwach vergrössert. — *b. c. d.* Einzelne Fiederchen mit Vierlingsfrüchten, 100 mal vergrössert.

2997. Ptilota plumosa var. serrata. (*Pt. serrata Kg. l. c. 670.*) — Helgoland.

Fig. *e.* Fiedertheil mit beiderseits scharf gesägten Fiederchen, — *f.* Fiederspitze mit an der Aussenseite gesägten Fiederchen.

Tab. 56.

2998. Ptilota elegans. (*Kg. l. c. 670.*) — Ad oras Angliae.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c.* Zwei Fiedern, 100 mal vergrössert.

2999. Ptilota articulata. (*J. Ag. — Kg. l. c. 670.*) — Nova Hollandia.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Eine Fieder 100 mal vergrössert.

Tab. 57.

3000. Rhodocallis elegans. (*Kg. l. c. 670.*) — Nova Hollandia.

Fig. *a.* Fragment in natürlicher Grösse. — *b.* Fieder mit Kapselfrüchten am Ende, schwach vergrössert. — *c.* Zweilappige Kapselfrucht, 100 mal vergrössert. — *d.* Querschnitt durch den untern Theil des Jugaments, 100 mal vergrössert.

3001. Rhodocallis setigera. *(Kg. l.c.670.)* — Caput bonae spei: Harvey.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f.* Fiederspitze, — *g.* unterer Fiedertheil, — *h.* Querschnitt durch das untere Jugament. *f*—*h.* 100mal vergrössert

Tab. 58.

3002. Rhodocallis asplenioides. *(Kg. l. c. 671. — Ptilota aspl. Ag.)* — Kamtschatka.

Fig. *a.* Foliis argute serratis, capitulis fructiferis pedicellatis. Natürliche Grösse. — *b.* Ein Blatt mit Vierlingsfrüchten, 40mal vergrössert. — *c.* Ein Köpfchen mit Vierlingsfrüchten, — *d.* Fiederchen mit vereinzelten Vierlingsfrüchten, — beide 100mal vergrössert.

Fig. *e.* Foliis integerrimis, capitulis fructiferis sessilibus. — Natürliche Grösse.

Fig. *f.* Exemplar mit Kapselfrüchten in natürlicher Grösse. — *g.* Fieder mit zwei Kapselfrüchten, 40mal vergrössert. — *h.* Involucrum mit Kapselfrucht, — *i.* Querschnitt durch das untere Jugament wie das vorige 100mal vergrössert.

Tab. 59.

3003. Euptilota formosissima. *(Kg. Spec. Alg. 671. — Ptilota formosissima Mont.)* — Auckland.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Theil eines Längenschnitts durch das Jugament bis zur Axe. — *c.* Querschnitt durch das Jugament. — *d.* Kapselfrucht mit einem Hüllblatte *(e)*. — *f.* Fiederchen mit Vierlingsfrüchten. *b* — *f.* 100mal vergrössert.

3004. Euptilota Harveyi. *(Kg. l. c. 671.)* — Falkland: J. D. Hooker.

Fig. *g.* Fragment in natürlicher Grösse. — *h.* Fiederchen mit Vierlingsfrüchten. — *i.* Kapselfrucht mit Hüllblatt. — *k.* Fiederspitze. — *h* — *k.* 100mal vergrössert.

Tab. 60.

3005. Euptilota Pappeana. *(Kg. l. c. 671.)* - Caput bonae spei: Pappe.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Fiederspitze, — *c.* Querschnitt vom Jugament. Beide 100mal vergrössert.

3006. Carpoblepharis pinnatifolia. *(Kg. l.c.691.)* — Caput bonae spei.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Fieder mit Verlingsfrüchten 100mal vergrössert.

Tab. 61.

3007. Carpoblepharis flaccida. *(Kg. l. c. 690.)* — Caput bonae spei.

Fig. *a.* Exemplar mit Vierlingsfrüchten in natürlicher Grösse. — *b.* Fiederchen mit Vierlingsfrüchten. *c.* Querschnitt durch dasselbe. — *d.* Einzelne Vierlingsfrüchte. — *e.* Querschnitt durch den Stamm. — *b-e.* 100mal vergrössert.

Fig. *f.* Exemplar mit Kapselfrüchten in natürlicher Grösse. — *g.* Fiederchen mit Kapselfrucht und Involucrum. — *h.* Kapselfrucht isolirt. Beide 100mal vergrössert.

Tab. 62.

3008. Haloplegma Duperreyi. — (*Mont. Nouv. Annal. des sc. nat. XVIII. Pl. 7. Fig. 1.* — (*Kg. Spec. Alg. 672.*) — Martinique: Duperrey. Specim. dedit amic. Montagne.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Fadengewebe. — *c.* Gewebe der Aussenfläche, 100mal vergrössert.

3009. Haloplegma Preissii. (*Sonder pl. Preiss.* — *Kg. l. c. 672.*) — Nova Hollandia: Preiss.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Inneres Fadengewebe mit Vierlingsfrüchten an den Aussenfäden, 100mal vergrössert.

Tab. 63.

3010. Haloplegma Cornu Damae. (*nov. sp.*) H. stipite ramoso sursum complanato, phyllomate irregulariter bi-tripinnato, apicem versus dilatato, laciniato. — Nova Hollandia.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Aussengewebe, *c.* Innengewebe, beide 100mal vergrössert.

3011. Haloplegma africanum. (*Kg. Spec. Alg. 672.*) — Ad oras Africae australioris.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e. f.* Aeusseres und inneres Zellgewebe 100mal vergrössert.

Tab. 64.

3012. Dictyurus occidentalis. *(J. Ag. Kg. l. c. 673.)* — Ad oras mexicanas: Liebmann.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Theil der Mittelrippe, *c.* Zweig, welcher sich zu dem Fadennetz ausbreitet. — *d.* Querschnitt durch das Stämmchen, — wie die vorigen 100mal vergrössert.

3013. Thuretia quercifolia. *(Decne. — Kg. l. c. 673.)* — Nova Hollandia.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f.* Querschnitt vom Stiel. — *g.* Gewebe der Lamina. Beide 100mal vergrössert.

Tab. 65.

3014. Dasyphila Preissii. *(Sonder, pl. Preiss. — Kg. l. c. 673.)* — Nova Hollandia.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Querschnitt durch eine Fieder, 100mal vergrössert.

3015. Ptilocladia pulchra. *(Sonder l. c. — Kg. l. c. 674.)* — Nova Hollandia.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* Seitenansicht eines Präparats, welches grösstentheils der quirlförmigen Fadenzweige beraubt ist, die die äussere Schicht des Körpers bilden. — *e.* Querschnitt, wie vorige Figur 100mal vergrössert.

Tab. 66.

3016. Hormoceras polyceras. *(Kg. l. c. 674.)* — In mari adriatico.

Fig. *a.* Exemplar mit Vierlingsfrüchten. — *b.* Exemplar mit Kapselfrüchten, beide in natürlicher Grösse. — *c. d.* Vierlingsfrüchte. — *e.* Kapselfrucht, — 100mal vergrössert

3017. Hormoceras polyceras *β.* proliferum — Tergesti.

Fig. *f.* Natürliche Grösse eines kapseltragenden Exemplars. — *g.* Kapselfrüchte, 40mal vergrössert.

Tab. 67.

3018. Hormoceras nodosum. *(Kg. l. c. 674.)* - In mari ligustico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* 40mal vergrössert.

3019. Hormoceras polygonum. (*Kg. nov. Sp.*) H. unciale, capillaceum, moniliforme, exacte dichotomum, apicibus acutis, leviter hamatis; zonis omnibus distantibus, superioribus vix prominentibus, inferioribus tumidis; articulis diametro sesquilongioribus, raro aequalibus. — Tergesti.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d. e.* 100mal vergrössert.

Anmerkg. Vergl. Tab. 100. a. b. in diesem Bande!

Tab. 68.

3020. Hormoceras diaphanum. (*Kg. l. c. 675.*) — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Untertheil, — *c.* Mitteltheil, — *d.* Fruchtzweig mit Vierlingsfrüchten, — *e. f.* Gipfelstück — sämmtlich 40mal vergrössert.

3021. Hormoceras gracillimum. (*Kg. l. c. 675.*) — In mari adriatico.

Fig. *g.* Natürliche Grösse. — *h.* Basisstück, — *i.* Mittelstück mit Vierlingsfrüchten, *k.* Gipfelstück, — sämmtlich 40mal vergrössert.

Tab. 69.

3022. Hormoceras flaccidum. (*Harv. in litt.*) H. minutulum, delicatulum, gelatinosum; forcipibus tenuissimis clausis; zonis inferioribus parum elevatis; articulis inferioribus diametro 6—7plo, mediis 3plo longioribus, superioribus aequalibus, interstitiis maxime hyalinis. — Ad oras britannicas prope Kilkee: Harvey.

Fig. *a.* Natürliche Grösse; — *b. d.* Untertheile, — *c.* Gipfelstück, sämmtlich 40mal vergrössert.

3023. Hormoceras moniliforme. (*Kg. l. c. 675.*) — In mari adriatico.

Fig. *e.* Exemplar mit Kapselfrucht in natürlicher Grösse. — *f.* Gipfelstück, *g.* Basisstück, beide 40mal vergrössert.

Fig. *h.* Exemplar mit Vierlingsfrüchten in natürlicher Grösse, — *i.* fruchttragendes Mittelstück, 40mal vergrössert.

Tab. 70.

3024. Hormoceras circinatum. (*Kg. l. c. 675.*) — In mari mediterraneo.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Gipfelstück, — *c.* Mittelstück, — *d.* Basisstück, sämmtlich 40mal vergrössert.

3025. Hormoceras Catenula. (*Kg. l. c. 675.*) — In mari mediterraneo.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f.* Gipfelstück mit Kapselfrüchten, — *g.* Basisstück, beide 40mal vergrössert.

Tab. 71.

3026. Hormoceras decurrens. (*Kg. l. c. 675.*) — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Basisstück, — *c.* Mittelstück, *d.* Gipfelstück, sämmtlich 40mal vergrössert.

3027. Hormoceras cateniforne. (*Kg. l. c. 675.*) — Ad oras Angliae.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f. g.* Mittelstück mit Vierlingsfrüchten in den Seitenzweigen; 40mal vergrössert.

Tab 72.

3028. Hormoceras duriusculum. (*Kg. l. c. 675.*) — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Basisstück, — *c.* Mittelstück, — *d.* Gipfelstück, sämmtlich 40mal vergrössert.

3029. Hormoceras confluens. (*Kg. l. c. 675.*) — In mari adriatico.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f.* Gipfelstück, — *g.* Mittelstück, — *h.* Basisstück, sämmtlich 40mal vergrössert.

Tab. 73.

3030. Hormoceras perversum. (*Kg. Spec. Alg. 676.*) — In mari septentrionali.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Gipfelstück, — *c.* Mittelstück, — *d.* Basisstück, sämmtlich 40mal vergrössert.

3031. Hormoceras fruticulosum. (*Kg. l. c. 676.*) — In mari germanico.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f. g.* Mittel- und Basisstücke mit Vierlingsfrüchten, 40mal vergrössert.

Tab. 74.

3032. **Hormoceras Biasolettianum.** *(Kg. l. c. 676.)* — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Gipfelstück, — *c.* oberes Mittelstück, — *d.* unteres Mittelstück, — *e.* Basisstück. Sämmtlich 40mal vergrössert

3033. **Hormoceras variegatum.** (*Kg. l. c. 676.*) — Ad oras Americae australis.

Fig. *f.* Natürliche Grösse. — *g.* Gipfelstück mit Vierlingsfrüchten, — *h.* Mittelstück mit Vierlingsfrüchten, beide 40mal vergrössert.

Tab. 75.

3034. **Hormoceras pygmaeum.** (*Kg. l. c. 676.*) — Civita vecchia.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Exemplar mit Kapselfrüchten, — *c.* steriles Exemplar — beide 40mal vergrössert.

3035. **Hormoceras pulchellum.** *(Kg. l. c. 676.)* — In sinu tabulari.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Gipfelstück, — *f.* Mittelstück, — beide 40mal vergrössert. — *g.* Zone vom Stämmchen, — *h. i.* zwei äusserste Spitzen, alle drei 100mal vergrössert.

Tab. 76.

3036. **Hormoceras siliquosum.** *(Kg. l. c.* 676.) — Torbay: Berkeley.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Gipfelstück, — *c.* Mittelstück, beide mit Vierlingsfrüchten und 40mal vergrössert.

3037. **Hormoceras syntrophum.** *(Kg. l. c. 676.)* — H. digitale et ultra, setaceum, zonis undulatis parum decurrentibus, leviter laciniatis, inferioribus distantibus, supremis approximatis contiguis; apicibus circinatis, haut forcipatis; articulis primariis diametro 3—4plo longioribus, superioribus diametro subaequalibus, vel brevioribus. — In mari adriatico.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* 40mal vergrössert.

Tab. 77.

3038. **Gongroceras Deslongchampii.** (*Kg. Spec. Alg.* 677.). — Ad oras Galliae.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Gipfelstück, *c.* Mittelstück, beide mit Vierlingsfrüchten; — *d.* Basisstück. — *b.* — *d.* 40mal vergrössert

3039. **Gongroceras Agardhianum.** (*Ceramium Agardhianum Griff.*) varietas monstruosa praecedentis, tetrachocarpiis conglomeratis. — Torquay: Berkeley.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f. g.* 40mal vergrössert

Tab. 78.

3040. **Gongroceras pellucidum.** — (*Kg. l. c.* 678. — *Ceramium rigidulum et nodosum Harv. Phycol. brit. Pl XC.*) — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b* Gipfelstück mit Kapselfrüchten, — *c.* Mittelstück mit Vierlingsfrüchten, beide 40mal vergrössert.

3041. **Gongroceras strictum.** — (*Kg. l. c.* 678.) — Helgoland: Binder.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Mittelstück mit zahlreichen Vierlingsfrüchten, 40mal vergrössert.

Tab. 79.

3042. **Gongroceras fastigatum.** (*Harv.* — *Kg. l. c.* 678.) — Ad oras Angliae: Harvey.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Basisstück, — *c.* Gipfelstück mit Vierlingsfrüchten, beide 40mal vergrössert.

3043. **Gongroceras nodiferum.** (*Kg. l. c.* 678. *excl. synon.*) — Lessina in mari adriatico: Botteri.

d. Natürliche Grösse. — *e.* Unterstück mit Fruchtzweigen und Frühlingsfrüchten, 40mal vergrössert.

Tab. 80.

3044. **Gongroceras penicillatum.** (*Kg. l. c.* 678. — *Ceramium penicillatum Aresch.*) — Ad oras Sueciae: Areschoug.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Gipfelstück, *c.* Mittelstück, beide mit Vierlingsfrüchten, und 40mal vergrössert.

Anmerkg. Diese Art gehört jedenfalls zur Gattung Trichoceras. Die Häärchen, welche nach Arechoug an den Zweigen befindlich sein sollen, habe ich an meinem Exemplare nicht bemerken können; entweder stellt dieses eine forma nuda dar, oder die Häärchen sind, durch das wiederholte Ablösen des Exemplars vom Papier, verloren gegangen.

3045. Gongroceras ungulatum. *(Kg. l. c. 678.)* — Cap Horn,

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Gipfelstück, — *f.* Basisstück, beide 40mal vergrössert.

Tab. 81.

3046. Gongroceras ramulosum. *(Kg. l. c. 678.)* — Van Diemens Land.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Mittelstück mit Kapselfrucht; *c.* Zweig mit Kapselfrucht; *d.* Basisstück mit Vierlingsfrüchten an den Seitenzweigen. *b.*—*d.* 40mal vergrössert.

3047. Gongroceras corniculatum. *(Mont. in litt. 1860.)* G. capillare unciale ramosissimum, ramis plus minusve obsessis ramulis fructiferis siliquaeformibus incurvis, tetrachocarpia numerosa dense aggregata ferentibus; articulis inferioribus diametro 4plo longioribus, zonis utrinque definitis, haud elevatis, interstitiis pellucidis tenerrimis. — Martinique: Montagne!

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f.* 40mal vergrössert; — *g.* Zweig mit Vierlingsfrüchten, 100mal vergrössert.

Tab. 82.

3048. Gongroceras tenuissimum. *(Kg. l. c. 680.)* — In mari baltico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. *b.* Gipfelstück mit einigen sehr vereinzelten Vierlingsfrüchten, *c.* Basisstück, beide 40mal vergrössert.

3049. Gongroceras tennuicorne. *(Kg. l. c. 680.)* — In sinu Codano.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Basisstück mit Fruchtzweig u. 2 Kapselfrüchten, 40mal vergrössert.

Tab. 83.

3050. **Gongroceras macrogonium.** (*Kg. nov. sp.*) G. major setaceum dichotomum rigidulum, zonis omnibus distantibus elevatis, utrinque definitis; articulis infimis diametro aequalibus, mediis et superioribus 3—4plo longioribus, supremo brevissimo conico recto. — Mare adriaticum.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. *b. c. d. e.* 40mal vergrössert.

3051. **Gongroceras microdendron.** (*Kg. nov. sp.*) G. biunciale et ultra, setaceum, alterne ramosissimum, habitu fruticuloso, ramulis terminalibus lanceolatis, apicibus rectis, plerumque simplicibus, raro bifidis, articulis omnibus fere aequalibus, zonis omnibus distinctis non elevatis. — Ad oras gallicas borealcs.

Fig. *f.* Natürliche Grösse. — *g.* Mittelstück mit Fruchtzweigen und Vierlingsfrüchten, 40mal vergrössert.

Tab. 84.

3052. **Trichoceras pallidum.** (*Kg. l. c. 680.*) — Anglia.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c. d.* 40mal vergrössert.

3053. **Trichoceras villosum.** (*Kg. l. c. 680.*) — In mari adriatico.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. *f.* Gipfelstück mit Vierlingsfrüchten, *g.* Basisstük, 40mal vergrössert.

Tab. 85.

3054. **Trichoceras tasmanicum.** (*Kg. l. c.*) — Van Diemens Land: J. D. Hooker.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. *b. c.* Basis und Gipfelstück mit Kapselfrucht, 40mal vergrössert.

3055. **Trichoceras pubescens.** (*Kg. in litt.*) Tr. minus, vage dichotomum, cespitosum, apicibus forcipatis clausis, articulis omnibus diametro aequalibus, zonis distinctis haud elevatis. — Madeira.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* 40mal vergrössert.

Tab. 86.

3056. **Echinoceras ciliatum.** (*Kg. l. c. 680.*) — In mari mediterraneo.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Gipfelstück, *c.* Basisstück, beide 40mal vergrössert.

3057. Echinoceras hirsutum. *(Kg. l. c. 687.)* — In mari mediterraneo.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* 40mal vergrössert.

Tab. 87.

3058. Echinoceras armatum. *(Kg. Spec. Alg. 681.)* — Torbay: Berkeley.

Fig. *a.* Natürliche Grösse, — *b.* Basisstück, *c.* Gipfelstück, beide 40mal vergrössert.

3059. Echinoceras imbricatum. *(Kg. l. c. 687.)* — In mari adriatico.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Gipfelstück, *f.* Basisstück, beide 40mal vergrössert

Tab. 88.

3060. Echinoceras julaceum. *(Kg. l. c. 681.)* — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Gipfelstück, *c.* Basisstück; beide 40mal vergrössert.

3061. Echinoceras julaceum *β.* villosum, zonis aculeatis piliferis, superioribus villosis. — In mari adriatico.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Gipfelstück, *f.* Basisstück, beide 40mal vergrössert.

Tab. 89.

3062. Echinoceras diaphanum *(Kg. l. c. 681 — E. hamulatum Kg. l. c. Nr. 10.)* — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Basisstück, *c* Gipfelstück, beide 40mal vergrössert

3063. Echinoceras Hystrix. *(Kg. l. c. 681.)* — In mari adriatico.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Basisstück, *f.* Gipfelstück, beide 40mal vergrössert.

Tab. 90.

3064. Echinocæras horridum. *(Kg. l. c. 681. No. 7. β.)* — In mari mediterraneo.

Fig. *a. b.* Natürliche Grösse. — *c. d.* 40mal vergrössert.

3065. Echinoceras tenellum. *(Kg. l c. 681. No. 7. γ.)* — Terracina.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f. g.* 40mal vergrössert.

Tab. 91.

3066. Echinoceras spinulosum. (*Kg. l. c. 681.*) — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse — *b. c.* 40mal vergrössert. — *d.* Ein Stachel 100mal vergrössert.

3067. Echinoceras distans. *(Kg. nov. sp.)* — E. capillare elongatum gracile, dichotomum, apicibus hamatis, cystocarpiis involucratis, involucro polyphyllo, phyllis elongatis gracilibus hamatis erectis; articulis inferioribus diametro 4plo longioribus, superioribus 2plo longioribus, zonis omnibus distantibus, aculeis elongatis 5 articulatis. — Marseille: Giraudy. (Color pallidus.)

Tab. 92.

3068. Echinoceras secundatum. (*Kg. Spec. Alg. 682.*) — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c. d.* 40mal vergrössert.

3069. Echinoceras patens. *(E. secundatum β. Kg. l. c. 682.)* — In mari adriatico.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f. g.* 40mal vergrössert.

Tab. 93.

3070. Echinoceras pellucidum. *(Kg. l. c. 682.)* In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c.* 40mal vergrössert.

3071. Echinoceras puberulum. *(Kg. l. c. 682.)* — In mari adriatico.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e. f.* 40mal vergrössert.

Tab. 94.

3072. Echinoceras ramulosum. *(Meneghini. — (Kg. l. c. 683.)* — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c.* 40mal vergrössert.

3073. Echinoceras nudiusculum. *(Kg. l. c. 682.)* — In mari adriatico.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e. f.* 40mal vergrössert.

Tab. 95.

3074. Celtceras monile. *(Kg. Spec. Alg. 684.)* — Van Diemens Land: J. D. Hooker.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Gipfelstück mit Vierlingsfrüchten. *c.* Basisstück. Beide 40mal vergrössert. — *d.* Vierlingsfrüchte in dem kugelrunden Fruchtkörper, 100-mal vergrössert.

Tab. 96.

3075. Acanthoceras Shuttleworthianum, (breviarticulatum). *(Kg. l. c. 684.)* — Ireland.

Fig. *a* Natürliche Grösse. — *b.* Gipfelstück, *c.* Basisstück, beide 40mal vergrössert.

3076. Acanthoceras Shuttleworthianum *β.* longiarticulatum. — Ad oras Angliae.

Fig. *d.* Gipfelstück mit Vierlingsfrüchten. — *e.* Basisstück mit eigenthümlichen wurzelartigen, an der Spitze verdickten Auswüchsen. **** — *f.* Mittelstück mit ähnlichen Auswüchsen. Sämmtlich 100mal vergrössert.

Tab. 97.

3077. Acanthoceras echionotum. *(Kg. Spec. Alg. 684.)* — In mari germanico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Basisstück. *c.* Mittelstück mit Fruchtast und Vierlingsfrüchten. *d.* Kapselfrucht mit dem Involucrum. *b.* - *d.* 100mal vergrössert

3078. Acanthoceras transcurrens. *(Kg. l. c. 684.)* — Ad litora Calvadosii: Lenormand.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f.* Basisstück, *g.* Mittelstück mit Fruchtzweig und Vierlingsfrüchten, beide 100mal vergrössert.

Anmerkg. Acanthoceras oxyacanthum Kg. l. c. ist von A. transcurrens nicht wesentlich verschieden.

Tab. 98.

3079. Acanthoceras distans. *(Kg. nov. sp.)* A. capillare unciale vel ultra, inaequaliter dichotomum, ramosissi-

mum; apicibus forcipatis hamatis; articulis inferioribus diametro 3—4plo longioribus, superioribus sesquilongioribus vel subaequalibus; zonis omnibus distantibus distinctis, haud elevatis, spinulis sparsis minoribus. — Cherbourg: Lenormand.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3080. Acanthoceras azoricum. (*Meneghini. — Kg. Spec. Alg. 685.*) — Azoren.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Basisstück, *f.* Gipfelstück, beide 100mal vergrössert.

Tab. 99.

3081. Hormoceras lobatum. (*Kg. nov. sp.*) H. digitale — spithamaeum, setaceum, rigidulum, apicibus circinatis, inaequaliter forcipatis; articulis inferioribus diametro sesquilongioribus, superioribus aequalibus vel parum brevioribus; zonis decurrentibus, superioribus contiguis, inferioribus distantibus; margine superiori lobato; tetrachocarpiis verticillatis. — Ad oras Britanniae.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Gipfelstück, *c.* Theil eines fruchttragenden Seitenzweigs mit Vierlingsfrüchten, *d.* Mittelstück mit Vierlingsfrüchten. — *b*—*d.* 40mal vergrössert.

3082. Trichoceras transcurrens. (*Hormoceras transfugum Kg. Spec. Alg. 676.*) — In mari adriatico.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f.* Gipfelstück, *g.* Mittelstück, *h.* Basisstück, — sämmtlich 40mal vergrössert.

Tab. 100.

3083. Hormoceras polygonum. (*Kg. Tab. ph. XII. p. 21.*) — Venetiis.

Fig. *a.* Gipfelstück mit Kapsel und Hülle (*), *b.* Theil der Kapsel mit den Sporen zerdrückt, beide 100mal vergrössert.

3084. Gongroceras nodiferum. (*Kg. Spec. Alg. 678. — Tab. phyc. XII. p. 24.*) — In mari adriatico.

Fig. *c.* Kapseltragendes Exemplar in natürlicher Grösse, — *d.* Basisstück, — *e. f.* Gipfel- und Mittelstücke mit Kapseln — sämmtlich 100mal vergrössert.

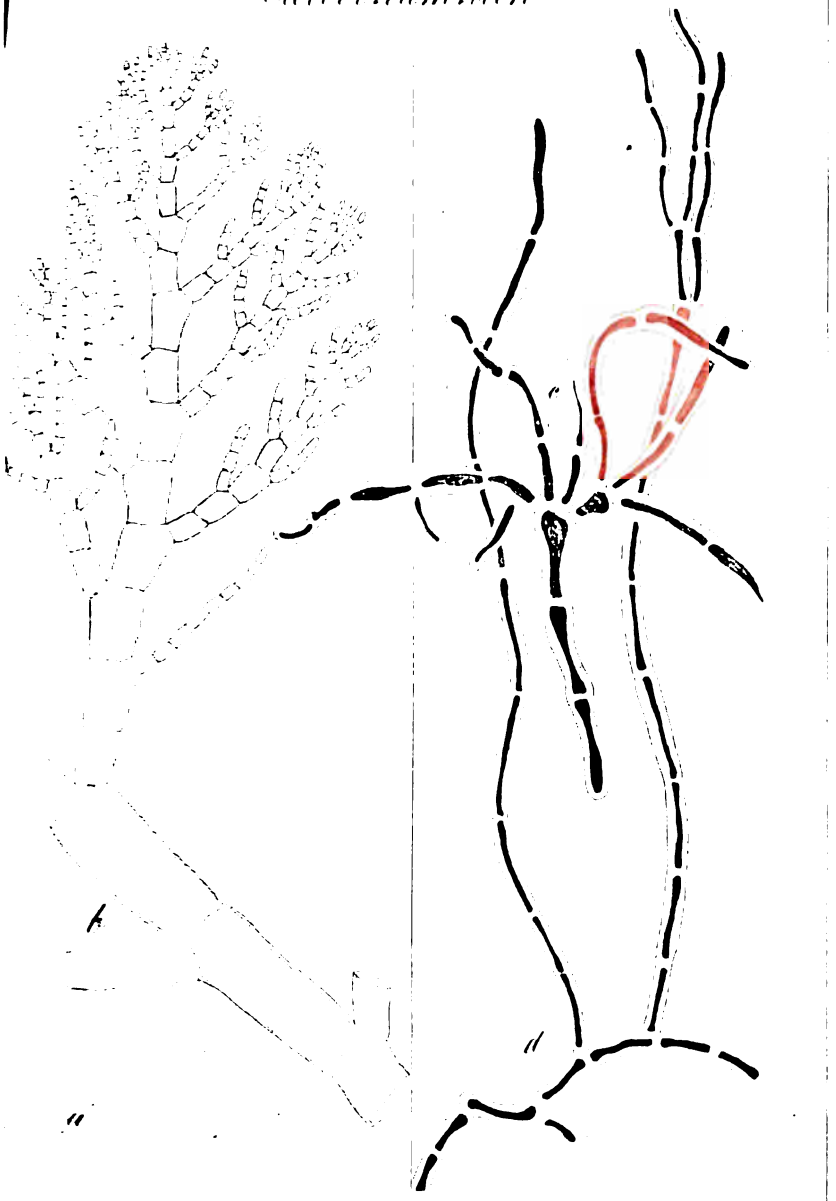
Druck von Fr. Eberhardt in Nordhausen.

TABULAE PHYCOLOGICAE.

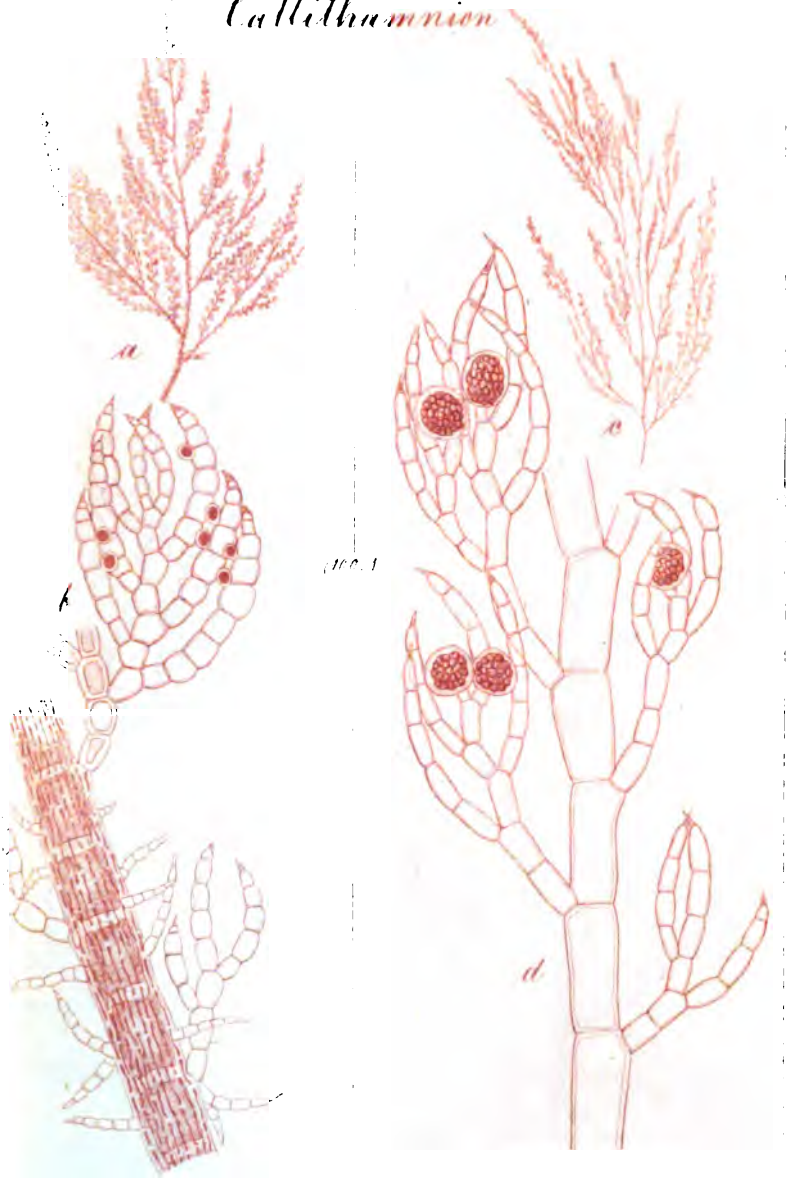
Callithamnion

venustissimum — *micropteron*

Callithamnion



Callithamnion



tetragonum

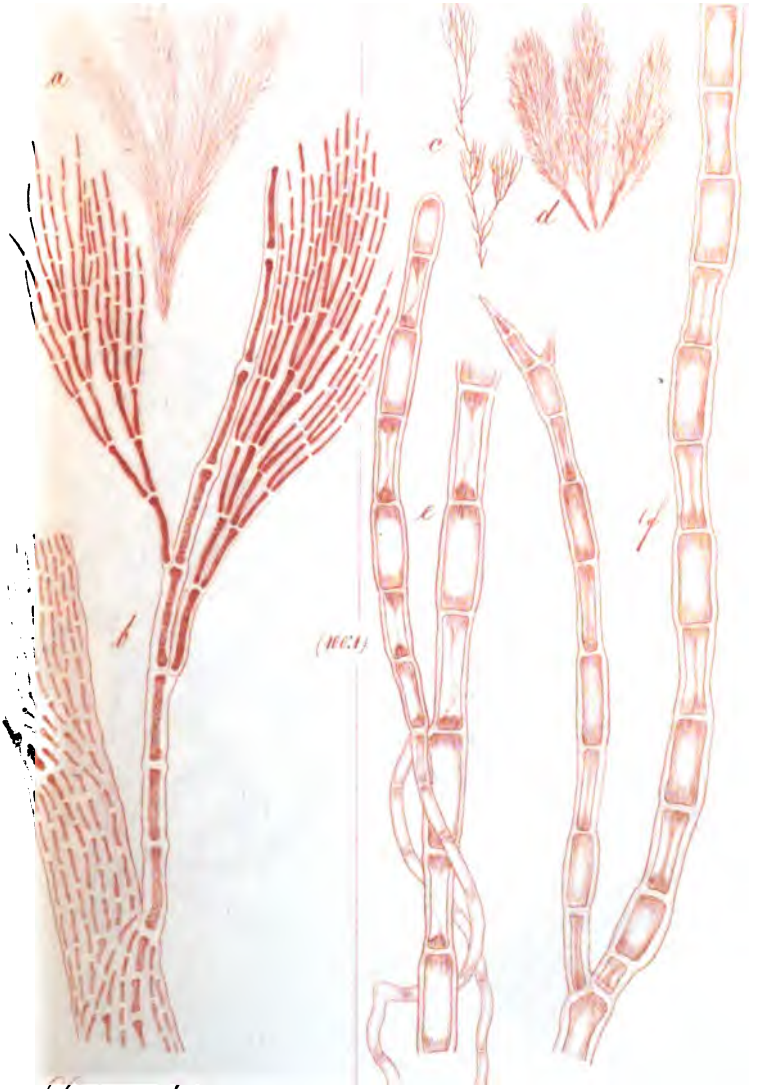
brachiatum

Callithamnion

Phlebothamnion

Montagnei — Gaudichaudii

Phlebothamnion



Girandyi — scoparium —

XII

Phlebothamnion

Arbuscula purpuriferum

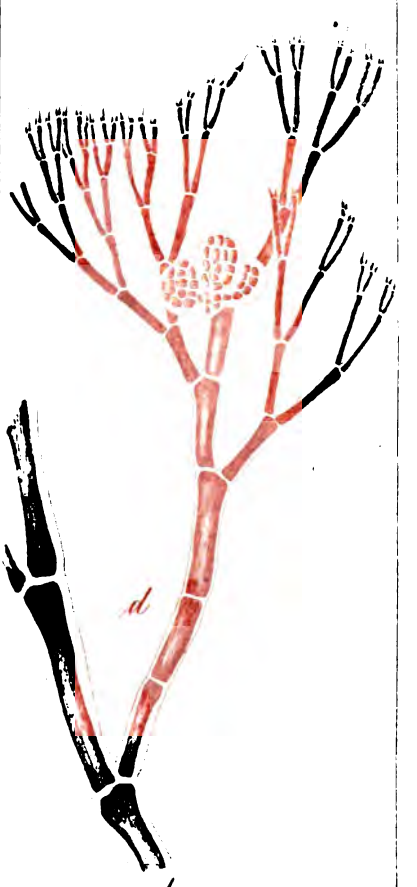
Phlebthamnion

latissimum

hyssoides

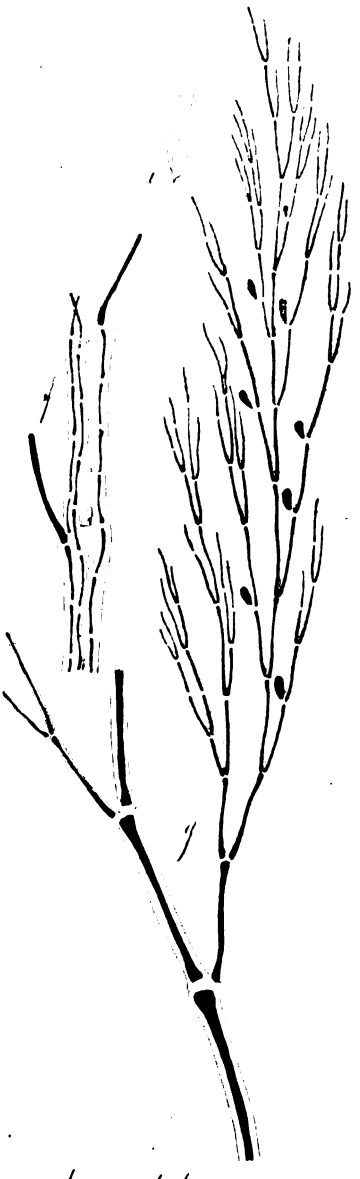
Phlebothamnion

corymbiferum



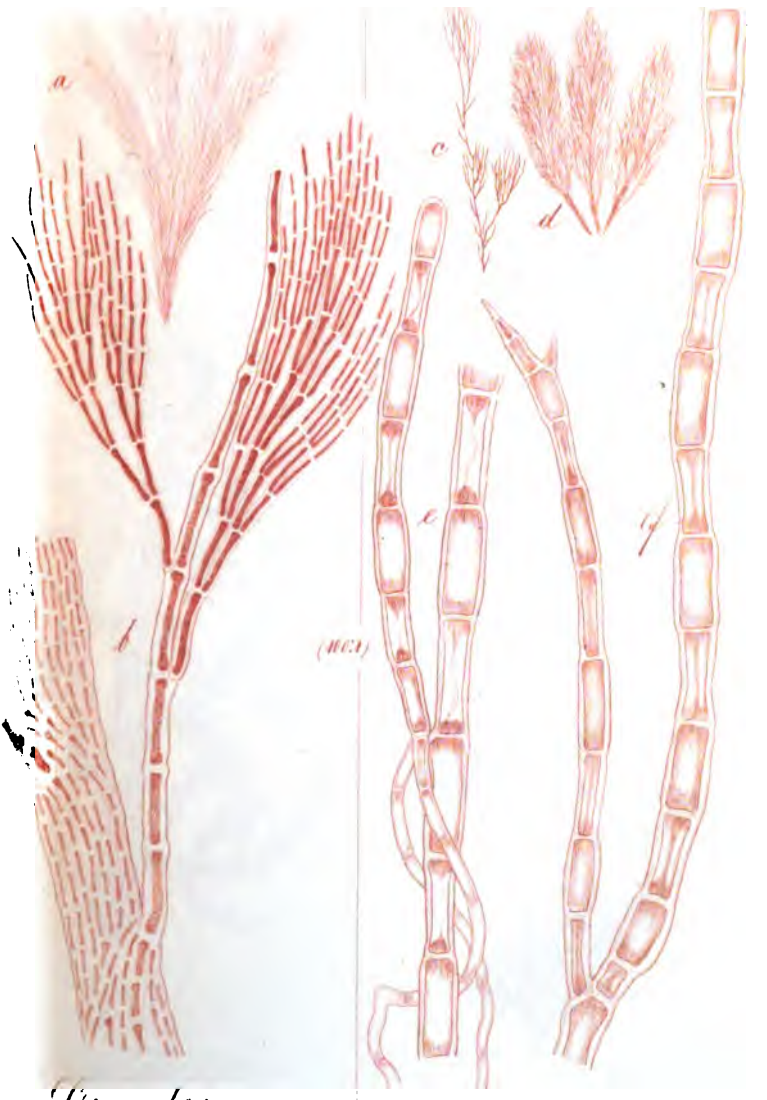
corymbosum

Phlebothamnion



corymbifer — *lanuginosum*

Phlebothamnion



Girandyi — XII — scoparium — [illegible]

Arbuscula purpurigerum

Phlebotomien

latissimum

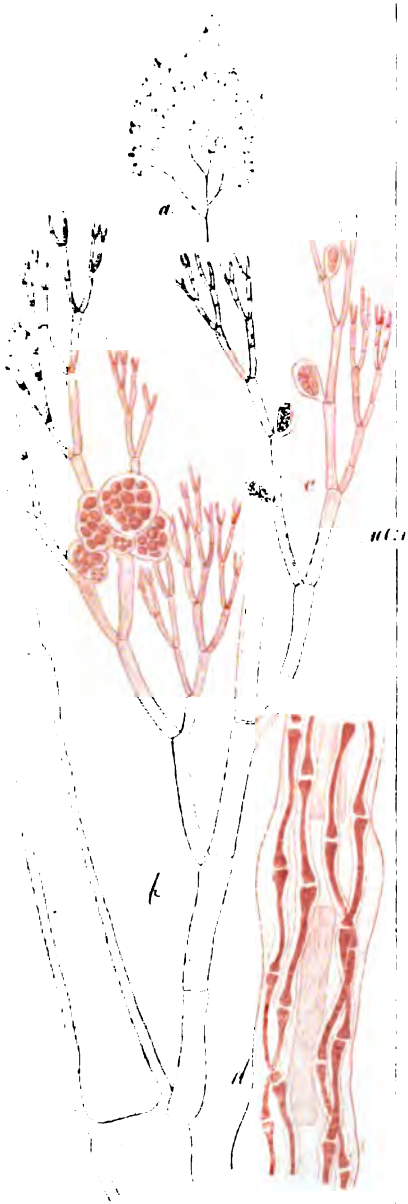
hyoides

Phlebothamnion

corymbiferum

corymbosum

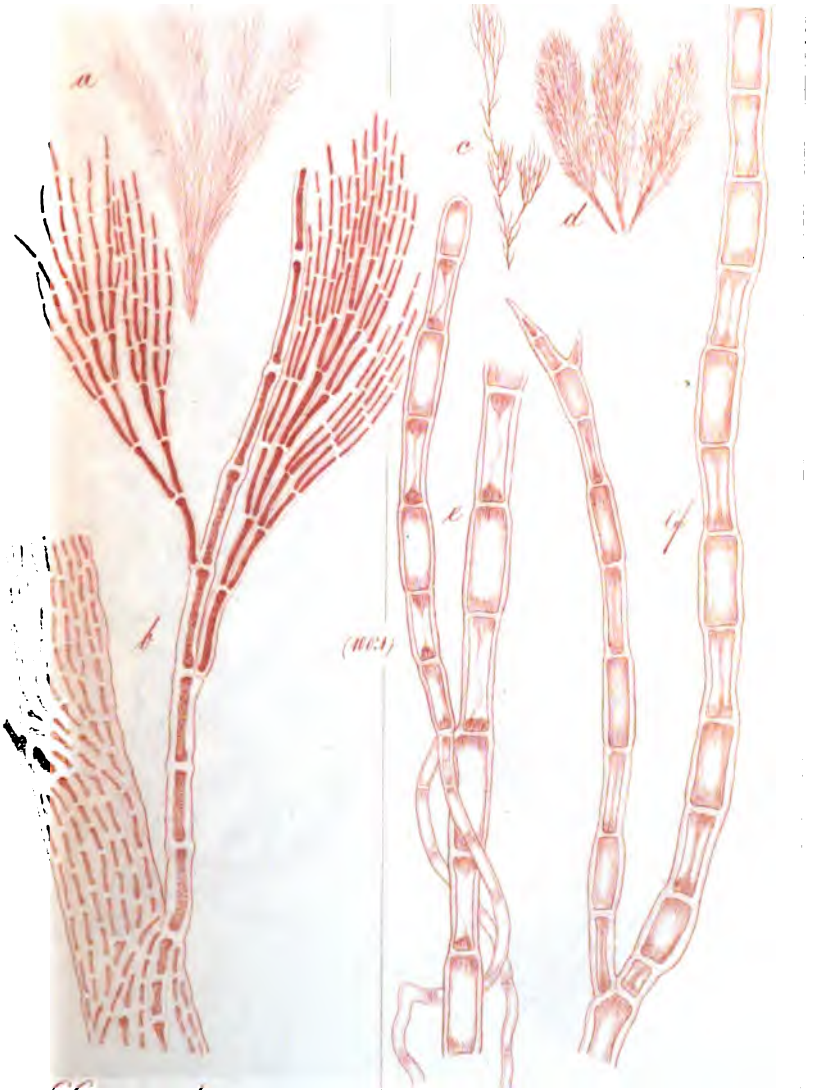
Phlebothamnion



vesiculosum

lanceolatum

Phlebothamnion



Girandyi — *sessile* —

Arbuscula purpurifera

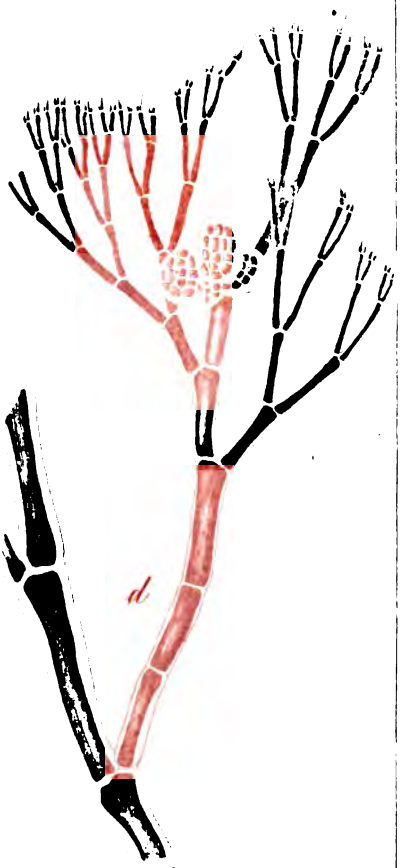
Phlebothamnion

latissimum

hyssoides

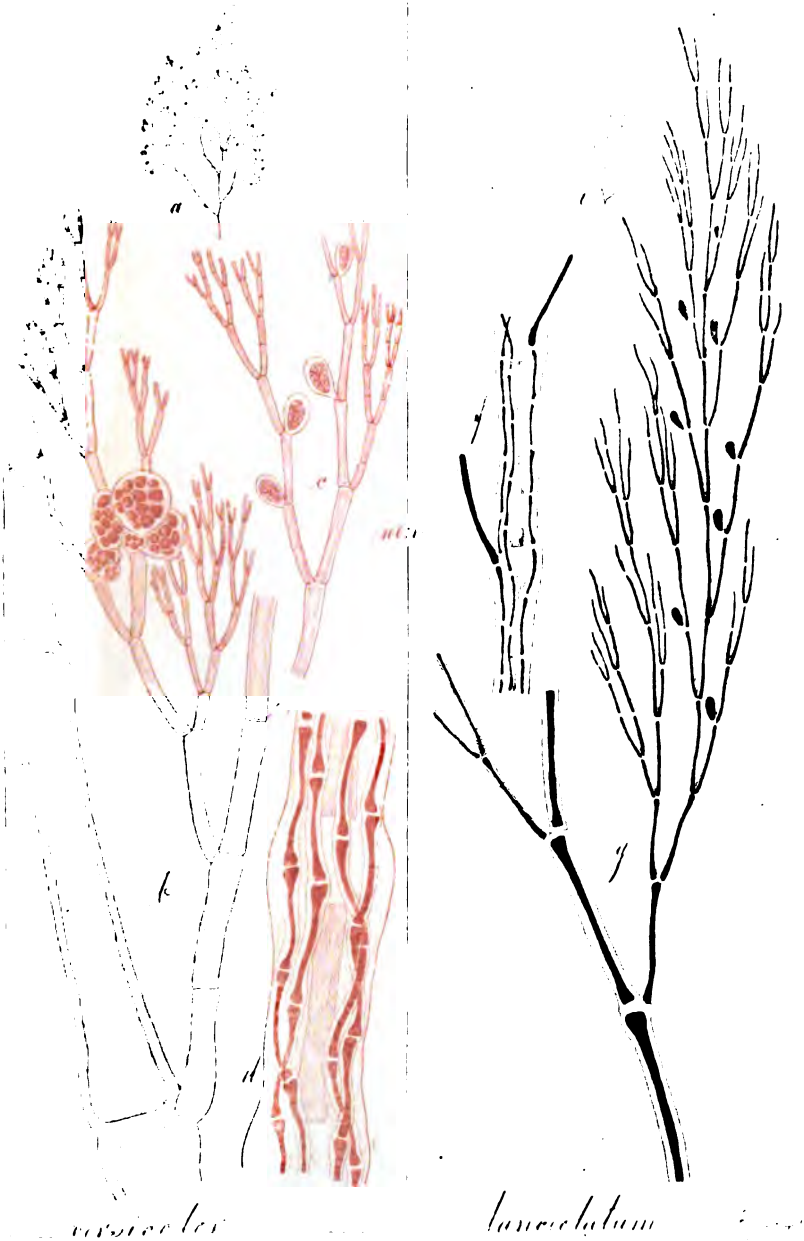
Phlebothamnion

corymbiferum



corymbosum

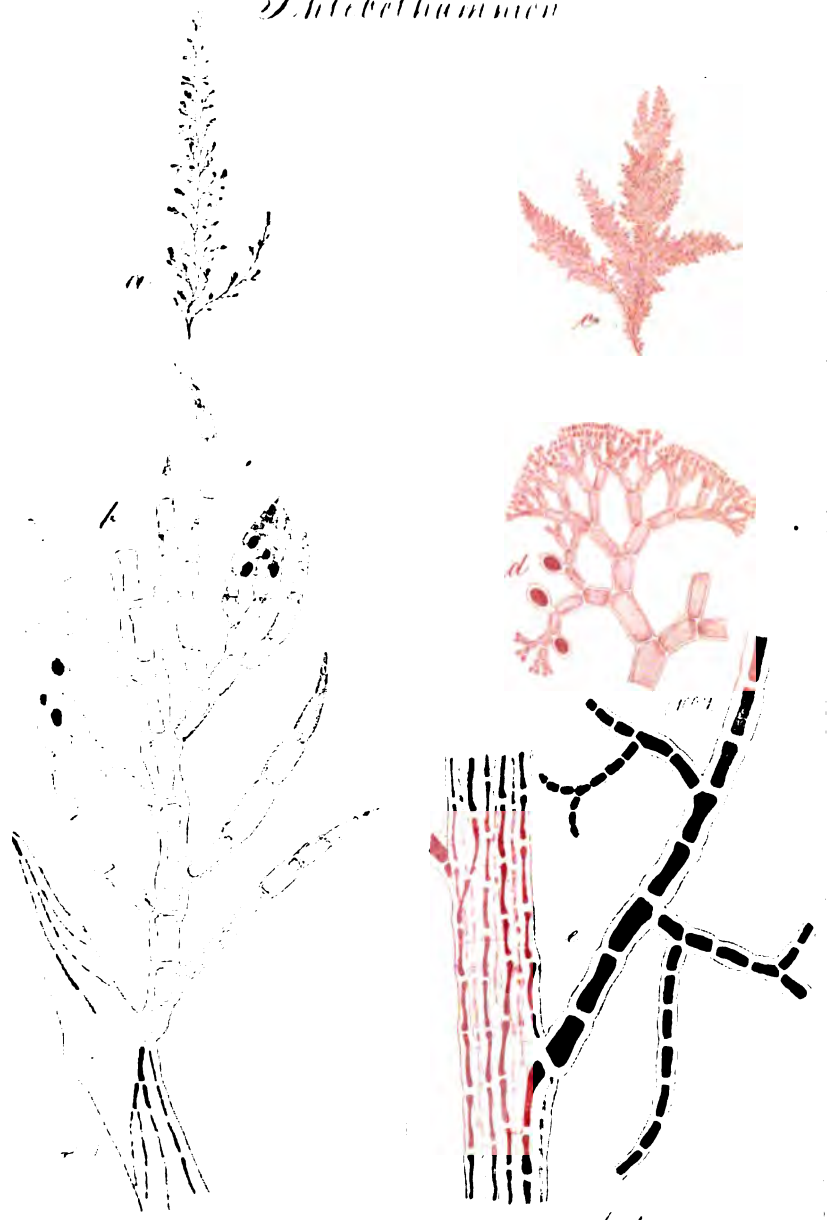
Phlebothamnion



versicolor

lanceolatum

Phlebothamnion



spinescens — *granulatum*

Phlebothamnien

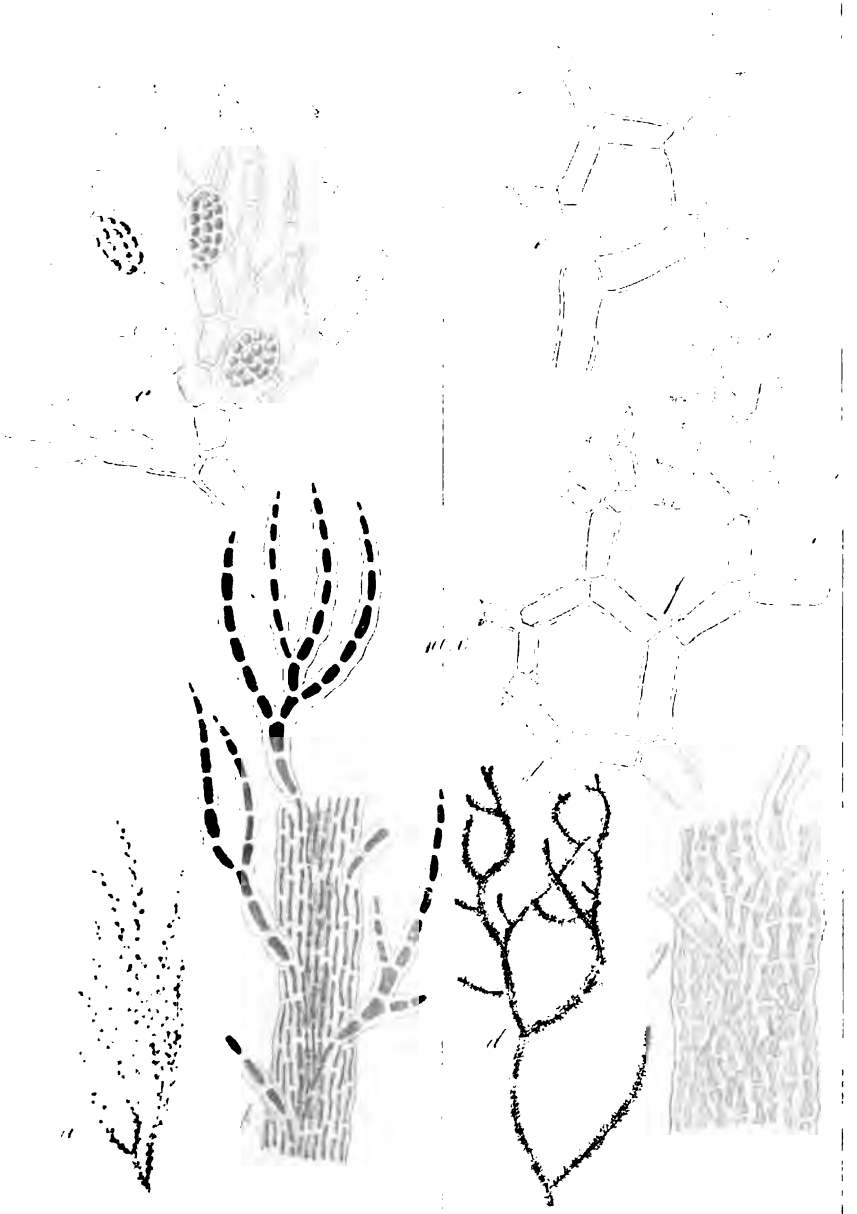
graniferum — Ellipticum

XII

Callithamnion

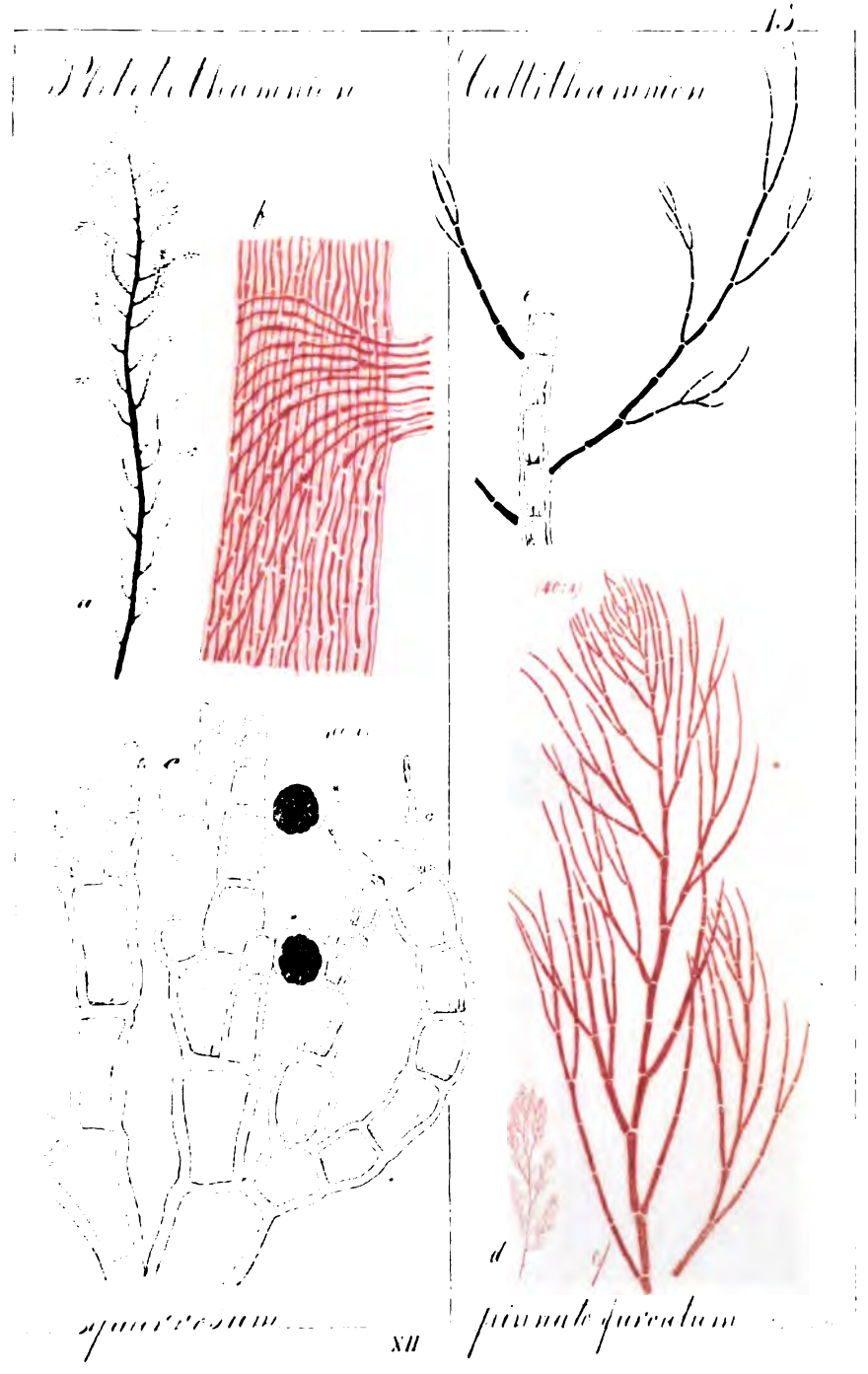
grande — *speciosum*

Phlebothamnion



pachycaulon — velutinum

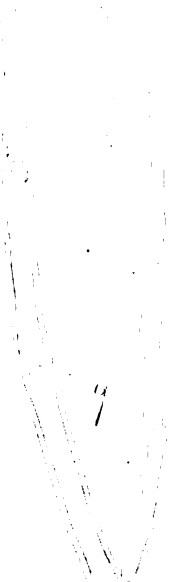
XII


Phlebothamnion
Callithamnion
a
b
c
d
squarrosum
pinnate furcatum
XII

Stephanocomium Leptothamnion

adriaticum Rabenhorstii

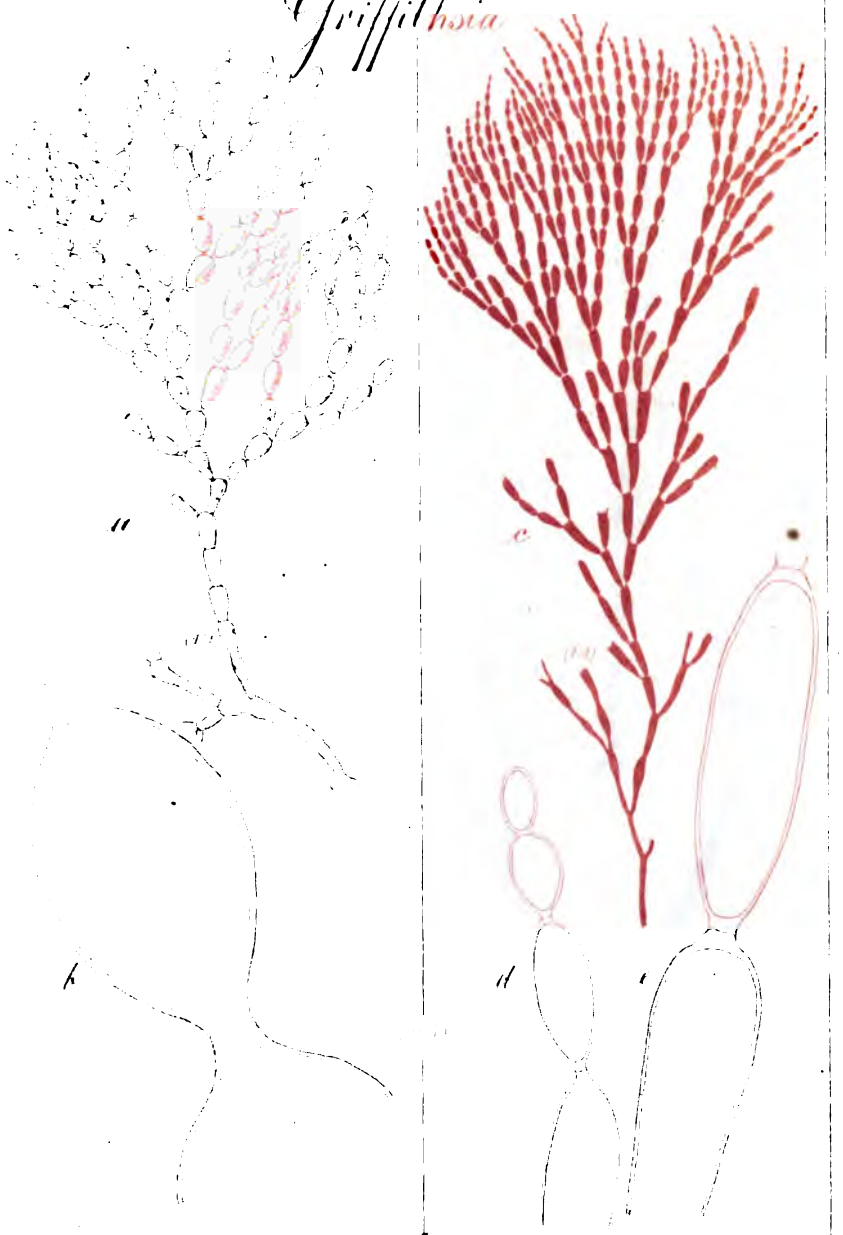
Sirosperma



Griffithsiana — *flaccida*

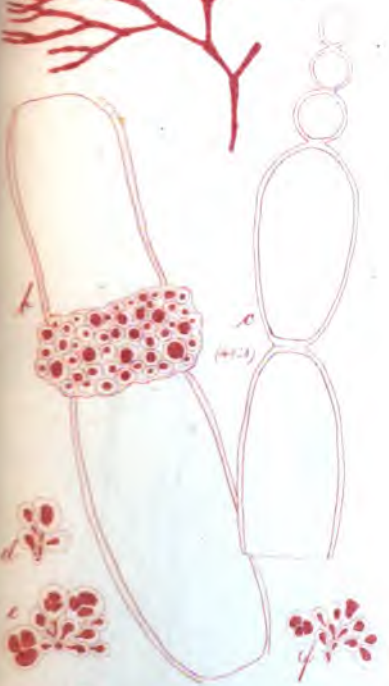
Scorospora
Griffithsia
a
b
c
d
g
humilis
Argus
XII

Griffithsia

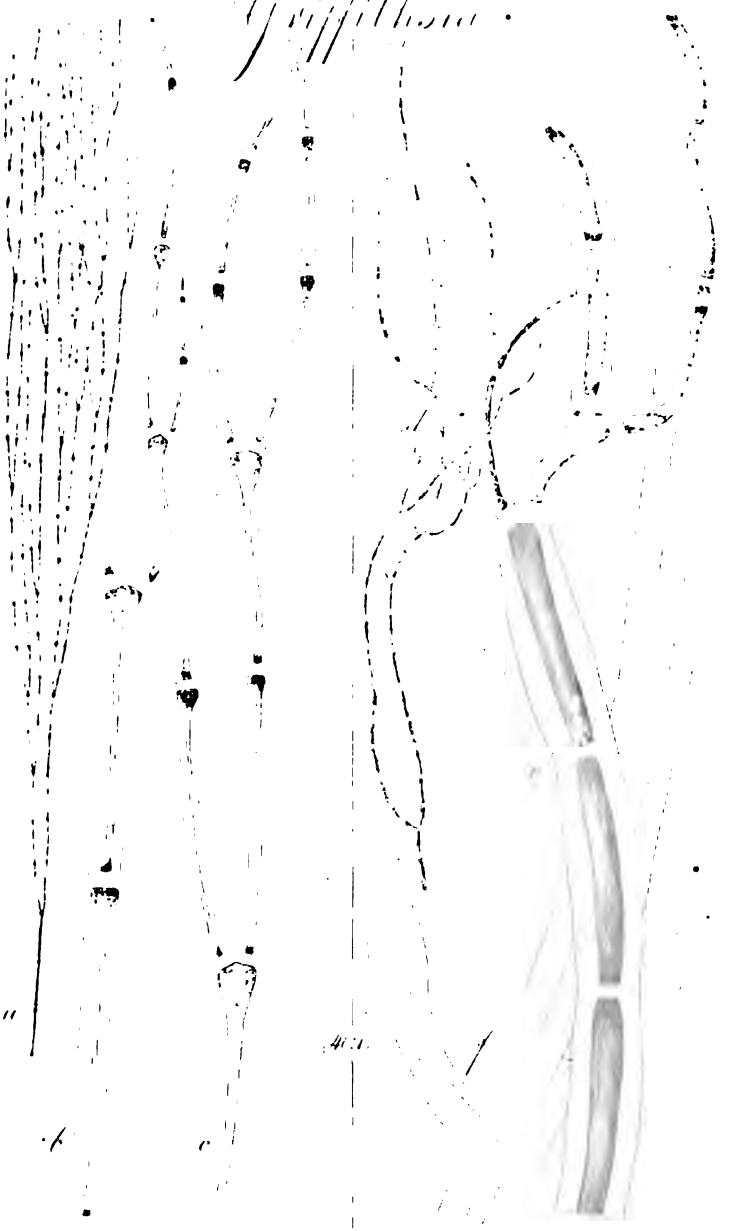


grandis tasmanica

Griffithsia

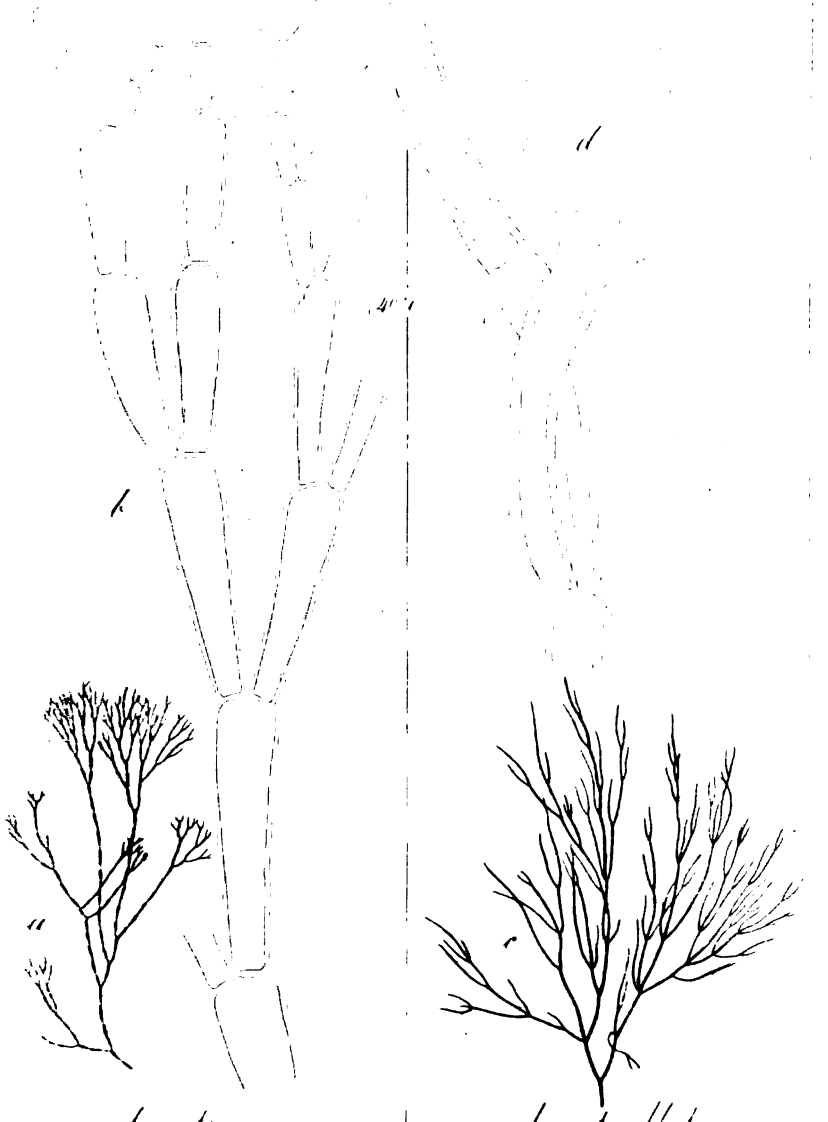


Corallina officinalis



a
a
b
c

Griffithsia



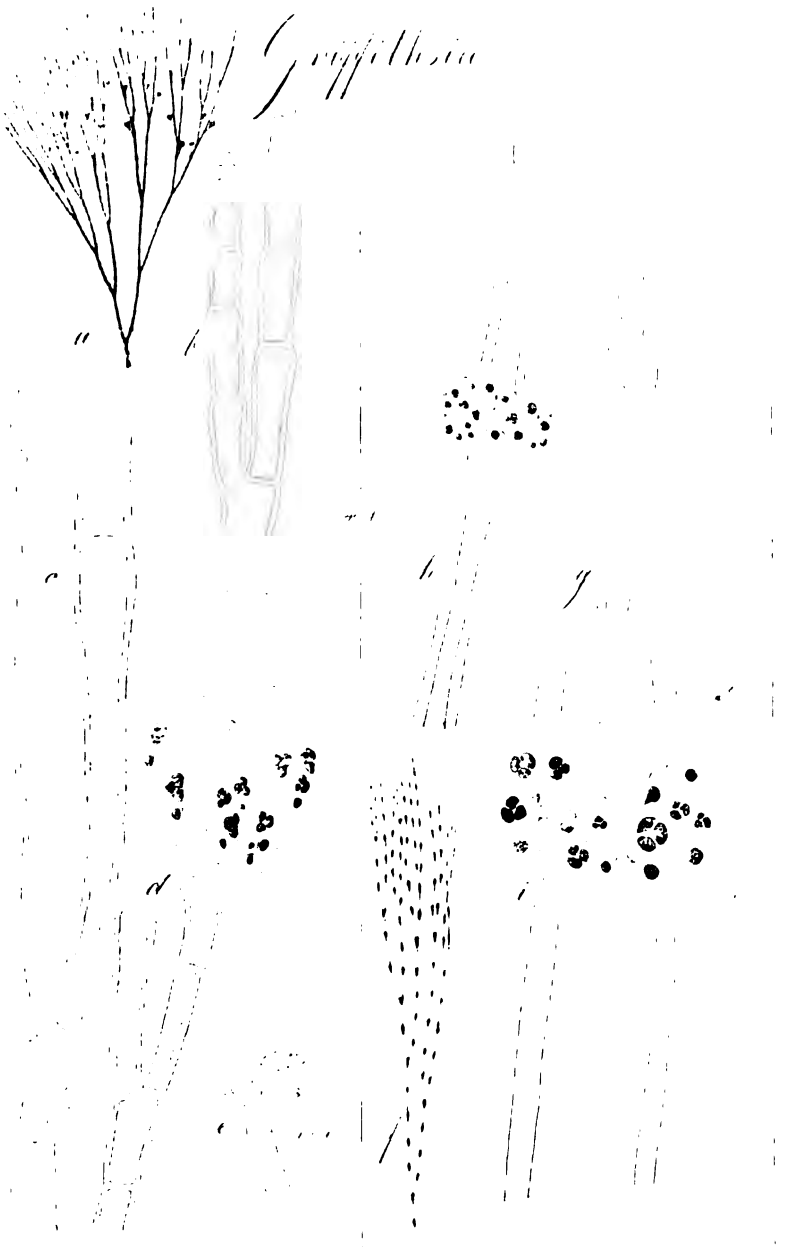
antarctica — *subcorticillata*

Griffithsia barbata

Griffithsia

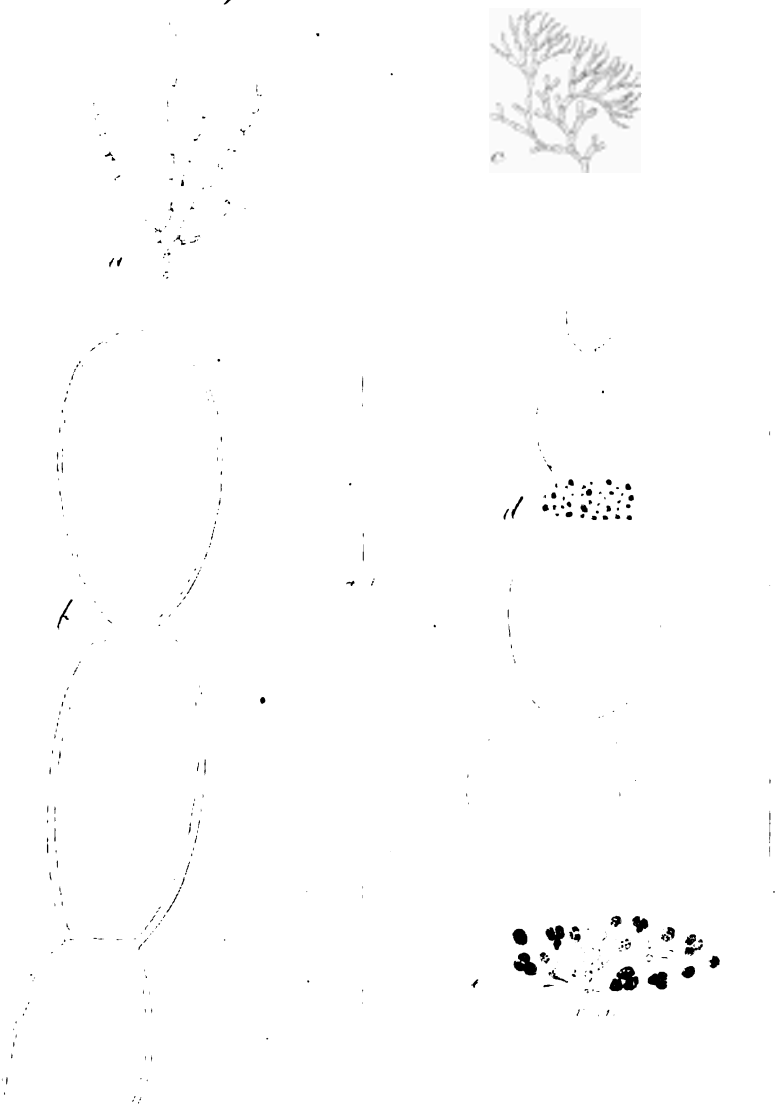
Binderiana — irregularis

XII



XII

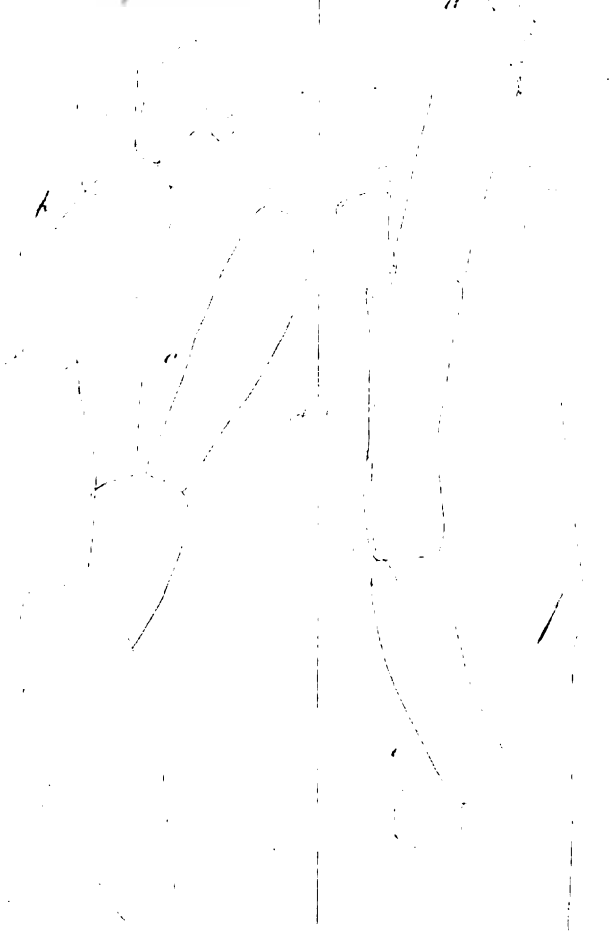
Griffithsia



opuntioides — Schousboei

XII

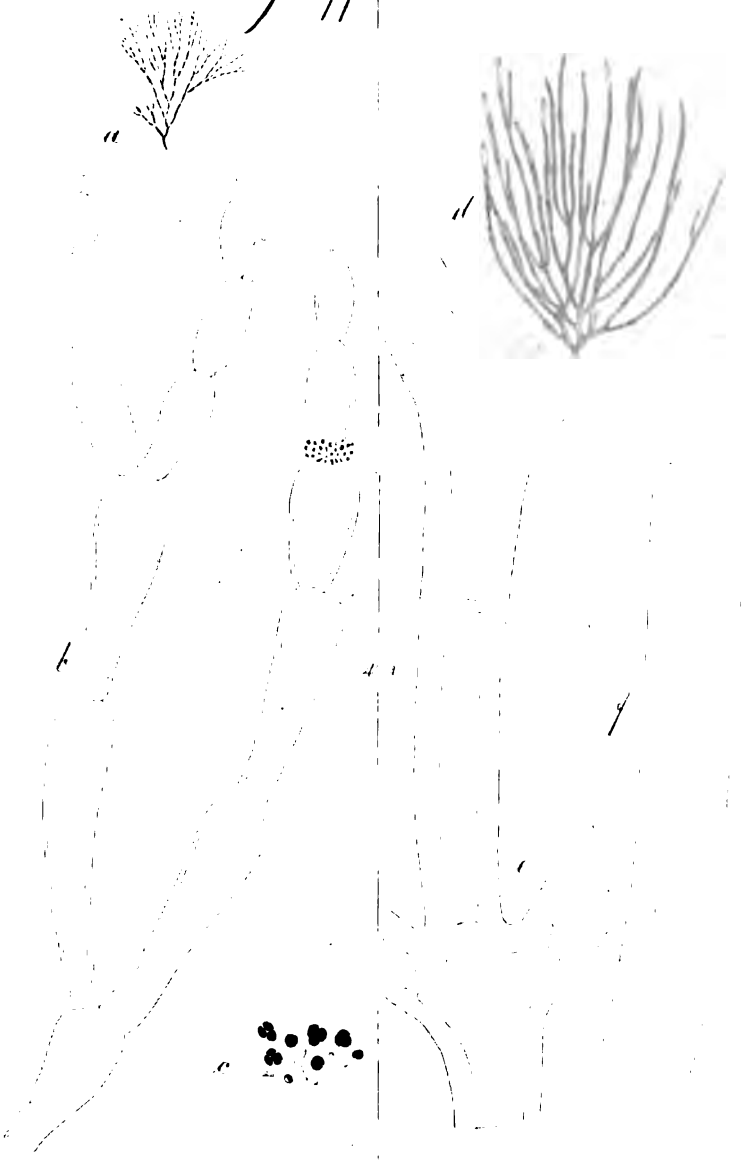
Griffithsia



neapolitana — dalmatica

XII

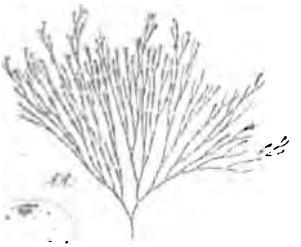
Griffithsia

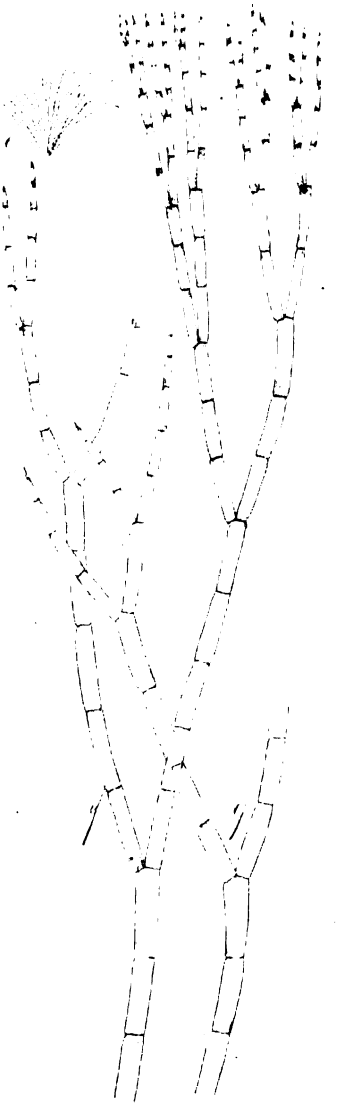


phyllamphora — ligustica

XII

Griffithsia



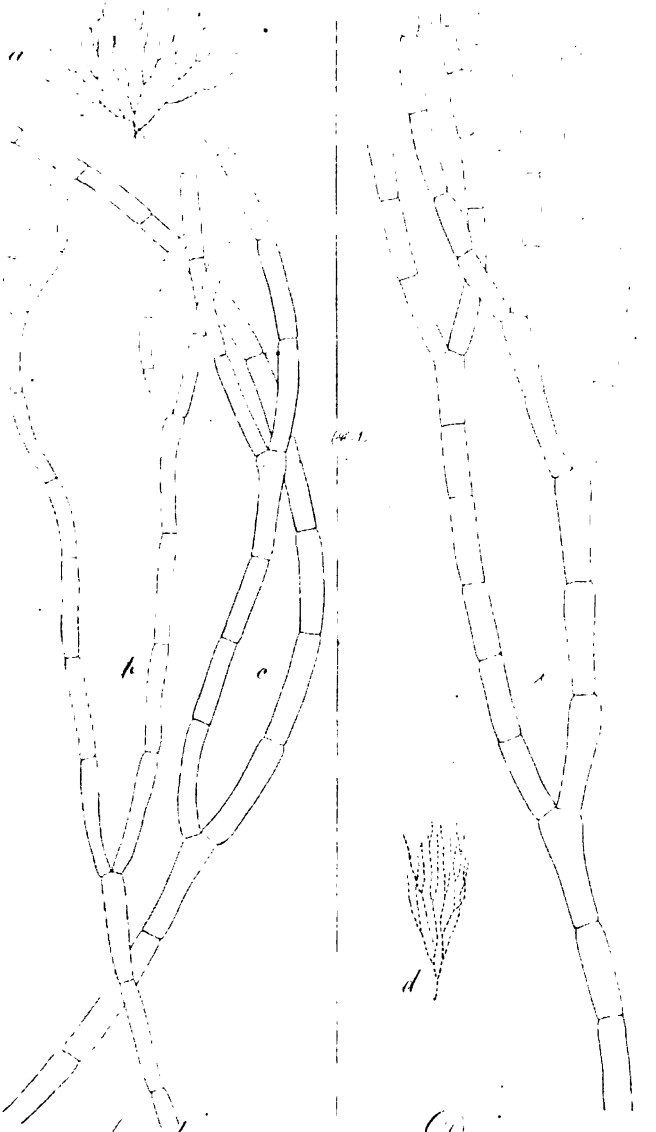


globulifera — *parvula*

Griffithsia

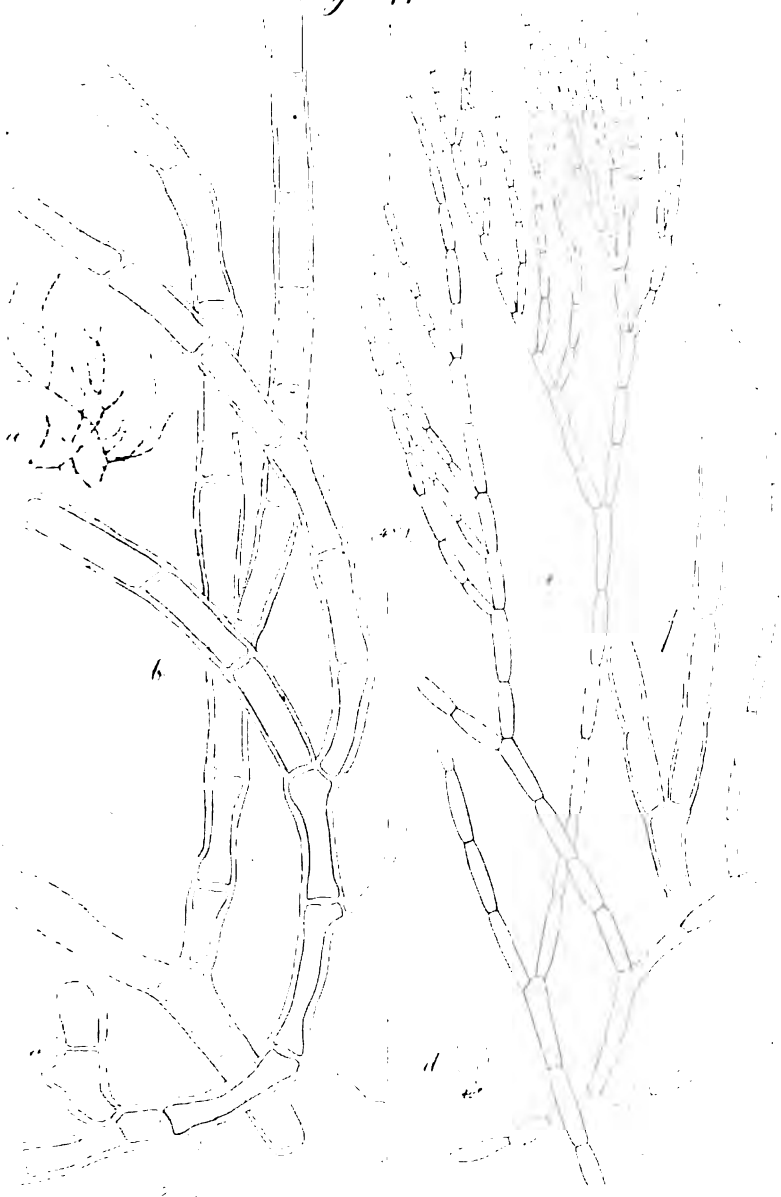
ramellosa — tenuis

Gryllotalpa



arachnoides — Parisii

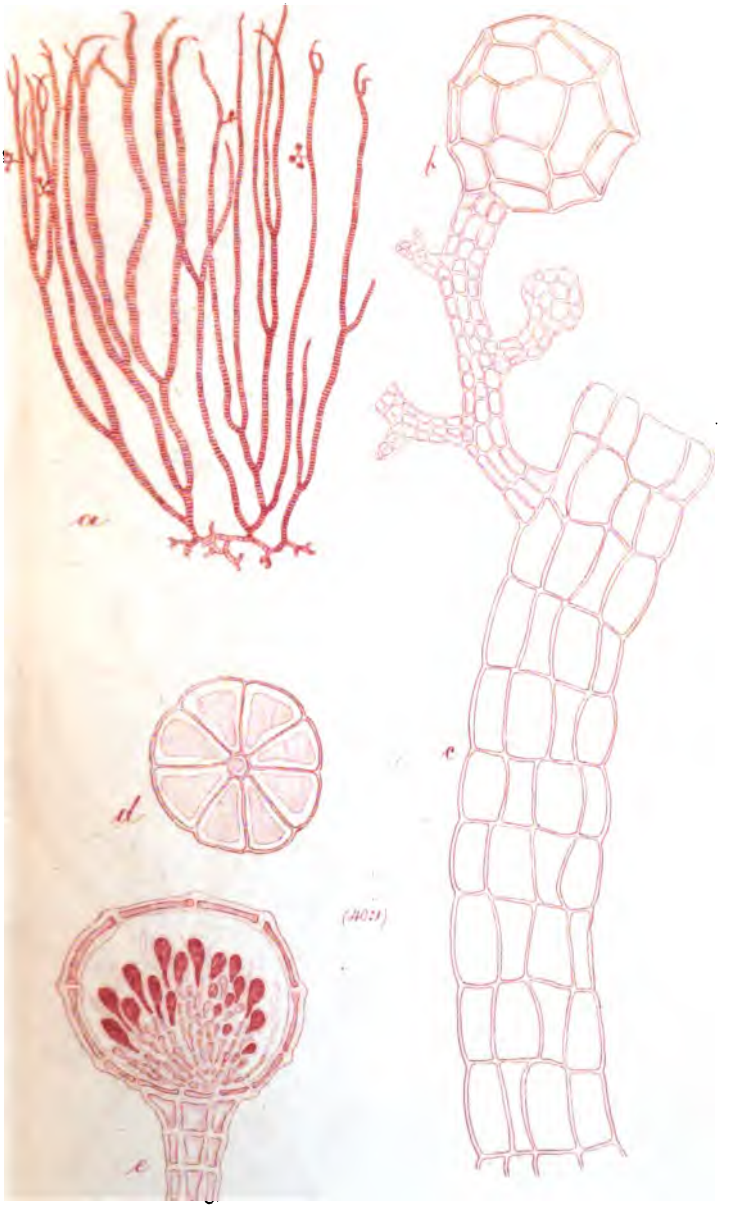
Griffithsia



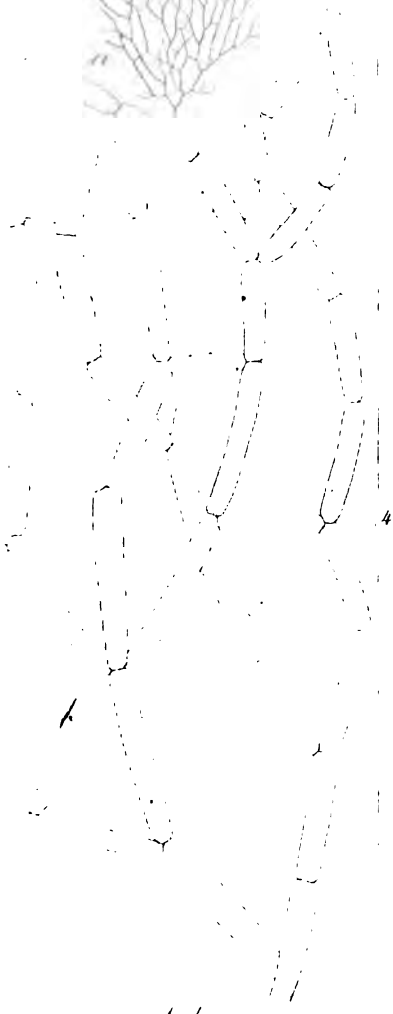
radicans — repens

XII

simplicifidum *equisetifolius*

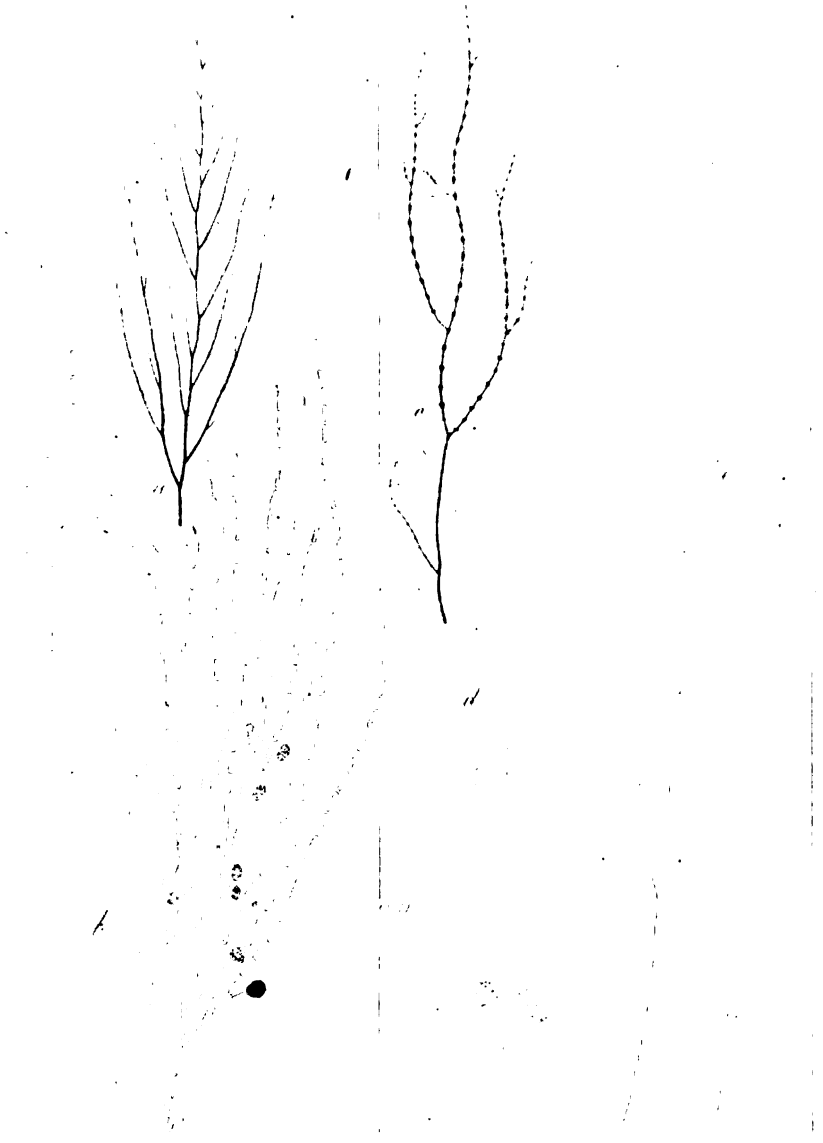


Pachyschuta griffithsioides



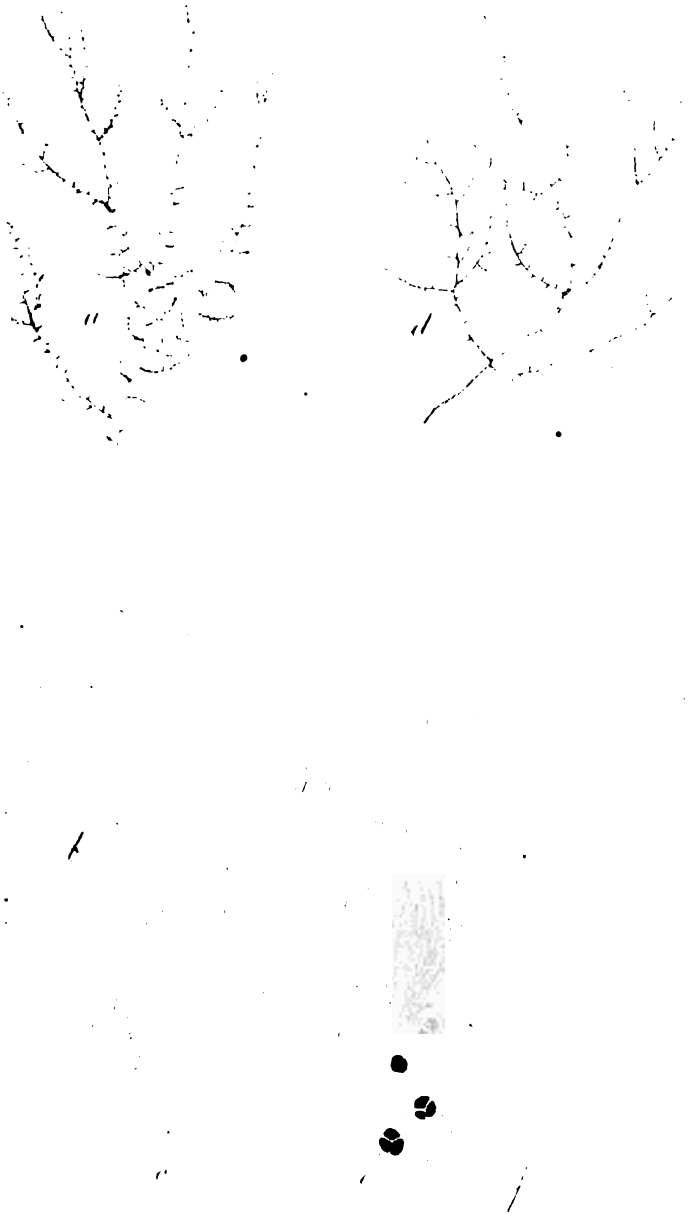
Ballia

Callitricha



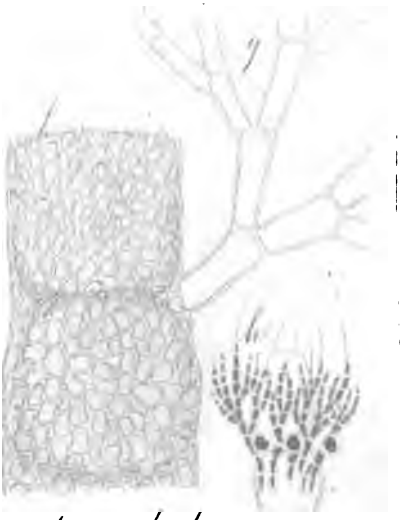
Warrenia cernosa — Wrangelia verticillata

XII



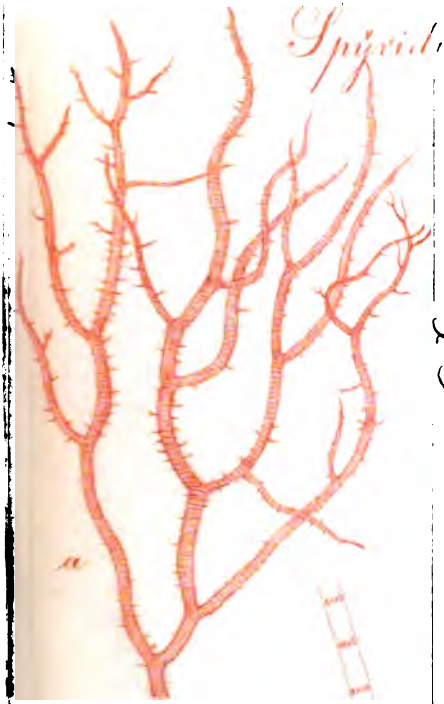
Evangelia penicillata

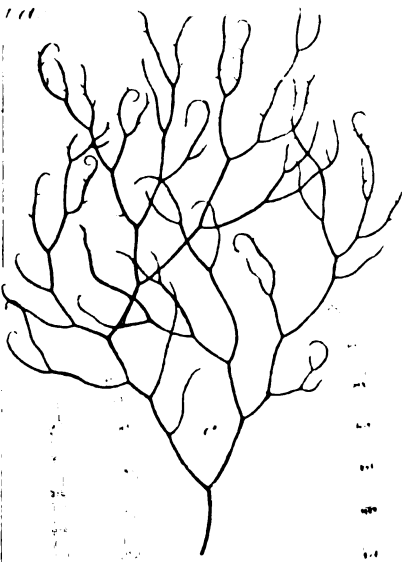
XII

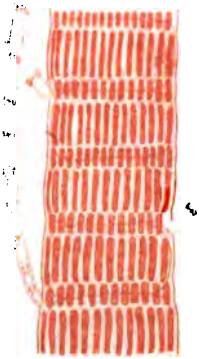


Spiridia
a
b
c
d
(100:1)
filamentosa
tasmanica

Spizidia

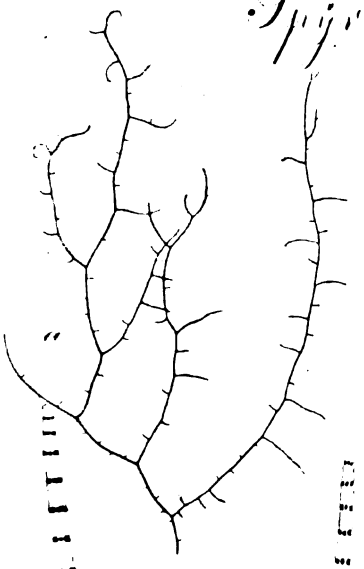


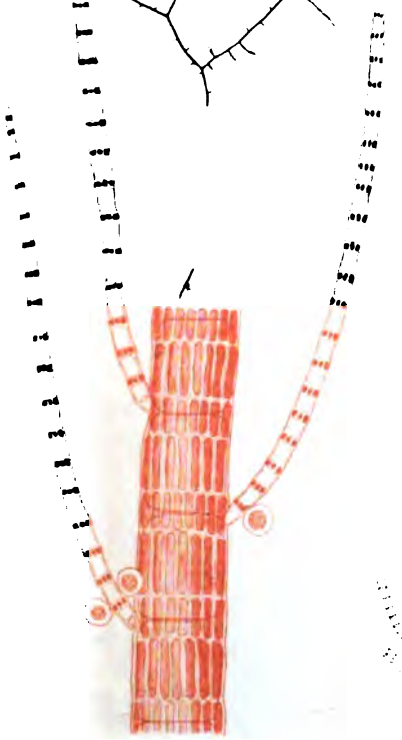


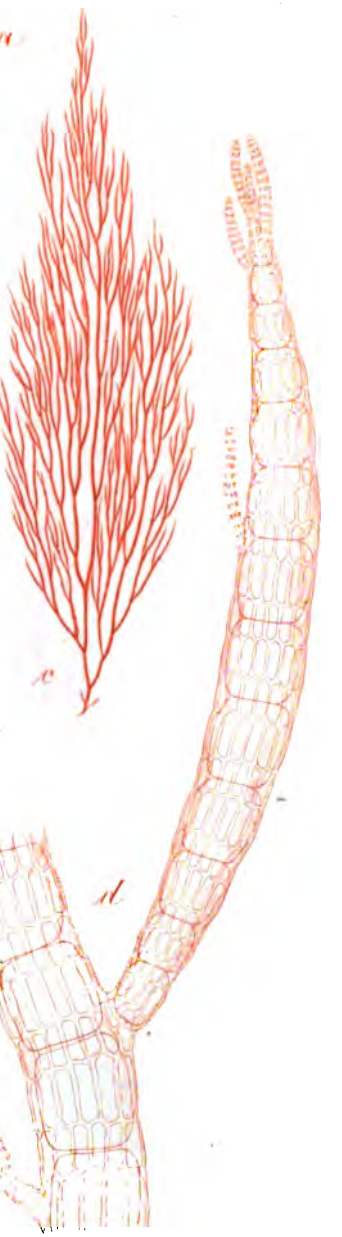


crinosa occidentalis

Spyridia



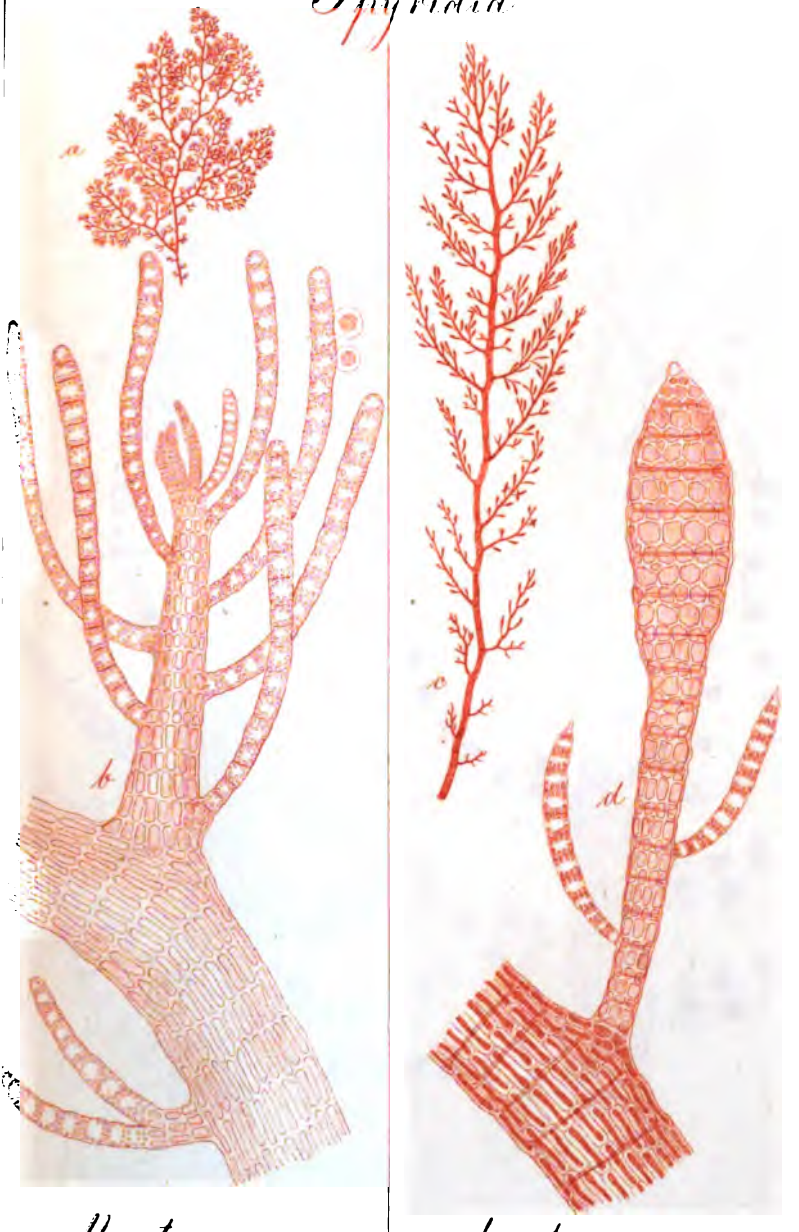




setacea

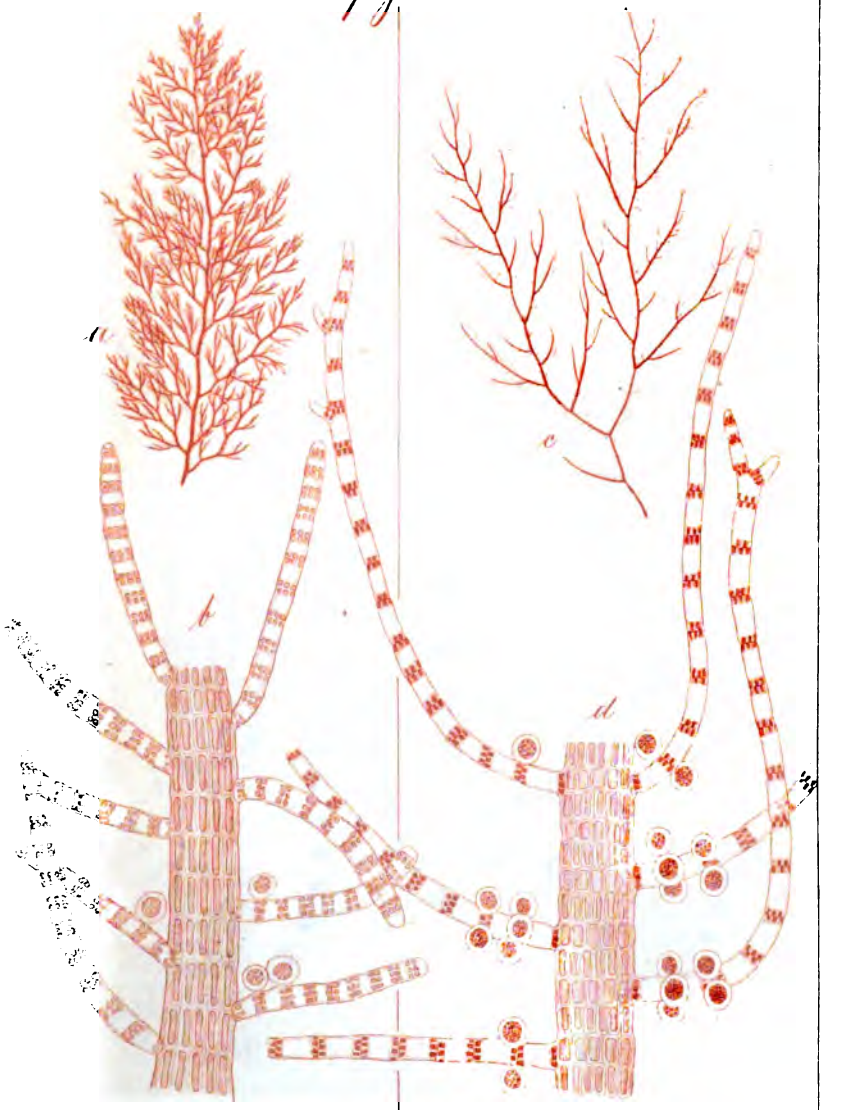
radiuscula

Spyridia



Montagneana — *clavata*

Spyridia

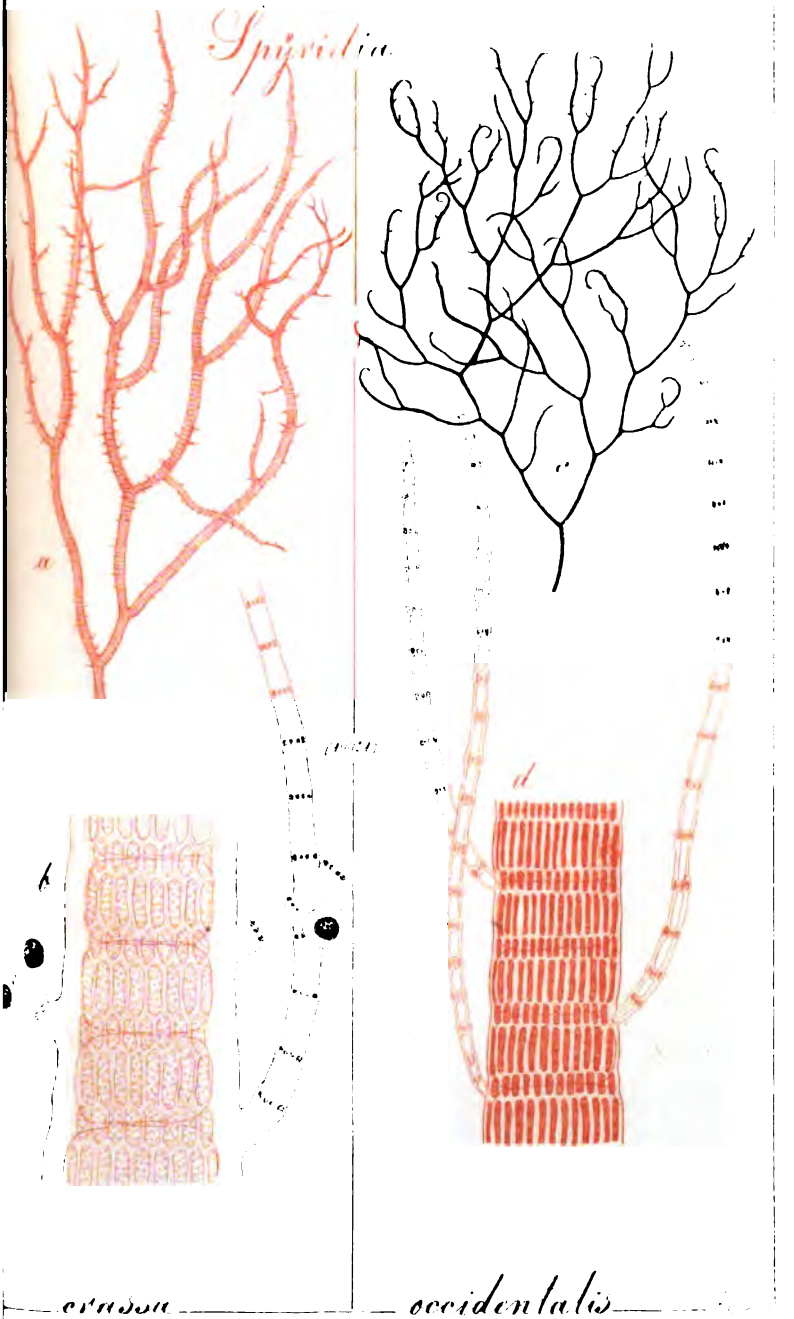


fruticulosa — villosa — Fig. 244 1861

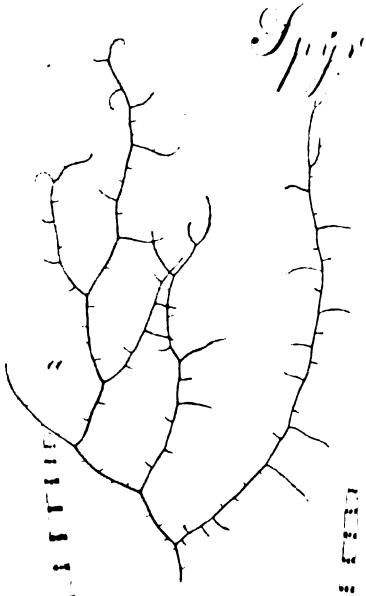
XII

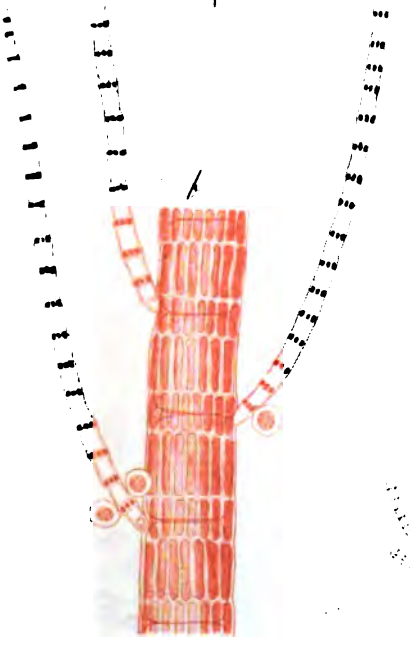
Spyridia

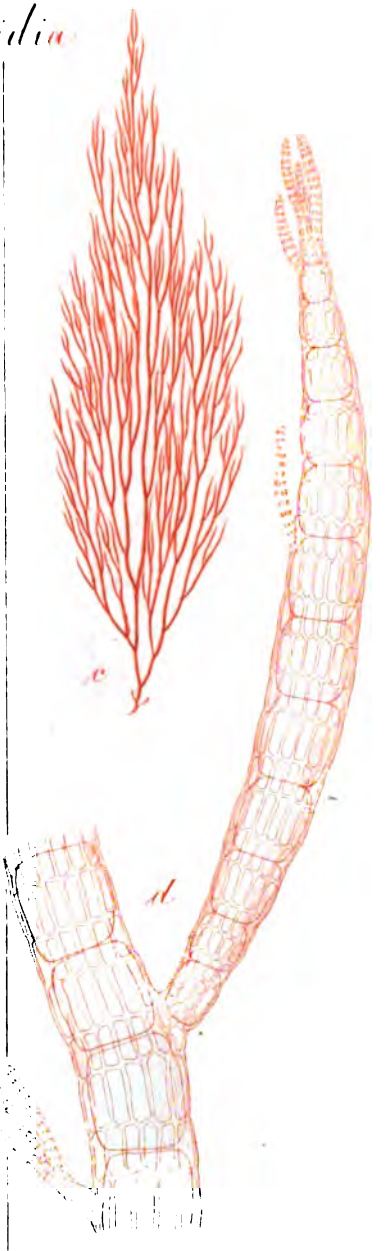
filamentosa — tasmanica — Tab. 6


Spizidia
a
b
c
d
crassa
occidentalis

Spiridia



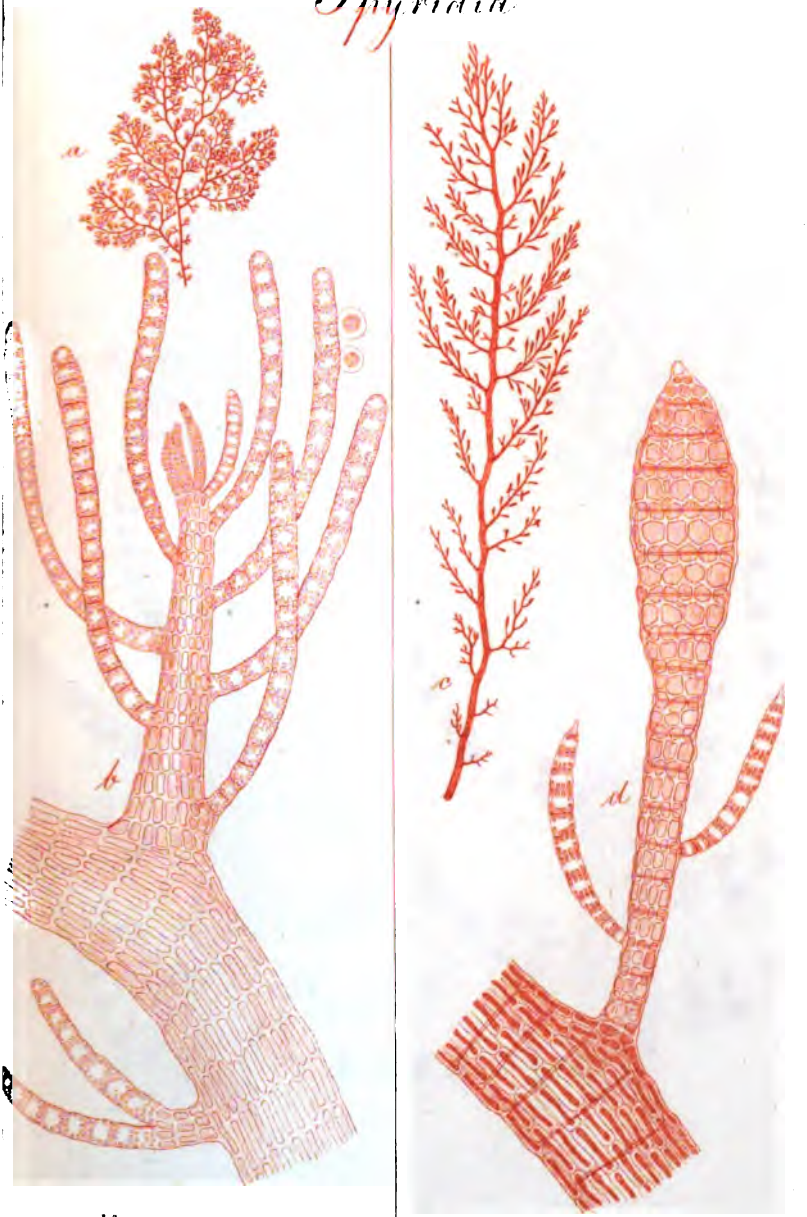




setacea

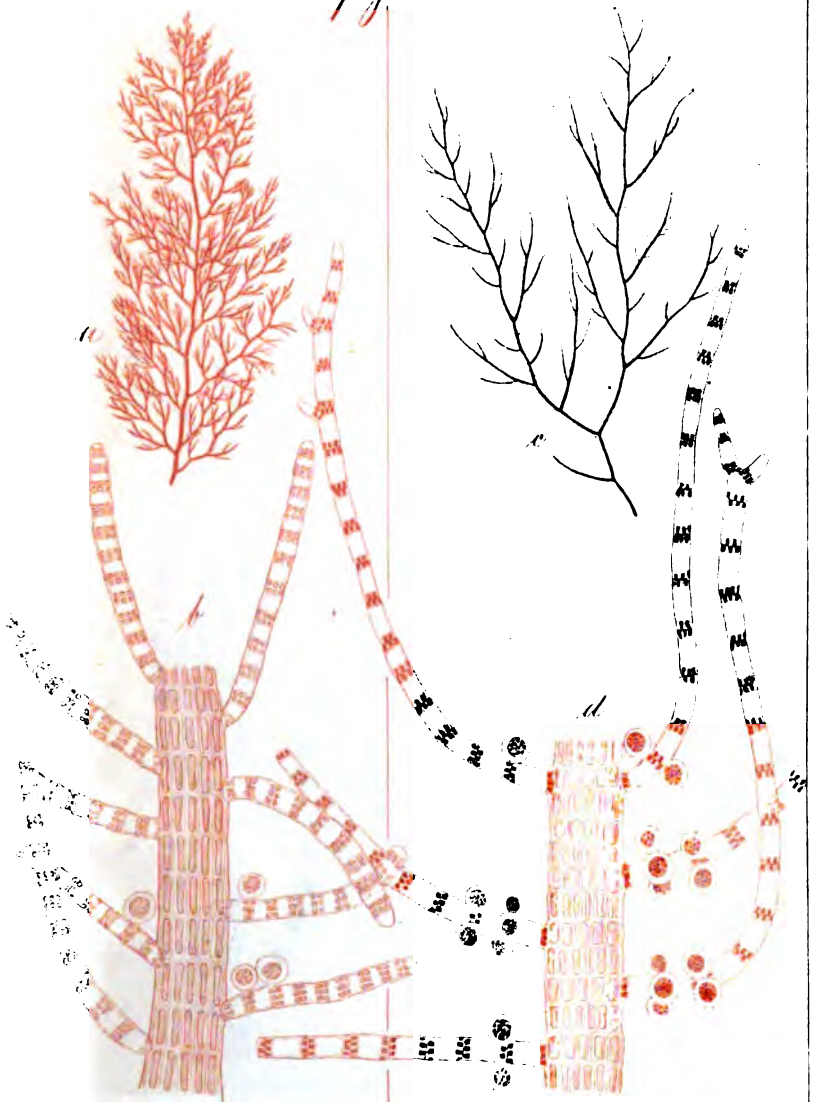
radiuscula

Spyridia



Montagnea — clavata

Spyridia

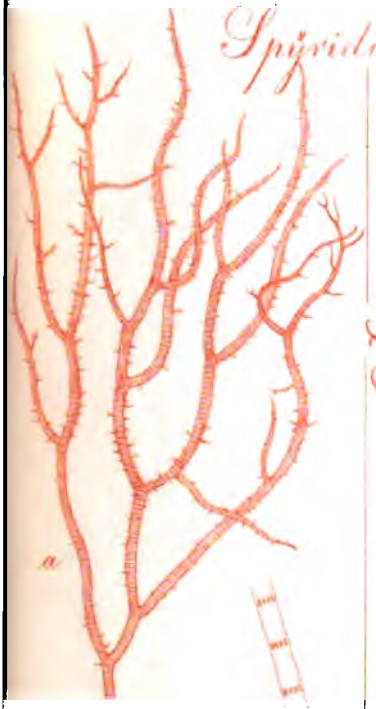


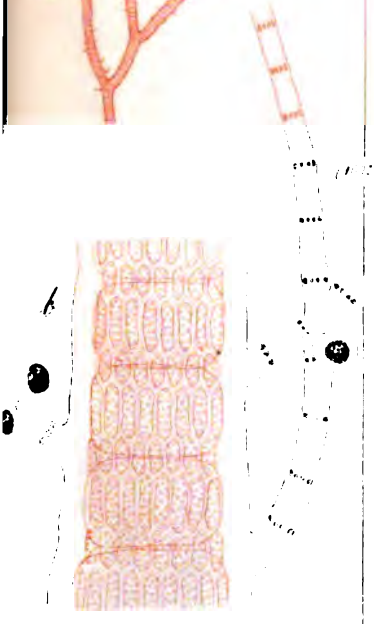
fruticulosa — villosa

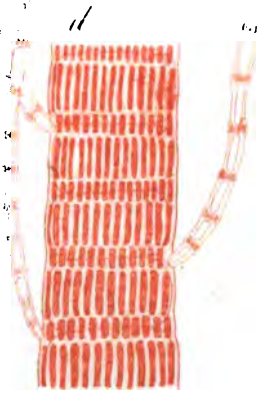
Spyridia

filamentosa tasmanica Tayl.

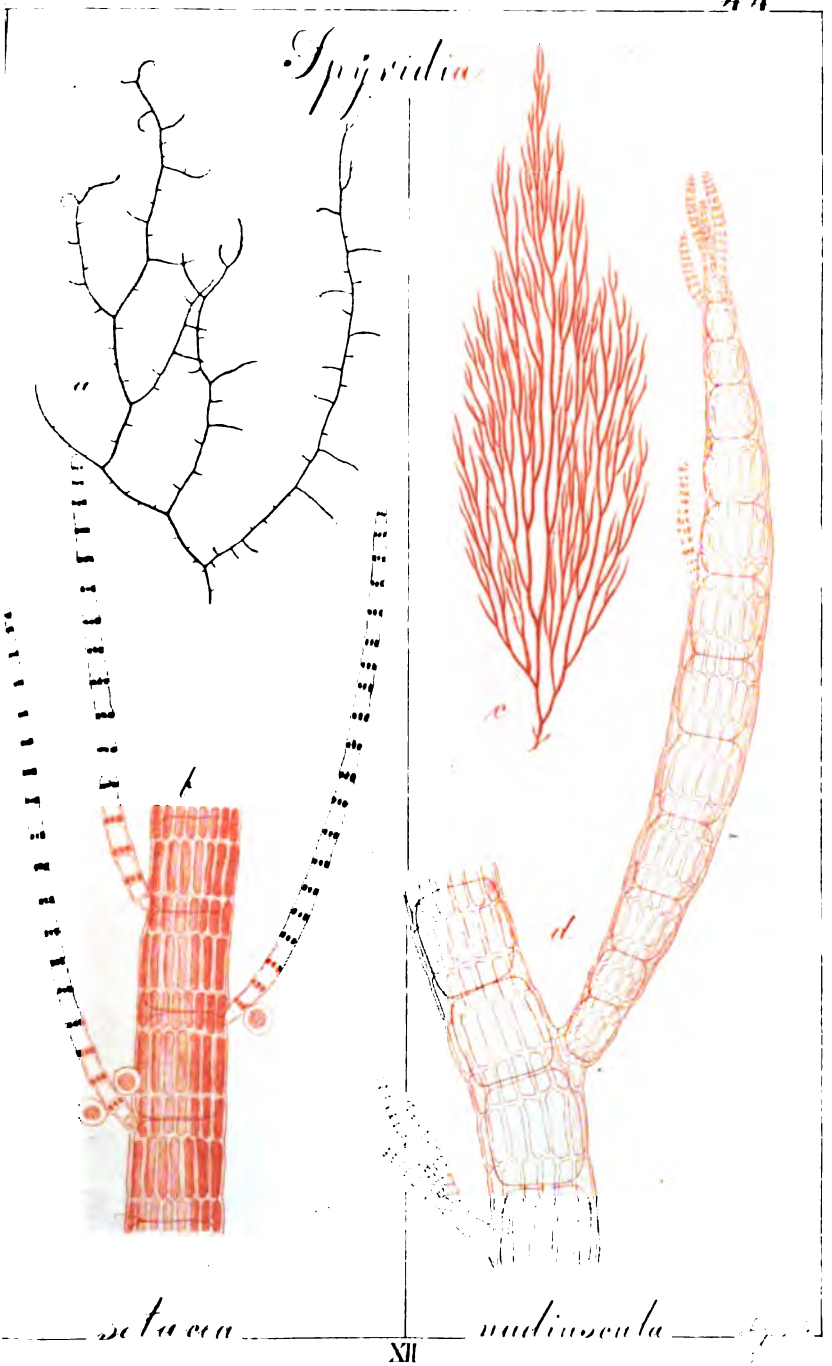
Spyridia



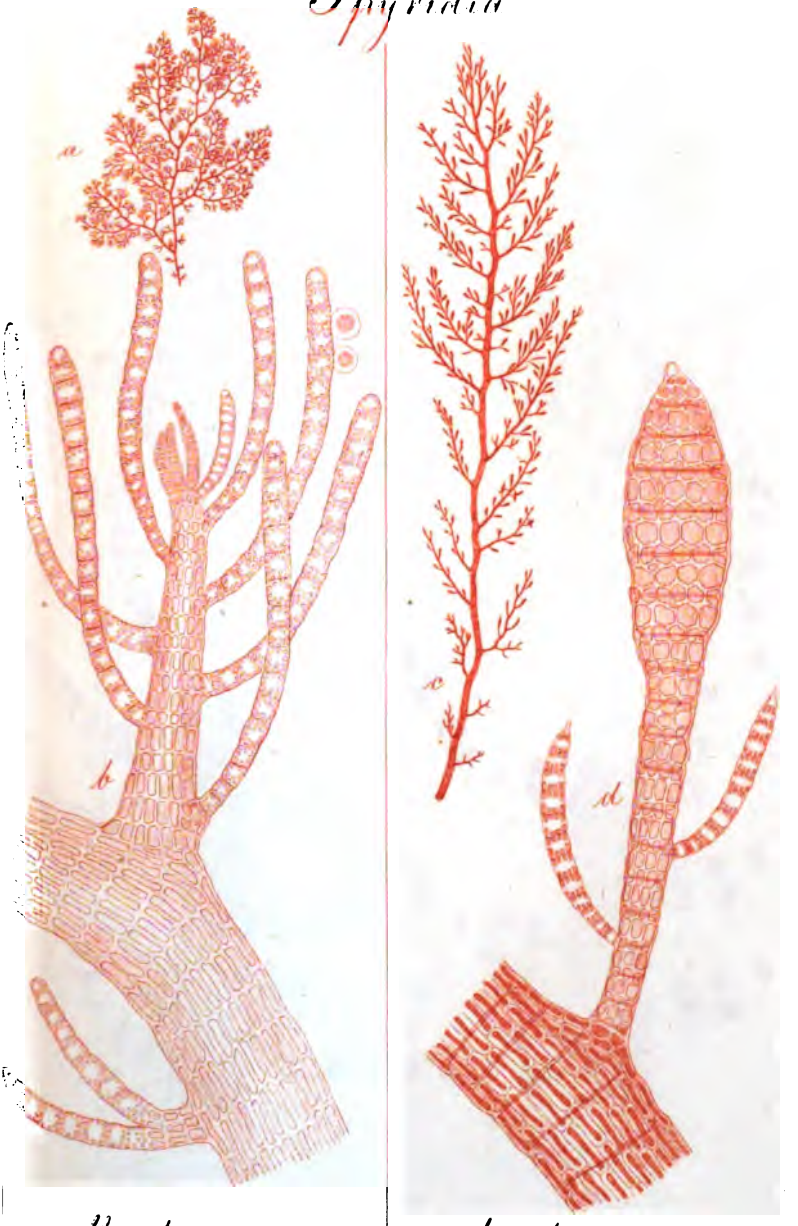




crassa — occidentalis

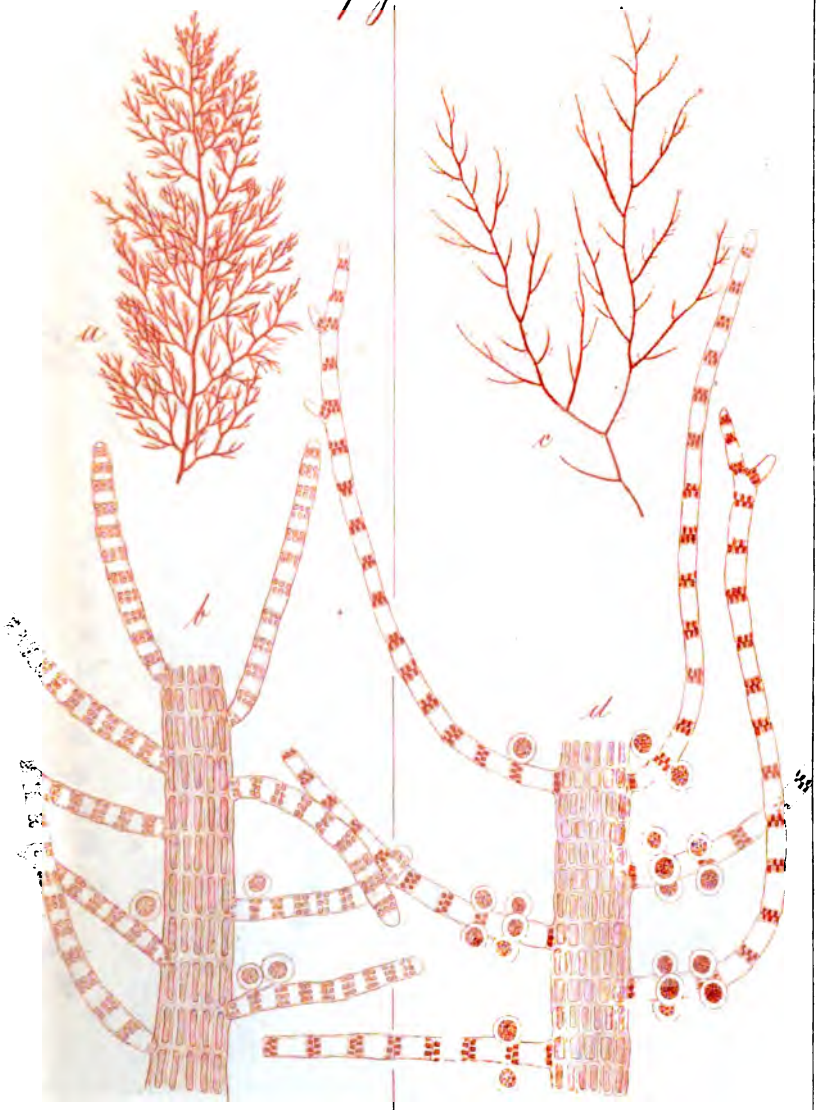

Spyridia
a
b
c
d
setacea
nudiuscula

Syringidia



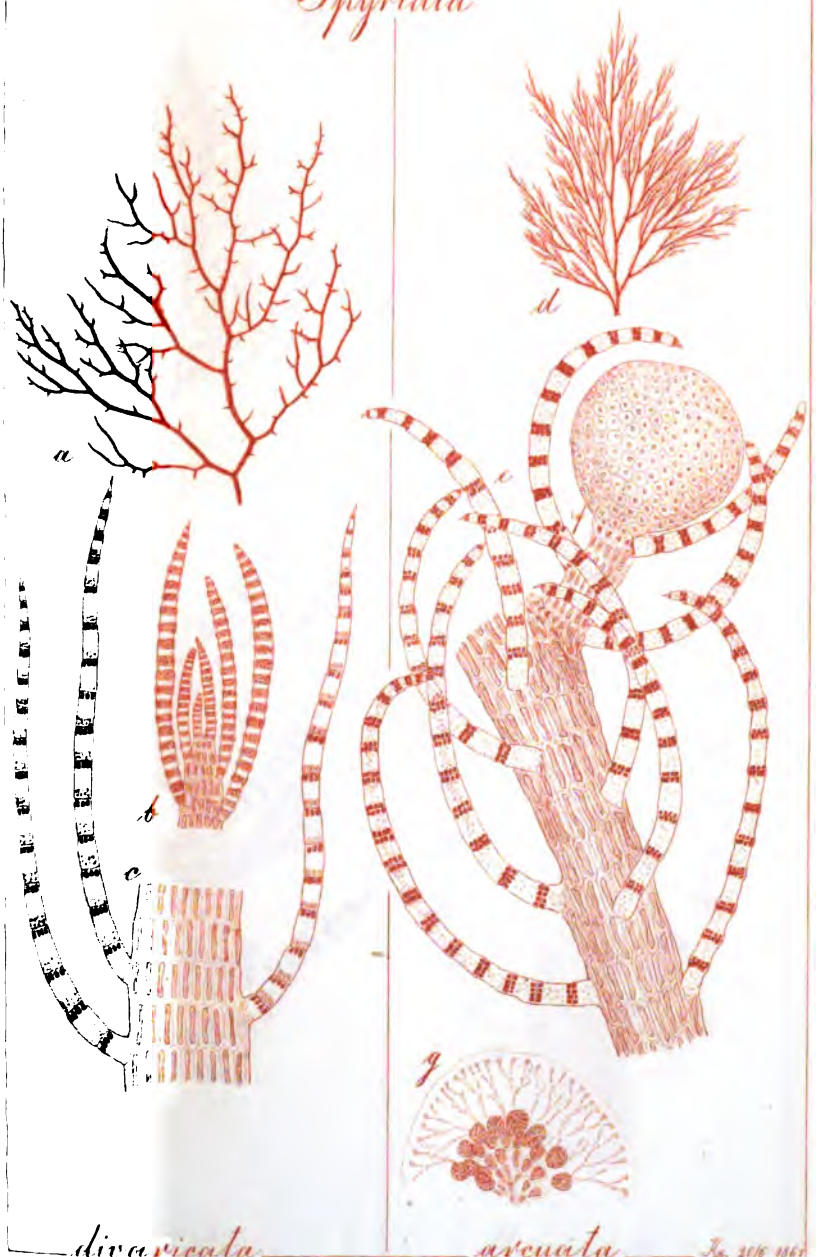
Montagneana — *clavata*

Spyridia

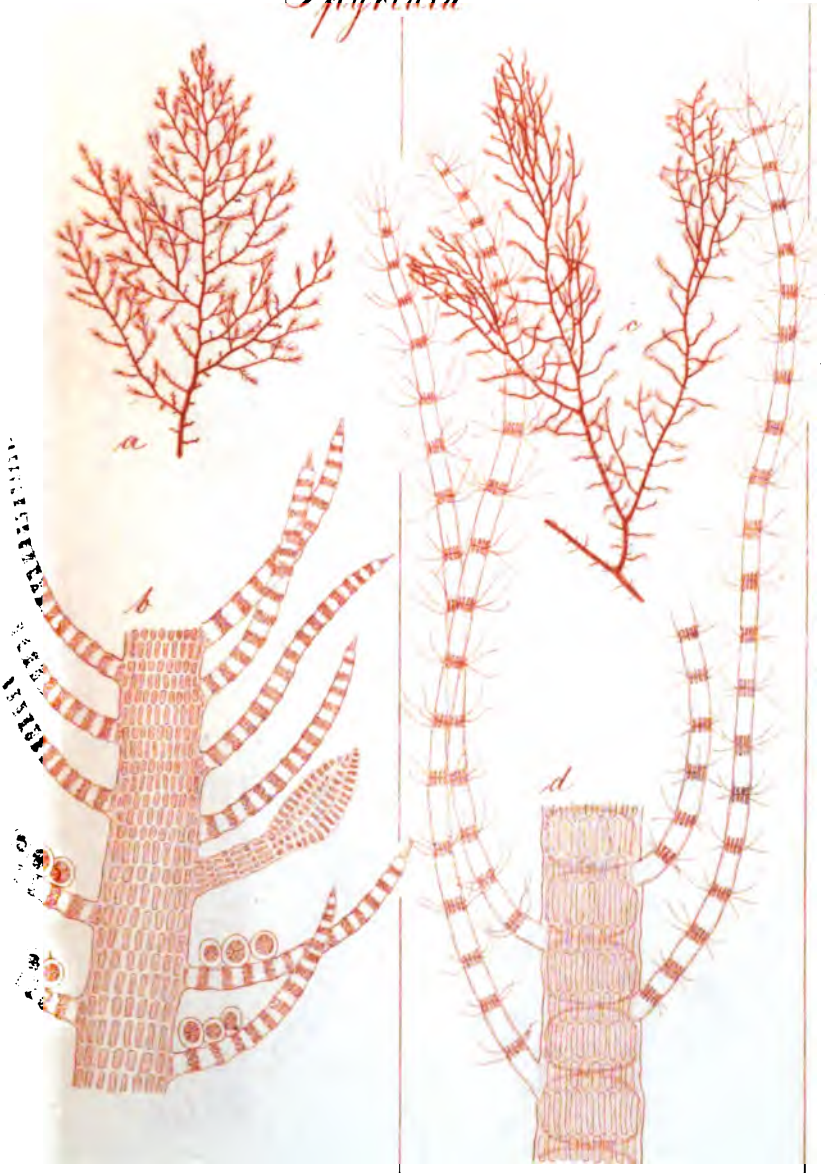


fruticulosa — *villosa* — Fig. 206. 1851

Spyridia

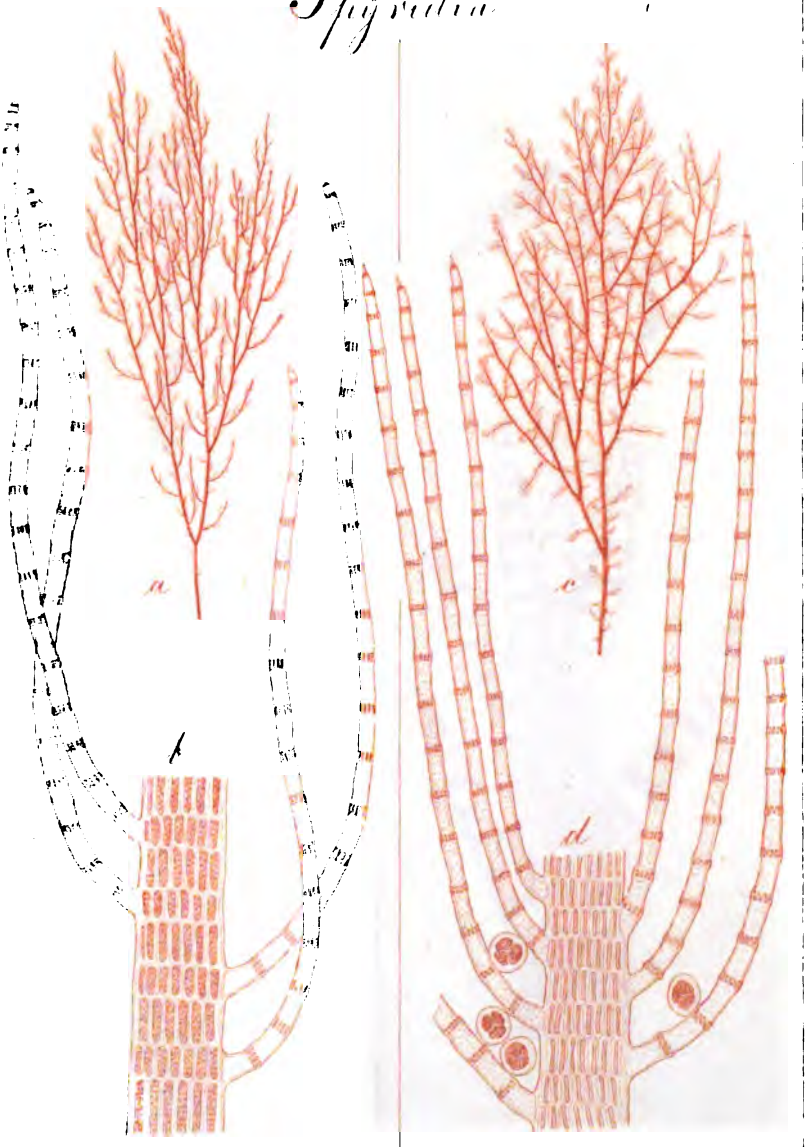


Spyridia



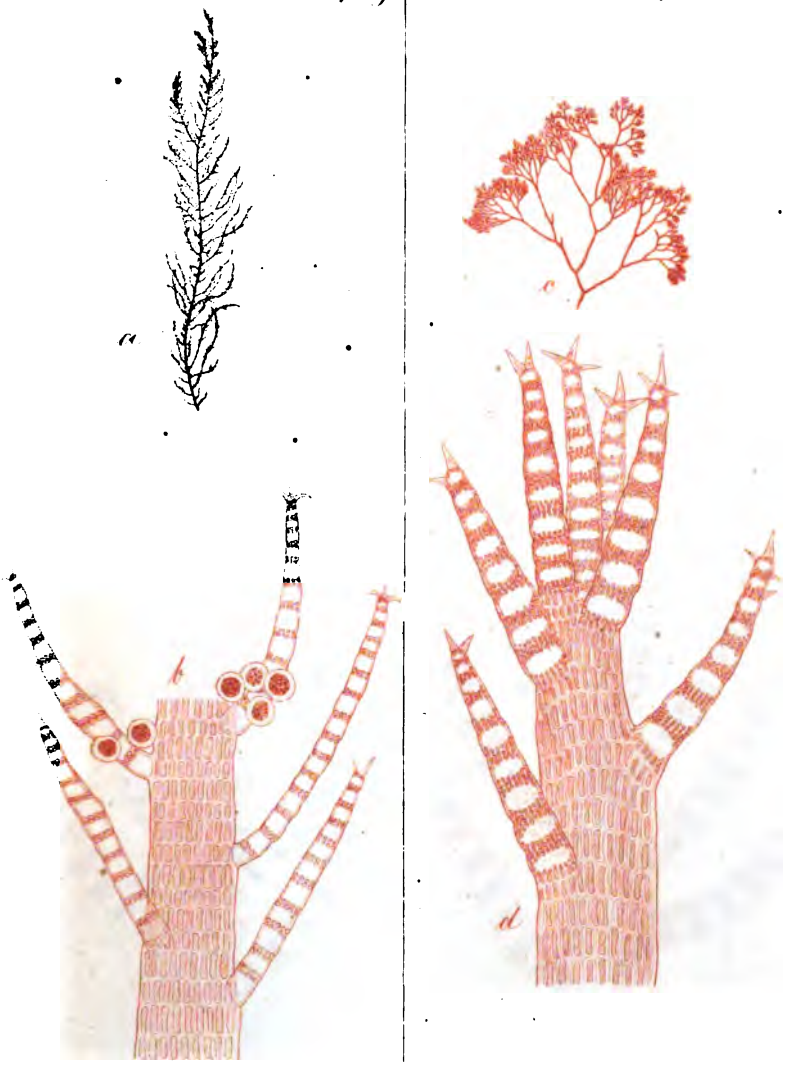
cuspidata — villosiuscula

Spyridia



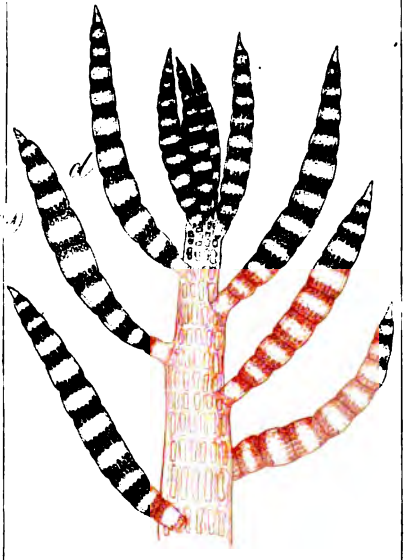
hirsuta *apiculata*

Spyridia



Berkeleji — a'emata — [illegible]

Spyridia



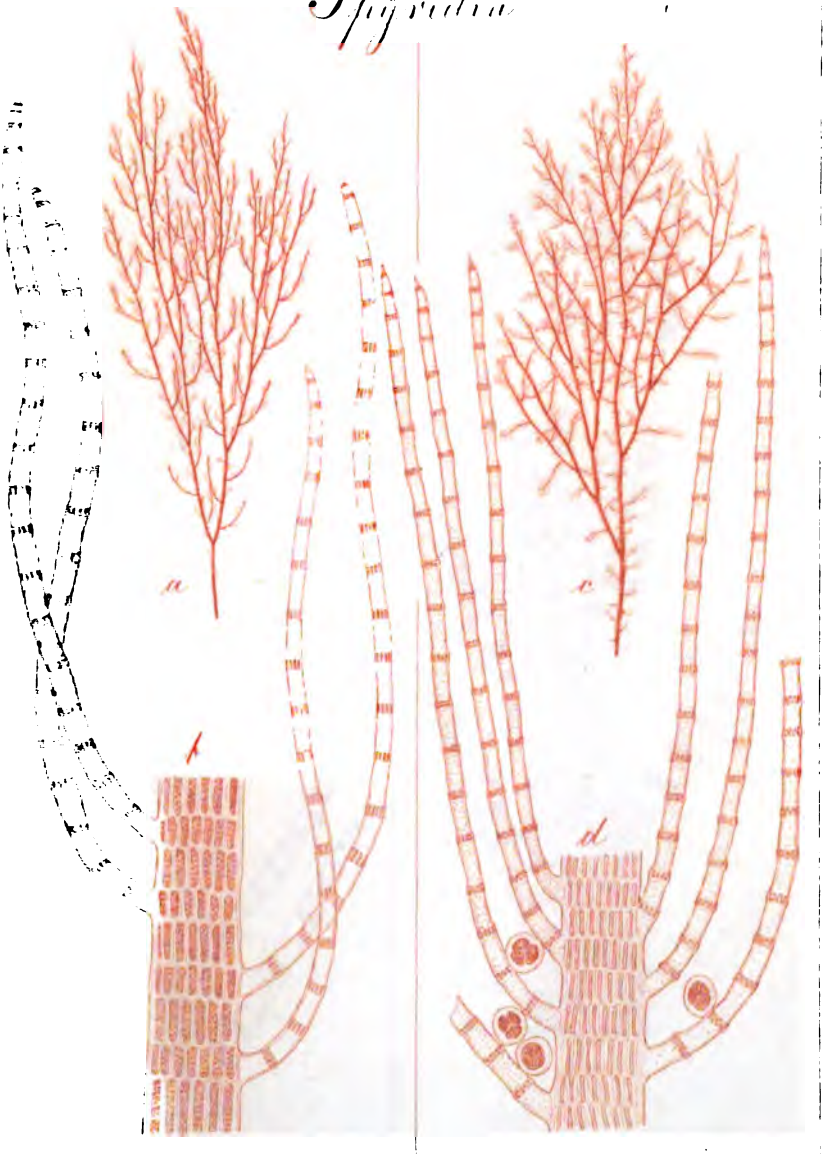
aculeata — *spinella* — *fig.*

Spyridia

Spiridia

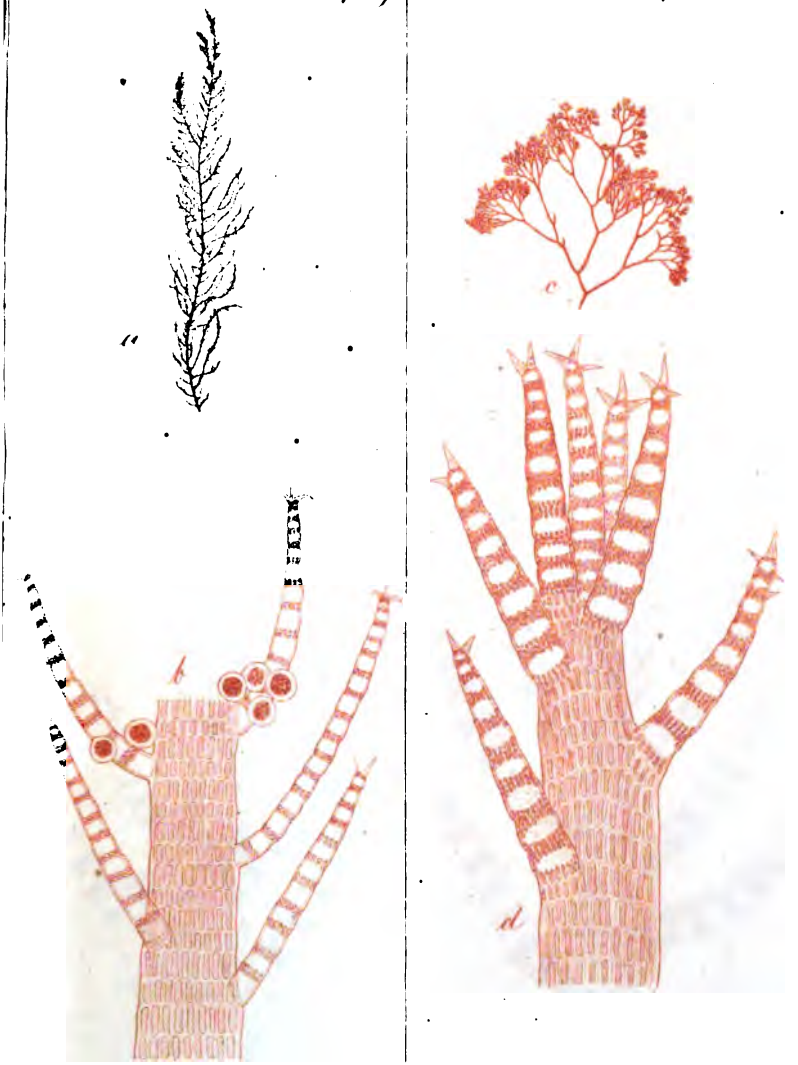
cuspidata — villosiuscula — Ag.

Spyridia



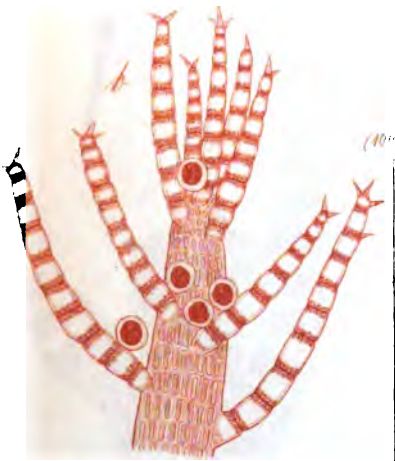
hirsuta *apiculata*

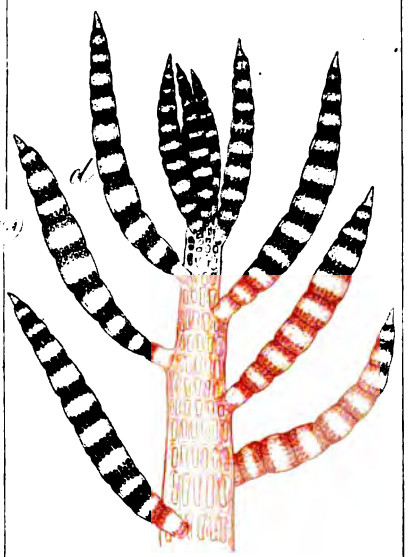
Spÿridia



Berkeleÿi — aemata

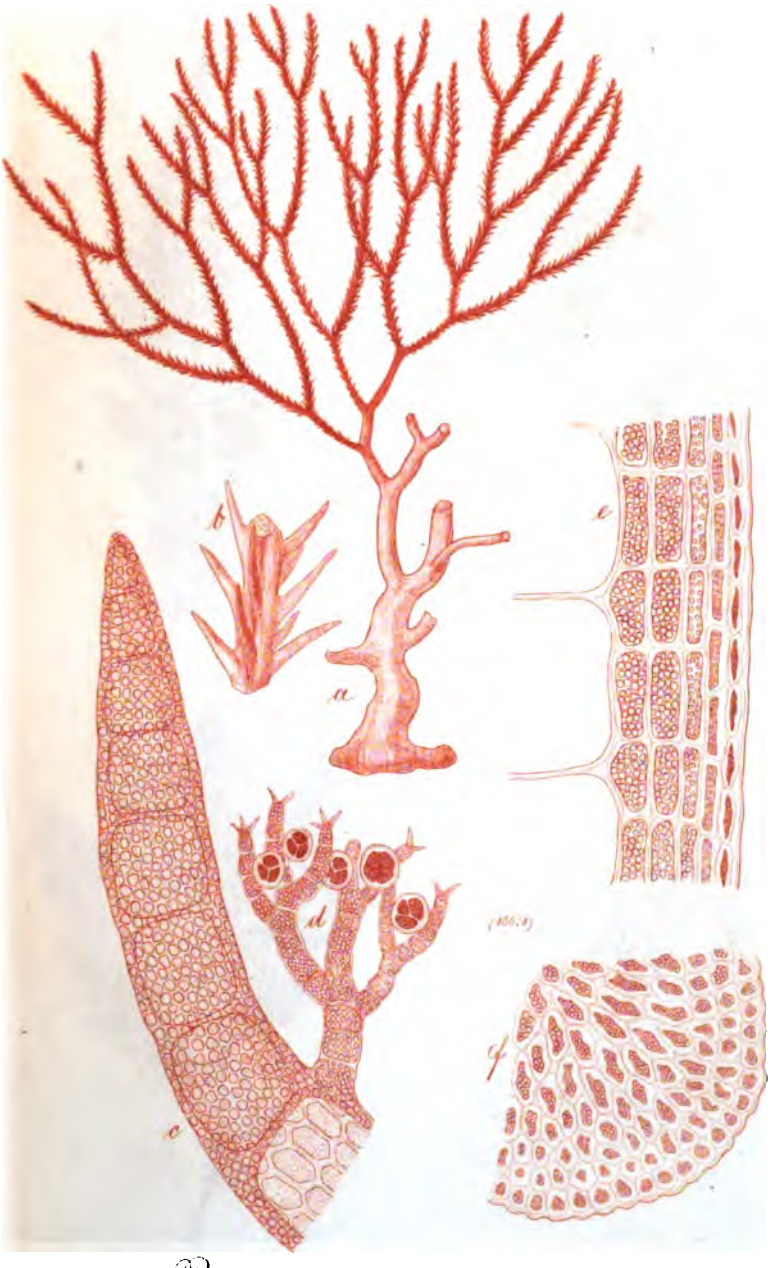
Spyridia





aculeata — spinella

Spyridia

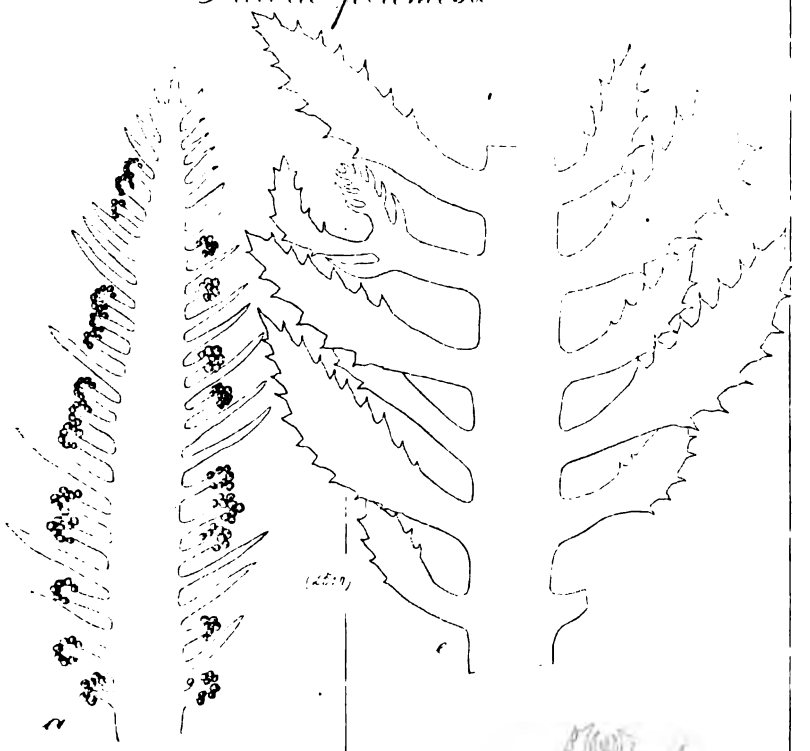


Bindera cupressina

Ptilota
a
d
c
b
plumosa

e
f
B. pectinata

Ptilota plumosa

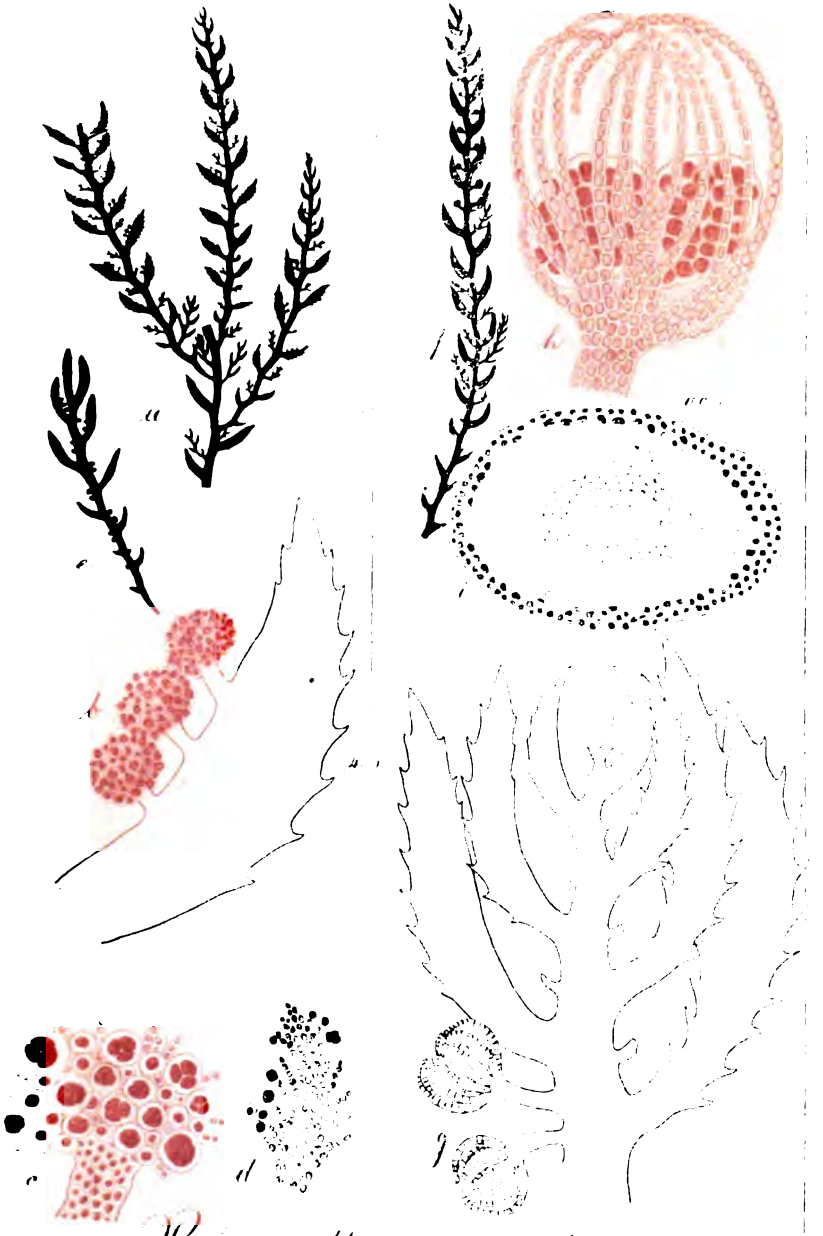


Ptilota plumosa — serrata

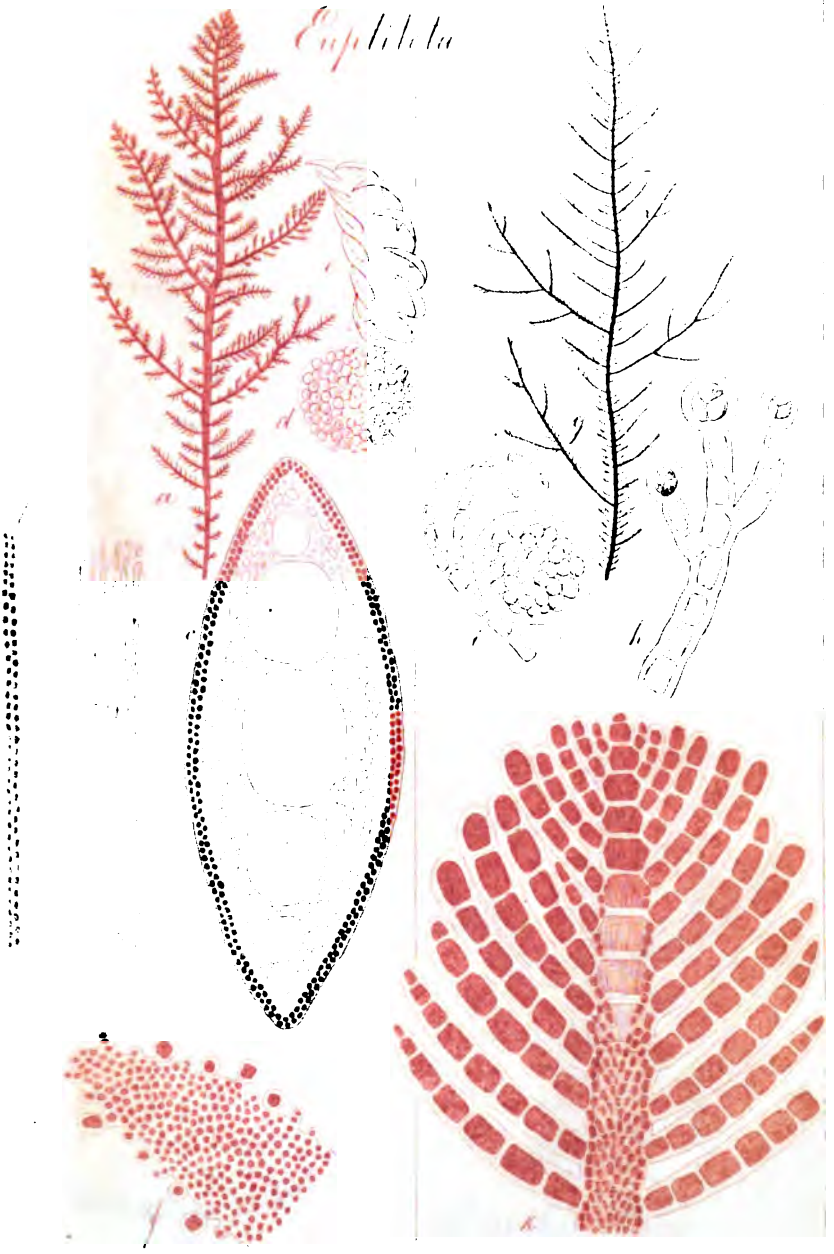
Nitella

Algarum articulatarum

Rhodocallis
a
c
e
b
f
d
h
g
elegans
setigera



Rhodocallis asplenioides



Pernosissima — *Harveyi* — [illegible]

XII

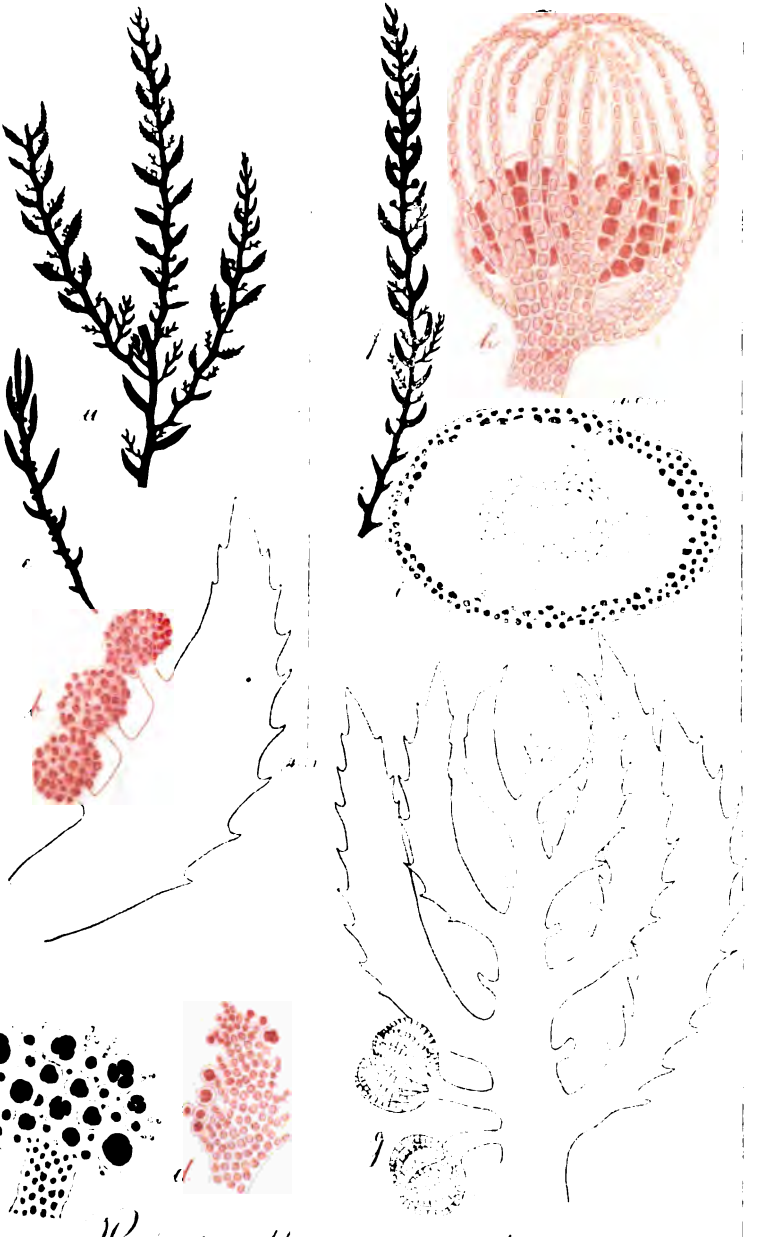
Euptilota Pappeana

Carpoblepharis pinnatifolia

Nitella

Algarum articulatarum

Rhodocallis
a
c
e
b
f
d
h
g
elegans
setigera

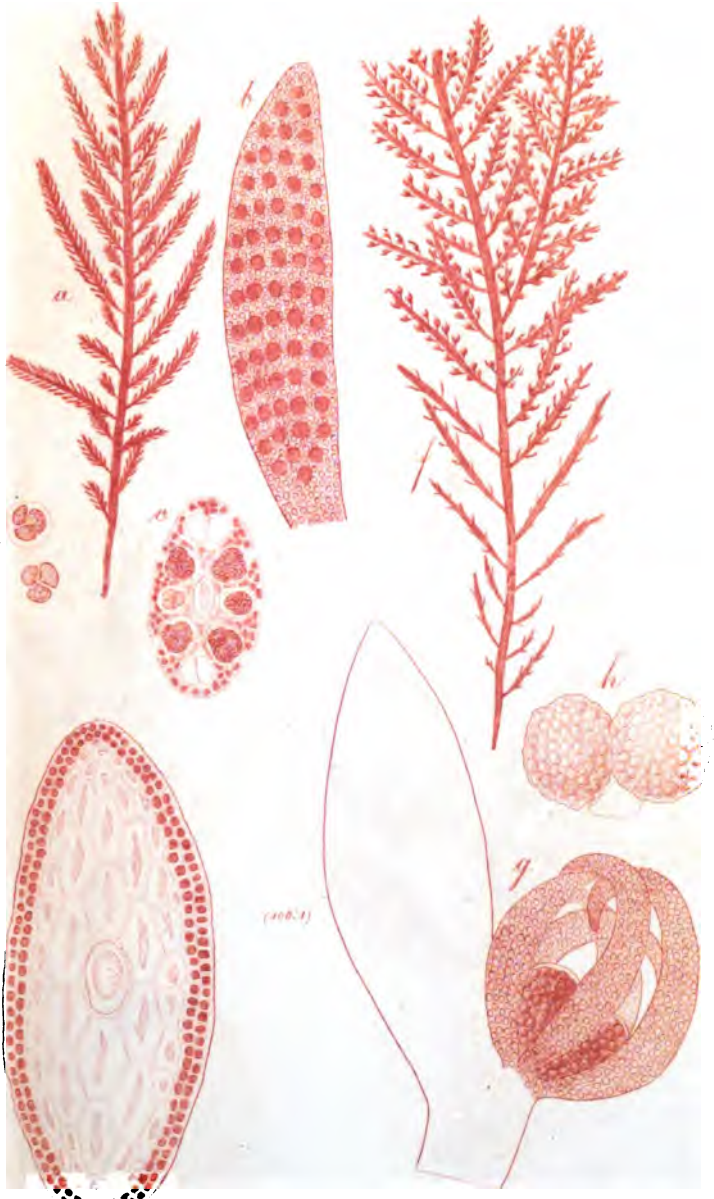


Rhodocallis asplenioides

ferruginissima — *Harv.*

Euptilota Pappiana

Carpoblepharis pinnatifolia



Carpoblepharis flaccida

XII

Haloplegma

Cornu Damae africanum

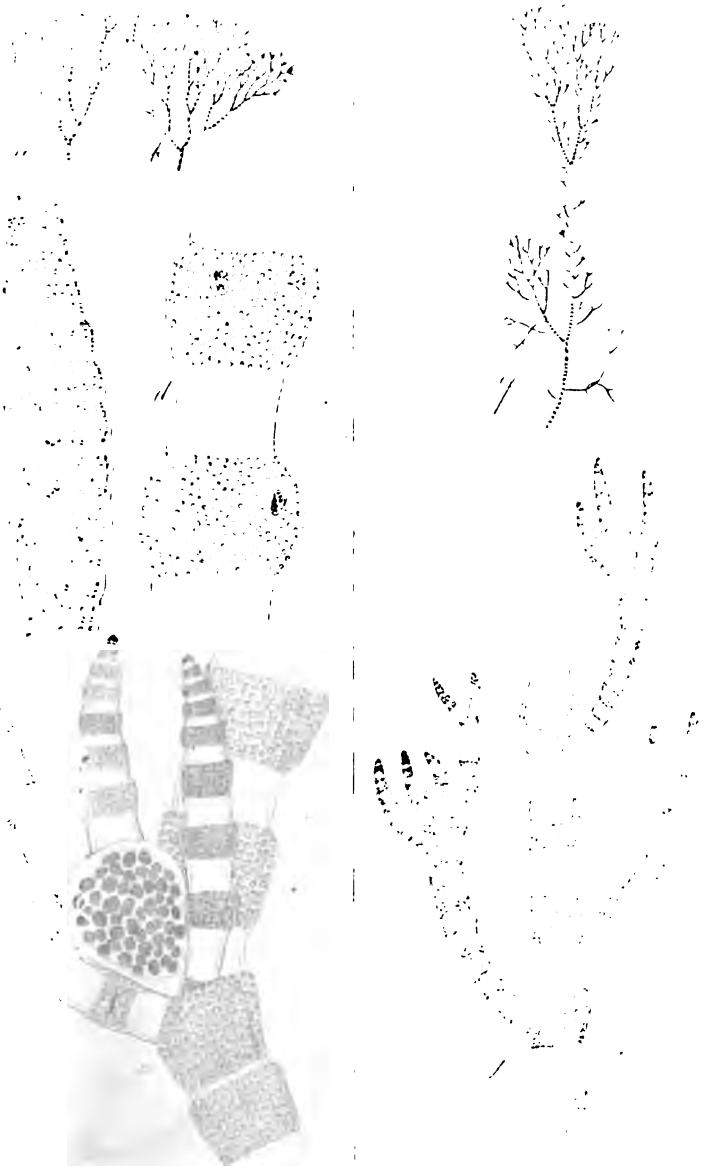
Dictyurus occidentalis — Thuretia quercifolia

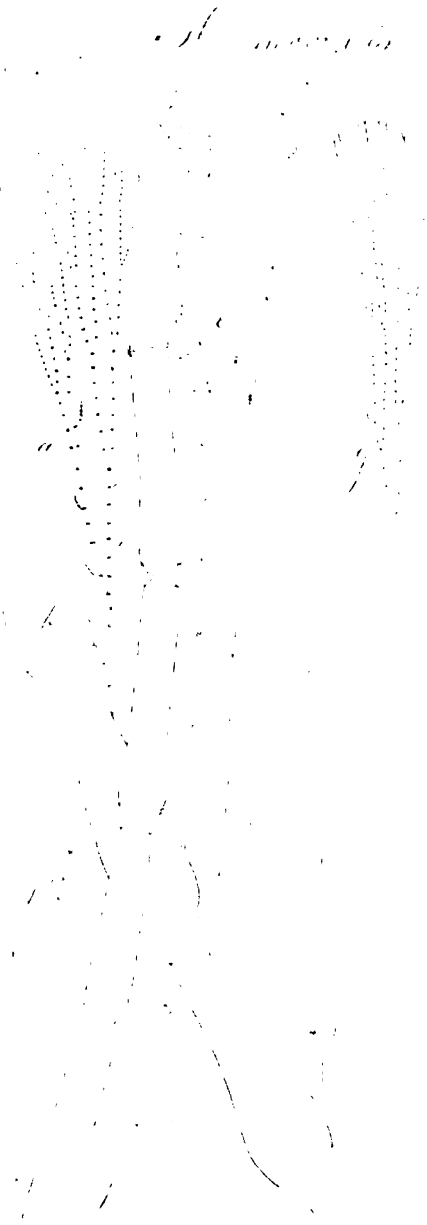
Dasyphila

Wulfenii

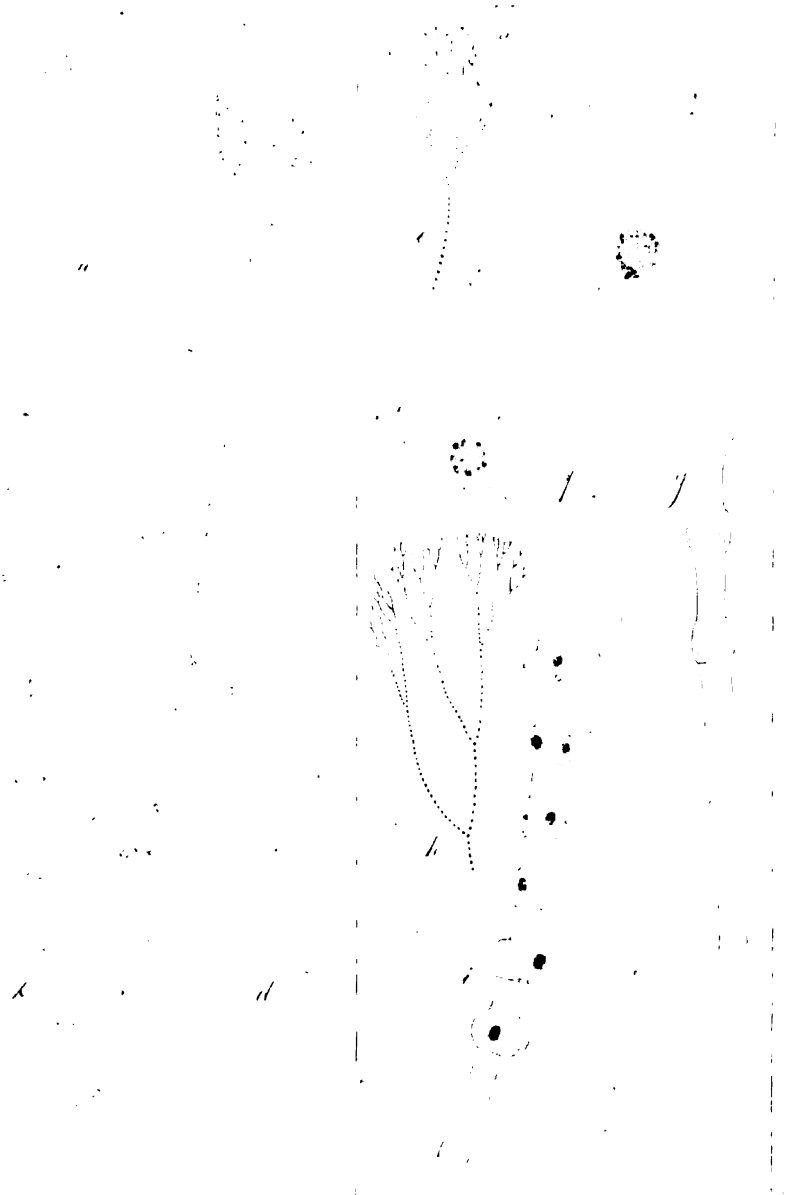
Ptilocladia

pulchra





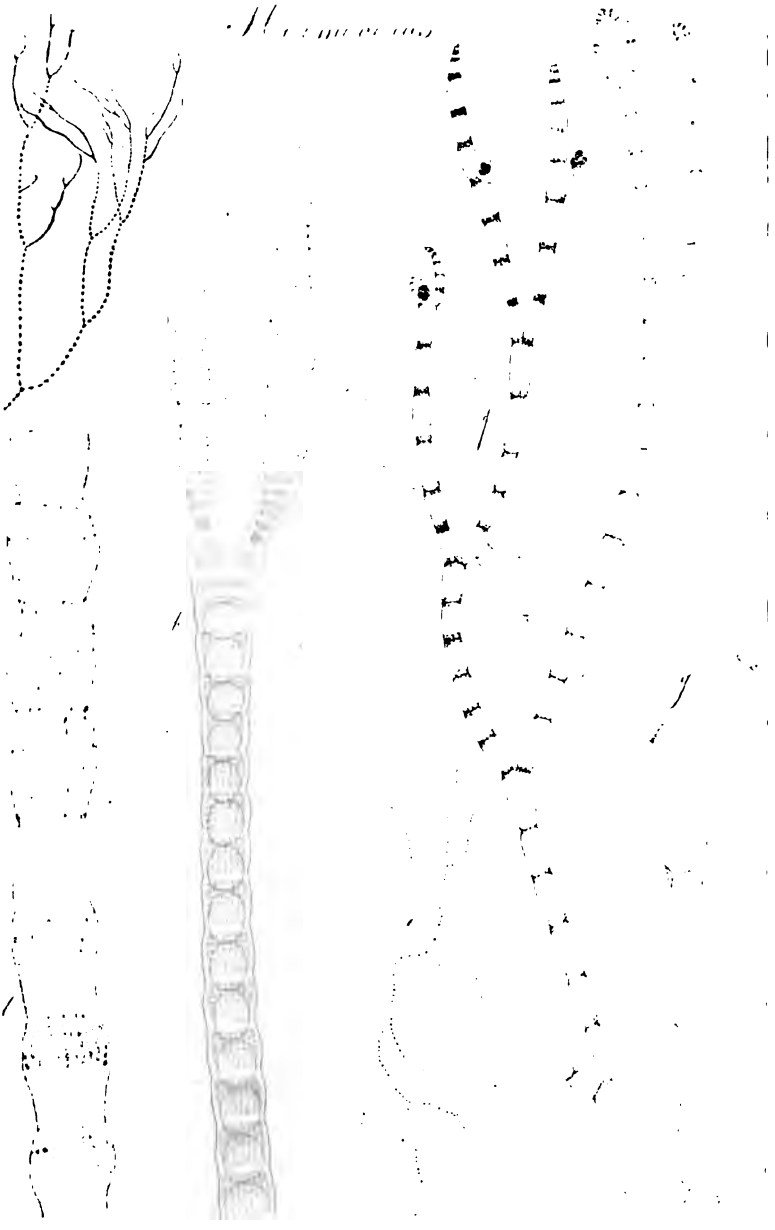
Helmeveros



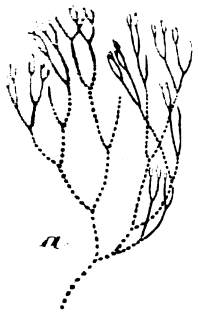
of Laccidum

XII

meniliforme

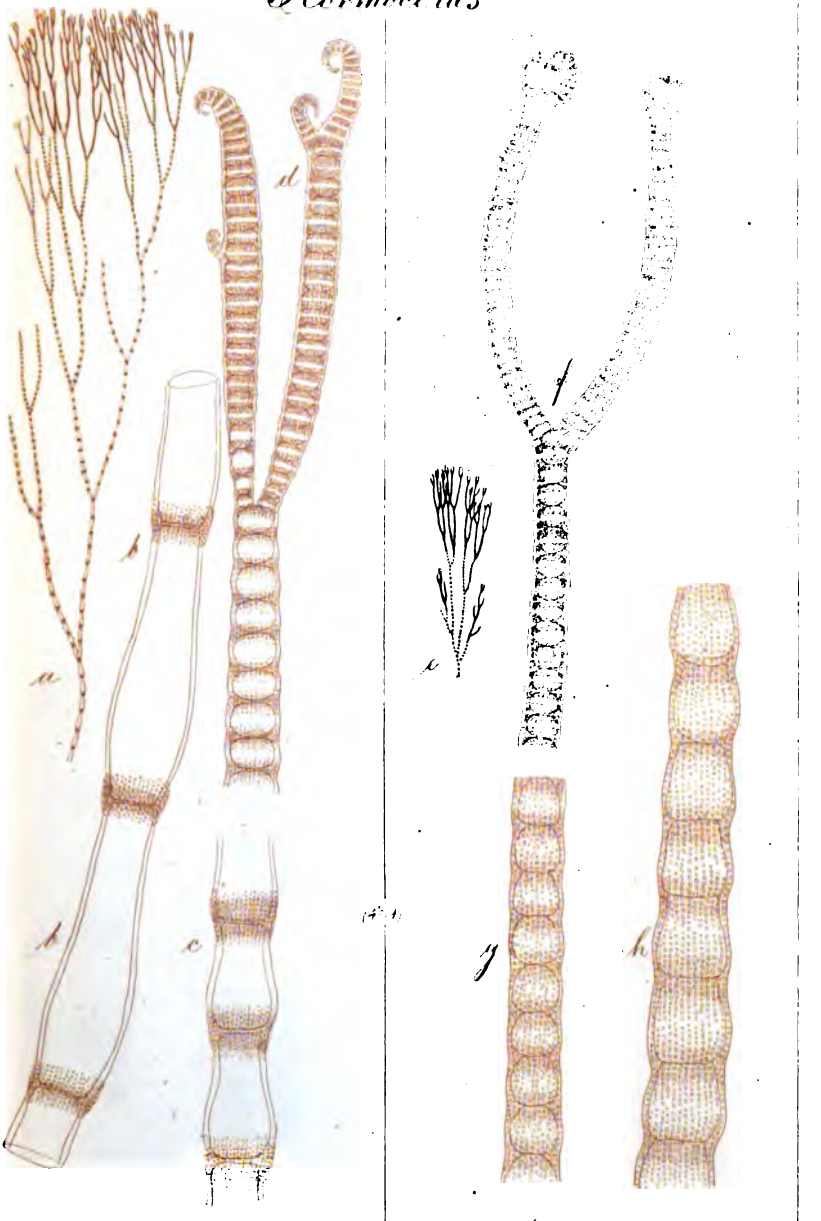


Hormoceras



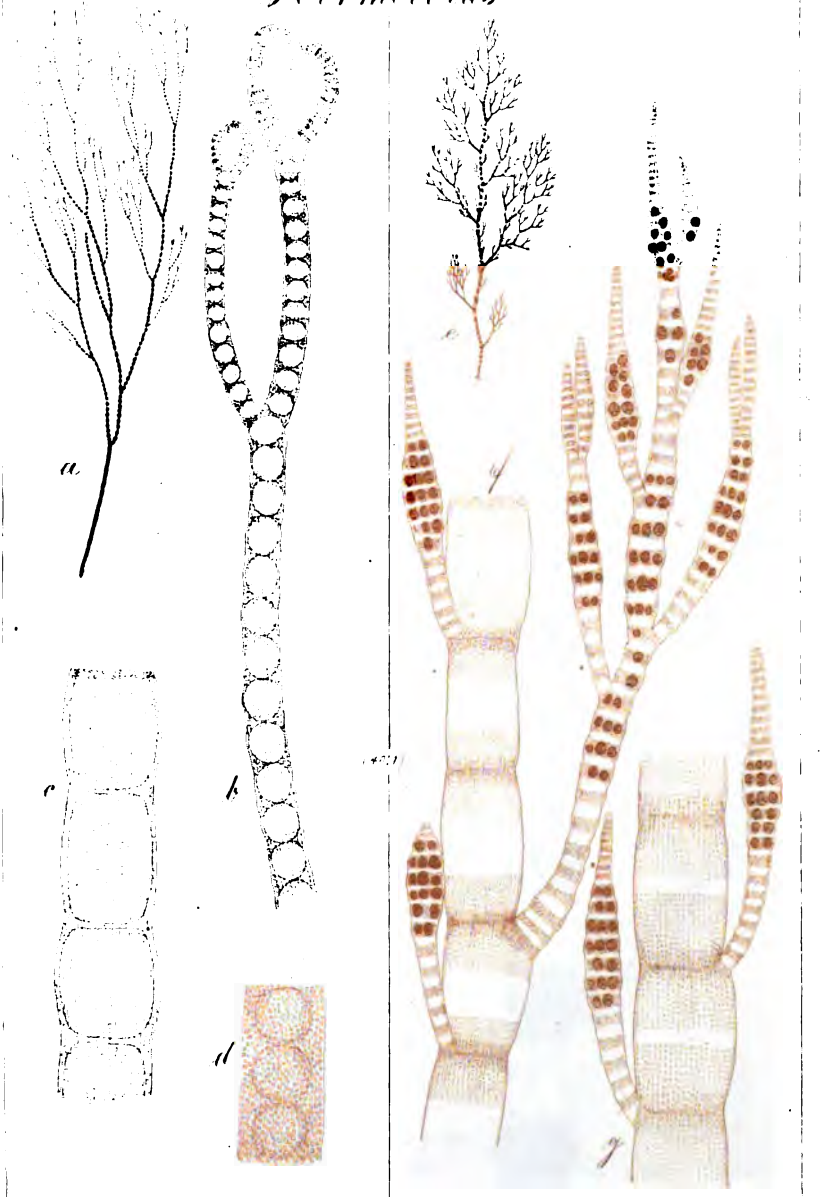
decurrens — *cateniforme* — *figurae*

Hormoceras



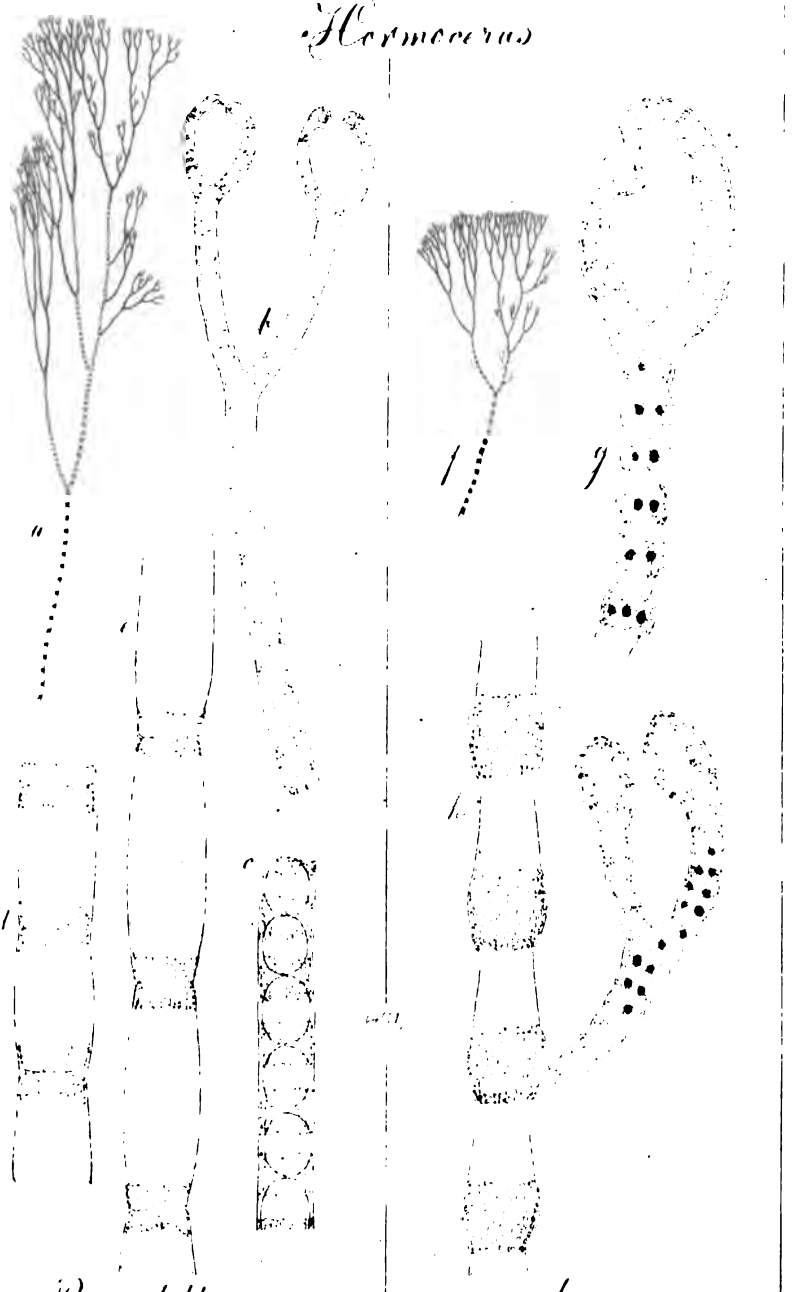
duriusculum — *confluens*

Hormoceras

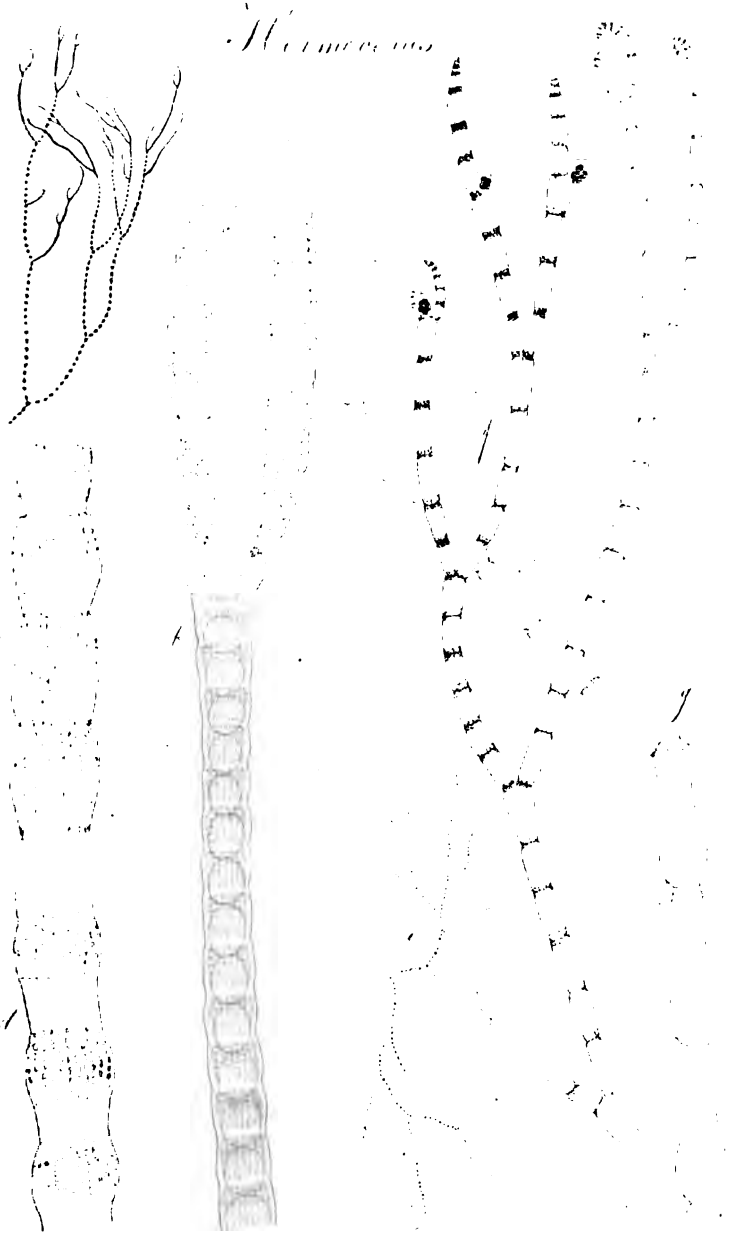


perversum — fruticulosum

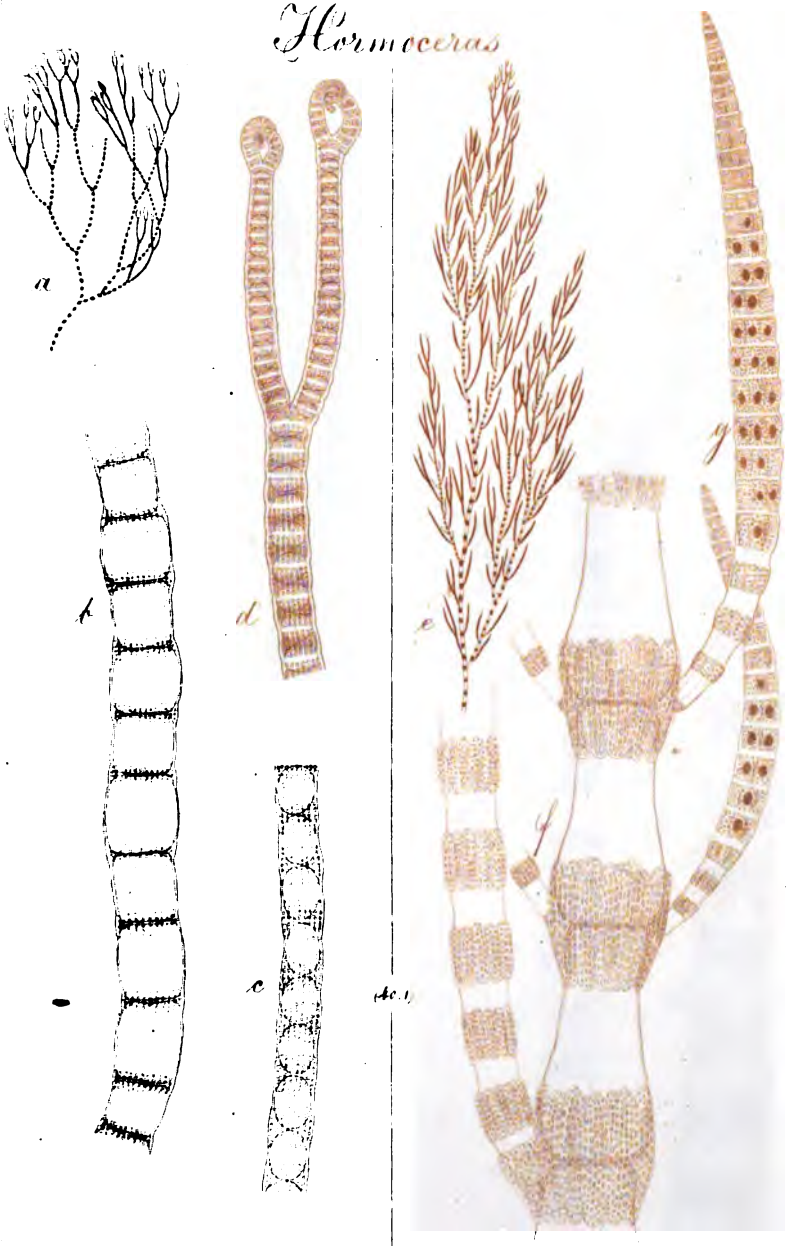
Hermoceras



Biasolettianum — variegatum



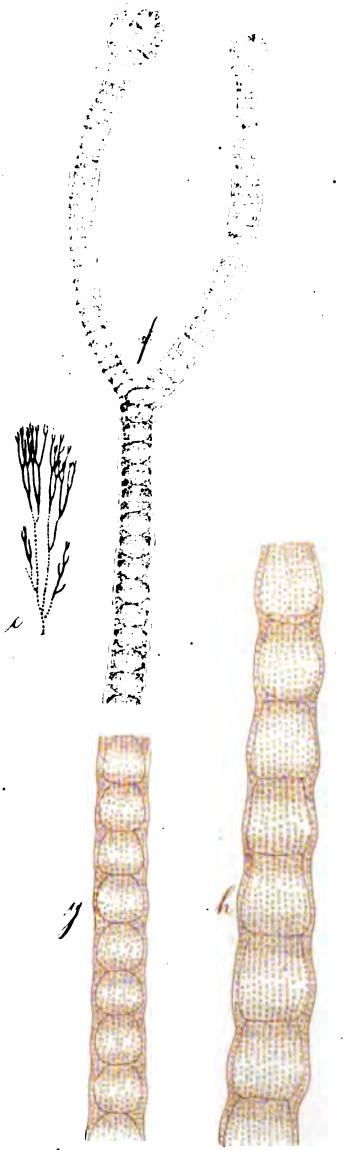
Hormoceras



decurrens — cateniforme

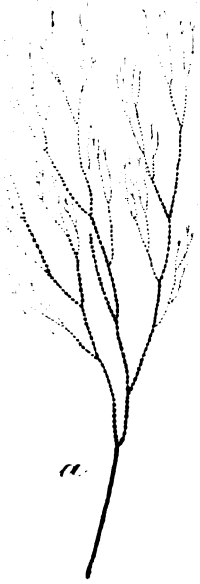
Hormoceras

durinsculum

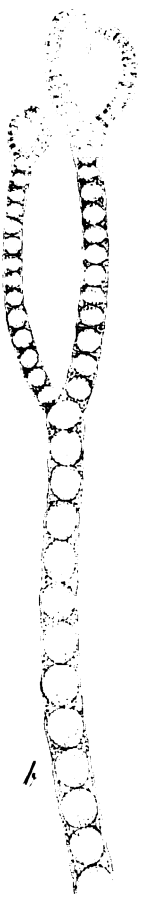


confluens

Hormoceras



a.



b.

c.

d.

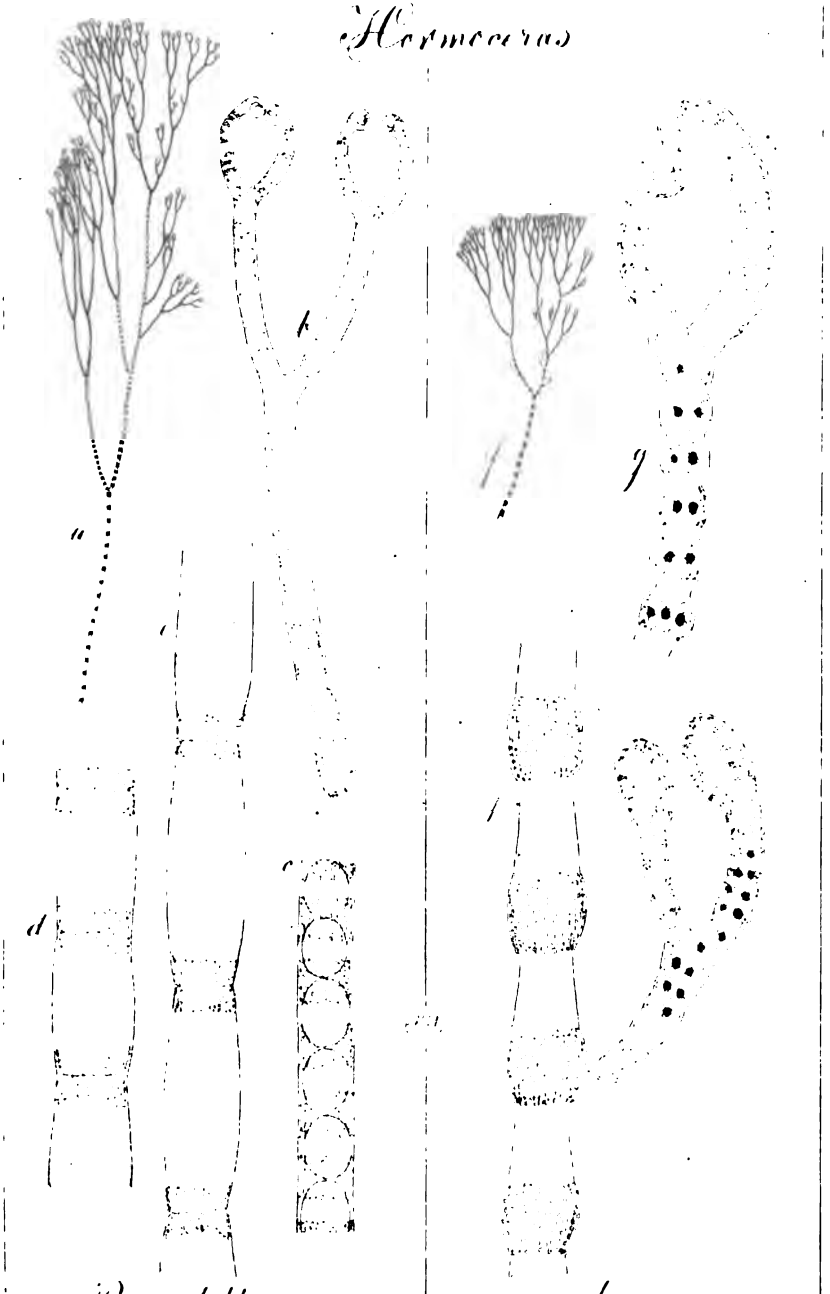
e.

f.

g.

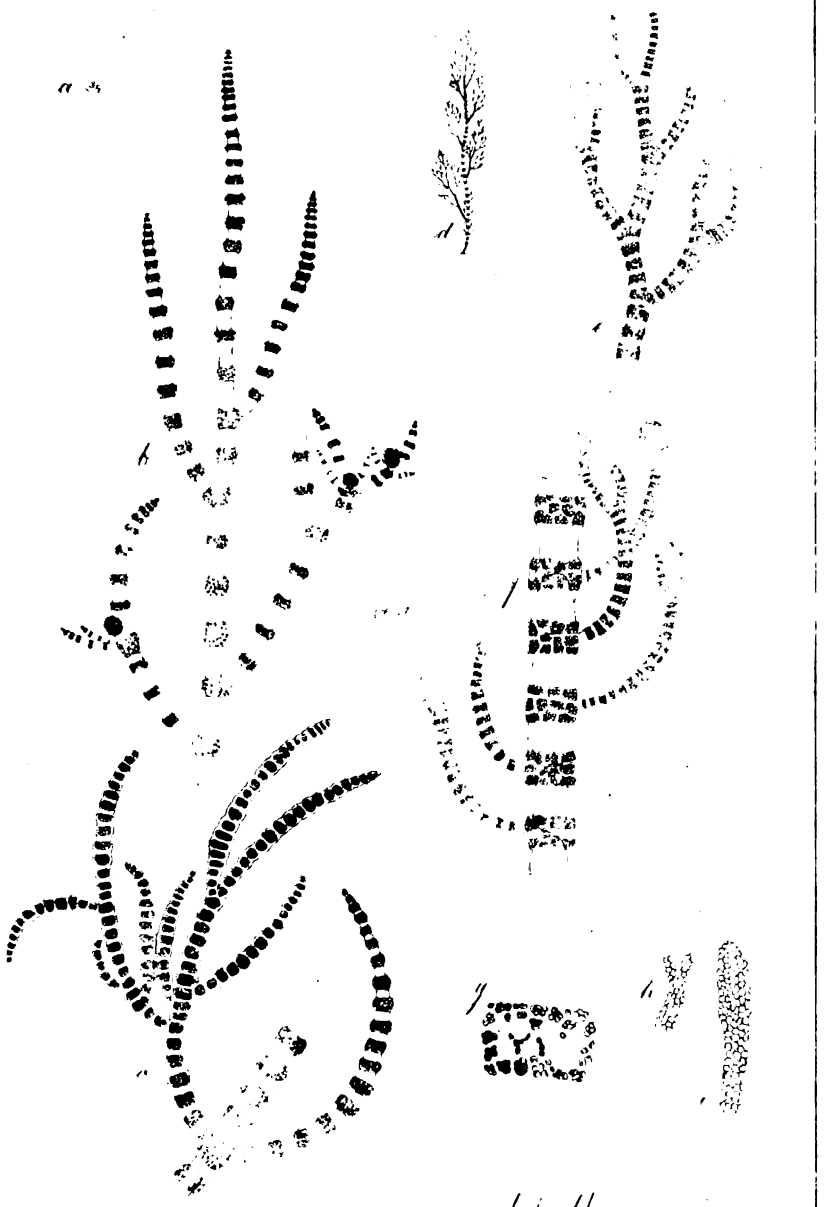
perversum *fruticulosum*

Hormoceras



Biasolettianum — *variegatum*

Hormoceras



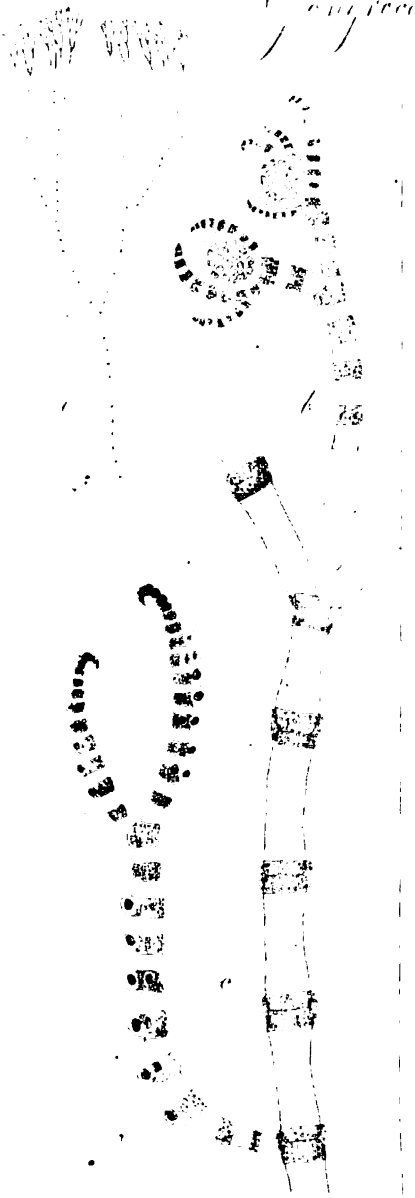
pygmaeum — pulchellum

XII

Hormoceras

siliquosum — XII — syntrophum

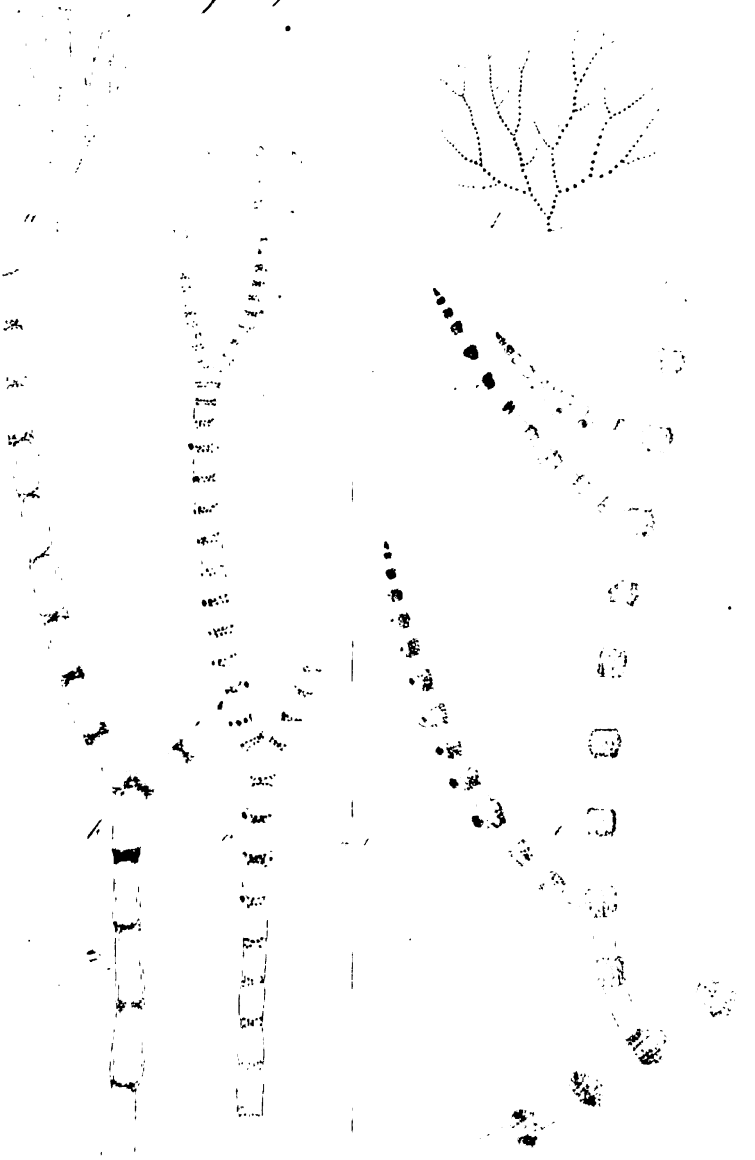
Conferva



pellucidum

strictum

Gongrocerus



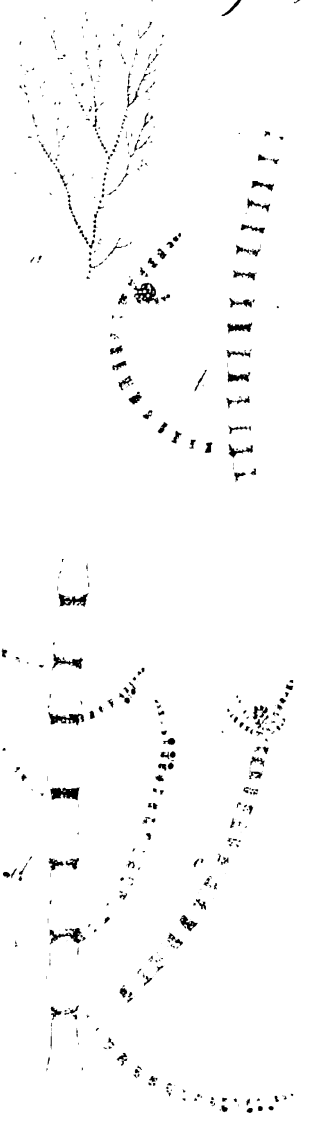
pustigulum — nodiferum

Gongrones

penicillatus

angulatus

Gongrosira



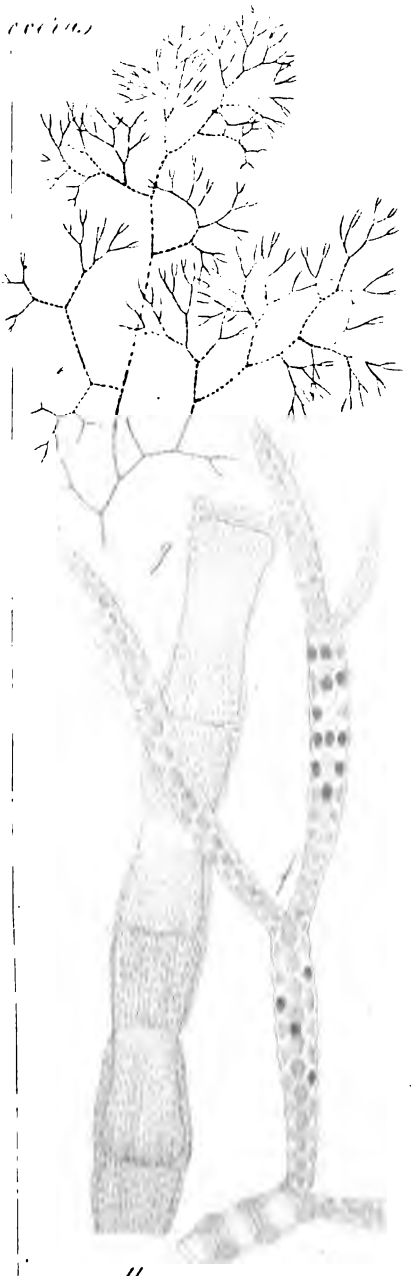
ramulosum

vermiculatum

Gongrocera.

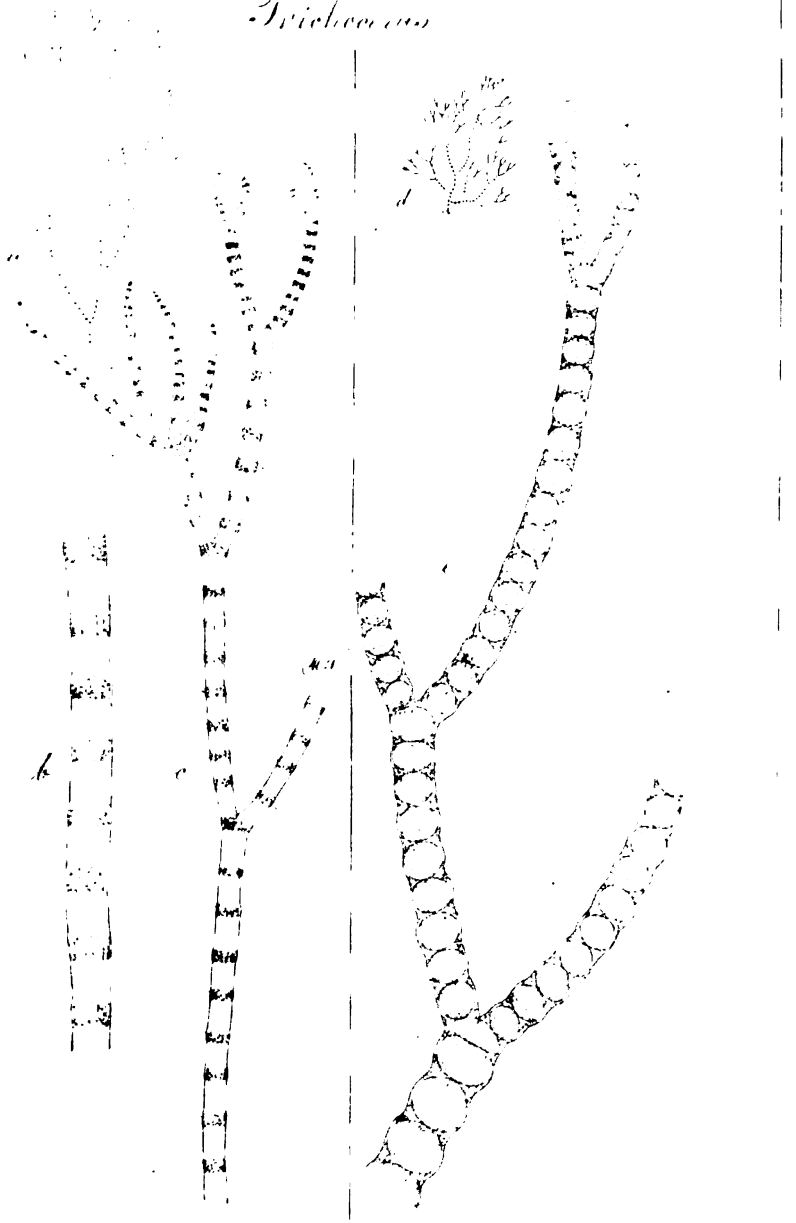
macrogonium — microdendron

Trichocoma



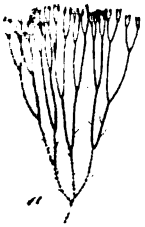
pallidum *villosum*

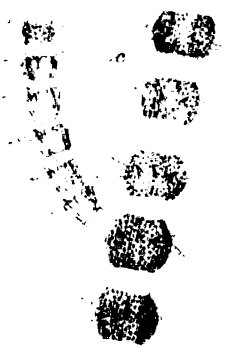
Trichocarpus



tasmanicum — *pubescens*

Echinocerus

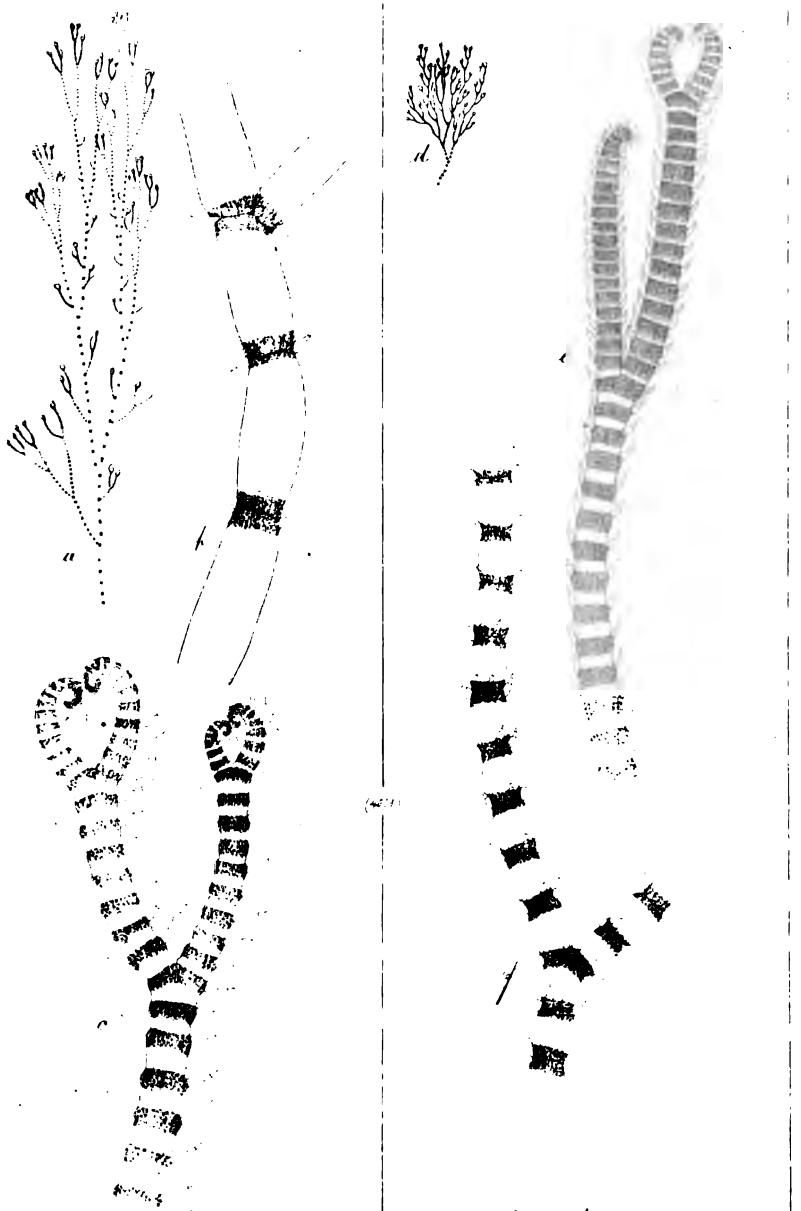




(4 1)

ciliatum — *hirsutum* — Fig. 108 [illegible]

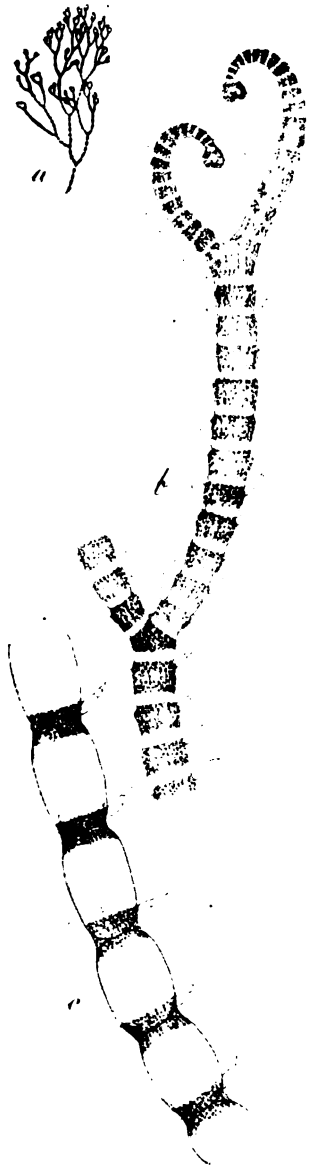
Echinocerias

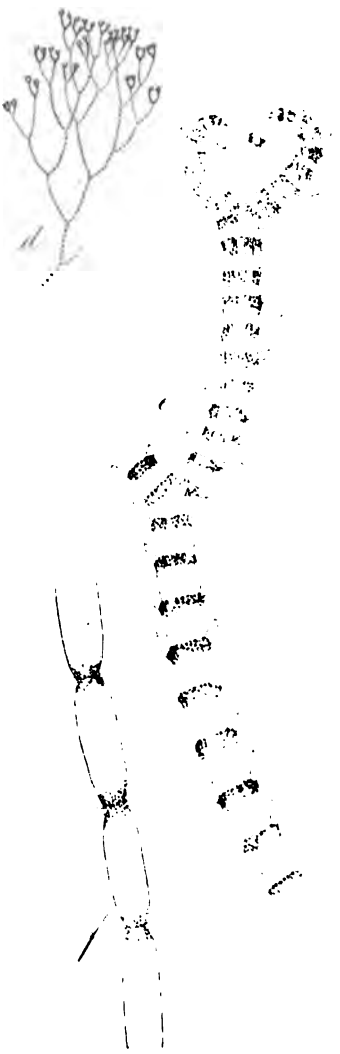


armatum

imbricatum

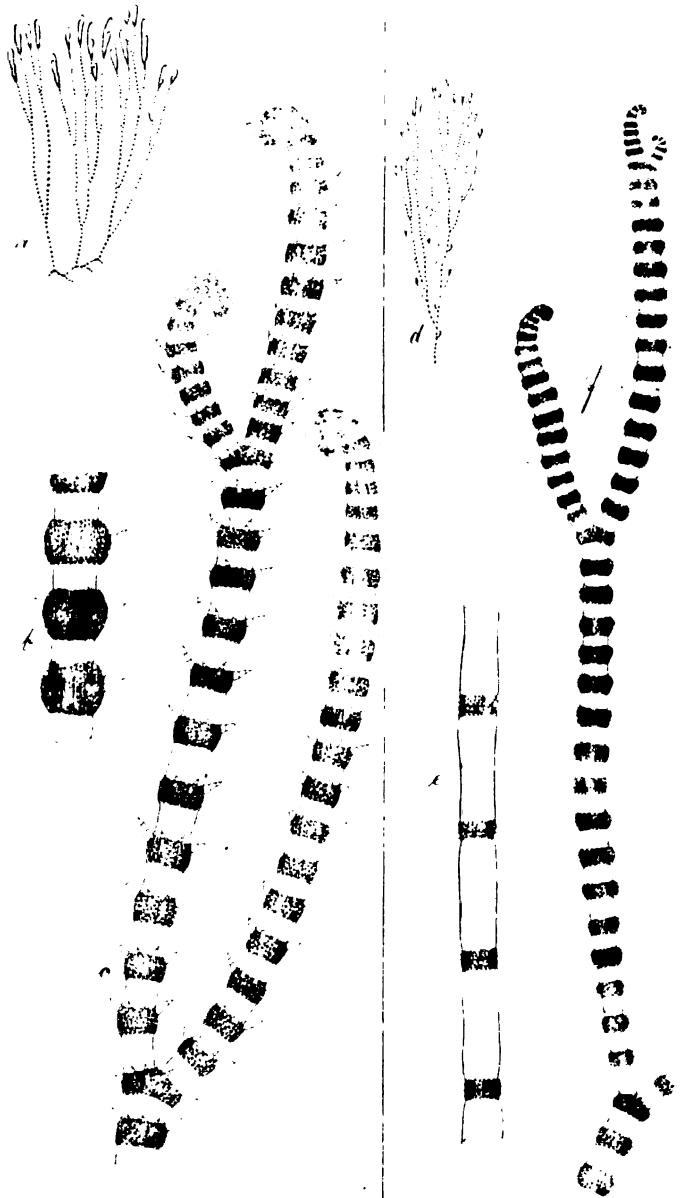
Echinoceras





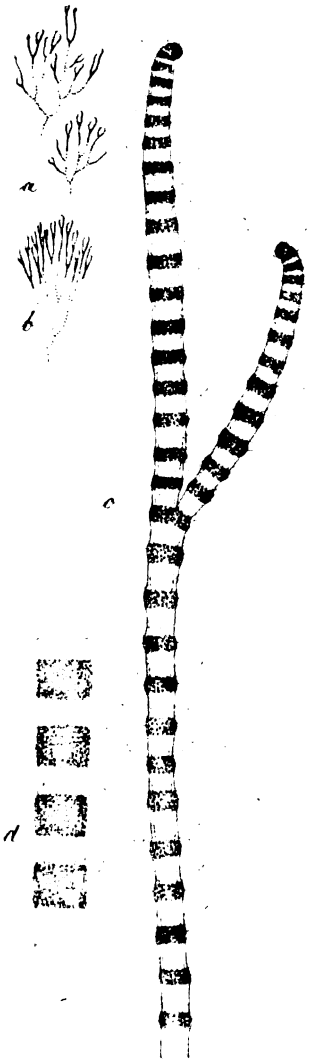
julaceum. *Svillesium*

Echinocerus

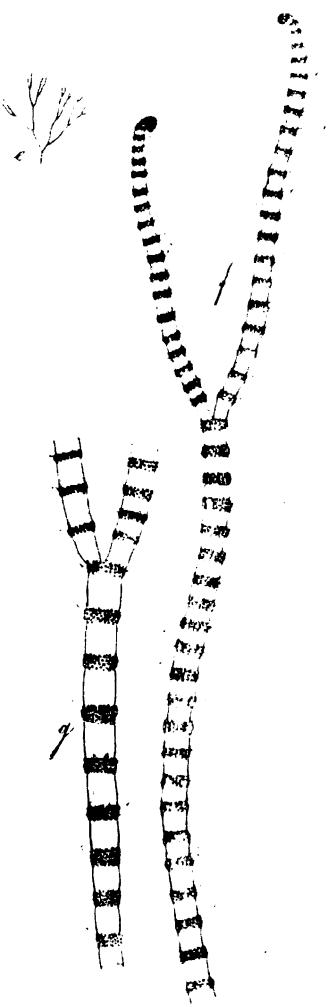


diaphanum — Hystrix

Echinoceras

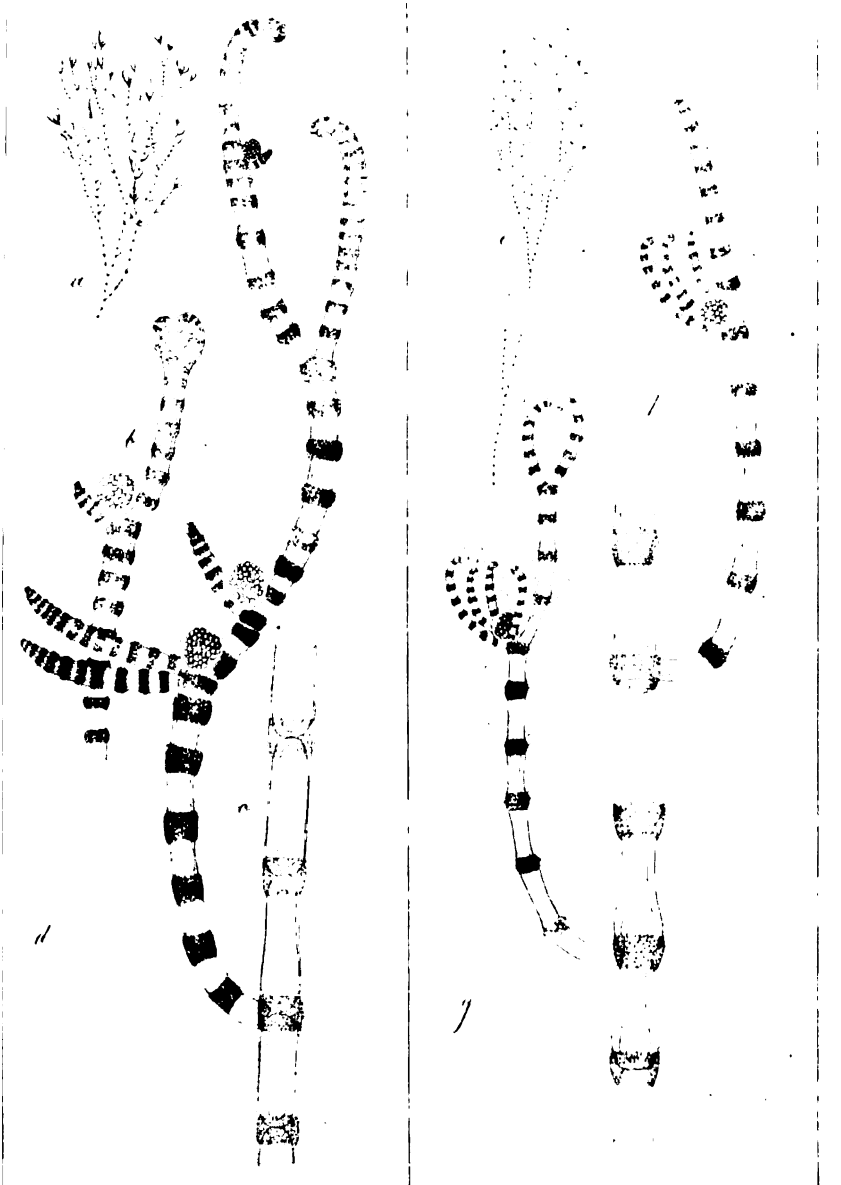


horridum

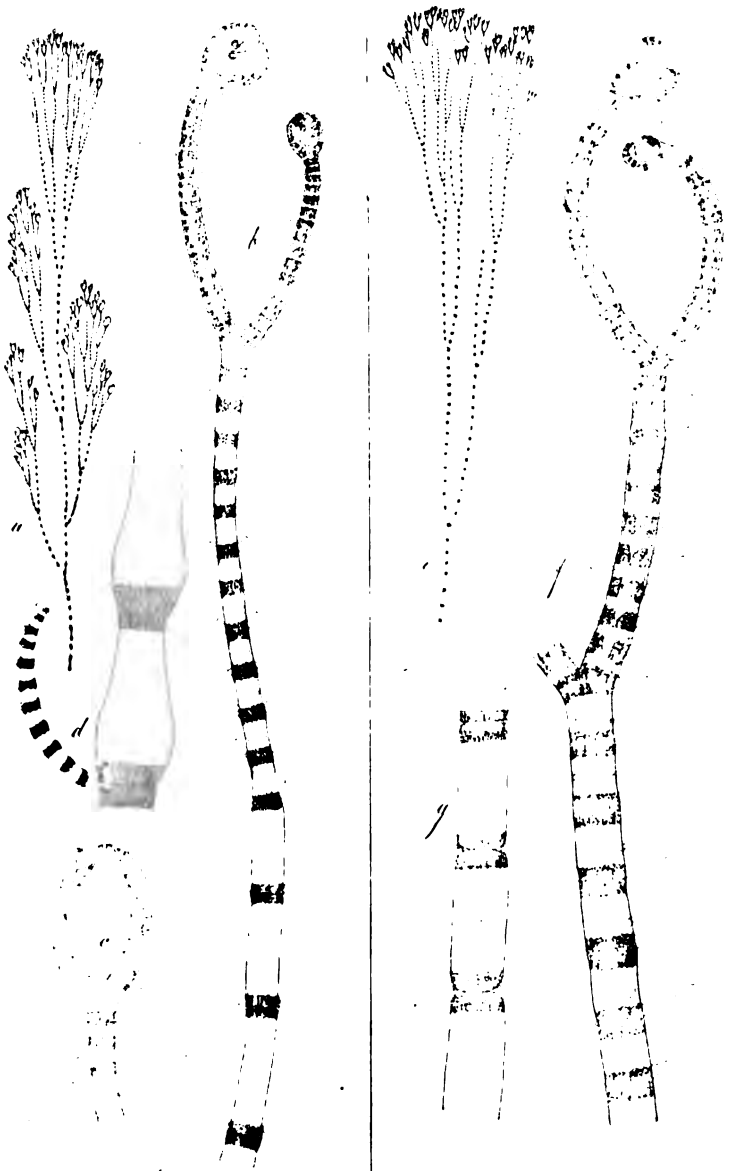


tenellum

Echinocrinus

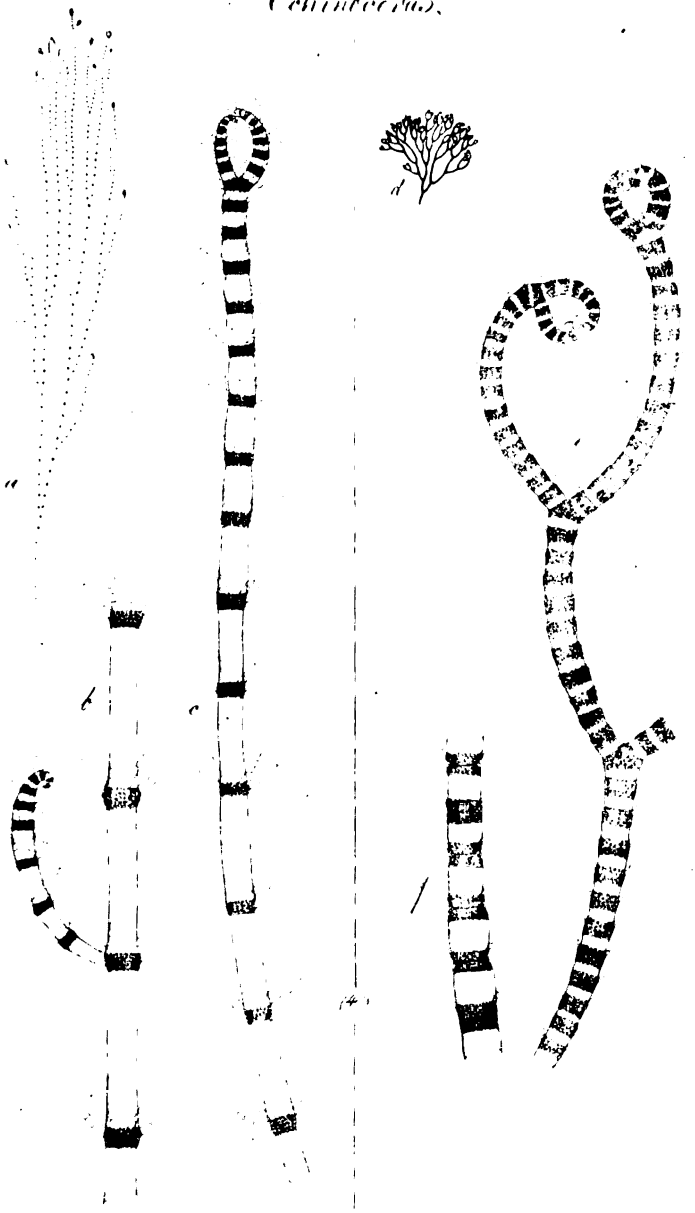


Echinocrinus



secundatum *gutosus*

Echinocerus.

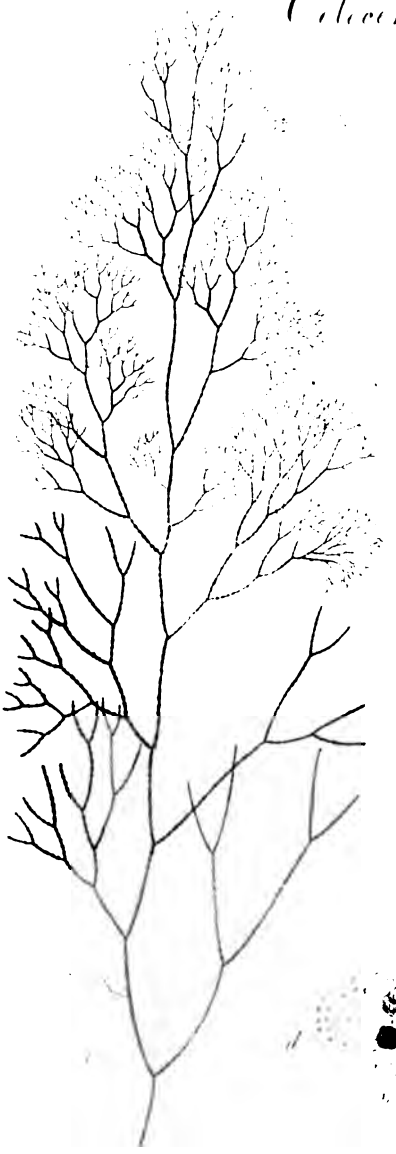


pellucidum — pubescens

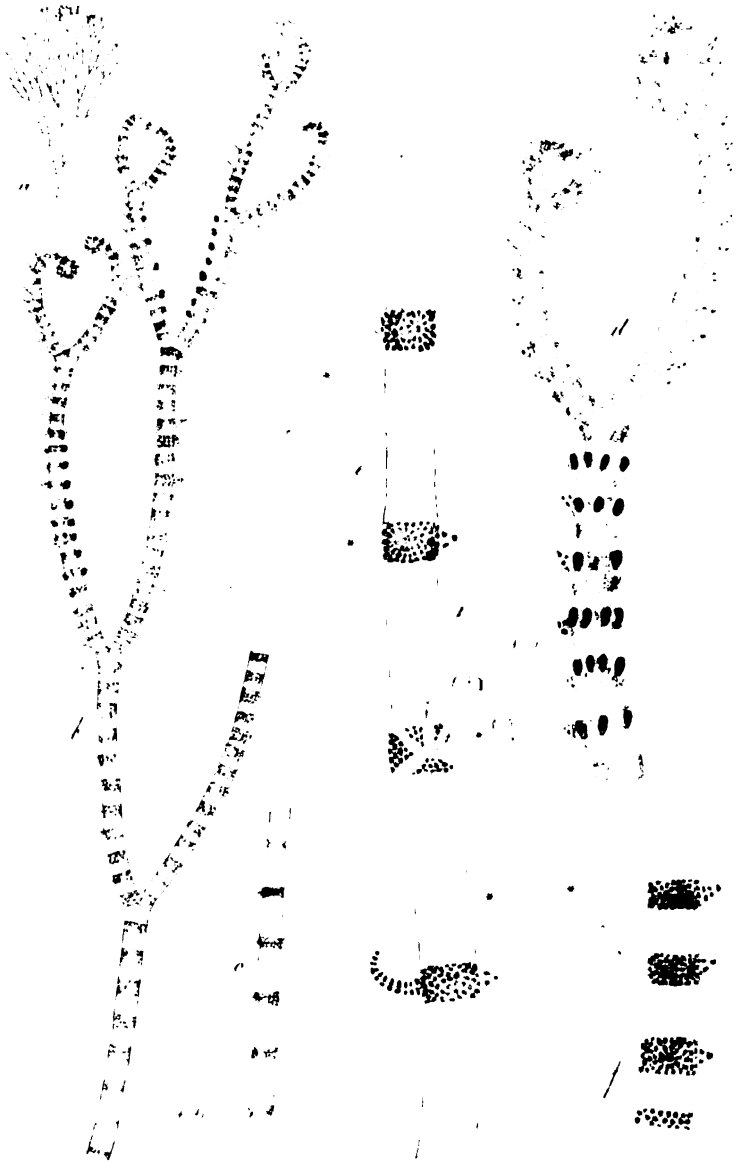
Echinoceras

ramulosum — *nudinodulum*

Celocera.

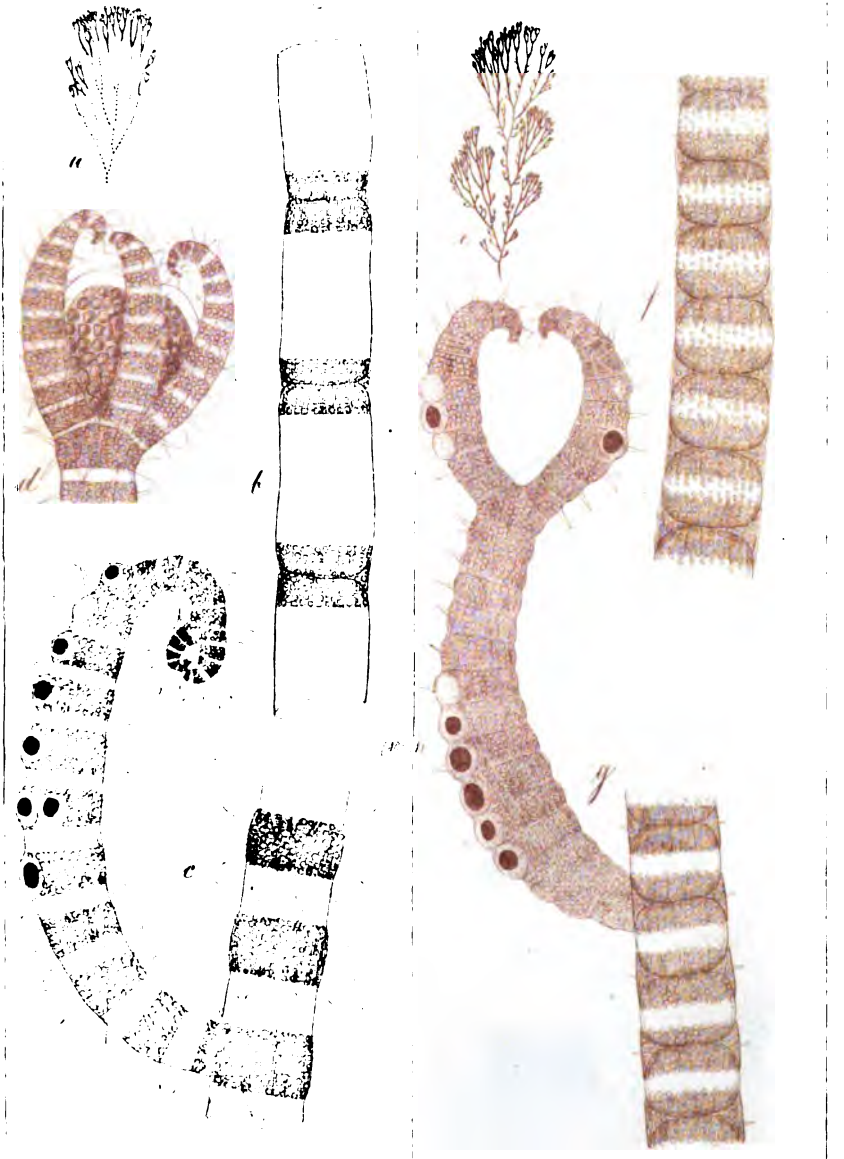


Acanthoceras



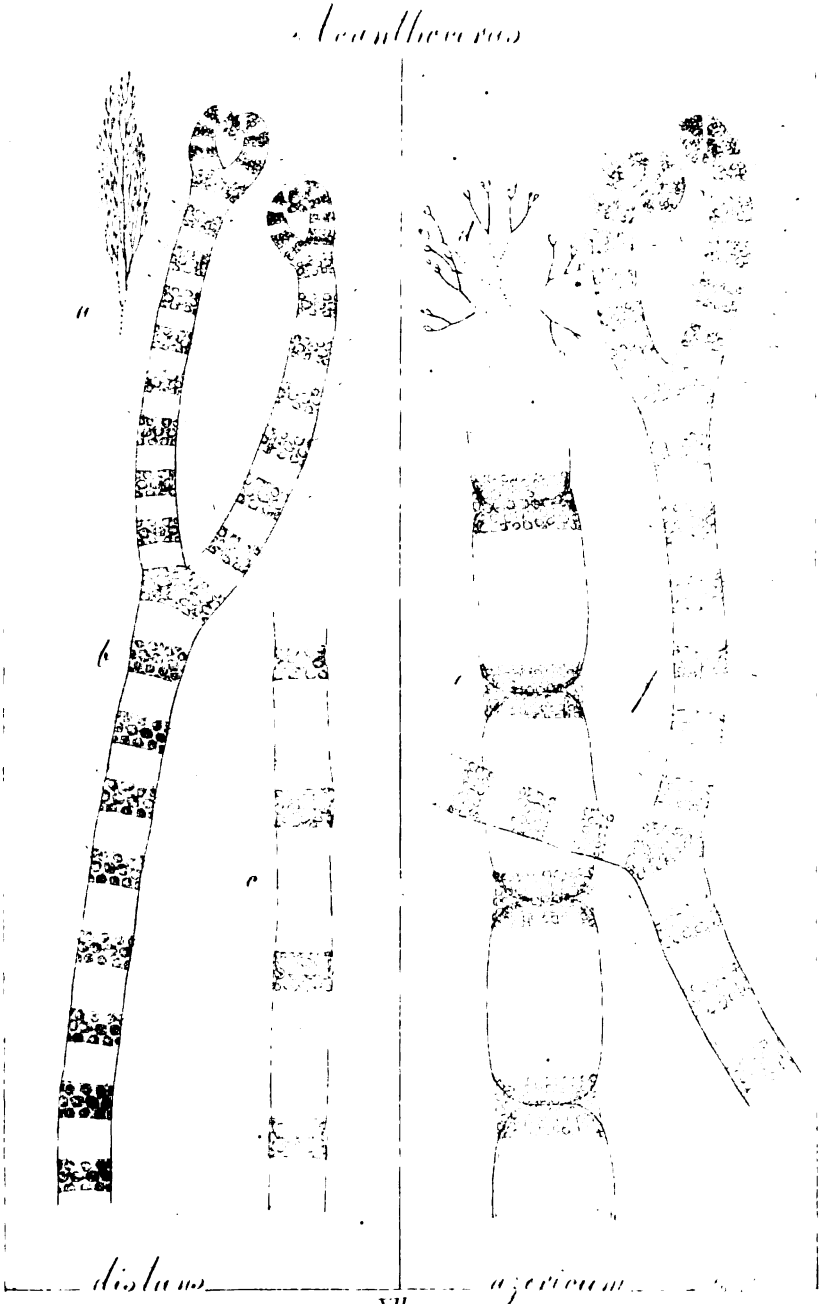
Shuttleworthianum — 3. Longiarticulatum

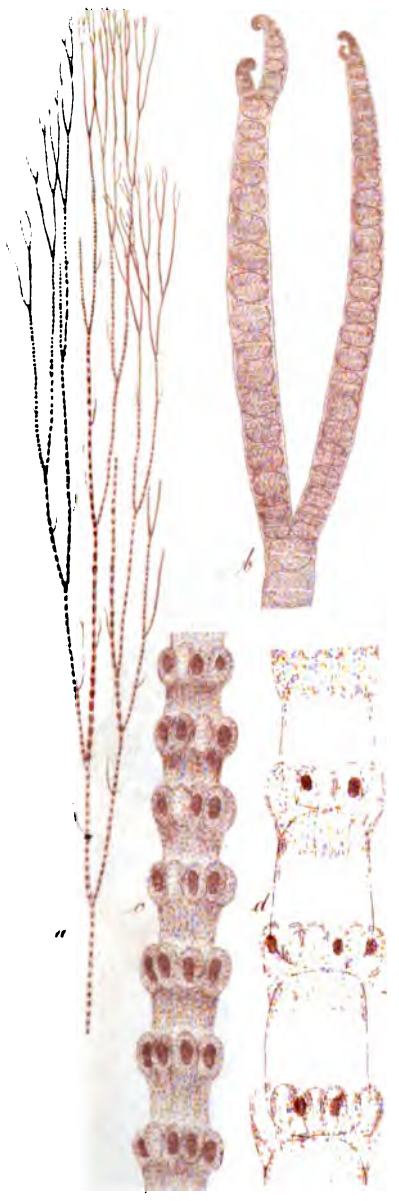
Acanthoceras



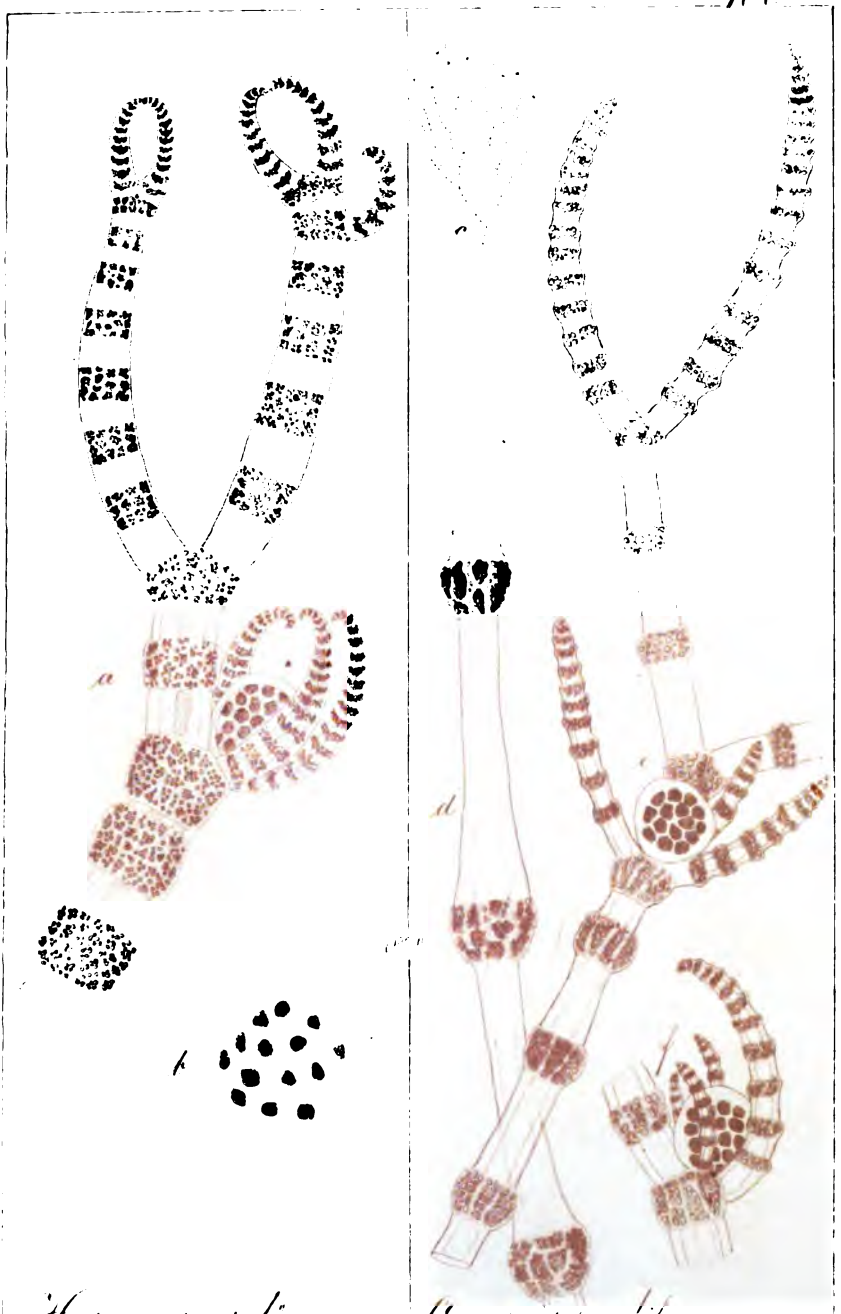
echioides *transversus*

Acanthoceras





Harpoceras lobatum — *Trichoceras transcurrens*



Hormocerus polygonum — *Gongrocerus nodiferum*